Bibl. Lips.
Nro 3814.

LIBRARY

Last fit

428

Neue
Italiänische
Grammatik
worin
die richtigen Grundsätze
der reinesten und heut zu Tage so beliebten
Toscanischen Sprache
auf eine leichte und für Anfänger
gar faßliche Art vorgetragen
und erläutert werden,
nebst einer dreyfachen Zugabe
als,

1. einem Wörter- Zahlen- und Namenregister,
2. schicklichen Gesprächen, und
3. einer auserlesenen Sammlung von 60 Handels- und andern freundschaftlichen Briefen

herausgegeben.

Dritte verbesserte und starkvermehrte
Auflage.

im Verlag Jacob Otto, 1762.

Lindau / gedruckt bey Ludwig Stoffel.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorbericht
des Verlegers.

Der ſo geſchvvinde Abgang dieſer auf kurze und deutliche Grundſätze gebauten italiäniſchen Sprachlehre, und die bisherige ſtarke Nachfrage, die auch von vveit entlegenen Orten ſeit mehr als einem Jahre an mich ergangen, läſſet mich ungezvveifelt hoffen, es vverde ein geehrtes Publicum *die dermalige* dritte *Auflage derſelben mit ſo gröſſerem Beyfall aufnehmen, als bey deren Ausfertigung vveder Nachdenken und Fleis, noch Mühe und Unkoſten geſparet vvorden, ſolche, ſo viel nur immer möglich gevveſen, ſo vvohl für die italiäniſchen Sprachlehrer, als auch für ihre Scholaren recht faſslich, leicht und brauchbar zu machen; und doch dabey die Mittelſtraſſe zvviſchen einer trockenen Kürze und einer ekelhaften und zerſtreuenden Weitläuftigkeit zu beobachten. Wie vveit nun dieſe Abſicht erreichet vvorden, vvird dem gründlichen Urtheil billichgeſinnter Kenner beyder Sprachen überlaſſen, als deren vvohlgemeynte Erinnerungen zu noch bequemerer Einrichtung dieſer Grammatik ich jederzeit mit hohem und auch thätigem Dank verehren vverde. Bey dieſer neuen Verbeſſerung hat man ſich in allen Stücken nach der reineſten toſcaniſchen Mund- und Schreibart gerichtet, und inſonderheit die Lehre von den Verbis oder Zeitvvörtern, vvie auch den Gerundiis und Participiis, als vvelche letztere in den meiſten heute zu Tage bekannten italiäniſchen Sprachlehren ziemlich vervvirret abgehandelt vverden, in ein beſſeres Licht*

und genauere grammaticalische Richtigkeit zu setzen gesuchet. Der bey den erstern Ausgaben besonders gedruckte und am Ende des Werks beygefügte italiänische Conjugations-Hauptschlüssel ist gleichfalls zum Besten der Anfænger in dieser Sprache vermehret, und nun an dem ihm gehörigen Ort eingerücket vvorden. Eben so nützlich vvird denn auch für solche das beträchtlich ervveiterte und ordnungs-mässiger eingerichtete Wort- Zahlen- und Namenregister seyn: gleichvvie über diess besonders der edlen Kaufmannschaft gevvidmete junge Leute in der zuletzt vorkommenden Sammlung von 60 theils Handels-theils verschiedenen andern freundschaftlichen Briefen, davon die letztern 30 nach der höflichen und heut zu Tage üblichen vvelschen Schreibart in der dritten Person *aufgesetzet sind, einige Muster finden vverden, denen sie bey geschikter Aufsetzung ihrer Briefe sicher folgen dœrfen.*

Ich muss noch schlüsslich dankbarlich rühmen, dass ein gelehrter Kenner unserer Muttersprache das Deutsche *durch und durch, und besonders die in den Gespræchen und Briefen vorkommenden Redensarten genauer berichtiget habe, also dass auch vvegen dieser sehr nœthig gevvesenen Verbesserung die gegenvværtige Ausgabe vor den vorhergehenden mit Recht einen Vorzug verdienet.*

Es ist also nichts mehr übrig, als diese neue Herausgabe dem geneigten Leser bestens zu empfehlen, vvobey ich herzlich vvünsche, dass der Allerhœchste auch auf diese vvohlgemeynte Bemühung seinen Segen reichlich legen vvolle!

Lindau im Bodensee, 1762, in der Mitfasten.

Iacob Otto.

)(

Vorläufige Anzeige

von den in dieser Grammatik vorkommenden Materien und Abtheilungen.

Seite

Von den Buchstaben, ihrer Anzahl und Aussprache = = = = 1
Von den Artikeln insgemein = = = 3
Von dem Articulo definito = = 4
- - - - indefinito = 8
- - - - unitatis = 10
Von den Nominibus substantivis = 12
- - - - adjectivis = 17
- - - - comparativis = 18
- - - - superlativis = 19
Von den Pronominibus personalibus = 20
- - - - conjunctivis = 24
- - - - possessivis = 25
- - - - demonstrativis = 27
- - - - interrogativis = 29
- - - - relativis = 30
- - - - impropriis = 31
Von den Verbis überhaupt, und den bey solchen vorkommenden Kunstwörtern = = 34
Von den Verbis auxiliaribus *avere* und *essere* 39
Von den Verbis regularibus
der ersten Conjugation *in are* = 53
- - - - der zwoten *in ere* = 59
- - - - der dritten *in ire* = 66

Von den Verbis passivis = = = 73
Von den Verbis irregularibus
der ersten Conjugation in *are* = = 77
- - - - der zwoten in lang *ere* = = 90
- - - - in kurz *ere* = = 131
- - - - der dritten in *ire* = = 149
- - - - die im Præsent. Ind. *isco* haben 165
Von den Verbis neutris = = = 169
- - - - reciprocis = = 170
- - - - impersonalibus = = 171
Von der Verbindung der Zeitwörter mit andern Theilen der Rede = = = 176
Von den Gerundiis = = = 181
Von den Participiis = = = 184
Von den Adverbiis = = 187
Von den Præpositionibus = = 195
Von den Conjunctionibus = = 199
Von den Interjectionibus = = *b 102

NB. * Bey dieser mit *B* bezeichneten Zahlenreihe sollte statt 100. zweyhundert u. s. f. gezählet werden.

Das beygefügte Wortregister handelt

1. Von Sachen, die zur Bestellung des Tisches gehören = = = *b 105
2. Von der Zeit, Monaten, Festtagen ꝛc. *b* 107
3. Von den Gliedern des Leibes, Gebrechen und Krankheiten des Menschen = *b* 110
4. Von der Kleidung = = = *b* 114
5. Von den Theilen des Hauses, und von dem Hausrath = = = = *b* 117

6. Von

Seite

6. Von der Anverwandtschaft ꝛc. = b 120
7. Von vierfüssigen Thieren, Vögeln, Insekten und Fischen = = = b 122
8. Von dem Garten, Blumen, Bäumen und Früchten = = = = b 127
9. Von geistlichen und weltlichen Ehrenwürden und Aemtern = = b 132
10. Von dem Himmel, den Elementen und dem Erdboden ꝛc. = = b 137
11. Von den Metallen, Mineralien und Farben = = = b 141
12. Von der Stadt, öffentlichen Gebäuden und deren Theilen = = b 143
13. Von Professionen und Handwerkern b 146
14. Vom Reiten = = = b 149
15. Von Büchern und der Schreibkunst b 152
16. Von Sachen, die zur Kaufmannschaft gehören = = = b 155
17. Vom Geld, Maaß und verschiedenen nothwendigen Geräthen und Werkzeugen b 162
18. Von den Zahlen 1. die Grundzahlen b 170
2. die Ordnungszahlen = b 174
3. die Sammlungszahlen = b 175
4. die Theilungs- und Verhaltungszahlen = = = b 176
19. Die Taufnamen männlichen und weiblichen Geschlechtes = = b 176
20. Die Namen der Länder, Flüsse und Städte = = = b 184

In der Sammlung von italiänischen und deutschen Gesprächen handelt das

		Seite
1.	Vom Ankleiden = = =	200
2.	Von Complimentvisiten = =	202
3.	Vom Spazierengehen = =	206
4.	Vom Italiänischreden = =	209
5.	Vom Thee- und Caffeetrinken =	211
6.	Von Blumen = = =	215
7.	Vom Tucheinkauf = =	219
8.	Vom Essen = = = =	223
9.	Von musicalischen Instrumenten =	227
10.	Von den Sachen, so zum Studiren und Briefschreiben gehören = =	231
11.	Vom Schachspiel = = =	235
12.	Vom Wetter und Himmelsgestirne =	239
13.	Von einer Schlittenfahrt = =	242
14.	Von allerhand Kriegsgewehr = =	246
15.	Von der Reise = = =	249
16.	Von der Stube und Kammer, und dem Hausrath = = =	253
17.	Vom Reiten = = = =	256
18.	Zwischen zwo Jungfern vom Frauenzimmerputz = = =	260
	Sammlung auserlesener Redensarten in Handlungsbriefen zu gebrauchen. = =	265
30.	Handelsbriefe nach kaufmännischer Schreibart = = = =	293
30.	andere Briefe von verschiedenen andern Materien = = = =	332

Neue Italiänische Grammatik.

Von den Buchstaben, ihrer Anzahl und Aussprache.

§. 1. Von der Anzahl der Buchstaben.

Die Toscaner gebrauchen, wie andere Italiäner, ein und zwanzig Buchstaben, unter welchen fünf Vocales sind, als:

a, e, i, o, u.

Die übrigen sechzehen sind Consonantes, als:

b, c, d, f, g, h, l, m, n, p, q, r, s, t, v, z.

k, x, und y, sind in der Italiänischen Sprache nicht anzutreffen, sondern wenn selbige in Wörtern, so aus andern Sprachen entlehnet werden, vorkommen, so wird das k mit ch, das x mit s, ss, und cc, das y aber mit i verwechselt.

§. 2. Von den *Vocalibus*.

a, i, und u lauten, wie bey den Lateinern und Deutschen.

i aber, wenn es ein Consonans wird, nimmt zu sich den Buchstaben g, als: Giacomo, Jacob, Giesù, Jesus, Giovanni, Johannes.

e und o werden bisweilen stärker, bisweilen weicher ausgesprochen. Weil wir aber hiervon keine eigentliche Regel haben, so ist dieses meistens durch die Uebung zu lernen.

§. 3. Von den *Diphthongis*.

Aus den Vocalibus werden folgende Diphthongi, oder doppeltlautende Buchstaben gemacht:

ai,	mai,	niemals,
au,	aurora,	die Morgenröthe,
ei,	colei,	jene,
ia,	pianta,	die Pflanze,
ie,	ieri,	gestern,
ii,	tempii-i,	die Kirchen,
io,	pioggia,	der Regen,
iu,	fiume,	der Fluß,
oi,	poi,	nachdem,
ue,	guerra,	der Krieg,
ui,	guida,	ein Wegweiser,
uo.	uomo.	der Mensch.

§. 4. Von den *Consonantibus*.

Die Aussprache der Consonantium ist wie im Deutschen, ausser C und G.

C vor a, o, und u, ingleichen vor dem h und andern Consonantibus lautet wie k, als carne, *karne*, collo, *kollo*, cura, *kura*, &c.

C vor e und i, wird wie im Deutsch. u. Lat. tsche, ausgesprochen, als: Cera, *tschera*, Cibo, *tschibo*.

G vor

G vor e, und i, klinget in der Aussprache wie im Deutsch. *dsche*, doch etwas weicher, als: Gelo, *dschelo*, Giudice, *dschuditsche*, Giardino, *dschardino*.

Stehet aber das C und G gedoppelt, so wird es etwas stärker ausgesprochen, z. Ex. dacci, *dattschi*, Legge, *Leddsche*, Pioggia, *Pioddscha*.

G vor dem h lautet wie das Deutsche g, jedoch etwas härter, zum Exempel: Luoghi, *Loghi*.

Wenn auf die Sylbe ci und gi, ein Vocalis folget, muß man das i in der Aussprache nicht sonderlich hören: z. Ex. in ciò, *tscho*, Giorno, Giardino, Giudice, fast wie *dschorno* &c.

G vor dem l in der Sylbe gli ist aber geschwind auszusprechen wie lji. Z. Ex. gli, *lji*, die, egli, *elji*, er, pigliare, *piljiare*, nehmen.

G vor dem n, wenn ein Vocalis folget, spricht man durch die Nase aus fast wie das deutsche Jod, z. Ex. Regno, *Renjo*, Segno, *Senjo*, Carogna, *Karonja* &c.

Wie s, t, und z müssen ausgesprochen werden, solches lehret ein geschickter Sprachmeister, und die Uebung.

Das erste Capitel.

Von den Artikeln insgemein.

Es sind dreyerley Artikel, ein Definitus, ein Indefinitus, und ein Articulus Unitatis.

Der Articulus Definitus bezeichnet das Genus, den Numerum, und den Casum der Nominum, vor denen er hergehet, und hat sechs Casus.

Der Articulus Indefinitus hat nur drey Casus, den Genitivum, Dativum, und Ablativum. Er wird Indefinitus genannt, weil man ihn ohne Unterschied vor das Genus Masculinum und Fœmininum, vor den Singularem und Pluralem setzet.

Die Articuli Unitatis sind folgende Un oder Uno, ein, Una, eine. Sie heissen Articuli Unitatis, weil sie nur von einer Sache reden, als: un fazzoletto, ein Schnupftuch, und werden mit dem Articulo Indefinito flectirt.

Von dem *Articulo Definito.*

Declination der Articulorum Masculini Generis il, lo und l'.

Singul.	Nominat.	il,	lo,	l'	der
	Genitivus	del,	dello,	dell'	des
	Dativus	al,	allo,	all'	dem
	Accusat.	il,	lo,	l'	den
	Ablativus	dal,	dallo,	dall'	von dem
Pluralis	Nominat.	i,	gli,	gl'	die
	Genitivus	dei,	de',	degli	der, derer
	Dativus	ai,	a',	agli	den, denen
	Accusat.	i,	gli,	gl'	die
	Ablativus	dai,	da',	dagli	von den.

Ich habe den Vocativum ausgelassen, dieweil er im Italiänischen allezeit durch O exprimiret wird.

Decli-

Declination des Articuli Fœminini Generis, la und l'.

Singul.	Nominativus	la,	l'	die
	Genitivus	della,	dell'	der
	Dativus	alla,	all'	der
	Accuſativus	la,	l'	die
	Ablativus	dalla,	dall'	von der
Plural.	Nominativus	le,	l'	die
	Genitivus	delle,	dell'	der, derer
	Dativus	alle,	all'	den, denen
	Accuſativus	le,	l'	die
	Ablativus	dalle,	dall'	von den.

Erklärung.

Declination des Articuli il mit einem Nomine Maſculino, deſſen erſter Buchſtabe ein Conſonans iſt.

Sing.	Nomin.	il libro	das Buch
	Genitiv.	del libro	des Buchs
	Dativus	al libro	dem Buch
	Accuſat.	il libro	das Buch
	Ablativ.	dal libro	von dem Buch
Plur.	Nomin.	i libri	die Bücher
	Genitiv.	dei libri	der Bücher
	Dativus	ai oder a' libri	den Büchern
	Accuſat.	i libri	die Bücher
	Ablativ.	dai oder da' libri,	von den Büchern.

Declination des Articuli lo vor den Nominibus Maſculinis, welche mit einem S anfangen, worauf ein Conſonans folget.

Sing.	Nomin.	lo ſpecchio	der Spiegel
	Genitiv.	dello ſpecchio	des Spiegels
	Dativus	allo ſpecchio	dem Spiegel
	Accuſat.	lo ſpecchio	den Spiegel
	Ablativ.	dallo ſpecchio	von dem Spiegel
Plur.	Nomin.	gli ſpecchj	die Spiegel
	Genitiv.	degli ſpecchj	der Spiegel
	Dativus	agli ſpecchj	den Spiegeln
	Accuſat.	gli ſpecchj	die Spiegel
	Ablativ.	dagli ſpecchj,	von den Spiegeln.

Declination des Articuli lo, mit dem Apoſtropho, oder der Eliſion, l'.

Sing.	Nomin.	l' amatore	der Liebhaber
	Genit.	dell' amatore	des Liebhabers
	Dativ.	all' amatore	dem Liebhaber
	Accuſat.	l' amatore	den Liebhaber
	Ablat.	dall' amatore	von dem Liebhaber
Plur.	Nomin.	gli amatori	die Liebhaber
	Genit.	degli amatori	der Liebhaber
	Dativ.	agli amatori	den Liebhabern
	Accuſat.	gli amatori	die Liebhaber
	Ablat.	dagli amatori	von den Liebhabern.

Man hat in Acht zu nehmen, daß man vermöge der Rechtſchreibung, und nach der Meynung der beſten Autorum, den Pluralem von dem Articulo lo nicht abkürzen müſſe, es ſey denn, daß das nachfolgende Wort von einem i anfange; derohalben ſoll man ſchreiben: gl'ingegni, die Ingenia, gl'incendj, die Feuersbrünſte, mit dem

Apo-

Apoſtropho; und gli animi, die Gemüther, gli onori, die Ehren, ohne Apoſtropho.

Declination des Articuli la, vor einem Nomine Fœminino, ſo mit einem Conſonante anfängt.

Sing.	Nominat.	la caſa	das Haus
	Genitivus	della caſa	des Hauſes
	Dativus	alla caſa	dem Hauſe
	Accuſativ.	la caſa	das Haus
	Ablativus	dalla caſa	von dem Hauſe
Plur.	Nominat.	le caſe	die Häuſer
	Genitivus	delle caſe	der Häuſer
	Dativus	alle caſe	den Häuſern
	Accuſativ.	le caſe	die Häuſer
	Ablativus	dalle caſe	von den Häuſern.

Declination des Articuli la, mit dem Apoſtropho.

Sing.	Nominativ.	l' anima	die Seele
	Genitivus	dell' anima	der Seele
	Dativus	all' anima	der Seele
	Accuſativus	l' anima	die Seele
	Ablativus	dall' anima	von der Seele
Plur.	Nominativ.	le anime	die Seelen
	Genitivus	delle anime	der Seelen
	Dativus	alle anime	den Seelen
	Accuſativus	le anime	die Seelen
	Ablativus	dalle anime	von den Seelen.

Gleichfalls ſoll man den Artikel la im Plurali nicht abbreviren, wofern ſich nicht das folgende Wort von einem e anhebet; und alſo werdet ihr

schreiben: l' eminenze, die Eminenzen, l' essecuzioni, die Executiones mit dem Apostropho, und le anime, die Seelen, le ultime, die Letzten, le invenzioni, die Erfindungen ohne Apostropho.

Von dem *Articulo Indefinito.*

Der Articulus Indefinitus wird ohne Unterschied vor den Masculinis und Fœmininis, vor dem Singulari und Plurali gebrauchet, und hat nur drey Casus:

Genitivus	di,
Dativus	a oder ad, wenn ein Vocalis folget.
Ablativus	da.

Aus folgendem Exempel ist zu ersehen, daß diejenige Nomina, so mit dem Artieulo Indefinito decliniret werden, im Nominativo und Accusativo keinen Artikel haben.

Nominativus	Lindò	Lindau
Genitivus	di Lindò	Lindau
Dativus	a Lindò	zu Lindau
Accusativus	Lindò	Lindau
Vocativus	o Lindò	o Lindau
Ablativus	da Lindò	von Lindau

Wenn das Nomen mit einem Vocali anfängt, wird der Artikel apostrophirt, als:

Nominativus	Antonio	Anton ꝛc.
Genitivus	d' Antonio	
Dativus	ad Antonio	
Accusativus	Antonio	
Ablativus	d' Antonio, oder besser da.	

Der

Der Articulus Indefinitus dienet die Nomina Propria zu decliniren, welche im Nominativo keinen Artikel haben, als da sind die Namen der Engel, der Menschen, Städte, und Monate, und die Pronomina personalia, demonstrativa, interrogativa, relativa, als: Carlo, Carl, Andrea, Andreas, Parigi, Paris, Gennaro, der Jänner, io, ich, tu, du, egli, er, noi, wir, voi, ihr, quello, jener, questo, dieser, quelli, jene, che, was, chi, welcher, quale, welcher, welche.

Anmerkungen.

I. Quale, welcher, und quale, welche können auch mit dem Articulo Definito decliniret werden; denn man sagt: il quale, la quale, welcher, welche, del quale, della quale, des, der, al quale, alla quale, dem, der, &c. Man sagt aber nicht: il Pietro, il Michele, il Parigi &c.

II. Ebenmäßig mag der Articulus Indefinitus vor allerley andern Nominibus gebraucht werden; denn man sagt: una libra di pane, ein Pfund Brod; una lastra di specchio, ein Spiegel-Glas; un cappello di paglia, ein Stroh-Huth.

III. Man setzt auch den Articulum Indefinitum vor die Infinitivos, als zum Exempel: è tempo di parlare, es ist Zeit zu reden, di dormire, zu schlafen, di studiare, zu studiren. Und wenn die Verba mit einem Vocali anfangen, so macht man eine Elision, als: d'andare, zu gehen.

Von dem *Articulo Unitatis.*

Die Articuli Unitatis ſind folgende, un, uno, ein, vor den Maſculinis, una, eine, vor den Fœmininis; ſie werden mit dem Articulo Indefinito declíniret.

Declination des Articuli Maſculini, un, uno.

Nominativus	un, uno	ein
Genitivus	d'un, d'uno	eines
Dativus	ad un, ad uno	einem
Accuſativus	un, uno	einen
Ablativus	da un, da uno	von einem.

Maſcul. un.

Nominat.	un Principe	ein Fürſt
Genitivus	d' un Principe	eines Fürſten
Dativus	ad un Principe	einem Fürſten
Accuſativ.	un Principe	einen Fürſten
Ablativus	da un Principe	von einem Fürſten.

Maſcul. uno.

Nominat.	uno ſtorione	ein Stöhr ꝛc.
Genitivus	d' uno ſtorione &c.	

Declination des Articuli Fœminini, una.

Nomin.	una Principeſſa	eine Fürſtin
Genitiv.	d'una Principeſſa	einer Fürſtin
Dativ.	ad una Principeſſa	einer Fürſtin
Accuſat.	una Principeſſa	eine Fürſtin
Ablativ.	da una Principeſſa	von einer Fürſtin.

Aus dieſen Exempeln ſiehet man, daß die Articuli unitatis an ſich ſelbſt keinen Pluralem haben.

An.

Anmerkungen.

I. Der Articulus un wird vor den Nominibus Masculinis gebraucht, welche von einem Consonante anheben, als: un pane, ein Brod, un gallo, ein Hahn.

II. Der Articulus uno wird vor den Nominibus gesetzet, welche von einem S anfangen, dafern ein anderer Consonans gleich darauf folget, als uno scoglio, eine Steinklippe, uno stuzzicadenti, ein Zahnstocher.

Wann aber auf den Buchstaben S ein Vocalis folget, muß man un, und nicht uno gebrauchen, als: un sogno, ein Traum, un sacerdote, ein Priester.

Gleichergestalt wird er vor den Nominibus gesetzet, welche von einem Vocali anfangen, und alsdann apostrophirt man ihn, als: un' assassino, ein Meuchelmörder, un' incendio, eine Feuersbrunst.

III. Der Articulus una wird auch elidirt vor den Nominibus fœmininis, welche sich von einem Vocali anfangen, als: un' inciviltà, eine Unhöflichkeit, un' anguilla, ein Aal.

IV. Die Articuli un, uno, ein, una, eine, werden auch selbst per Apostrophum mit den Articulis Definitis declinirt; sie werden aber gemeiniglich mit dem Pronomine altro, altra, der, oder die andere, in der Redefügung zusammen gesetzet, als: l' un, l' uno, der eine, l' una, die eine, l' altro, l' altra, der, oder die andere; als:

Masculinum.

Sing. Nom. l'un, l'uno, l'altro, der eine, der andere
Gen. dell'un, dell'uno, dell'altro — des einen, des andern
Dativ. all'un, all'uno, all'altro — dem einen, dem andern
Ablat. dall'un, dall'uno, dall'altro — von dem einem, von dem andern
Plur. Nom. gli uni, gli altri — einige, andere
Gen. degli uni, degli altri — einiger, anderer
Dativ. agli uni, agli altri — einigen, andern
Ablat. dagli uni, dagli altri — von einigen, von anderen.

Also auch das Fœmininum l'una, l'altra, die eine, die andere, als: or l'una, or l'altra, bald die eine, bald die andere ꝛc.

Das zweyte Capitel.

Von den *Nominibus.*

Die Italiänischen Nomina endigen sich nur auf fünferley Weise, nämlich durch die fünf Vocales,

A, E, I, O, U.

Die Italiänische Sprache hat nur zwey Genera, das Masculinum und das Fœmininum.

Die Italiänischen Nomina haben keine Veränderung in ihren Casibus, als wie die Lateinischen, und gibt nur der Articulus die Casus der Nominum zu verstehen, zum Exempel:

Sing.

Sing.	Nominat.	il Signore	der Herr
	Genitiv.	del Signore	des Herrn
	Dativus	al Signore	dem Herrn
	Accuſat.	il Signore	den Herrn
	Vocativus	ò Signore	o du Herr
	Ablativus	dal Signore	von dem Herrn
Plur.	Nominat.	i Signori	die Herren
	Genitivus	dei Signori	der Herren ꝛc.

I. Von den *Nominibus*, die auf ein A ausgehen.

Die Nomina ſo auf ein a ausgehen, ſind gemeiniglich Generis Fœminini und machen den Pluralem auf ein e, als: la caſa, das Haus, le caſe, die Häuſer, la chieſa, die Kirche, le chieſe, die Kirchen.

Ausnahmen.

1. Alle die Nomina, die ſich auf ca und ga terminiren, nehmen im Plurali ein h zu ſich, um alſo eine harte Ausſprache zu vermeiden, zum Exempel: la manica, der Ermel, le maniche, die Ermel, la piaga, die Wunde, le piaghe, die Wunden.

2. Die Nomina, welche ſich im Italiäniſchen auf tà endigen, verändern im Plurali ihre Termination nicht, als: la purità, die Reinigkeit, le purità, die Reinigkeiten, la caſtità, die Keuſchheit, le caſtità, die Keuſchheiten.

3. Die Nomina Maſculina, die ſich auf ein a endigen, machen ihren Pluralem auf ein i, als: Papa, der Papſt, Papi, die Päpſte, Profeta, der Prophet, Profeti, die Propheten.

II. Von

II. Von den *Nominibus* die auf ein E ausgehen.

Die Nomina, die ſich auf ein e endigen, ſie mögen Subſtantiva, oder Adjectiva, Maſculina, oder Fœminina ſeyn, machen ihren Pluralem alle auf ein i, als: il padre, der Vater, i padri, die Väter, la madre, die Mutter, le madri, die Mütter, prudente, klug, prudenti, kluge.

Ausnahmen.

1. Mille, tauſend, hat im Plurali mila.

2. Die einſylbigen Wörter auf e ändern ſich im Plurali nicht, als: il Rè, der König, i Rè, die Könige.

3. Folgende drey auf cie und gie ſich endigende Nomina behalten ihre Termination im Plurali, als: la ſpecie, die Geſtalt, le ſpecie, die Geſtalten, l'effigie, das Bildniß, le effigie, die Bildniſſe, la ſuperficie, die Oberfläche, le ſuperficie, die Oberflächen.

III. Von den *Nominibus*, die auf ein I ausgehen.

Die Italiäniſche Sprache hat nur fünfzehen Nomina in I, deren Pluralis mit dem Singulari überein kommt, nämlich:

Il dì	der Tag	i dì die Täge
il Lunedì	der Montag	i Lunedì
il Martedì	der Dienſtag	i Martedì
il Mercordì	die Mitwoche	i Mercordì
il Giovedì	der Donnerſtag	i Giovedì
il Venerdì	der Freytag	i Venerdì

la Dio-

la dioceſi	das Biſchthum	le dioceſi
il barbagianni	die Eule	i barbagianni
l'eccliſſi	die Finſterniß	gli eccliſſi
l'eſtaſi	die Entzückung	gli eſtaſi
la fraſi	die Redensart	le fraſi
l'enfaſi	der Nachdruck	l'enfaſi
la metamorfoſi	die Verwandlung	le metamorfoſi
la iri	der Regenbogen	le iri
un pari	ein gleicher	i und le pari

Dieſes letztere Nomen iſt generis communis, dahero ſagt man: un pari voſtro, ein Mann, wie ihr, eures gleichen einer; una pari voſtra, eine Weibsperſon, wie ihr, eures gleichen eine.

Es ſind auch einige Nomina Propria, die auf ein i ausgehen, als: Giovanni, Johann, Parigi, Paris, Napoli, Neapel, und die Nomina numeralia, als: dieci, zehen, undici, eilf, dodici, zwölf, tredici, dreyzehen, quattordici, vierzehen, quindici, funfzehen, ſedici, ſechzehen, venti, zwanzig.

IV. Von den *Nominibus* in O.

Von allen dieſen Nominibus in O, iſt nur ein einiges Fœminini generis, nemlich la mano, die Hand, alle die andern ſind Maſculina, und haben im Plurali i, zum Exempel: il fratello, der Bruder, i fratelli, die Brüder, il fazzoletto, das Schnupftuch, i fazzoletti, die Schnupftücher, l'uomo, der Menſch, gli uomini, die Menſchen, im plurali.

Ausnahmen.

1. Es sind einige Nomina in O, welche sich im Plurali besser auf ein a, als auf ein i, endigen, und alsdann sind sie im Plurali Fœminini Generis, dergleichen sind, zum Exempel:

l'anello,	le anella	die Ringe,
il braccio,	le braccia,	die Arme,
il budello,	le budella,	die Därme,
il calcagno,	le calcagna,	die Ferſen,
il ciglio,	le ciglia,	die Augbraunen,
il grido,	le grida,	das Schreyen,
il ginocchio,	le ginocchia,	die Knie,
il labbro,	le labbra,	die Lefzen, ꝛc.

2. Die Nomina in co und go nehmen im Plurali ein h zu ſich, um alſo eine harte Ausſprache zu vermeiden, z. E.

il fuoco,	das Feuer,	i fuochi,	die Feuer,
il luogo,	der Ort,	i luoghi,	die Oerter.

Albergo, Alberghi, antico, antichi, dialogo, dialoghi, Tedeſco, Tedeſchi &c.

Ausgenommen porco, porci, Greco, Greci, amico, amici, domeſtico, domeſtici &c.

Die Nomina in io brauchen im Plurali nur ein Jota, j, nicht zwey ii, als: vario, varj, incendio, incendj, ſpazio, ſpazj, tempio, tempj. Ausgenommen pio, pii, reſtio, reſtii, natio, natii, welche mit zwey ii geſchrieben werden müſſen.

V. Von den *Nominibus* in U.

Die Italiänische Sprache hat nicht mehr als sechs Nomina in u, selbige verändern ihren Pluralem nicht, und sind alle sechs Fœminini Generis, nämlich:

la grù,	der Kranich	le grù,
la gioventù,	die Jugend,	le gioventù,
la servitù,	die Knechtschaft,	le servitù,
la schiavitù,		le schiavitù,
la tribù,	die Zunft,	le tribù,
la virtù,	die Tugend,	le virtù.

Erinnerung bey den *Nominibus Adjectivis*.

1. Die Nomina Adjectiva haben allezeit zwey Genera, damit sie mit den Nominibus Substantivis überein kommen können.

2. Es sind zweyerley Nomina Adjectiva, einige gehen auf o aus, andere auf e. Die Adjectiva in o werden nur bey den Masculinis gebraucht, z. E. bello, schön, santo, heilig, dotto, gelehrt. Diese Adjectiva, und alle übrige in o, haben im Plurali i, als: belli, schöne, santi, heilige, dotti, gelehrte.

Damit nun aus diesen Adjectivis Fœminina werden mögen, soll man das o in a verwandeln, als: bello, *bella*, santo, *santa*, dotto, *dotta*. Den Pluralem machen sie in e, als: belle, sante, dotte.

3. Die andern Nomina Adjectiva in e sind Masculini sowohl als Fœminini Generis, ohne

daß ihre Termination geändert werde, und haben die Masculina und Fœminina im Plurali i, als:

un uomo prudente, ein kluger Mensch.
due uomini prudenti, zwey kluge Männer,
una donna prudente, eine kluge Frau.
due donne prudenti, zwey kluge Frauen.

4. Das Adjectivum muß mit dem Substantivo in gleichem Genere, Numero und Casu übereinkommen, als: cattivo costume, eine schlimme Gewohnheit, bella carozza, schöne Kutsche, case grandi, grosse Häuser.

Von den Nominibus Adjectivis kann man Comparativos und Superlativos machen.

Von den *Comparativis.*

1. Die Italiänische Comparativi sind Adjectiva, vor welche man die Particulas più, oder meno, setzet; Man gebrauchet solche, um eine Sache mit der andern zu vergleichen, indem man sie entweder gröſſer oder geringer machet, als:
più dotto, gelehrter, meno dotto, ungelehrter
più bella, schöner, meno bella, häßlicher.

2. Es sind vier Italiänische Comparativi, welche auf ore ausgehen, man kann sie aber auch mit più gebrauchen, nämlich:

maggiore	più grande	gröſſer
minore	più piccolo	kleiner

peggio-

peggiore — più cattivo — ſchlimmer
migliore — ſelten più buono — beſſer.

3. Man merke hierbey folgende 4. Adverbia Comparationis, als: meglio, beſſer, peggio, ſchlimmer, più, mehr, meno, weniger.

Von den *Superlativis.*

Der Italiäniſche Superlativus wird von dem Nomine Adjectivo gemacht, dergeſtalt, daß ich den letzten Buchſtaben in iſſimo verwandele, wenn es Maſculina ſind; ſind es aber Fœminina, in iſſima, als: von grande, groß, macht man grandiſſimo, der gröſſeſte, von bella, ſchöne, belliſſima, die ſchönſte.

Wenn man den letzten Buchſtaben der Nominum Adjectivorum, in iſſimamente verwandelt, ſo macht man Adverbia daraus, welche Superlativi ſind, als: von dotto, gelehrt, dottiſſimamente, aufs gelehrteſte, von ricco, reich, ricchiſſimamente, ſehr reichlich.

Von Abkürzung der Wörter.

Uno, ein, bello, ſchön, grande, groß, ſanto, heilig, quello, dieſer, oder jener, buono, gut.

Dieſe ſechs Wörter verkürzen ſich vor den Nominibus Maſculinis, welche von einem Conſonante anfangen, und ſetzet man nur:

Un, bel, gran, ſan, quel, buon.

Vor den Nominibus Fœmininis aber bleibt:

Una, bella, ſanta, quella, buona.

Das einzige gran läßt ſich abkürzen vor den Fœmininis.

Das dritte Capitel.
Von den *Pronominibus.*

Die Pronomina sind siebenerley: 1. Personalia, 2. Conjunctiva, 3. Possessiva, 4. Demonstrativa, 5. Interrogativa, 6. Relativa, 7. Impropria.

1. Von den *Pronominibus Personalibus.*

Die Pronomina Personalia sind io, ich, und noi, wir, so viel nämlich die erste Person betrifft, und bleiben solche im Masculino und Fœminino Genere unverändert.

Tu, du, und voi, ihr, gehören zu der zweyten Person, und bleiben ebenfalls also im Masculino und Fœminino Genere.

Egli, er, gehöret zur dritten Person in dem Genere Masculino, und hat im Plurali eglino, oder loro, sie.

Lei oder ella, sie, gehöret zu der dritten Person in dem Genere Fœminino, und hat im Plurali elleno oder loro, sie.

Die Pronomina Personalia werden mit dem Articulo Indefinito *di, a, da,* decliniret.

Declination der Pronominum Personalium.

Die erste Person im *Singulari.*

Nominativus	io	ich
Genitivus	di me	meiner, mein
Dativus	a me oder mi	mir

Accu-

Accuſativus	me oder mi	mich
Ablativus	da me	von mir

Plural.

Nominativus	noi	wir
Genitivus	di noi	unſerer
Dativus	a noi, oder ci, *ne,*	uns
Accuſativus	noi, oder ci, *ne,*	uns
Ablativus	da noi	von uns.

Das Mir nach den Imperativis wird ausgedruckt durch mi, und nicht durch me, zum Exempel: Redet mit mir, parlatemi, ſaget mir, ditemi, alſo auch, diteci, ſaget uns, dateci, gebet uns.

Die zweyte Perſon.

Sing Nomin.	tu	du
Genitiv.	di te	deiner, dein
Dativus	a te, oder ti	dir
Accuſat.	te, oder ti	dich
Ablativ.	da te	von dir
Plur. Nomin.	voi	ihr
Genitiv.	di voi	eurer
Dativus	a voi, oder vi	euch
Accuſat.	voi, oder vi	euch
Ablativ.	da voi	von euch

Das Dich, nach den Imperativis wird exprimirt durch ti, und nicht durch te, als moſtrati, zeige dich. Und im Plurali, Euch, durch vi, und nicht durch voi, als: contentatevi, begnüget euch, moſtratevi, zeiget euch.

Die dritte Person.
Vor das *Genus Masculinum.*

Sing.	Nomin.	egli,	er
	Genitiv.	di lui	seiner, sein
	Dativus	a lui, oder gli	ihm
	Accusat.	lui, oder il, auch lo	ihn, es
	Ablativ.	da lui.	von ihm
Plur.	Nominat.	eglino	sie
	Genitiv.	di loro	ihrer
	Dativus	a loro, loro, gli	ihnen
	Accusat.	loro, oder gli	sie
	Ablativ.	da loro	von ihnen

Die dritte Person.
Vor das *Genus Fœmininum.*

Sing.	Nomin.	ella	sie
	Genitiv.	di lei	ihrer
	Dativus	a lei oder le	ihr
	Accusat.	lei oder la	sie, sich
	Ablativ.	da lei	von ihr
Plur.	Nominat.	elleno	sie
	Genitiv.	di loro	ihrer
	Dativus	a loro oder loro	ihnen
	Accusat.	loro oder le	sie
	Ablativ.	da loro	von ihnen

Man gebraucht in dem Nominativo lieber das egli und ella, als das lui und lei, und es ist besser gesprochen, egli parla, er redet, ella canta, sie singet, als lui parla, lei canta.

NB. Es

NB. Es ist dabey in acht zu nehmen, daß man sich, um das Italiänische angenehm und höflicher zu geben, der dritten Person V. S. bediene, z. E. Vossignoria ha ragione, der Herr hat recht; so daß man ausspreche Vossignoria, welches man allezeit V. S. schreibet; und damit man das V. S. nicht so gar offt wiederhole, gebrauchet man das Pronomen Ella, in allen seinen Casibus, oder das Lei, zum Exempel:

Im *singulari.*

Nominat.	ella oder lei	V. S.
Genitivus	di lei	di V. S.
Dativus	a lei oder le	a V. S.
Accusativus	lei oder la	V. S.
Ablativus	da lei	da V. S.

Im *Plurali* sagt man: le loro Signorie; delle loro Signorie, alle loro Signorie, le loro Signorie, dalle loro Signorie.

Von dem *Pronomine se.*

Es ist noch ein anderes Pronomen Personale, welches ohne Unterschied im Masculino und Fœminino Genere gebraucht wird, und heisset se sich; hat aber keinen Nominativum, und ist tertiæ Personæ.

Genitivus	di se	seiner
Dativus	a se oder si	sich
Accusativus	se oder si	sich
Ablativus	da se	von sich.

Diese Pronomina Personalia werden auch zusamen decliniret mit stesso, stessa, wenn es so viel heißt, als selbst, als:

Sing.	Nominat.	io stesso	ich selbst
	Genitiv.	di me stesso	meiner selbst
	Dativus	a me stesso	mir selbst
	Accusat.	me stesso	mich selbst
	Ablativ.	da me stesso	von mir selbst
Plur.	Nominat.	noi stessi	wir selbst
	Genitiv.	di noi stessi	unser selbst
	Dativus	a noi stessi	uns selbst
	Accusat.	noi stessi	uns selbst
	Ablativ.	da noi stessi	von uns selbst
Also auch		tu stesso	du selbst
		voi stessi	ihr selbst
		ella stessa &c.	sie selbst ꝛc.

II. Von den *Pronominibus Conjunctivis.*

Die Pronomina Conjunctiva sind die zwey Dativi und Accusativi der Pronominum Personalium, nämlich: Mi, ti, ci, vi, gli, si, loro. Mir, mich, dir, dich, sich, ihm, uns, wir, ihr, euch. z. E.

Voi mi dite	ihr saget mir		voi dite me oder a me
Io mi lamento	ich beklage mich	zum	io me lamento
Il maestro c' insegna	der Meister lehret uns	ihr	il Maestro noi insegna
Io gli dico	ich sage zu ihm		io lui dico
Io gli parlo	ich rede zu ihm		io lui parlo &c.

Wenn

Wenn aber die Particulæ lo, la, li, le, ne, sie, ihn, es, davon, ꝛc. darauf folgen, muß man nicht milo, sondern melo kurz aussprechen: z. E.

Voi melo direte	ihr werdet mir es sagen
Compratemela	kaufet sie mir
Io mene ricorderò	ich werde allezeit daran denken
Io velo raccommando	ich will ihn euch empfohlen haben.

Wenn zwey Pronomina auf einander folgen, davon das erste ein Personale ist, so ist das zweyte allezeit ein Conjunctivum, als:

Io vi prego	ich bitte euch, **und nicht,** io voi prego
Voi ci dite	ihr saget uns, **und nicht,** voi noi dite

Nach den Imperativis, und vor den Infinitivis und Gerundiis sind die Pronomina niemals Personalia, sondern Conjunctiva, zum Exempel: dateci, gebet uns, per vedervi, um euch zu sehen, parlandoci, indem er mit uns redet.

Nach den Verbis, wenn man fraget, sind die Pronomina Personalia, und nicht Conjunctiva, zum Exempel: avete voi? habet ihr?

III. Von den *Pronominibus Possessivis.*

Es sind sechs Pronomina Possessiva, nämlich:

Singul.

Mascul. mio, tuo, suo, nostro, vostro, loro.
Fœmin. mia, tua, sua, nostra, vostra, loro.

Plural.

Masçul. miei, tuoi, ſuoi, noſtri, voſtri, loro,
Fœmin. mie, tue, ſue, noſtre, voſtre, loro.

Loro ſtehet ſowohl vor den Maſculinis und Fœmininis, als vor dem Plurali und Singulari.

Die Italiäner ſetzen allezeit einen Articulum Definitum vor den Pronominibus Poſſeſſivis, zum Exempel:

Singularis.

	Nomin.	il mio libro	mein Buch
	Genitiv.	del mio libro	meines Buchs
	Dativus	al mio libro	meinem Buch
	Accuſat.	il mio libro	mein Buch
	Ablativ.	dal mio libro	von meinem Buch
Plur.	Nomin.	i miei libri	meine Bücher
	Genitiv.	de' miei libri &c.	meiner Bücher ꝛc.

Eben alſo kann man die übrigen Maſculina decliniren durch den Artikel il, und die Fœminina durch den Artikel la.

Ausnahmen.

Man muß den Articulum Definitum nicht gebrauchen, wenn die Pronomina Poſſeſſiva vor einem Nomine einer Dignität, oder Qualität, oder Verwandſchaft ſtehen, zum Exempel:

di Voſtra Maeſtà — Eurer Majeſtät
und nicht della V. Maeſtà
di Voſtra Altezza — Eurer Hoheit
und nicht della V. Altezza

di V.

di V. Riverenza Eurer Ehrwürden
und nicht della V. Riverenza
di Voſſignoria Eurer oder Ihr
und nicht della Voſſignoria
di mio Padre meines Vaters
und nicht del mio Padre
di mia Sorella meiner Schweſter
und nicht della mia Sorella
di mio marito meines Mannes
und nicht del mio marito.

Im Plurali aber muß man die Articulos Definitos i, oder le gebrauchen, zum Exempel:

Le loro Maeſtà
Le loro Altezze
Le loro Signorie
i voſtri Fratelli
le mie Sorelle &c.

IV. Von den *Pronominibus Demonſtrativis.*

Pronomina Demonſtrativa ſind folgende, und dienen ſie, etwas zu demonſtriren, oder zu zeigen, daher ſie Demonſtrativa heiſſen.

Alle Pronomina Demonſtrativa werden mit dem Articulo Indefinito decliniret, zum Exempel:

	Singul.	
Nomin.	queſto fanciullo	dieſes Kind
Genit.	di queſto fanciullo	dieſes Kindes
Dativus	a queſto fanciullo	dieſem Kind
Accuſat.	queſto fanciullo	dieſes Kind
Ablativ.	da queſto fanciullo	von dieſem Kinde.

Plural.

Plural.

Nominat.	questi fanciulli	diese Kinder
Genitivus	di questi fanciulli	dieser Kinder
Dativus	a questi fanciulli	diesen Kindern
Accusativ.	questi fanciulli	diese Kinder
Ablativ.	da questi fanciulli	von diesen Kindern.

Eben also kann man alle nachfolgende decliniren.

Masculini. *Fœminini Generis.*

Costui,	dieser da,	und	Costei,	diese da
Colui,	der da,		Colei,	die da
Ciò,	das, ist Gen. Neut.			
Quello	jener,		Quella	jene
Questo	dieser,		Questa	diese
Cotesto	dieser hier, selbiger,		Cotesta	diese hier, diejenige.

Pluralis.

Masculini. *Fœminini Generis.*

Costoro	diese da	und	Costoro	diese da
Coloro	die da, oder jene		Coloro	diese da, oder (jene
Cio hat keinen Pluralem				
Quelli	jene		Quelle	jene
Questi	diese		Queste	diese
Cotesti	diese, selbige		Coteste	diese

Wenn das Wörtlein ciò, was, nicht Fragweise im Deutschen genommen wird, so heißt es im Italiän. allezeit ciò che, das, was, oder dasjenige, welches, und wird durch alle Casus decliniret, als:

Nominativus	ciò che	das, was
Genitivus	di ciò che	dessen, wessen

Dativus

Dativus	a ciò che	dem, was
Accuſativus	ciò che	das, was
Ablativus	da ciò che	von dem, was

Zum Exempel:

Io sò ciò, che volete	Ich weis, was ihr verlanget,
Voi non penſate a ciò, che dite	Ihr denket nicht an das, was ihr ſaget.

Man braucht zum öftern questi, quegli in dem Numero Singulari, als: Questi fù felice, quegli sfortunato, dieſer da war glücklich, jener aber unglücklich.

V. Von den *Pronominibus Interrogativis.*

Die Pronomina Interrogativa werden mit dem Articulo Indefinito decliniret, und ſind deren drey, welche zu den Fragen dienen, nämlich: chi? che? quale? wer? was? welcher? z. E.

Chi è là?	Wer iſt da?
Chi v'ha detto queſto?	Wer hat euch das geſagt?
Che fate?	Was machet ihr?
Qual é la caſa?	Welches iſt das Haus?

Chi und che werden vor den Maſculinis und Fœmininis, vor dem Singulari und Plurali gebrauchet.

Quale wird gleichfalls im Maſculino und Fœminino gebrauchet, hat im Plurali quali, und wird ſowohl mit dem Articulo Definito, als Indefinito decliniret.

Man

Man bedienet sich öfters des che, an statt des quale, und hat alsdann eine Rede eine weit gröſſere Anmuth, zum Exempel: che uomo è? was ist dieses für ein Mann? che affari avete? was habt ihr für Geschäffte?

VI. Von den *Pronominibus Relativis.*

Pronomina Relativa beziehen sich auf ein vorhergehendes Substantivum, und können niemals allein stehen; solche sind, il quale, welcher, che, welcher, welche.

Il quale, und la quale, wenn sie keine Interrogativa sind, werden gemeiniglich in der Italiänischen Sprache durch che exprimirt, zum Exempel: il libro, che insegna, das Buch, so da lehret, il libro, che leggo, das Buch, welches ich lese.

Il quale, welcher, wird mit dem Articulo definito decliniret, als:

Singularis.

Nominativus	il quale	welcher
Genitivus	del quale	des oder dessen
Dativus	al quale	welchem ꝛc.

Pluralis.

Nominativus	i quali	welche.
Genitivus	de' quali	welcher
Dativus	ai quali	welchen ꝛc.

Im *Genere Fœminino* hat es:

Sing.	Nomin.	la quale	welche
	Genit.	della quale	welcher

Dati-

	Dat.	alla quale	welcher ꝛc.
Plur.	Nom.	le quali	welche
	Gen.	delle quali	welcher
	Dat.	alle quali	welchen ꝛc.

Che, wird mit dem Articulo indefinito auf zweyerley Art decliniret, wenn es kein Interrogativum ist, so gibt man es im Italiänischen durch che, wenn es aber ein Interrogativum ist, so wird es durch chi gegeben.

Declination des *che*, als eines *Relativi.*

N.	che	welcher, welche, welches
G.	di cui	welches, welcher, dessen, deren
D.	a cui	welchem, welcher
A.	che	welchen, welche, welches
A.	da cui	von welchem, von dem

Declination des *chi*, als eines *Interrogativi.*

N.	chi	wer
G.	di chi	wessen
D.	a chi	wem
A.	chi	wen
A.	da chi	von wem

Es ist zu wissen, daß das Pronomen che, im Masculino und Fœminino, im Singulari und Plurali unverändert bleibet. als: Il libro, che leggo; das Buch, welches ich lese, Le lettere, che scrivo, die Briefe, welche ich schreibe.

VII. Von den *Pronominibus Impropriis.*

Pronomina Impropria sind die, welche keine gewisse Person determiniren, und eigentlich kei-

ne

ne Pronomina sind; sie kommen ziemlich überein mit den Nominibus Adjectivis, und sind folgende:

Tutto	alles oder ganz
Ogni	ein jedweder
Altrui	ein anderer
Qualche	einige
Chiunque	ein jeder
Qualcheduno	jemand
Ciascheduno	ein jeder
Nessuno	niemand
Niuno	nicht einer

Diese werden mit dem Articulo indefinito decliniret.

Die nachfolgende aber mit dem Articulo definito, als:

il medemo oder medesimo	eben derselbe
la medema oder medesima	eben dieselbe
l'altro, l'altra	der, die andere

Anmerkungen.

1. Tutto, alles, ganz, begreifet eine allgemeine Gänzlichkeit in sich, da nichts ausgenommen ist, und richtet sich nach der Sache, davon man redet, als: tutto 'l mondo, die ganze Welt, tutti gli uomini, alle Männer.

2. Man soll das tutto gebrauchen, wenn nach ihm ein Articulus oder der Name einer Zahl stehet, als tutto 'l mio habito, mein ganzes Kleid, tutta la terra, die ganze Erde. Wenn aber nach tutto

kein

kein Articulus folget, so muß man sich ogni bedienen, zum Exempel: Ogni uomo, che dice questo, parla male, ein jedweder, der das saget, redet übel: Ogni donna che, eine jede Frau, die ꝛc.

NB. Merket, daß tutto ganz, tutta ganze, vor sich den Articulum Indefinitum, nach sich aber den Definitum hat.

3. Ogni wird nur im Singulari und niemals im Plurali gebrauchet: man bedienet sich dessen sowohl im Masculino als Fœminino Genere, zum Exempel: Ogni scuolare, ein jeder Schüler, per ogni cosa, für alles.

4. Altro hat im Plurali altri, und altra das Fœminin. altre. Altri, wird oftmals vor den Singularem genommen, als: altri piange, altri ride, der eine weinet, der andere lachet.

5. Qualche wird nur im Singulari, und niemals im Plurali gebrauchet; und diesemnach wäre es übel geredet: qualche Signori, qualche Donne, einige Herren, einige Frauen; sondern man muß sagen: Alcuni Signori, alcune Donne.

6. Qualsivoglia, welches heisset, es sey, wer es wolle, wird auch wie ein Pronomen improprium gebrauchet, als: qualsivoglia libro, es mag ein Buch seyn, welches es will; qualsivoglia cera, es sey welches Wachs es wolle.

Das vierte Capitel.

Von den *Verbis*.

Erläuterungs Tabelle der bey dem Conjugiren vorkommenden grammatikalischen Kunstwörter.

VERBUM heißt ein **Zeitwort**, welches ein Seyn, Thun, Leiden, oder eine Begebenheit andeutet, und nach gewissen Zeiten und Personen verändert, oder abgewandelt wird.

Verbum primitivum ein **Stammwort.**
derivativum ein **abgeleitetes** oder **herstammendes** Wort.
simplex ein **einfaches** (Zeitwort.
compositum. ein **zusammengesetztes** (wort.
principale ein **Hauptwort**, das vor sich selbst etwas gewisses bedeutet.
auxiliare ein **Hülfswort**, das dem Hauptwort zur Hülfe beygesellet wird.
personale ein **persönliches** Zeitwort, das man nach allen dreyen Personen sowohl in der einzeln als mehrern Zahl abwandlen kann.
impersonale ein **unpersönliches** Zeitwort, das nur in der dritten Person der einfachen

fachen Zahl vorkömmt, und sich mit dem Fürwort egli es, oder si man behilft.

Verbum reciprocum ein **zurückkehrendes** Zeitwort, dessen Bedeutung sich gleichsam rückwärts auf denjenigen beziehet, der es ausspricht, oder sich wirksam erzeiget.

regulare ein **richtiges** oder **gleichfliessendes** Zeitwort, welches ganz und vollkommen nach einer der drey Hauptconjugationen gehet.

irregulare } ein **unrichtiges** oder **un-**
anomalum } **gleichfliessendes** Zeitwort, welches von den ordentlichen Conjugationsregeln entweder gänzlich, oder doch in einigen Zeitfällen abweichet.

defectivum, ein **mangelhaftes** Zeitwort, das nicht alle Personen, Zeitfälle und Arten hat.

Pronomina personalia **persönliche Fürwörter.**

Persona 1. prima die **erste** Person, so da redet, als io **ich**; noi **wir.**

2. secunda die **andere** Person, mit und zu der man redet; als tu **du**; voi **ihr.**

3. tertia die **dritte** Person, von welcher man gegen andere redet, als egli, ella, colui, eglino, elleno, coloro,

loro, &c. er, sie, jener, sie, jene 2c.

Numerus 1. singularis die einzele oder einfache Zahlendung, wenn nur von einer Person, oder einem Dinge die Rede ist.

2. pluralis die mehrere oder vielfache Zahlendung, wenn von mehr als einem, oder von vielen geredet wird.

Tempus der Zeitfall, der die Zeit anzeiget, in welcher einer etwas thut, oder leidet, oder etwas geschieht.

1. præsens die gegenwärtige
2. imperfectum die jüngstvergangene
3. perfectum I. die erste völlig vergangene
   præteritum determinatum eine verflossene bestimmte
   perfectum II. die andere völlig vergangene
   præteritum indeterminatum eine verflossene unbestimmte
4. plusquamperfectum die längst vergangene
5. futurum die zukünftige

} Zeit.

Modus die unterschiedene Art und Weise, wie einer etwas redet, thut, oder leidet, oder eine Sache sich zuträgt.

1. indica-

1. indicativus die **anzeigende** Art, welche eine Handlung schlechthin, gewiß und gerade zu anzeiget.
2. imperativus die **gebietende** Art, die zum Befehlen und Verbieten, Bitten und Vermahnen gebrauchet wird.
3. optativus die **wünschende** Art, die einen Wunsch oder Verlangen zu erkennen gibt.
   conjunctivus oder subjunctivus die **verbindende** oder **zusammenfügende** Art, welcher gemeiniglich ein und anderes Bindewort, als che **daß**, se **wenn**, quando **wenn** ꝛc. vorgesetzet wird, und die dabey etwas zweifelhaft, ungewiß oder unter gewissen Bedingung andeutet.
4. infinitivus die **unbestimmte** Art, die ohne alle Bestimmung der Person und Zahl, und nur nach dem Zeitfall ein Thun oder Leiden bezeichnet.

Supinum ist nach dem italiänischen Sprachgebrauch eigentlich **das Hauptmittelwort der vergangenen Zeit** im leidenden Verstande, und dienet nicht nur bey Abwandlung der Zeitwörter in beyderley Geschlechtern, sondern kann auch zuweilen als ein Beywort gebrauchet, und abgeändert werden.

Gerundium das **Geschäfftswort**, das eine Verbindlichkeit, Absicht, Endursache, und anhaltende Beschäfftigung bedeutet, und mit den Vorwörtern ad, de, in, nel, con, col, per, &c. **zu, von, in, mit, durch** ꝛc. begleitet ist.

Participium das **Mittelwort**, so etwas vom Nennworte, und etwas vom Zeitworte hat, und doch in Ansehung des Geschlechtes und der Zahl keine Abänderung leidet.

Genus die **Gattung** der Zeitwörter.

1. activum die **thätige** Gattung, welche anzeiget ein Thun oder Wirken, das auf eine andere Person oder Ding gehet.
2. passivum die **leidende** Gattung, die ein gewisses Leiden, oder eine Zulassung einer Handlung von einer andern Person oder Sache bedeutet.
3. neutrum die **mittlere** Gattung, so einen gewissen bleibenden Zustand anzeiget, und der thätigen Gattung ziemlich ähnlich ist, doch aber keine leidende Bedeutung annimmt.

Conjugatio die richtige **Abwandlung** oder **Veränderung** eines Zeitwortes in seinen Endungen.

prima die **erste** ordentliche **Abwandlung**, welche im Perfecto I. oder simpl. ai, und im Infinitivo, oder in der unbestimmten Art ein

ein langes *a* vor dem *re* hat, als *amāi* ich habe geliebet; *amāre* lieben.

secunda die **andere** ordentliche **Abwandlung**, welche im Perfecto I. ei, und im Infinitivo, ein langes oder kurzes *e* vor dem *re* hat, als *temēi*, ich habe gefürchtet, *credēi*, ich habe geglaubet; *temēre* fürchten, und *credĕre* glauben.

tertia die **dritte** ordentliche **Abwandlung**, welche im Perfecto I. *j*, und im Infinitivo ein langes *i* vor dem *re* hat, als *sentj*, ich habe gefühlet; *sentīre* fühlen.

Accentus - bedeutet, daß die Sylbe, worüber er stehet, **lang**, oder mit verzögertem Ton ausgesprochen wird.

ˇ zeiget eine kurze Sylbe an, die eine hurtige Aussprache erfordert.

I. VERBUM AUXILIARE

AVERE haben.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens. *Affirmative*, **Bejahungsweise.**

Sing.	Jo ho	Ich habe
	tu hai	du hast
	egli, *ella* ha	er, sie hat

plur.	noi abbiamo	wir haben
	voi avete	ihr habt
	eglino, *elleno* hanno.	ſie haben.

Præſens. **Negative, Verneinungsweiſe.**

Sing.	Jo non ho	ich habe nicht.
	tu non hai	du haſt nicht
	egli, *ella* non ha	er, ſie hat nicht.
plur.	noi non abbiamo	wir haben nicht.
	voi non avete	ihr habt nicht.
	eglino, *elleno* non hanno.	ſie haben nicht.

Præſens. **Interrogative, Fragweiſe.**

Sing.	Ho io?	habe ich?
	hai tu?	haſt du?
	ha egli?	hat er?
	ha ella?	hat ſie?
	ſi ha? avvi?	hat man?
plur.	abbiamo noi?	haben wir?
	avete voi?	habt ihr?
	hanno eglino?	haben ſie?
	hanno elleno?	haben ſie?

Præſens. **Mixte, Vermiſchterweiſe.**

Sing.	Non ho io?	habe ich nicht?
	Non hai tu?	haſt du nicht?
	Non ha egli, *ella*?	hat er, ſie nicht?
plur.	Non abbiamo noi?	haben wir nicht?
	Non avete voi?	habt ihr nicht?
	Non hanno eglino, *elleno*?	haben ſie nicht?

Imper-

Imperfectum.

Sing.	Jo aveva	ich hatte
	tu avevi	du hatteſt
	egli aveva	er hatte
plur.	noi avevamo	wir hatten
	voi avevate	ihr hattet
	eglino avevano.	ſie hatten.

Perfectum I. oder *Simplex.*

Sing.	Jo ebbi	ich habe gehabt
	tu aveſti	du haſt gehabt
	egli ebbe	er hat gehabt
plur.	noi avemmo	wir haben gehabt
	voi aveſte	ihr habt gehabt
	eglino ebbero.	ſie haben gehabt.

Perfectum II. oder *Compoſitum.*

Sing.	Jo ho avuto	ich habe gehabt
	tu hai avuto	du haſt gehabt
	egli ha avuto	er hat gehabt
plur.	noi abbiamo avuto	wir haben gehabt
	voi avete avuto	ihr habt gehabt
	eglino hanno avuto.	ſie haben gehabt.

Plusquamperfectum.

Sing.	Jo aveva avuto	ich hatte gehabt
	tu avevi avuto	du hatteſt gehabt
	egli aveva avuto	er hatte gehabt

plur.	noi'avevamo avuto	wir hatten gehabt
	voi avevate avuto	ihr hattet gehabt
	eglino avevano avuto.	ſie hatten gehabt.

Futurum.

Sing.	Jo avrò	ich werde haben.
	tu avrai	du wirſt haben
	egli avrà	er wird haben
plur.	noi avremo	wir werden haben
	voi avrete	ihr werdet haben
	eglino avranno.	ſie werden haben.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Abbi tu	habe du
	Abbïa egli, *ella*	laß ihn, ſie haben.
plur.	Abbiamo noi	laßt uns haben
	abbiate voi	habt ihr
	abbiano eglino, *elleno.*	laßt ſie haben.

Futurum.

Sing.	Avrai tu	du ſollſt haben
	Avrà egli, *ella*	er, ſie ſoll haben.
plur.	Avremo noi	wir ſollen haben.
	Avrete voi	ihr ſollt haben
	Avranno eglino, *elleno.*	ſie ſollen haben.

OPTATIVUS oder CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

sing.	Ch'io abbia	daß ich habe
	che tu abbi, *abbia*	daß du habeſt
	ch'egli abbia	daß er habe
plur.	che noi abbiamo	daß wir haben
	che voi abbiate	daß ihr habet
	ch'eglino abbiano.	daß ſie haben.

Imperfectum I.

sing.	Che, S'io aveſſi	daß, wenn ich hätte
	se tu aveſſi	wenn du hätteſt
	s'egli aveſſe	wenn er hätte
plur.	se noi aveſſimo	wenn wir hätten
	se voi aveſte	wenn ihr hättet
	s'eglino aveſſero.	wenn ſie hätten.

Imperfectum II.

Sing.	Io avrei	ich würde haben
	tu avreſti	du würdeſt haben
	egli avrebbe	er würde haben
plur.	noi avremmo	wir würden haben
	voi avreſte	ihr würdet haben
	eglino avrebbero, avrebbono.	ſie würden haben.

Perfectum.

Perfectum.

Sing.	Ch'io abbia avuto	daß ich gehabt habe
	che tu abbi avuto	daß du gehabt habeſt
	ch'egli abbia avuto	daß er gehabt habe.
plur.	che noi abbiamo avuto	daß wir gehabt haben
	che voi abbiate avuto	daß ihr gehabt habet
	ch'eglino abbiano avuto	daß ſie gehabt haben.

Plusquamperfectum I.

Sing.	S'io aveſſi avuto	wenn ich gehabt hätte
	se tu aveſſi avuto	weñ du gehabt hätteſt
	s'egli aveſſe avuto	wenn er gehabt hätte.
plur.	se noi aveſſimo avuto	weñ wir gehabt hättē
	se voi aveſte avuto	weñ ihr gehabt hättet
	s'eglino aveſſero avuto.	weñ ſie gehabt hätten.

Plusquamperfectum II.

Sing.	Jo avrei avuto	ich würde gehabt haben.
	tu avreſti avuto	du würdeſt gehabt
	egli avrebbe avuto	er würde gehabt
plur.	noi avremmo avuto	wir würden gehabt haben.
	voi avreſte avuto	ihr würdet gehabt
	eglino avrebbero avuto.	ſie würden gehabt

Futurum.

Sing. Quando io avrò avuto wenn ich werde gehabt haben

quando tu avrai avuto wenn du wirſt gehabt haben.

quando

quando egli avrà avuto. wenn er wird gehabt haben.

plur. Quando noi avremo avuto — wenn wir werden gehabt haben

quando voi avrete avuto — wenn ihr werdet gehabt haben

quando eglino avranno avuto. — wenn sie werden gehabt haben.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum. avere haben.

Perfectum & Plusquamperfectum. aver avuto gehabt haben.

Futurum. aver ad avere / esser per avere } haben werden.

Supinum. avuto a, avuti, e gehabt.

Gerundia. d', nel', in, col, con, ad, per } avere zu, vom, im, mit, durch, um, zu haben.

Participium Præsens. avendo einer, der; eine, die da hat, habend.

Perfectum. avendo avuto, einer, der; eine, die da gehabt hat.

Futurum. essendo per avere einer der, eine die da haben wird.

II. VERBUM AUXILIARE

ESSERE seyn.

INDICATIVUS MODUS

Præsens.	*Affirmative*, Bejahungsweise
Sing. Jo sono	Ich bin
tu sei	du bist
egli, *ella* è	er, sie ist.
plur. noi siamo	wir sind
voi siete	ihr seyd
eglino, *elleno* sono.	sie sind.

Præsens.	*Negative*, Verneinungsweise
Sing. Jo non sono	ich bin nicht
tu non sei	du bist nicht
egli, *ella* non è	er, sie ist nicht.
plur. noi non siamo	wir sind nicht
voi non siete	ihr seyd nicht
eglino, *elleno* non sono.	sie sind nicht.

Præsens.	*Interrogative*, Fragweise.
Sing. Son io?	bin ich?
sei tu?	bist du?
è egli, *ella*?	ist er, sie?
plur. siamo noi?	sind wir?
siete voi?	seyd ihr?
sono eglino, *elleno*?	sind sie?

Præsens.

Præsens.	*Mixte*, Vermischterweise.	
Sing.	Non son'io?	bin ich nicht?
	non sei tu?	bist du nicht?
	non è egli, *ella*?	ist er, sie nicht?
plur.	Non siamo noi?	sind wir nicht?
	non siete voi?	seyd ihr nicht?
	non sono eglino, *elleno*?	sind sie nicht?

Imperfectum.

Sing.	Jo era	ich war
	tu eri	du warest
	egli era,	er war.
plur.	noi eravamo	wir waren
	voi eravate	ihr waret
	eglino erano.	sie waren.

Perfectum I. oder *Præteritum Simplex.*

Sing.	Jo fui	ich bin gewesen
	tu fosti	du bist gewesen
	egli fù	er ist gewesen
plur.	noi fummo	wir sind gewesen
	voi foste	ihr seyd gewesen
	eglino furono.	sie sind gewesen.

Perfectum II. oder *Præteritum Compositum.*

Sing.	Jo sono stato, *a*	ich bin gewesen
	tu sei stato, *a*	du bist gewesen
	egli, *ella* è stato, *a*	er, sie ist gewesen.

plur.

plur. noi siamo stati, *e* — wir sind gewesen
voi siete stati, *e* — ihr seyd gewesen
eglino, *elleno* sono stati, *e* — sie sind gewesen

Plusquamperfectum.

sing. Jo era stato, *a* — ich war gewesen
tu eri stato, *a* — du warest gewesen
egli era stato, *a* — er war gewesen

plur. noi eravamo stati, *e* — wir waren gewesen
voi eravate stati, *e* — ihr waret gewesen
eglino erano stati, *e.* — sie waren gewesen.

Futurum.

sing. Jo sarò — ich werde seyn
tu sarai — du wirst seyn
egli sarà — er wird seyn

plur. noi saremo — wir werden seyn
voi sarete — ihr werdet seyn
eglino saranno. — sie werden seyn.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

sing. Sii oder sia tu — sey du
sia egli, oder sia quegli — er sey.

plur. siamo noi — last uns seyn
siate voi — seyd ihr
sieno eglino, oder queglino. — sie seyn.

Futurum.

Futurum.

Sing.	Sarai tu	du sollst seyn
	sarà egli oder quegli	er soll seyn.
plur.	saremo noi	wir sollen seyn
	sarete voi (glino.	ihr sollt seyn
	saranno eglino oder que-	sie sollen seyn.

OPTATIVUS oder CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Ch' io sia	daß ich sey
	che tu sii, *sia*	daß du seyst
	ch'egli sia	daß er sey
plur.	che noi siamo	daß wir seyn
	che voi siate	daß ihr seyd
	ch'eglino sieno.	daß sie seyn.

Imperfectum I.

Sing.	Che, *se* io fossi	daß, wenn ich wäre
	che tu fossi	daß du wärest
	ch'egli fosse	daß er wäre.
plur.	che, *se* noi fossimo	daß, wenn wir wären
	che voi foste	daß ihr wäret
	ch' eglino fossero	daß sie wären.

Imperfectum II.

Sing.	Jo sarei	ich würde seyn
	tu saresti	du würdest seyn
	egli sarebbe	er würde seyn.
plur.	noi saremmo	wir würden seyn
	voi sareste	ihr würdet seyn
	eglino sarebbero	sie würden seyn.

Perfectum.

Sing.	Ch'io sia stato, *a*	daß ich gewesen sey
	che tu sii stato, *a*	daß du gewesen seyst
	ch'egli sia stato, *a*	daß er gewesen sey
plur.	che noi siamo stati, *e*	daß wir gewesen seyn
	che voi siate stati, *e*	daß ihr gewesen seyd
	ch' eglino sieno stati, *e*	daß sie gewesen seyn.

Plusquamperfectum I.

Sing.	Se io fossi stato, *a*	wenn ich gewesen wäre
	se tu fossi stato, *a*	wenn du gewesen wärest
	s' egli fosse stato, *a*	wenn er gewesen wäre
plur.	se noi fossimo stati, *e*	wenn wir gewesen wären
	se voi foste stati, *e*	wenn ihr gewesen wäret
	s' eglino fossero stati, *e*	wenn sie gewesen wären.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo sarei stato, *a* ich würde gewesen seyn
tu saresti stato, *a* du würdest gewesen seyn
egli sarebbe stato, *a* er würde gewesē seyn.
plur. noi saremmo stati, *e* wir würden gewesen seyn
voi sareste stati, *e* ihr würdet gewesen seyn
eglino sarebbero stati, *e* sie würden gewesen seyn.

Futurum.

Sing. Quand' io sarò stato, *a* wenn ich werde gewesen seyn
quando tu sarai stato, *a* wenn du wirst gewesen seyn
quand' egli sarà stato, *a* wenn er wird gewesen seyn
plur. quando noi saremo stati, *e* wenn wir werden gewesen seyn
quando voi sarete stati, *e* wenn ihr werdet gewesen seyn
quand' eglino saranno stati, *e* wenn sie werden gewesen seyn.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum. Essĕre. seyn.

Perfectum & Plusquamperfectum. Essere stato, *a* gewesen seyn.

Futurum.

Essere per / Aver ad } essere seyn werden.

Supinum.

Stato, *a*, stati, *e*. gewesen seyn.

Gerundia.

d', nel', in, col' / con, ad, per } essere zu, im, vom, mit, um, zu, seyn.

Præsens Participii.

Essendo, einer, der; eine, die da ist.

Perfectum Participii.

Essendo stato, *a*, einer, der; eine', die gewesen ist.

Futurum Participii.

Dovendo essere, Essendo per essere, einer, der; eine, die seyn wird.

CONJUGATIONES VERBORUM REGULARIUM.

Die I. richtige Conjugation der Zeitwörter in are.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens. ***Affirmative, Bejahungsweiſe.***

Sing.	Jo lodo	Ich lobe
	tu lodi	du lobeſt
	egli loda	er lobet.
plur.	noi lodiamo	wir loben
	voi lodate	ihr lobet
	eglino lodano.	ſie loben.

Præſens. ***Negative, Verneinungsweiſe.***

Sing.	Jo non lodo	Ich lobe nicht
	tu non lodi	du lobeſt nicht
	egli non loda	er lobet nicht.
plur.	noi non lodiamo	wir loben nicht
	voi non lodate	ihr lobet nicht
	eglino non lodano.	ſie loben nicht.

Præſens. ***Interrogative, Fragweiſe.***

Sing.	Lodo io?	Lobe ich?
	lodi tu?	lobeſt du?
	loda egli, *ella*?	lobet er, ſie?
	loda ſi?	lobet man?

plur.	lodiamo noi?	loben wir?
	lodate voi?	lobet ihr?
	lodano eglino?	loben ſie?

Præſens *Mixte*, Vermiſchterweiſe.

Sing.	Non lodo io?	Lobe ich nicht?
	Non lodi tu?	lobeſt du nicht?
	Non loda egli?	lobet er nicht?
plur.	Non lodiamo noi?	loben wir nicht?
	Non lodate voi?	lobet ihr nicht?
	Non lodano eglino?	loben ſie nicht?

Imperfectum.

Sing.	Jo lodava	ich lobete
	tu lodavi	du lobeteſt
	egli lodava	er lobete.
plur.	noi lodavamo	wir lobeten
	voi lodavate	ihr lobetet
	eglino lodavano.	ſie lobeten.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing.	Jo lodai	ich habe gelobet
	tu lodaſti	du haſt gelobet
	egli lodò	er hat gelobet
plur.	noi lodammo	wir haben gelobet
	voi lodaſte	ihr habt gelobet
	eglino lodarono.	ſie haben gelobet.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing.	Jo ho lodato	ich habe gelobet
	tu hai lodato	du haſt gelobet
	egli ha lodato	er hat gelobet
plur.	noi abbiamo lodato	wir haben gelobet
	voi avete lodato	ihr habt gelobet
	eglino hanno lodato.	ſie haben gelobet.

Plusquamperfectum.

Sing.	Jo aveva lodato	ich hatte gelobet
	tu avevi lodato	du hatteſt gelobet
	egli aveva lodato	er hatte gelobet
plur.	noi avevamo lodato	wir hatten gelobet
	voi avevate lodato	ihr hattet gelobet
	eglino avevano lodato.	ſie hatten gelobet.

Futurum.

Sing.	Jo loderò	ich werde loben
	tu loderai	du wirſt loben
	egli loderà	er wird loben
plur.	noi loderemo	wir werden loben
	voi loderete	ihr werdet loben
	eglino loderanno.	ſie werden loben.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Loda tu	lobe du
	lodi egli	er lobe.

plur.	lodiamo noi	laſt uns loben
	lodate voi	lobet ihr
	lodino eglino.	ſie loben.

Futurum.

Sing.	Loderai tu	du ſollſt loben
	loderà egli	er ſoll loben.
plur.	loderemo noi	wir ſollen loben
	loderete voi	ihr ſollt loben
	loderanno eglino.	ſie ſollen loben.

OPTATIVUS oder CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Ch'io lodi	daß ich lobe
	che tu lodi	daß du lobeſt
	ch'egli lodi	daß er lobe
plur.	che noi lodiamo	daß wir loben
	che voi lodiate	daß ihr lobet
	ch'eglino lodino.	daß ſie loben.

Imperfectum I.

Sing.	Che, *ſe* io lodaſſi	daß, wenn ich lobete
	che tu lodaſſi	daß du lobeteſt
	ch'egli lodaſſe.	daß er lobete.
plur.	che, *ſe* noi lodaſſimo	daß, wenn wir lobeten
	che voi lodaſte	daß ihr lobetet
	ch'eglino lodaſſero.	daß ſie lobeten.

Imper-

Imperfectum II.

Sing.	Jo loderei	ich würde loben
	tu lodereſti	du würdeſt loben
	egli loderebbe.	er würde loben.
plur.	noi loderemmo	wir würden loben
	voi lodereſte	ihr würdet loben
	eglino loderebbero.	ſie würden loben.

Perfectum.

Sing.	Ch'io abbia lodato	daß ich gelobet habe
	che tu abbia lodato	daß du gelobet habeſt
	ch'egli abbia lodato.	daß er gelobet habe.
plur.	che noi abbiamo lodato	daß wir gelobet haben
	che voi abbiate lodato	daß ihr gelobet habet
	ch'eglino abbiano lodato.	daß ſie gelobet haben.

Plusquamperfectum I.

Sing.	Se io aveſſi lodato	wenn ich gelobet hätte
	se tu aveſſi lodato	wenn du gelobet hätteſt
	s'egli aveſſe lodato.	wenn er gelobet hätte.
Plur.	se noi aveſſimo lodato	wenn wir gelobet hätten
	se voi aveſte lodato	wenn ihr gelobet hättet
	s'eglino aveſſero lodato.	wenn ſie gelobet hätten.

Plusquamperfectum II.

Sing.	Jo avrei lodato	ich würde gelobet haben
	tu avresti lodato	du würdest gelobet haben
	egli avrebbe lodato.	er würde gelobet haben.
plur.	noi avremmo lodato	wir würden gelobet haben
	voi avreste lodato	ihr würdet gelobet haben
	eglino avrebbero lodato.	sie würden gelobet haben.

Futurum.

Sing.	Quand' io avrò lodato	wenn ich werde gelobet haben
	quando tu avrai lodato	wenn du wirst gelobet haben
	quand' egli avrà lodato.	wenn er wird gelobet haben.
Plur.	quando noi avremo lodato	wenn wir werden gelobet haben
	quando voi avrete lodato	wenn ihr werdet gelobet haben
	quand' eglino avranno lodato.	wenn sie werden gelobet haben.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum. Lodare Loben.

Perfectum & Plusquamperfectum. aver lodato gelobet haben.

Futurum. aver a / dover / esser per } lodare loben werden.

Supinum. lodato gelobet.

Gerundia. di, da, nel, in, / col, con, a, per, } lodare zu, vom, im, mit, zum, oder um zu loben.

Præsens Participii. lodando, lodante ein Lobender, oder eine Lobende, oder einer, der; eine die da lobet.

Perfectum Participii. avendo lodato, einer der; eine, die da gelobet hat.

Futurum Participii. essendo per lodare einer, der; eine, die da loben wird.

Die II. richtige *Conjugation* der Zeitwörter in *ere*.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens. *Affirmative*, Bejahungsweise

Sing. Jo temo — ich fürchte
tu temi — du fürchtest
egli teme. — er fürchtet.

plur.

plur.	noi temiamo	wir fürchten
	voi temete	ihr fürchtet
	eglino temono.	sie fürchten.

Præsens. *Negative*, Verneinungsweise

Sing.	Jo non temo	ich fürchte nicht
	tu non temi	du fürchtest nicht
	egli non teme	er fürchtet nicht.
plur.	noi non temiamo	wir fürchten nicht
	voi non temete	ihr fürchtet nicht
	eglino non temono.	sie fürchten nicht.

Præsens. *Interrogative* Fragweise

sing.	Temo io?	fürchte ich?
	temi tu?	fürchtest du?
	teme egli?	fürchtet er?
plur.	temiamo noi?	fürchten wir?
	temete voi;	fürchtet ihr?
	temono eglino?	fürchten sie?

Præsens. *Mixte*, Vermischterweise

Sing.	Non temo io?	fürchte ich nicht?
	non temi tu?	fürchtest du nicht?
	non teme egli?	fürchtet er nicht?
plur.	Non temiamo noi;	fürchten wir nicht?
	non temete voi?	fürchtet ihr nicht?
	non temono eglino?	fürchten sie nicht?

Imper-

Imperfectum.

Sing.	Jo temeva	ich fürchtete
	tu temevi	du fürchtetest
	egli temeva.	er fürchtete.
plur.	noi temevamo	wir fürchteten
	voi temevate	ihr fürchtetet
	eglino temevano.	sie fürchteten.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing.	Jo temei	ich habe gefürchtet
	tu temesti	du hast gefürchtet
	egli temè.	er hat gefürchtet.
plur.	noi tememmo	wir haben gefürchtet
	voi temeste	ihr habt gefürchtet
	eglino temerono..	sie haben gefürchtet.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing.	Jo ho temuto	ich habe gefürchtet
	tu hai temuto	du hast gefürchtet
	egl' ha temuto.	er hat gefürchtet.
plur.	noi abbiamo temuto	wir haben gefürchtet
	voi avete temuto	ihr habt gefürchtet
	eglino hanno temuto.	sie haben gefürchtet.

Plusquamperfectum.

Sing.	Jo aveva temuto	ich hatte gefürchtet
	tu avevi temuto	du hattest gefürchtet
	egl' aveva temuto.	er hatte gefürchtet.

plur.

plur.	noi avevamo temuto	wir hatten gefürchtet
	voi avevate temuto	ihr hattet gefürchtet
	eglino avevano temuto.	ſie hatten gefürchtet.

Futurum.

sing.	Jo temerò	ich werde fürchten
	tu temerai	du wirſt fürchten
	egli temerà.	er wird fürchten.
plur.	noi temeremo	wir werden fürchten
	voi temerete	ihr werdet fürchten
	eglino temeranno.	ſie werden fürchten.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

sing.	Temi tu	fürchte du
	tema egli.	er fürchte.
plur.	temiamo noi	laßt uns fürchten
	temete voi	fürchtet ihr
	temano eglino.	ſie fürchten.

Futurum.

sing.	Temerai tu	du ſollſt fürchten
	temerà egli.	er ſoll fürchten.
plur.	temeremo noi	wir ſollen fürchten
	temerete voi	ihr ſollt fürchten
	temeranno eglino.	ſie ſollen fürchten.

OPTA-

OPTATIVUS oder CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Ch' io tema	daß ich fürchte
	che tu *temi*, tema	daß du fürchtest
	ch' egli tema.	daß er fürchte.
plur.	che noi temiamo	daß wir fürchten
	che voi temiate	daß ihr fürchtet
	ch' eglino temano.	daß sie fürchen.

Imperfectum I.

Sing.	Ch' io temessi	daß ich fürchtete
	che tu temessi	daß du fürchtetest
	ch' egli temesse.	daß er fürchtete.
plur.	che noi temessimo	daß wir fürchteten
	che voi temeste	daß ihr fürchtetet
	ch' eglino temessero.	daß sie fürchteten.

Imperfectum II.

Sing.	Jo temerei	ich würde fürchten
	tu temeresti	du würdest fürchten
	egli temerebbe.	er würde fürchten.
plur.	noi temeremmo	wir würden fürchten
	voi temereste	ihr würdet fürchten
	eglino temerebbero.	sie würden fürchten.

Perfectum.

Sing. Ch' io abbia temuto daß ich gefürchtet habe

che

che tu abbia temuto daß du gefürchtet habest
ch' egli abbia temuto. daß er gefürchtet habe.

plur. che noi abbiamo temuto daß wir gefürchtet haben
che voi abbiate temuto daß ihr gefürchtet habet
ch' eglino abbiano temuto daß sie gefürchtet haben.

Plusquamperfectum. I.

Sing. Seio avessi temuto wenn ich gefürchtet hätte
se tu avessi temuto wenn du gefürchtet hättest
s'egli avesse temuto wenn er gefürchtet hätte.

plur. se noi avessimo temuto wenn wir gefürchtet hätten
se voi aveste temuto wenn ihr gefürchtet hättet
s'eglino avessero temuto. wenn sie gefürchtet hätten.

Plusquamperfectum II.

Sing.	Jo avrei temuto	ich würde gefürchtet haben
	tu avresti temuto	du würdest gefürchtet haben
	egli avrebbe temuto.	er würde gefürchtet haben.
plur.	noi avremmo temuto	wir würden gefürchtet haben
	voi avreste temuto	ihr würdet gefürchtet haben
	eglino avrebbero temuto.	sie würden gefürchtet haben.

Futurum.

Sing.	Quand' io avrò temuto	wenn ich werde gefürchtet haben.
	quando tu avrai temuto	wenn du wirst gefürchtet haben
	quand'egli avrà temuto	wenn er wird gefürchtet haben.
plur.	quando noi avremo temuto	wenn wir werden gefürchtet haben
	quando voi avrete temuto	wenn ihr werdet gefürchtet haben
	quand'eglino avranno temuto.	wenn sie werden gefürchtet haben.

INFINITIVUS MODUS.

Præſens & Imperfectum. Temēre fürchten.

Perfectum & Plusquamperfectum. aver temuto gefürchtet haben.

Futurum. aver a / dover / eſſer per } temere fürchten werden.

Supinum. temuto, gefürchtet.

Gerundia. di, da, nel, in, / col, con, a, per } temere von, im, mit, durch, zum, oder um zu fürchten.

Præſens Participii. temendo, temente ein Fürchtender, eine Fürchtende, oder einer, der; eine, die da fürchtet.

Perfectum Participii. avendo temuto einer, der; eine, die da gefürchtet hat.

Futurum Participii. eſſendo per temere einer, der; eine, die da fürchten wird.

Die III. richtige Conjugation der Zeitwörter in ire.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens. *Affirmative,* Bejahungsweiſe.

Sing. Jo ſento — Ich fühle, oder empfinde.
tu ſenti — du fühleſt
egli ſente — er fühlet.

plur.

plur. noi ſentiamo — wir fühlen
voi ſentite — ihr fühlet
eglino ſentono. — ſie fühlen.

Præſens. **Negative, Verneinungsweiſe**

Sing. Jo non ſento — Ich fühle nicht
tu non ſenti — du fühleſt nicht
egli non ſente. — er fühlet nicht.

plur. noi non ſentiamo — wir fühlen nicht
voi non ſentite — ihr fühlet nicht
eglino non ſentono — ſie fühlen nicht.

Præſens. **Interrogative, Fragweiſe.**

Sing. Sento io? — Fühle ich?
ſenti su? — fühleſt du?
ſente egli? — fühlet er?

plur. ſentiamo noi? — fühlen wir?
ſentite voi? — fühlet ihr?
ſentono eglino? — fühlen ſie?

Præſens **Mixte, Vermiſchterweiſe.**

Sing. Non ſento io? — Fühle ich nicht?
non ſenti tu? — fühleſt du nicht?
non ſente egli? — fühlet er nicht?

plur. non ſentiamo noi? — fühlen wir nicht?
non ſentite voi? — fühlet ihr nicht?
non ſentono eglino? — fühlen ſie nicht?

Imperfectum.

Sing.	Jo ſentiva	Ich fühlete
	tu ſentivi	du fühleteſt
	egli ſentiva.	er fühlete.
plur.	noi ſentivamo	wir fühleten
	voi ſentivate	ihr fühletet
	eglino ſentivano.	ſie fühleten.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing.	Jo ſentj	Ich habe gefühlet
	tu ſentiſti	du haſt gefühlet
	egli ſentì	er hat gefühlet.
plur.	noi ſentimmo	wir haben gefühlet
	voi ſentiſte	ihr habt gefühlet
	eglino ſentirono.	ſie haben gefühlet.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing.	Jo ho ſentito	Ich habe gefühlet
	tu hai ſentito	du haſt gefühlet
	egli ha ſentito.	er hat gefühlet.
plur.	noi abbiamo ſentito	wir haben gefühlet
	voi avete ſentito	ihr habt gefühlet
	eglino hanno ſentito.	ſie haben gefühlet.

Plusquamperfectum.

Sing.	Jo aveva ſentito	Ich hatte gefühlet
	tu avevi ſentito	du hatteſt gefühlet
	egli aveva ſentito.	er hatte gefühlet.

plur. noi avevamo ſentito — wir hatten gefühlet
voi avevate ſentito — ihr hattet gefühlet
eglino avevano ſentito. — ſie hatten gefühlet.

Futurum.

Sing. Jo ſentirò — Ich werde fühlen
tu ſentirai — du wirſt fühlen
egli ſentirà — er wird fühlen.

plur. noi ſentiremo — wir werden fühlen
voi ſentirete — ihr werdet fühlen
eglino ſentiranno — ſie werden fühlen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Senti tu — Fühle du
ſenta egli. — er fühle.

plur. ſentiamo noi — laßt uns fühlen
ſentite voi — fühlet ihr
ſentano eglino. — ſie mögen fühlen.

Futurum.

Sing. Sentirai tu — Du ſollſt fühlen
ſentirà egli — er ſoll fühlen.

plur. ſentiremo noi — wir ſollen fühlen
ſentirete voi — ihr ſollt fühlen
ſentiranno eglino. — ſie ſollen fühlen.

OPTATIVUS oder CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Ch'io ſenta	Daß ich fühle
	che tu *ſenti*, ſenta	daß du fühleſt
	ch'egli ſenta.	daß er fühle.
plur.	che noi ſentiamo	daß wir fühlen
	che voi ſentiate	daß ihr fühlet
	ch'eglino ſentano	daß ſie fühlen.

Imperfectum I.

Sing.	Ch'io ſentiſſi	Daß ich fühlete
	che tu ſentiſſi	daß du fühleteſt
	ch'egli ſentiſſe.	daß er fühlete.
plur.	che noi ſentiſſimo	daß wir fühleten
	che voi ſentiſte	daß ihr fühletet
	ch'eglino ſentiſſero.	daß ſie fühleten.

Imperfectum II.

Sing.	Jo ſentirei	Ich würde fühlen
	tu ſentireſti	du würdeſt fühlen
	egli ſentirebbe.	er würde fühlen.
plur.	noi ſentiremmo	wir würden fühlen
	voi ſentireſte	ihr würdet fühlen
	eglino ſentirebbero.	ſie würden fühlen.

Perfectum.

Perfectum.

Sing.	Ch'io abbia ſentito	Daß ich gefühlet habe
	che tu abbia ſentito	daß du gefühlet habeſt
	ch'egli abbia ſentito	daß er gefühlet habe.
plur.	che noi abbiamo ſentito	daß wir gefühlet haben
	che voi abbiate ſentito	daß ihr gefühlet habet
	ch'eglino abbiano ſentito.	daß ſie gefühlet haben.

Plusquamperfectum I.

Sing.	S'io aveſſi ſentito	wenn ich gefühlet hätte
	se tu aveſſi ſentito	wenn du gefühlet hätteſt
	s'egli aveſſe ſentito.	wenn er gefühlet hätte.
plur.	se noi aveſſimo ſentito	wenn wir gefühlet hätten
	se voi aveſte ſentito	wenn ihr gefühlet hättet
	s'eglino aveſſero ſentito.	wenn ſie gefühlet hätten.

Plusquamperfectum II.

Sing.	Jo avrei ſentito	Ich würde gefühlet haben
	tu avreſti ſentito	du würdeſt gefühlet haben

	egli avrebbe sentito	er würde gefühlet haben.
plur.	noi avremmo sentito	wir würden gefühlet haben
	voi avreste sentito	ihr würdet gefühlet haben
	eglino avrebbero sentito.	sie würden gefühlet haben.

Futurum.

Sing.	Quand'io avrò sentito	Wenn ich werde gefühlet haben
	quando tu avrai sentito	wenn du wirst gefühlet haben
	quand'egli avrà sentito.	wenn er wird gefühlet haben.
plur.	quando noi avremo sentito	wenn wir werden gefühlet haben
	quando voi avrete sentito	wenn ihr werdet gefühlet haben
	quand'eglino avranno sentito.	wenn sie werden gefühlet haben.

INFINITIVUS MODUS.

Præsens & Imperfectum. Sentire fühlen, empfinden.
Perfectum & Plusquamperfectum. Aver sentito gefühlet haben.

Futurum,

Aver a ſentire
Futurum. dover ſentire } fühlen werden.
eſſer per ſentire

Supinum. Sentito gefühlet

Gerundia. Di, da, nel, in, col, con, a, per, } ſentire im, vom, mit, durch, zum, fühlen.

Præſens Participii. Sentendo, ſentente, ein Fühlender, eine Fühlende, einer, der; eine, die da fühlet.

Perfectum Participii. Avendo ſentito, einer, der; eine, die da gefühlet hat.

Futurum Participii. Eſſendo per ſentire, einer, der; eine, die da fühlen wird.

Von den *Verbis Paſſivis.*

NB. Die Verba paſſiva machen keine beſondere Conjugation aus, ſondern man bedienet ſich bey denſelben nur des Verbi auxil. *Eſſere* durch alle Modos, Tempora, und Perſonas, mit Beyſetzung des *Supini* von dem Verbo, welches man *paſſive* gebrauchen will, z. Ex.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Jo ſono lodato,	ich werde gelobet
	tu ſei lodato	du wirſt gelobet
	egli è lodato.	er wird gelobet

plur. noi siamo lodati, *e* wir werden gelobet
voi siete lodati ihr werdet gelobet
eglino sono lodati. sie werden gelobet.

Imperfectum.

Sing. Jo era lodato ich wurde gelobet
tu eri lodato du wurdest gelobet
egli era lodato. er wurde gelobet.
plur. noi eravamo lodati wir wurden gelobet ꝛc.

Perfectum I.

Sing. Jo fui lodato. ich bin gelobet worden.

Perfectum II.

Sing. Jo sono stato, *a* lo- ich bin gelobet worden.
dato, *a*.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo era stato lodato. ich war gelobet worden.

Futurum.

Sing. Jo sarò lodato. ich werde gelobet werden.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Sii tu lodato. werde du gelobet.

Futurum.

Sing. Sarai tu lodato. du sollst gelobet werden.

OPTA-

OPTATIVUS oder CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Ch'io sia lodato *a.* daß ich gelobet werde.

Imperfectum I.

Sing. Se io fossi lodato. wenn ich gelobet wäre oder würde.

Imperfectum II.

Sing. Jo sarei lodato. ich würde gelobet.

Perfectum.

Sing. Ch'io sia stato *a* lodato *a.* daß ich sey gelobet worden.

Plusquamperfectum I.

Sing. S'io fossi stato lodato. wenn ich wäre gelobet worden.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo sarei stato lodato. ich würde gelobet worden seyn.

Futurum.

Sing. Quand'io sarò stato lodato. wenn ich werde gelobet worden seyn.

INFI-

INFINITIVUS MODUS.

Præsens.

Esser lodato, *a* gelobet werden.

Perfectum.

Esser stato lodato gelobet worden seyn.

Futurum.

Aver a, da esser lodato. gelobet werden müssen.

Participia

Præs. Essendo lodato, *a*, plur. *i. e* einer der, eine die da gelobet wird.

Perf. Essendo stato lodato. einer der, eine die da gelobet worden ist.

Gerundia.

d', coll', nell' } esser lodato. gelobet zu werden.
in, ad, per }

NB. Noch ist anzumerken, daß sich die angehängten Supina, wie die Participia, nach der vorkommenden Person richten, und folglich so wohl im Genere als Numero verändert werden, zum Exempel:

Jo sono amato ich werde geliebet, { wenn man nur
io sono amata ich werde geliebet, { von einer Person redet.

voi

voi siete dotti ihr seyd gelehrt, } wenn man mit
voi siete dotte ihr seyd gelehrt, } mehreren redet.

Von den Verbis irregularibus

und zwar in *are*.

I. Das Verbum ANDARE gehen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo vo, (*vado*)	Ich gehe
	tu vai	du gehest
	egli va.	er gehet.
plur.	noi andiamo	wir gehen
	voi andate	ihr gehet
	eglino vanno.	sie gehen.

Imperfectum.

Sing.	Jo andava	ich gieng
	tu andavi	du giengest
	egli andava	er gieng.
plur.	noi andavamo &c.	wir giengen &c.

Perfectum I. oder *simplex*.

sing.	Jo andai	ich bin gegangen
	tu andasti	du bist gegangen
	egli andò.	er ist gegangen.
plur.	noi andammo	wir sind gegangen
	voi andaste	ihr seyd gegangen
	eglino andarono.	sie sind gegangen.

Perfectum II. oder *compositum*.

sing.	Jo sono andato	ich bin gegangen
	tu sei andato	du bist gegangen
	egli è andato.	er ist gegangen.
plur.	noi siamo andati	wir sind gegangen
	voi siete andati	ihr seyd gegangen
	eglino sono andati.	sie sind gegangen.

Plusquamperfectum.

Sing.	Jo era andato	ich war gegangen
	tu eri andato	du warest gegangen
	egli era andato.	er war gegangen.
plur.	noi eravamo andati	wir waren gegangen
	voi eravate andati	ihr waret gegangen
	eglino erano andati.	sie waren gegangen.

Futurum.

Sing.	Jo andrò	ich werde gehen
	tu andrai	du wirst gehen
	egli andrà.	er wird gehen.

plur.

plur. noi andremo — wir werden gehen
voi andrete — ihr werdet gehen
eglino andranno. — ſie werden gehen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Va tu — gehe du
Vada egli. — er gehe.

plur. andiamo noi — laſt uns gehen
andate voi — gehet ihr
vadano queglino. — ſie mögen gehen.

Futurum.

Sing. Andrai tu &c. — du ſollſt gehen ꝛc.

OPTATIVUS oder CONJUNCTIVUS.

Præſens.

Sing. Ch'io vada — daß ich gehe
che tu vadi, *vada* — daß du geheſt
ch'egli vada — daß er gehe.

plur. che noi andiamo — daß wir gehen
che voi andiate — daß ihr gehet
ch'eglino vadano. — daß ſie gehen.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io andaſſi &c. — daß ich gieng ꝛc.

Imper-

Imperfectum II.

Sing. Jo andrei &c. ich würde gehen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io ſia andato &c. daß ich gegangen ſey ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Seio foſſi andato &c. wenn ich gegangen wäre ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo sarei andato &c. ich würde gegangen ſeyn.

Futurum.

Sing. Quand'io sarò andato &c. wenn ich werde gegangen ſeyn.

INFINITIVUS MODUS.

Andare gehen.

Supinum.

Andato gegangen.

Gerundium.

Andando im gehen, gehend.

II. Das Verbum DARE geben.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Jo do	Ich gebe
	tu dai	Du giebſt
	egli dà	er giebt.
plur.	noi diamo	wir geben
	voi date	ihr gebet
	eglino danno.	ſie geben.

Imperfectum.

Sing.	Jo dava &c.	ich gab ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing.	Jo diedi, detti	ich habe gegeben
	tu deſti	du haſt gegeben
	egli diede, dette *diè.*	er hat gegeben.
plur.	noi demmo	wir haben gegeben
	voi deſte	ihr habt gegeben
	eglino diedero.	ſie haben gegeben.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing.	Jo ho dato &c.	ich habe gegeben ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing.	Jo aveva dato &c.	ich hatte gegeben ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo darò &c. ich werde geben ꝛc.

IMPERATIVUS.

Præsens.

Sing.	Dà tu	gib du
	dia egli.	er gebe.
plur.	diamo noi	laſt uns geben
	date voi	gebet ihr
	diano eglino.	ſie geben.

Futurum.

Sing. Darai tu &c. du ſollſt geben ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Ch'io dia	daß ich gebe
	che tu *dii*, dia	daß du gebeſt
	ch'egli dia	daß er gebe.
plur.	che noi diamo	daß wir geben
	che voi diate	daß ihr gebet
	ch'eglino diano.	daß ſie geben.

Imperfectum I.

Sing.	Ch'io deſſi	daß ich gäbe
	che tu deſſi	daß du gäbeſt
	ch'egli deſſe.	daß er gäbe.

plur.

plur. che noi deſſimo — daß wir gäben
che voi deſte — daß ihr gäbet
ch'eglino deſſero. — daß ſie gäben.

Imperfectum II.

Sing. Jo darei — ich würde geben
tu dareſti — du würdeſt geben
egli darebbe — er würde geben.

plur. noi daremmo — wir würden geben
voi dareſte — ihr würdet geben
eglino darebbero. — ſie würden geben.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia dato &c. — daß ich gegeben habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io aveſſi dato &c. — wenn ich gegeben hätte. ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei dato &c. — ich würde gegeben haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò dato &c. — wenn ich werde gegeben haben ꝛc.

INFINITIVUS MODUS.

Dare — geben.

Supinum.

Dato gegeben.

Gerundium.

Dando. im geben, gebend.

III. Das Verbum FARE machen, thun.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Jo fò — Ich mache, oder thue.
tu fai — du machest, du thust
egli fà. — er macht.

plur. noi facciamo — wir machen, wir thun
voi fate — ihr machet
eglino fanno. — sie machen.

Imperfectum.

Sing. Jo faceva — ich machte, ich that
tu facevi — du machtest
egli faceva &c. — er machte ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing. Jo feci — Ich habe gemacht, oder gethan.
tu facesti — du hast gemacht
egli fece. — er hat gemacht.

plur. noi facemmo — wir haben gemacht
voi faceſte — ihr habt gemacht
eglino fecero. — ſie haben gemacht.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo ho fatto &c. — Ich habe gemacht ꝛc. gethan.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva fatto &c. — ich hatte gemacht ꝛc. gethan.

Futurum.

Sing. Jo farò &c. — ich werde machen ꝛc. thun.

IMPERATIVUS.

Præſens.

Sing. Fà tu — mache du, thu.
faccia egli. — er mache.
plur. facciamo noi — laſt uns machen
fate voi — machet ihr
facciano eglino. — ſie machen.

Futurum.

Sing. Farai tu &c. — du ſollſt machen, thun.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Ch'io faccia.	daß ich mache, thue.
	che tu *facci*, oder faccia	daß du macheſt
	ch'egli faccia.	daß er mache.
plur.	che noi facciamo	daß wir machen
	che voi facciate	daß ihr machet
	ch'eglino facciano.	daß ſie machen.

Imperfectum I.

Sing.	Ch'io faceſſi	daß ich machte, thäte.
	che tu faceſſi	daß du machteſt
	ch'egli faceſſe &c.	daß er machte ꝛc.

Imperfectum II.

Sing.	Jo farei	ich würde machen, thun
	tu fareſti	du würdeſt machen
	egli farebbe &c.	er würde machen ꝛc.

Perfectum.

Sing.	Ch'io abbia fatto &c.	daß ich gemacht habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing.	Se io aveſſi fatto &c.	wenn ich gemacht hätte ꝛc.

Plus-

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei fatto &c. ich würde gemacht haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò fatto &c. wenn ich werde gemacht haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Fare machen, thun.

Supinum.

Fatto gemacht, gethan.

Gerundium.

Facendo. im machen, thun.

IV. Das Verbum STARE bleiben, stehen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo sto	ich bleibe, oder stehe
	tu stai	du bleibest
	egli stà.	er bleibet.
plur.	noi stiamo	wir bleiben
	voi state	ihr bleibet
	eglino stanno.	sie bleiben.

Imperfectum.

Sing. Jo ſtava &c. ich blieb oder ſtund ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing. Jo ſtetti ich bin geblieben, oder geſtanden
tu ſteſti du biſt geblieben
egli ſtette. er iſt geblieben.

plur. noi ſtemmo wir ſind geblieben
voi ſteſte ihr ſeyd geblieben
eglino ſtettero. ſie ſind geblieben.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo ſono ſtato &c. ich bin geblieben, oder geſtanden ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo era ſtato &c. ich war geblieben ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo ſtarò &c. ich werde bleiben, oder ſtehen ꝛc.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Stà tu bleibe du
ſtia egli. er bleibe.

plur.

plur. ſtiamo noi — laſt uns bleiben
ſtate voi — bleibet ihr
ſtiano oder ſtiino — ſie mögen bleiben.
eglino.

Futurum.

Sing. Starai tu &c. — du ſollſt bleiben ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io ſtia — daß ich bleibe
che tu *ſtii*, ſtia — daß du bleibeſt
ch'egli ſtia. — daß er bleibe.

plur. che noi ſtiamo — daß wir bleiben
che voi ſtiate — daß ihr bleibet
ch'eglino ſtiano. — daß ſie bleiben.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io ſteſſi &c. — daß ich bliebe, oder ſtünde ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo ſtarei &c. — ich würde bleiben ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io ſia ſtato &c. — daß ich geblieben ſey ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io fossi stato &c. weñ ich geblieben wäre ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo sarei stato &c ich würde geblieben seyn ꝛc.

Futurum.

Quand' io sarò stato &c. wenn ich werde geblieben seyn ꝛc.

INFINITIVUS.

Stare bleiben oder stehen.

Supinum.

Stato geblieben, oder gestanden.

Gerundium.

Standō im stehen, stehend.

Von den Verbis irregularibus in ere.

I. Von dem Verbo SAPERE wissen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Jo so Ich weis
tu sai du weist
egli sà. er weis.

plur.

plur.	noi sappiamo	wir wissen
	voi sapete	ihr wisset
	eglino sanno.	sie wissen.

Imperfectum.

Sing.	Jo sapeva &c.	ich wuste ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing.	Jo seppi	ich habe gewust
	tu sapesti	du hast gewust
	egli seppe.	er hat gewust.
plur.	noi sapemmo	wir haben gewust
	voi sapeste	ihr habt gewust
	eglino seppero.	sie haben gewust.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ho saputo &c. ich habe gewust ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva saputo &c. ich hatte gewust ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo saprò &c. ich werde wissen ꝛc.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Sappi tu	wisse du
	sappia egli,	er wisse.
plur.		

plur. ſappiamo noi — laſt uns wiſſen
ſappiate voi — wiſſet ihr
ſappiano eglino. — ſie wiſſen.

Futurum.

Sing. Saprai tu &c. — du ſollſt wiſſen.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io sappia — daß ich wiſſe
che tu sappia — daß du wiſſeſt
ch'egli sappia. — daß er wiſſe.
plur. che noi sappiamo — daß wir wiſſen
che voi sappiate — daß ihr wiſſet
ch'eglino sappiano. — daß ſie wiſſen.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io sapeſſi &c. — daß ich wüßte ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo saprei &c. — ich würde wiſſen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia saputo. — daß ich gewuſt habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io aveſſi saputo &c. — wenn ich gewuſt hätte ꝛc.

Plus-

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei saputo &c. ich würde gewust haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand' io avrò saputo. wenn ich werde gewust haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Sapere wissen.

Supinum.

Saputo gewust.

Gerundium.

Sapendo im wissen, wissend.

II. Von dem Verbo POTERE können.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Jo posso Ich kann
tu puoi du kannst
egli può. er kann.
plur. noi possiamo wir können
voi potete ihr könnet
eglino possono. sie können.

Imper-

Imperfectum.

Sing. Jo poteva &c. ich konnte ꝛc.

Perfectum I. oder *simplex.*

Sing. Jo potei — ich habe gekonnt
tu potesti — du hast gekonnt
egli potè. — er hat gekonnt.

plur. noi potemmo — wir haben gekonnt
voi poteste — ihr habt gekonnt
eglino poterono. — sie haben gekonnt.

Perfectum II. oder *compositum.*

Sing. Jo ho potuto &c. ich habe gekonnt.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva potuto &c. ich hatte gekonnt ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo potrò &c. ich werde können.

Es hat keinen Imperativum.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Ch'io possa — daß ich könne
che tu *possi*, possa — daß du könnest
ch'egli possa. — daß er könne.

plur.

plur. che noi possiamo — daß wir können
che voi possiate — daß ihr könnet
ch'eglino possano. — daß sie können.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io potessi &c. — daß ich könnte ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo potrei &c. — ich würde können ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia potuto &c. — daß ich gekonnt habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi potuto &c. — wenn ich gekonnt hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei potuto &c. — ich würde gekonnt haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand' io avrò potuto &c. — wenn ich werde gekonnt haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Potére — können.

Supinum.

Potuto — gekonnt.

Gerundium.

Potendo — im können, vermögend.

III. Von dem Verbo VOLERE wollen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo voglio	Ich will
	tu vuoi	du wilst
	egli vuole.	er will.
plur.	noi vogliamo	wir wollen
	voi volete	ihr wollet
	eglino vogliono.	sie wollen.

Imperfectum.

Sing.	Jo voleva	ich wollte
	tu volevi	du wolltest
	egli voleva &c.	er wollte.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing.	Jo volli *	ich habe gewollt
	tu volesti	du hast gewollt
	egli volle	er hat gewollt.
plur.	noi volemmo	wir haben gewollt
	voi voleste	ihr habt gewollt
	eglino vollero.	sie haben gewollt.

* und nicht *volsi*, *volse* &c. als welches von volgĕre drehen, herkommt.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ho voluto &c. ich habe gewollt ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva voluto &c. ich hatte gewollt ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo vorrò, und nicht volerò &c. ich werde wollen ꝛc.

Es hat keinen Imperativum.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Ch'io voglia	daß ich wolle
	che tu voglia oder *vogli*	daß du wollest
	ch'egli voglia	daß er wolle.
plur.	che noi vogliamo	daß wir wollen
	che voi vogliate	daß ihr wollet
	ch'eglino vogliano.	daß sie wollen.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io volessi &c. daß ich wollte ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo vorrei, und nicht volerei &c. ich würde wollen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia voluto &c. daß ich gewollt habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi voluto &c. wenn ich gewollt hätte. ꝛc

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei voluto &c. ich würde gewollt haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò voluto &c. wenn ich werde gewollt haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Volere wollen.

Supinum.

Voluto gewollt.

Gerundium.

Volendo im wollen, willens.

IV. Von dem Verbo CADERE fallen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Jo cado Ich falle
tu cadi du fällst
egli cade. er fällt.

plur.

plur. noi cadiamo — wir fallen
voi cadete — ihr fallet
eglino cadono. — ſie fallen.

Imperfectum.

Sing. Jo cadeva &c. — ich fiel ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing. Jo caddi — Ich bin gefallen
tu cadeſti — du biſt gefallen
egli cadde. — er iſt gefallen.

plur. noi cademmo — wir ſind gefallen
voi cadeſte — ihr ſeyd gefallen
eglino caddero. — ſie ſind gefallen.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo sono caduto &c. — Ich bin gefallen ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo era caduto &c. — ich war gefallen ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo cadrò — ich werde fallen
tu cadrai — du wirſt fallen
egli cadrà &c. — er wird fallen ꝛc.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Cadi tu — falle du
cada egli. — daß er falle.

plur. cadiamo noi — last uns fallen
cadete voi — fallet ihr
cadano eglino. — sie fallen.

Futurum.

sing. Cadrai tu &c. — du sollst fallen 2c.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

sing. Ch'io cada — Daß ich falle
che tu cada — daß du fallest
ch'egli cada. — daß er falle.
plur. che noi cadiamo — daß wir fallen
che voi cadiate — daß ihr fallet
ch'eglino cadano. — daß sie fallen.

Imperfectum I.

sing. Ch'io cadessi &c. — daß ich fiele 2c.

Imperfectum II.

sing. Jo cadrei &c. — ich würde fallen 2c.

Perfectum.

sing. Ch'io sia caduto &c. — daß ich gefallen sey 2c.

Plusquamperfectum I.

sing. Se io fossi caduto &c. — wenn ich gefallen wäre 2c.

Plus-

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo ſarei caduto &c. ich würde gefallen ſeyn ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io ſarò caduto &c. wenn ich werde gefallen ſeyn ꝛc.

INFINITIVUS.

Cadere fallen.

Supinum.

Caduto gefallen.

Gerundium.

Cadendo im fallen, fallend.

V. Von dem Verbo DOVERE ſollen, müſſen, ſchuldig ſeyn.

INDICATIVUS PRÆSENS.

Sing.	Jo debbo, oder deggio	Ich ſoll, oder ich muß
	tu debbi, dei	du ſollſt, du muſt ꝛc.
	egli debbe, dee.	er ſoll er muß.
plur.	noi dobbiamo	wir ſollen
	voi dovete	ihr ſollet
	eglino debbono, deggiono.	ſie ſollen.

Imperfectum.

Sing.	Jo doveva,	dovea	Ich sollte, ich muste
	tu dovevi		du solltest
	egli doveva.		er sollte.
plur.	noi dovevamo		wir sollten
	voi dovevate		ihr solltet
	eglino dovevano.		sie sollten.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing.	Jo dovei,	dovetti	Ich habe gesollt, gemust,
	tu dovesti		du hast gesollt
	egli dovè,	dovette.	er hat gesollt.
plur.	noi dovemmo		wir haben gesollt
	voi doveste		ihr habet gesollt
	eglino doverono.		sie haben gesollt.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ho dovuto &c. Ich habe gesollt, gemust ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva dovuto &c. ich hatte gesollt ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo dovrò &c. ich werde müssen ꝛc.

Es hat keinen Imperativum

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Ch'io debba	Daß ich solle, müsse
	che tu debbi, debba	daß du sollest
	ch'egli debba.	daß er solle.
plur.	che noi dobbiamo	daß wir sollen, müssē
	che voi dobbiate	daß ihr sollet
	ch'eglino debbano.	daß sie sollen.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io dovessi &c. daß ich sollte, müßte, ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo dovrei &c. ich würde müssen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia dovuto &c. daß ich gesollt, gemußt habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi dovuto &c. wenn ich gesollt, gemußt hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei dovuto &c. ich würde gesollt, gemußt haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò dovuto &c. wenn ich werde gesollt, gemußt habē ꝛc.

INFINITIVUS.

Dovere. sollen, müssen.

Supinum.

Dovuto. gesollt, gemußt.

Gerundium.

Dovendo. im müssen.

VI. Von dem Verbo DOLERE, schmerzen, oder DOLERSI, klagen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo mi dolgo, oder doglio	Ich klage, oder beklage mich
	tu ti duoli	du klagest
	egli, *ella* si duole.	er, sie klaget.
plur.	noi ci dogliamo	wir klagen
	voi vi dolete	ihr klaget
	eglino, *elleno* si dolgono.	sie klagen.

Imperfectum.

Sing.	Jo mi doleva	Ich klagte
	tu ti dolevi	du klagtest
	egli si doleva.	er klagte.
plur.	noi ci dolevamo	wir klagten
	voi vi dolevate	ihr klagtet
	eglino si dolevano.	sie klagten.

Per-

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing.	Jo mi dolsi	Ich habe geklaget
	tu ti dolesti	du hast geklaget
	egli si dolse.	er hat geklaget.
plur.	noi ci dolemmo	wir haben geklaget
	voi vi doleste	ihr habt geklaget
	eglino si dolsero.	sie haben geklaget.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo mi sono doluto &c. Ich habe geklaget ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo mi era doluto &c. Ich hatte geklaget ꝛc.

Futurum.

Sing.	Jo mi dorrò	Ich werde klagen
	tu ti dorrai	du wirst klagen
	egli si dorrà.	er wird klagen.
plur.	noi ci dorremmo	wir werden klagen
	voi vi dorrete	ihr werdet klagen
	eglino si dorranno.	sie werden klagen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Duoliti	Klage du
	dolga si egli.	er klage.
plur.	dogliamoci noi	laßt uns klagen
	doletevi voi	klaget ihr
	dolganſi eglino.	ſie klagen.

Futurum.

Sing. Ti dorrai tu &c. du ſollſt dich klagen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io mi dolga — Daß ich klage
che tu ti dolga — daß du klageſt
ch'egli ſi dolga. — daß er klage.

plur. che noi ci dogliamo — daß wir klagen
che voi vi dogliate — daß ihr klaget
ch'eglino ſi dolgano. — daß ſie klagen.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io mi doleſſi &c. daß ich klagte ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo mi dorrei &c. ich würde klagen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io mi ſia doluto &c. daß ich geklagt habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io mi foſſi doluto &c. wenn ich mich beklaget hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo mi ſarei doluto &c. ich würde mich beklaget haben ꝛc.

Futu-

Futurum.

Sing. Quand'io mi sarò dolu- wenn ich mich wer-
to &c. de beklaget haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Dolersi sich beklagen.

Supinum.

Dolutosi einer, der sich beklaget hat.

Gerundium.

Dolendosi. sich beklagend.

NB. Wenn das Verbum DOLERE so viel heisset, als Schmerzen haben, oder übel auf seyn; so wird es alsdann als ein Verbum impersonale, nur in der dritten Person des Singularis und Pluralis gebrauchet, als

Præsens mit dem *Substantivo singulari.*

Sing.	Mi duole la testa	Ich habe Hauptschmerzen
	ti duole la testa	du hast Hauptschmerzen
	gli duole la testa.	er hat Hauptschmerzen.
plur.	ci duole la testa	wir haben Hauptschmerzen
	vi duole la testa	ihr habt Hauptschmerzen
	loro duole la testa.	sie haben Hauptschmerzen.

Præ-

Præſens **mit dem** *Plurali.*

Sing. Mi dolgono i denti — Ich habe Zahnſchmerzen
ti dolgono i denti — du haſt Zahnſchmerzen
gli dolgono i denti. — er hat Zahnſchmerzen.
plur. ci dolgono i denti &c. — wir haben Zahnſchmerzen ꝛc.

Imperfectum.

Mi doleva la teſta &c. mi dolevano i denti &c.
und alſo fort mit den übrigen Temporibus.

VII. Von dem Verbo GIACERE liegen.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Jo giaccio — Ich liege
tu giaci — du liegeſt
egli giace. — er liegt.
plur. noi giacciamo — wir liegen
voi giacete — ihr lieget
eglino giacciono. — ſie liegen.

Imperfectum.

Sing. Jo giaceva &c. — ich lag ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing. Jo giacqui — Ich bin gelegen
tu giaceſti — dü biſt gelegen
egli giacque. — er iſt gelegen.

Plur.

plur. noi giacemmo — wir ſind gelegen
voi giaceſte — ihr ſeyd gelegen
eglino giacquero. — ſie ſind gelegen.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo ſono ſtato a giace- — ich bin gelegen ꝛc.
re &c.

NB. Man ſagt nicht io ſono ſtato giacciuto.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo era ſtato a giace- — ich war gelegen ꝛc.
re &c.

Futurum.

Sing. Jo giacerò — Ich werde liegen
tu giacerai — du wirſt liegen
egli giacerà. — er wird liegen.

plur. noi giaceremo — wir werden liegen
voi giacerete — ihr werdet liegen
eglino giaceranno — ſie werden liegen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Giaci tu — Liege du
giaccia egli. — er liege.

plur. giacciamo noi — laſt uns liegen
giacete voi — lieget ihr
giacciano eglino. — ſie liegen.

Futurum.

Sing. Giacerai tu &c. — du ſollſt liegen ꝛc.

CON-

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Ch'io giaccia	Daß ich liege
	che tu giaccia	daß du liegest
	ch'egli giaccia.	daß er liege.
plur.	che noi giacciamo	daß wir liegen
	che voi giacciate	daß ihr lieget
	ch'eglino giacciano.	daß sie liegen.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io giacessi &c. daß ich läge ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo giacerei &c. ich würde liegen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io sia stato a giacere &c. daß ich gelegen sey ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io fossi stato a giacere &c. wenn ich gelegen wäre ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo sarei stato a giacere &c. ich würde gelegen seyn ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io sarò stato a giacere &c. wenn ich werde gelegen seyn ꝛc.

IN-

INFINITIVUS.

Giacere. liegen.

Supinum.

Giacciuto. gelegen.

Gerundium.

Giacendo. im liegen, liegend.

Nach diesem Vorbild werden auch die Verba TACERE **schweigen**, und PIACERE **gefallen**, conjugirt, als TACCIO, ich schweige, tacqui, ich habe geschwiegen, tacciuto, geschwiegen: wie auch PIACCIO, ich gefalle, piacqui, ich habe gefallen, piacciuto, gefallen.

NB. PIACERE ist auch ein Verbum impersonale reciprocum, so nur die dritte Person des Singularis hat, wenn es heisset, mi piace, es gefällt mir, als:

Sing.	Mi piace	es gefällt mir
	ti piace	es gefällt dir
	gli piace.	es gefällt ihm.
Plur.	ci piace	es gefällt uns
	vi piace	es gefällt euch
	loro piace.	es gefällt ihnen.

und also fort mit den übrigen Temporibus, als

Sing. Mi piaceva &c. es gefiel mir ꝛc.

VIII. Von dem Verbo PARERE, ſcheinen.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Jo pajo	Ich ſcheine
	tu pari	du ſcheineſt
	egli pare.	er ſcheinet.
plur.	noi pajamo	wir ſcheinen
	voi parete	ihr ſcheinet
	eglino pajono.	ſie ſcheinen.

Imperfectum.

Sing.	Jo pareva &c.	ich ſchien ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing.	Jo parvi, *parſi* iſt nicht ſo gut.	ich habe geſchienen
	tu pareſti	du haſt geſchienen
	egli parve.	er hat geſchienen.
plur.	noi paremmo	wir haben geſchienen
	voi pareſte	ihr habet geſchienen
	eglino parvero.	ſie haben geſchienen.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing.	Jo ho paruto &c	ich habe geſchienen ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing.	Jo aveva paruto &c.	ich hatte geſchienen ꝛc.

NB. *parſo* iſt verderbt.

Futurum.

Sing.	Jo parrò &c. und nicht *parcrò.*	ich werde ſcheinen ꝛc.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Pari tu	scheine du
	paja egli.	er scheine.
plur.	pajamo noi	laßt uns scheinen
	parete voi	scheinet ihr
	pajano eglino.	sie scheinen.

Futurum.

Sing. Parrai tu &c. du sollst scheinen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Ch'io paja	daß ich scheine
	che tu paja	daß du scheinest
	ch'egli paja.	daß er scheine.
plur.	che noi pajamo	daß wir scheinen
	che voi pajate	daß ihr scheinet
	ch'eglino pajano.	daß sie scheinen.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io paressi &c. daß ich schiene ꝛc,

Imperfectum II.

Sing. Jo parrei &c. ich würde scheinen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia paruto daß ich geschienen habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi paruto, wenn ich geschienen hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei paruto, ich würde geschienen haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò paruto, wenn ich werde geschienen haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Parere — scheinen.

Supinum.

Paruto, — geschienen.

Gerundium.

Parendo — im scheinen, scheinend.

NB. PARERE wird auch als ein Impersonale gebrauchet Z. E.

Sing. Mi pare — es dünket mich
ti pare — es dünket dich
gli pare. — es dünket ihn.

plur. ci pare — es dünket uns
vi pare — es dünket euch
loro pare. — es dünket sie.

und

und so fort durch alle Tempora, mi pareva, es dünkte mich, mi parve, es hat mich gedünket.

IX. **Von dem** Verbo RIMANERE **zurück bleiben.**

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo rimango	Ich bleibe zurück
	tu rimani	du bleibest zurück
	egli rimane.	er bleibet zurück.
plur.	noi rimaniamo	wir bleiben zurück
	voi rimanete	ihr bleibet zurück
	eglino rimangono.	sie bleiben zurück.

Imperfectum.

Sing.	Jo rimaneva &c.	ich blieb zurück ꝛc.

Perfectum I. **oder** *Præteritum simplex.*

Sing.	Jo rimasi	ich bin zurück geblieben
	tu rimanesti	du bist zurück geblieben
	egli rimase.	er ist zurück geblieben.
plur.	noi rimanemmo	wir sind zurück geben
	voi rimaneste	ihr seyd zurück geblieben
	eglino rimasero.	sie sind zurück geblieben.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo sono rimaso &c. ich bin zurück geblieben. 2c.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo era rimaso &c. ich war zurück geblieben 2c.

Futurum.

Sing. Jo rimarrò — ich werde zurück bleiben
tu rimarrai — du wirst zurück bleiben
egli rimarrà. — er wird zurück bleiben.

plur. noi rimarremo — wir werden zurück bleiben
voi rimarrete — ihr werdet zurück bleiben
eglino rimarranno. — sie werden zurück bleiben.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Rimani tu — bleibe zurück
rimanga egli — er bleibe zurück.

plur.

plur. rimaniamò noi — laßt uns zurück blei-
ben
rimanete voi — bleibet ihr zurück
rimangano eglino. — ſie bleiben zurück.

Futurum.

Sing. Rimarrai tu &c. — du ſollſt zurück blei-
ben 2c.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io rimanga — daß ich zurück bleibe
che tu rimanga — daß du zurück bleibeſt
ch'egli rimanga — daß er zurück bleibe.
plur. che noi rimaniamo — daß wir zurück blei-
ben
che voi rimaniate — daß ihr zurück bleibet
ch'eglino rimangano. — daß ſie zurück blei-
ben.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io rimaneſſi &c. — daß ich zurück blie-
be 2c.

Imperfectum II.

Sing. Jo rimarrei &c, — ich würde zurück blei-
ben. 2c.

Perfectum.

Sing. Ch'io ſia rimaſo &c. — daß ich zurück geblie-
ben ſey 2c.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io fossi rimaso &c. wenn ich zurück geblieben wäre 2c.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo sarei rimaso &c. ich würde zurück geblieben seyn 2c.

Futurum.

Sing. Quand'io sarò rimaso &c. wenn ich werde zurück geblieben seyn.

INFINITIVUS.

Rimanere zurück bleiben.

Supinum.

Rimaso zurück geblieben.

Gerundium.

Rimanendo im zurück bleiben, zurück bleibend.

X. Von dem Verbo PERSUADERE, bereden, überreden.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Jo persuado — Ich berede
tu persuadi — du beredest
egli persuade. — er beredet.

plur.

plur. noi persuadiamo — wir bereden
voi persuadete — ihr beredet
eglino persuadono — sie bereden.

Imperfectum.

Sing. Jo persuadeva &c. — ich beredete ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing. Jo persuasi — ich habe beredet
tu persuadesti — du hast beredet
egli persuase. — er hat beredet.

plur. noi persuademmo — wir haben beredet
voi persuadeste — ihr habet beredet
eglino persuasero — sie haben beredet.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ho persuaso &c. — ich habe beredet ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva persuaso &c. — ich hatte beredet ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo persuaderò — ich werde bereden
tu persuaderai — du wirst bereden
egli persuaderà &c. — er wird bereden.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Persuadi tu — berede du
persuada egli. — er berede.

plur. perſuadiamo noi — laßt uns bereden
perſuadete voi — beredet ihr
perſuadano eglino. — ſie bereden.

Futurum.

Sing. Perſuaderai tu &c. — du ſollſt bereden.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io perſuada — daß ich berede
che tu perſuada — daß du beredeſt
ch'egli perſuada — daß er berede.
Plur. che noi perſuadiamo — daß wir bereden
che voi perſuadiate — daß ihr beredet
ch'eglino perſuadano. — daß ſie bereden.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io perſuadeſſi &c. — daß ich beredete ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo perſuaderei &c. — ich würde bereden ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia perſuaſo &c. — daß ich beredet habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io aveſſi perſuaſo &c. — wenn ich beredet hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei perſuaſo &c. — ich würde beredet haben ꝛc.

Futu-

Futurum.

Sing. Quand'io avrò perſua- wenn ich werde be-
ſo &c. redet haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Perſuadere. bereden.

Supinum.

Perſuaſo. beredet.

Gerundium.

Perſuadendo. im bereden, über-
redend.

XI. Von dem Verbo SOLERE. pflegen.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Jo ſoglio ich pflege
tu ſuoli du pflegeſt
egli ſuole er pfleget.
plur. noi ſogliamo wir pflegen
voi ſolete ihr pfleget
eglino ſogliono. ſie pflegen.

Imperfectum.

Sing. Jo ſoleva &c. ich pflegte ꝛc.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo ſono ſtato ſolito &c. ich habe gepfleget, ꝛc.
NB. aber nicht ge-
pflogen.

NB. **Es hat weder ein *Præteritum ſimplex*, noch ein *Futurum*.**

Plusquamperfectum.

Sing. Jo era ſolito &c. ich hatte gepfleget ꝛc.

IMPERATIVUS.

Sing.	Suoli tu	pflege du
	ſoglia egli.	er pflege.
plur.	ſogliamo noi	laßt uns pflegen
	ſolete voi	pfleget ihr
	ſogliano eglino.	ſie pflegen.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Ch'io ſoglia	daß ich pflege
	che tu ſoglia	daß du pflegeſt
	ch'egli ſoglia.	daß er pflege.
plur.	che noi ſogliamo	daß wir pflegen
	che voi ſogliate	daß ihr pfleget
	ah'eglino ſogliano.	daß ſie pflegen.

***Imperfectum* I.**

Sing. Ch'io ſoleſſi &c. daß ich pflegte ꝛc.

Es hat kein *Imperfectum* II. weil das *Fut. Jndic.* mangelt.

Perfectum.

Sing. Ch'io ſia ſtato ſolito &c. daß ich gepfleget habe ꝛc.

Plus-

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io fossi stato solito &c. wenn ich gepfleget hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo sarei stato solito &c. ich würde gepfleget haben ꝛc.

Es hat kein *Futurum Conjunctivus.*

INFINITIVUS.

Solere. pflegen.

Supinum.

solito. gewohnt, oder gewöhnlich.

Gerundium.

solendo. indem er, sie pflegt.

XII. Von dem Verbo TENERE halten.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo tengo	ich halte
	tu tieni	du hältest
	egli tiene	er hält.
Plur.	noi teniamo	wir halten
	voi tenete	ihr haltet
	eglino tengono	sie halten.

Imperfectum.

Sing. Jo teneva &c. ich hielt ꝛc.

Per-

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing.	Jo tenni	ich habe gehalten
	tu teneſti	du haſt gehalten
	egli tenne.	er hat gehalten.
plur.	noi tenemmo	wir haben gehalten
	voi teneſte	ihr habt gehalten
	eglino tennero.	ſie haben gehalten.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo ho tenuto &c. ich habe gehalten ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva tenuto. &c. ich hatte gehalten ꝛc.

Futurum.

Sing.	Jo terrò	ich werde halten
	tu terrai	du wirſt halten
	egli terrà	er wird halten.
plur.	noi terremo	wir werden halten
	voi terrete	ihr werdet halten
	eglino terranno.	ſie werden halten.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Tieni tu	halte du
	tenga egli	er halte.
plur.	teniamo noi	laßt uns halten
	tenete voi	haltet ihr
	tengano eglino.	ſie halten.

Futu-

Futurum.

Sing. Terrai tu &c. du sollst halten ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Ch'io tenga	daß ich halte
	che tu tenga	daß du halteſt
	ch'egli tenga	daß er halte.
plur.	che noi teniamo	daß wir halten
	che voi teniate	daß ihr haltet
	ch'eglino tengano.	daß ſie halten.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io teneſſi &c. daß ich hielte ꝛc.

Imperfectum II.

Sing.	Jo terrei	ich würde halten
	tu terreſti	du würdeſt halten
	egli terrebbe &c.	er würde halten ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia tenuto &c. daß ich gehalten habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io aveſſi tenuto &c. wenn ich gehalten hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei tenuto &c ich würde gehalten haben ꝛc.

Futu-

Futurum.

Sing. Quand'io avrò te- wenn ich werde ge=
nuto &c. halten haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Tenere. halten.

Supinum.

Tenuto. gehalten.

Gerundium.

Tenendo. im halten, haltend.

XIII. Von dem Verbo VALERE gelten.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Jo vaglio Ich gelte
tu vali du gilst
egli vale. er gilt.
plur. noi vagliamo wir gelten
voi valete ihr geltet
eglino vagliono. sie gelten.

Imperfectum.

Sing. Jo valeva &c. ich galt ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing. Jo valsi ich habe gegolten
tu valesti du hast gegolten
egli valse. er hat gegolten.

plur.

plur. noi valemmo — wir haben gegolten
voi valeſte — ihr habet gegolten
eglino valſero. — ſie haben gegolten.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Jo ho valuto &c. — ich habe gegolten ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva valuto &c. — ich hatte gegolten ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo varrò — ich werde gelten
tu varrai — du wirſt gelten
egli varrà. — er wird gelten.

plur. noi varremo — wir werden gelten
voi varrete — ihr werdet gelten
eglino varranno. — ſie werden gelten.

IMPERAVIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Vali tu — gelte du
vaglia egli. — er gelte.
plur. vagliamo noi — laßt uns gelten
valete voi — geltet ihr
vagliano eglino. — ſie gelten.

Futurum.

Sing. Varrai tu &c. — du ſollſt gelten ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io vaglia &c. — daß ich gelte ꝛc.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io valessi &c. daß ich gälte ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo varrei &c. ich würde gelten ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia valuto &c. daß ich gegolten habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi valuto &c. wenn ich gegolten hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei valuto &c. ich würde gegolten haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò valuto &c. wenn ich werde gegolten haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Valere. gelten.

Supinum.

Valuto. gegolten.

Gerundium.

Valendo. im gelten, geltend.

XIV. Von dem Verbo VEDERE sehen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Jo vedo oder veggo — Ich sehe
tu vedi — du siehest
egli vede. — er siehet.

plur. noi vediamo, veggiamo — wir sehen
voi vedete — ihr sehet
eglino vedono, veggono — sie sehen.

Imperfectum.

Sing. Jo vedeva &c. — ich sah ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing. Jo viddi, besser vidi — ich habe gesehen
tu vedesti — du hast gesehen
egli vidde. — er hat gesehen.

plur. noi vedemmo — wir haben gesehen
voi vedeste — ihr habet gesehen
eglino viddero, videro. — sie haben gesehen.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ho veduto &c. — ich habe gesehen ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva veduto &c. — ich hatte gesehen ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo vedrò — ich werde ſehen
tu vedrai — du wirſt ſehen
egli vedrà. — er wird ſehen.

plur. noi vedremo — wir werden ſehen
voi vedrete — ihr werdet ſehen
eglino vedranno. — ſie werden ſehen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Vedi tu — ſiehe du
veda egli. — er ſehe.

plur. vediamo noi — laßt uns ſehen
vedete voi — ſehet ihr
vedano eglino. — ſie ſehen.

Futurum.

Sing. Vedrai tu &c. — du ſollſt ſehen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io veda. — daß ich ſehe ꝛc.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io vedeſſi &c. — daß ich ſähe ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo vedrei &c. — ich würde ſehen ꝛc.

Per-

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia veduto &c. daß ich gesehen habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi veduto &c. wenn ich gesehen hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei veduto &c. ich würde gesehen haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò veduto. wenn ich werde gesehen haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Vedere. sehen.

Supinum.

Veduto. gesehen.

Gerundium.

Vedendo. im sehen, sehend.

Von den Verbis irregularibus in ĕre.

I. Von dem Verbo LEGGERE lesen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo leggo	Ich lese
	tu leggi	du liesest
	egli legge.	er lieset.

plur.	noi leggiamo	wir lesen
	voi leggete	ihr leset
	eglino leggono.	sie lesen.

Imperfectum.

Sing.	Jo leggeva &c.	ich las ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing.	Jo lessi	ich habe gelesen
	tu leggesti	du hast gelesen
	egli lesse.	er hat gelesen.
plur.	noi leggemmo	wir haben gelesen
	voi leggeste	ihr habet gelesen
	eglino lessero.	sie haben gelesen.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing.	Jo ho letto &c.	ich habe gelesen ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing.	Jo aveva letto &c.	ich hatte gelesen ꝛc.

Futurum.

Sing.	Jo leggerò	ich werde lesen
	tu leggerai	du wirst lesen
	ègli leggerà.	er wird lesen.
plur.	noi leggeremo	wir werden lesen
	voi leggerete	ihr werdet lesen
	eglino leggeranno.	sie werden lesen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Leggi tu	lis du
	legga egli.	er lese.
plur.	leggiamo noi	laßt uns lesen
	leggete voi	leset ihr
	leggano eglino.	sie lesen.

Futurum.

Sing. Leggerai tu &c. du sollst lesen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Ch'io legga. daß ich lese ꝛc.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io leggessi &c. daß ich läse ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo leggerei &c. ich würde lesen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia letto &c. daß ich gelesen habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi letto &c. wenn ich gelesen hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei letto &c. ich würde geleſen haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò letto &c. wenn ich werde geleſen haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Leggere. leſen.

Supinum.

Letto. geleſen.

Gerundium.

Leggendo. im leſen, leſend.

II. Von dem Verbo PORGERE geben, darreichen.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Jo porgo	Ich gebe, oder reiche dar
	tu porgi	du gibſt
	egli porge.	er gibt.
plur.	noi porgiamo	wir geben
	voi porgete	ihr gebet
	egli porgono.	ſie geben.

Im-

Imperfectum.

Sing. Jo porgeva &c. ich gab ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing. Jo porsi — ich habe gegeben
tu porgesti — du hast gegeben
egli porse. — er hat gegeben.

plur. noi porgemmo — wir haben gegeben
voi porgeste — ihr habt gegeben
eglino porsero. — sie haben gegeben.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ho porto &c. ich habe gegeben ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva porto &c. ich hatte gegeben ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo porgerò — ich werde geben
tu porgerai — du wirst geben
egli porgerà. — er wird geben.

plur. noi porgeremo — wir werden geben
voi porgerete — ihr werdet geben
eglino porgeranno. — sie werden geben.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Porgi tu — gib du
porga egli. — er gebe.

plur. porgiamo noi — laßt uns geben
porgete voi — gebet ihr
porgano eglino. — ſie geben.

Futurum.

Sing. Porgerai tu &c. — du ſollſt geben ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io porga. — daß ich gebe ꝛc.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io porgeſſi &c. — daß ich gäbe ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo porgerei &c. — ich würde geben ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia porto &c. — daß ich gegeben habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io aveſſi porto &c. — wenn ich gegeben hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei porto &c. — ich würde gegeben haben.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò porto &c. — wenn ich werde gegeben haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Porgere. — geben.

Supi-

Supinum.

Porto. gegeben.

Gerundium.

Porgendo. im geben, gebend.

III. Von dem Verbo CONOSCERE kennen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo conoſco	Ich kenne
	tu conoſci	du kenneſt
	egli conoſce.	er kennet.
plur.	noi conoſciamo	wir kennen
	voi conoſcete	ihr kennet
	eglino conoſcono.	ſie kennen.

Imperfectum.

Sing.	Jo conoſceva &c.	ich kennete oder kannte ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing.	Jo conobbi	ich habe gekennet
	tu conoſceſti	du haſt gekennet
	egli conobbe.	er hat gekennet.
plur.	noi conoſcemmo	wir haben gekennet
	voi conoſceſte	ihr habet gekennet
	eglino conobbero.	ſie haben gekennet.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ho conoſciuto &c. ich habe gekennet ꝛc.

Plusquamperfectum.

Snig. Jo aveva conoſciuto &c. ich hatte gekennet ꝛc.

Futurum.

Sing.	Jo conoſcerò	ich werde kennen.
	tu conoſcerai	du wirſt kennen
	egli conoſcerà	er wird kennen.
plur.	noi conoſceremo	wir werden kennen
	voi conoſcerete	ihr werdet kennen
	eglino conoſceranno.	ſie werden kennen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Conoſci tu	kenne du
	conoſca egli	er kenne.
plur.	conoſciamo noi	laßt uns kennen
	conoſcete voi	kennet ihr
	conoſcano eglino.	ſie kennen.

Futurum.

Sing. Conoſcerai tu &c. du ſollſt kennen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io conoſca &c. daß ich kenne ꝛc.

Im-

Imperfectum I.

Sing. Ch'io conoſceſſi &c. daß ich kennete ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo conoſcerei &c. ich würde kennen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia conoſciuto &c. daß ich gekennet habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io aveſſi conoſciuto &c. wenn ich gekennet hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei conoſciuto &c. ich würde gekennet haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò conoſciuto &c. wenn ich werde gekennet haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Conoſcere. kennen.

Supinum.

Conoſciuto. gekennet.

Gerundium.

Conoſcendo. im kennen, kennend.

IV. Von dem Verbo VINCERE überwinden.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo vinco	Ich überwinde
	tu vinci	du überwindest
	egli vince.	er überwindet.
plur.	noi vinciamo	wir überwinden
	voi vincete	ihr überwindet
	eglino vincono.	sie überwinden.

Imperfectum.

Sing. Jo vinceva &c. ich überwand ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing.	Jo vinsi	ich habe überwunden
	tu vincesti	du hast überwunden
	egli vinse.	er hat überwunden.
plur.	noi vincemmo	wir haben überwunden
	voi vinceste	ihr habet überwunden
	eglino vinsero.	sie haben überwunden.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ho vinto &c. ich habe überwunden ꝛc.

Plus-

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva vinto &c. ich hatte überwunden ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo vincerò ich werde überwinden
tu vincerai du wirst überwinden
egli vincerà. er wird überwinden.
plur. noi vinceremo wir werden überwinden
voi vincerete ihr werdet überwinden
eglino vinceranno. sie werden überwinden.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Vinci tu überwinde du
vinca egli. er überwinde.
plur. vinciamo noi laßt uns überwinden
vincete voi überwindet ihr
vincano eglino. sie überwinden.

Futurum.

Sing. Vincerai tu &c. du sollst überwinden ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Ch'io vinca daß ich überwinde ꝛc.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io vincessi &c. daß ich überwände ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo vincerei &c. ich würde überwinden ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia vinto &c. daß ich überwunden habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi vinto &c. wenn ich überwunden hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei vinto &c. ich würde überwunden haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò vinto &c. wenn ich werde überwunden haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Vincere. überwinden.

Supi-

Supinum.

Vinto. überwunden.

Gerundium.

Vincendo. überwindend, siegend.

V. Von dem Verbo CUOCERE kochen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing.	Jo cuoco, cuocio	Ich koche
	tu cuoci	du kochest
	egli cuoce.	er kochet.
plur.	noi cuociamo	wir kochen
	voi cuocete	ihr kochet
	eglino cuociono.	sie kochen.

Imperfectum.

Sing.	Jo cuoceva &c.	ich kochete ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing.	Jo cossi	ich habe gekochet
	tu cuocesti	du hast gekochet
	egli cosse.	er hat gekocht.
plur.	noi cuocemmo	wir haben gekocht
	voi cuoceste	ihr habet gekocht
	eglino cossero.	sie haben gekocht.

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ho cotto &c. ich habe gekochet ꝛc.

Plus-

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva cotto &c. ich hatte gekochet ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo cuocerò ich werde kochen
tu cuocerai du wirst kochen
egli cuocerà. er wird kochen.

plur. noi cuoceremo wir werden kochen
voi cuocerete ihr werdet kochen
eglino cuoceranno. sie werden kochen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Cuoci tu koche du
cuoca egli. er koche.

plur. cuociamo noi laßt uns kochen
cuocete voi kochet ihr
cuocano eglino. sie kochen.

Futurum.

Sing. Cuocerai tu &c. du sollst kochen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Ch'io cuoca &c. daß ich koche ꝛc.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io cuocessi &c. daß ich kochete ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo cuocerei &c. ich würde kochen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia cotto &c. daß ich gekocht habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi cotto &c. wenn ich gekocht hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei cotto &c. ich würde gekocht haben ꝛc.

Futurum.

Quand'io avrò cotto &c. wenn ich werde gekocht haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Cuocere. kochen.

Supinum.

Cotto, gekocht.

Gerundium.

Cuocendo. im kochen, kochend.

VI. Von dem Verbo TRAERE oder TRARRE ziehen.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Jo traggo	Ich ziehe
	tu trai	du zieheſt
	egli trae.	er ziehet.
plur.	noi trajamo, tragghiamo	wir ziehen
	voi traete	ihr ziehet
	eglino traggono.	ſie ziehen.

Imperfectum.

Sing.	Jo traeva &c.	ich zog ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing.	Jo traſſi	ich habe gezogen
	tu traeſti	du haſt gezogen
	egli traſſe.	er hat gezogen.
plur.	noi traemmo	wir haben gezogen
	voi traeſte	ihr habt gezogen
	eglino traſſero.	ſie haben gezogen.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo ho tratto &c. ich habe gezogen ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva tratto &c. ich hatte gezogen ꝛc.

Futu-

Futurum.

Sing.	Jo trarrò	ich werde ziehen
	tu trarrai	du wirſt ziehen.
	egli trarrà.	er wird ziehen.
plur.	noi trarremo	wir werden ziehen
	voi trarrete	ihr werdet ziehen
	eglino trarranno.	ſie werden ziehen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Trai tu	ziehe du
	tragga egli.	er ziehe.
plur.	trajamo noi	laßt uns ziehen
	traete voi	ziehet ihr
	traggano eglino.	ſie ziehen.

Futurum.

Sing. Trarrai tu &c. du ſollſt ziehen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Ch'io tragga	daß ich ziehe
	che tu tragga	daß du zieheſt
	ch'egli tragga.	daß er ziehe.
plur.	che noi trajamo	daß wir ziehen
	che voi trajate	daß ihr ziehet
	ch'eglino traggano.	daß ſie ziehen.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io traeſſi &c. daß ich zöge ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo trarrei &c. ich würde ziehen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia tratto &c. daß ich gezogen habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io aveſſi tratto &c. wenn ich gezogen hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei tratto &c. ich würde gezogen haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand' io avrò tratto &c. wenn ich werde gezogen haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Trarre, oder traere. ziehen.

Supinum.

Tratto. gezogen.

Gerundium.

Traendo. im ziehen, ziehend.

Von

Von den Verbis irregularibus in ire.

I. Von dem Verbo DIRE ſagen.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Jo dico	Ich ſage
	tu dici	du ſageſt
	egli dice	er ſagt.
plur.	noi diciamo	wir ſagen
	voi dite	ihr ſaget
	eglino dicono.	ſie ſagen.

Imperfectum.

Sing. Jo diceva &c. ich ſagte ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing.	Jo diſſi	ich habe geſaget
	tu diceſti	du haſt geſaget
	egli diſſe.	er hat geſaget.
plur.	noi dicemmo	wir haben geſaget
	voi diceſte	ihr habet geſaget
	eglino diſſero.	ſie haben geſaget.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo ho detto &c. ich habe geſaget ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva detto &c. ich hatte geſaget ꝛc.

Futurum.

Sing.	Jo dirò	ich werde ſagen
	tu dirai	du wirſt ſagen
	egli dirà	er wird ſagen.

plur. noi diremo — wir werden ſagen
voi direte — ihr werdet ſagen
eglino diranno. — ſie werden ſagen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Dì tu — ſage du
dica egli. — er ſage.

plur. diciamo noi — laßt uns ſagen
dite voi — ſaget ihr
dicano eglino. — ſie ſagen.

Futurum.

Sing. Dirai tu &c. — du ſollſt ſagen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io dica — daß ich ſage
che tu dica — daß du ſageſt
ch'egli dica. — daß er ſage.

plur. che noi diciamo — daß wir ſagen
che voi diciate — daß ihr ſaget
ch'eglino dicano. — daß ſie ſagen.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io diceſſi &c. — daß ich ſagte ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo direi &c. — ich würde ſagen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia detto &c. daß ich geſaget habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io aveſſi detto &c. wenn ich geſaget hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei detto &c. ich würde geſaget haben ꝛc.

Futurum.

Snig. Quand'io avrò detto &c. wenn ich werde geſaget haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Dire. ſagen.

Supinum.

Detto. geſaget.

Gerundium.

Dicendo. im ſagen, redend.

II. Von dem Verbo MORIRE ſterben.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Jo muoio	Ich ſterbe
	tu muori	du ſtirbſt
	egli muore.	er ſtirbt.

plur. noi muojamo, moriamo wir sterben
voi morite ihr sterbet
eglino muojono. sie sterben.

Imperfectum.

Sing. Jo moriva &c. ich sturb ꝛc.

Perfectum* I. oder *Præteritum simplex.

Sing. Jo morj, nicht *morsi* ich bin gestorben
tu moristi du bist gestorben
egli morì. er ist gestorben.
plur. noi morimmo wir sind gestorben
voi morìste ihr seyd gestorben
eglino morirono. sie sind gestorben.

Perfectum* II. oder *Præteritum compositum.

Sing. Jo sono morto &c. ich bin gestorben ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing Jo era morto &c. ich war gestorben ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo morrò ich werde sterben
tu morrai du wirst sterben
egli morrà er wird sterben.
plur. noi morremo wir werden sterben
voi morrete ihr werdet sterben
eglino morranno. sie werden sterben.

IMPERATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Mori tu stirb du
muoia egli. er sterbe.

plur.

plur. muojamo, moriamo noi laßt uns ſterben
morite voi ſterbet ihr
muojano eglino. ſie ſterben.

Futurum.

Sing. Morrai tu &c. du ſollſt ſterben ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io muoia &c. daß ich ſterbe ꝛc.
plur. che noi muojamo daß wir ſterben
che muojate daß ihr ſterbet
ch'eglino muojano. daß ſie ſterben.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io moriſſi &c. daß ich ſtürbe ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo morrei &c. ich würde ſterben ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io ſia morto &c. daß ich geſtorben ſey ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io foſſi morto &c. wenn ich geſtorben wäre ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo ſarei morto &c. ich würde geſtorben ſeyn ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io sarò morto &c. — wenn ich werde gestorben seyn 2c.

INFINITIVUS.

Morire. — sterben.

Supinum.

Morto. — gestorben.

Gerundium.

Morendo. — im sterben, sterbend.

III. Von dem Verbo SALIRE aufsteigen.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Jo salgo, oder saglio — Ich steige auf
tu sali — du steigest auf
egli sale. — er steiget auf.

plur. noi sagliamo, nicht *salghiamo* — wir steigen auf,
voi salite — ihr steiget auf
eglino salgono — sie steigen auf.

Imperfectum.

Sing. Jo saliva &c. — ich stieg auf 2c.

Perfectum I. oder *Præteritum simplex.*

Sing. Jo salj — ich bin aufgestiegen
tu salisti — du bist aufgestiegen
egli salì. — er ist aufgestiegen.

plur.

plur. noi ſalimmo — wir ſind aufgeſtiegen
voi ſaliſte — ihr ſeyd aufgeſtiegen
eglino ſalirono. — ſie ſind aufgeſtiegen.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo ſono ſalito &c. — ich bin aufgeſtiegen ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo era ſalito &c. — ich war aufgeſtiegen ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo ſalirò — ich werde auffſteigen
tu ſalirai — du wirſt auffſteigen
egli ſalirà. — er wird auffſteigen.

plur. noi ſaliremo — wir werden auffſteigen
voi ſalirete — ihr werdet auffſteigen
eglino ſaliranno. — ſie werden auffſteigen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Sali tu — ſteig auf
ſalga egli. — er ſteige auf.

plur.

plur. ſagliamo noi — laßt uns auffſteigen
ſalite voi — ſteiget ihr auf
ſalgano eglino. — ſie ſteigen auf.

Futurum.

Sing. Salirai tu &c. — du ſollſt auffſteigen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io ſalga &c. — daß ich auffſteige ꝛc.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io ſaliſſi &c. — daß ich auffſtiege ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo ſalirei &c. — ich würde auffſteigen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io ſia ſalito &c. — daß ich aufgeſtiegen ſey ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io foſſi ſalito &c. — wenn ich aufgeſtiegen wäre ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo ſarei ſalito &c. — ich würde aufgeſtiegen ſeyn ꝛc.

Futu-

Futurum.

Sing. Quand'io sarò salito &c. wenn ich werde aufgestiegen seyn ꝛc.

INFINITIVUS.

Salire. aufsteigen.

Supinum.

Salito. aufgestiegen.

Gerundium.

Salendo. im aufsteigen, aufsteigend.

IV. Von dem Verbo UDIRE hören.

INDICATIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Jo odo — ich höre
tu odi — du höreſt
egli ode. — er höret.

plur. noi udiamo — wir hören
voi udite — ihr höret
eglino odono. — ſie hören.

Imperfectum.

Sing. Jo udiva &c. ich hörete ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing. Jo udj — ich habe gehöret
tu udisti — du haſt gehöret
egli udì. — er hat gehöret.

plur.

plur. noi udimmo — wir haben gehöret
voi udiſte — ihr habt gehöret
eglino udirono. — ſie haben gehöret.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum*.

Sing. Jo ho udito &c. — ich habe gehöret ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo aveva udito &c. — ich hatte gehöret ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo udirò — ich werde hören
tu udirai — du wirſt hören.
egli udirà. — er wird hören.

plur. noi udiremo — wir werden hören
voi udirete — ihr werdet hören
eglino udiranno. — ſie werden hören.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Odi tu — höre du
oda egli. — er höre.

plur. udiamo noi — laßt uns hören
udite voi — höret ihr
odano eglino. — ſie hören.

Futurum.

Sing. Udirai tu &c. — du ſollſt hören ꝛc.

CON-

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præsens.

Sing. Ch'io oda &c. daß ich höre ꝛc

Imperfectum I.

Sing. Ch'io udissi &c. daß ich hörete ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo udirei &c. ich würde hören ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io abbia udito &c. daß ich gehöret habe ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io avessi udito &c. wenn ich gehöret hätte ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo avrei udito &c. ich würde gehöret haben ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io avrò udito &c. wenn ich werde gehöret haben ꝛc.

INFINITIVUS.

Udire. hören.

Supi-

Supinum.

Udito. gehöret.

Gerundium.

Udendo. im hören, hörend.

V. Von dem Verbo VENIRE kommen.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Jo vengo	ich komme
	tu vieni	du kommſt
	egli viene.	er kommt.
plur.	noi veniamo	wir kommen
	voi venite	ihr kommet
	eglino vengono.	ſie kommen.

Imperfectum.

Sing. Jo veniva &c. ich kam ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing.	Jo venni	ich bin gekommen
	tu veniſti	du biſt gekommen
	egli venne.	er iſt gekommen.
plur.	noi venimmo	wir ſind gekommen
	voi veniſte	ihr ſeyd gekommen
	eglino vennero.	ſie ſind gekommen.

Per-

Perfectum II. oder *Præteritum compositum.*

Sing. Jo ſono venuto &c. ich bin gekommen ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo era venuto &c. ich war gekommen ꝛc.

Futurum.

Sing.	Jo verrò	ich werde kommen
	tu verrai	du wirſt kommen
	egli verrà.	er wird kommen.
plur.	noi verremo	wir werden kommen
	voi verrete	ihr werdet kommen
	eglino verranno.	ſie werden kommen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Vieni tu	komm du
	venga egli.	er komme.
plur.	veniamo noi	laßt uns kommen
	venite voi	kommet ihr
	vengano eglino.	ſie kommen.

Futurum.

Sing. Verrai tu &c. du ſollſt kommen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io venga &c. daß ich komme ꝛc.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io veniſſi &c. daß ich käme ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo verrei &c. ich würde kommen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io ſia venuto &c. daß ich gekommen ſey ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io foſſi venuto &c. wenn ich gekommen wäre ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo ſarei venuto &c. ich würde gekommen ſeyn ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io ſarò venuto &c. wenn ich werde gekommen ſeyn ꝛc.

INFINITIVUS.

Venire. kommen.

Supinum.

Venuto. gekommen.

Gerundium.

Venendo. im kommen, kommend.

VI. Von dem Verbo USCIRE ausgehen.

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Jo eſco ich gehe aus
tu eſci du geheſt aus
egli eſce. er gehet aus.

plur.

plur. noi uſciamo — wir gehen aus
voi uſcite — ihr gehet aus.
eglino eſcono. — ſie gehen aus.

Imperfectum.

Sing. Jo uſciva &c. — ich gieng aus ꝛc.

Perfectum I. oder *Præteritum ſimplex.*

Sing. Jo uſcj — ich bin ausgegangen
tu uſciſti — Du biſt ausgegangen
egli uſcì. — er iſt ausgegangen.

plur. noi uſcimmo — wir ſind ausgegangen
voi uſciſte — ihr ſeyd ausgegangen
eglino uſcirono. — ſie ſind ausgegangen.

Perfectum II. oder *Præteritum compoſitum.*

Sing. Jo ſono uſcito &c. — ich bin ausgegangen ꝛc.

Plusquamperfectum.

Sing. Jo era uſcito &c. — ich war ausgegangen ꝛc.

Futurum.

Sing. Jo uſcirò — ich werde ausgehen
tu uſcirai — du wirſt ausgehen
egli uſcirà. — er wird ausgehen.

plur. noi uſciremo — wir werden ausgehen
voi uſcirete — ihr werdet ausgehen
eglino uſciranno. — ſie werden ausgehen.

IMPERATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Eſci tu — gehe du aus
eſca egli. — er gehe aus.

plur. uſciamo noi — laßt uns ausgehen
uſcite voi — gehet ihr aus
eſcano eglino. — ſie gehen aus.

Futurum.

Sing. Uſcirai tu &c. — du ſollſt ausgehen ꝛc.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing. Ch'io eſca &c. — daß ich ausgehe ꝛc.

Imperfectum I.

Sing. Ch'io uſciſſi &c. — daß ich ausgienge ꝛc.

Imperfectum II.

Sing. Jo uſcirei &c. — ich würde ausgehen ꝛc.

Perfectum.

Sing. Ch'io ſia uſcito &c. — daß ich ausgegangen ſey ꝛc.

Plusquamperfectum I.

Sing. Se io foſſi uſcito &c. — wenn ich ausgegangen wäre ꝛc.

Plusquamperfectum II.

Sing. Jo sarei uscito &c. ich würde ausgegangen seyn ꝛc.

Futurum.

Sing. Quand'io sarò uscito &c. wenn ich werde ausgegangen seyn ꝛc.

INFINITIVUS.

Uscire. ausgehen.

Supinum.

Uscito. ausgegangen.

Gerundium.

Uscendo. im ausgehen, ausgehend.

Von den Verbis in isco, welche zur dritten Conjugation gehören.

Die Verba, welche in der ersten Person des Singularis Præsentis Indicativi auf *isco*, und im Infinitivo auf *ire* ausgehen, sind von allen übrigen unrichtigen Zeitwörtern darinnen unterschieden, daß sie nur allein im Præsenti des Indicativi, Imperativi und Conjunctivi von der dritten richtigen Conjugationsform abweichen, hingegen in allen übrigen Temporibus nach der ordentlichen Weise nämlich nach *Sentire* gehen. Folglich endigen sie sich' im Imperfecto Indicativi auf *iva*, im Perfecto

I. oder ſimplici auf *ii*, oder nach der heutigen Mundart beſſer auf *j*, im Futuro auf *irò*, und im Supino auf *ito*, als:

INDICATIVUS MODUS.

Præſens.

Sing	Jo abbelliſco	ich ziere
	tu abbelliſci	du zierest
	egli abbelliſce.	er zieret.
plur.	noi abbelliamo	wir zieren
	voi abbellite	ihr zieret
	eglino abbelliſcono.	ſie zieren.

IMPERATIVUS. MODUS.

Præſens.

Sing.	Abbelliſci tu	ziere du
	abbelliſca egli.	er ziere.
plur.	abbelliamo noi	laſt uns zieren
	abbellite voi	zieret ihr
	abbelliſcano eglino.	ſie zieren.

CONJUNCTIVUS MODUS.

Præſens.

Sing.	Ch'io abbelliſca	daß ich ziere
	che tu abbelliſca	daß du zierest
	ch'egli abbelliſca.	daß er ziere.

plur.

plur. che noi abbelliamo daß wir zieren
che voi abbelliate daß ihr zieret
ch'eglino abbelliſcano daß ſie zieren.

Nach dieſer Vorſchrift werden nun die folgenden Zeitwörter in *iſco* abgewandelt, welche alle im Præt. ſimplici *j*, und im Supino *ito* nach der Regel haben,

Abborrire	einen Abſcheu haben
Abolire	abſchaffen
Ardire	dürfen, ſich unterſtehen
Arricchire	reich machen, bereichern
Arroſſire	roth werden
Avertire	zu wiſſen thun, warnen
Bandire	verbannen
Capire	begreifen
Colpire	das Ziel treffen
Compatire	Mitleiden haben
Concepire	empfangen
Conſeguire	erlangen
Convertire	bekehren
Digerire	verdauen
Empire	anfüllen
Eſſeguire	vollziehen
Ferire	ſchlagen
Finire	endigen
Fiorire	blühen
Gradire	vor lieb nehmen
Impazzire	närriſch werden
Impedire	verhindern

Impoverire	verarmen
Incrudelire	grauſam werden
Indebolire	ſchwächen, ſchwach werden
Languire	verſchmachten
Ordire	anfangen
Partire	theilen
Patire	leiden
Preſagire	wahrſagen
Proibire	verbieten
Spedire	abfertigen
Supplire	erſetzen, ergänzen
Tradire	verrathen
Ubbidire	gehorchen
Unire	vereinigen

Und gleicher geſtalt wird noch eine ziemliche Anzahl von Verbis in *isco*, welche man in Lexicis findet, conjugirt.

NB. 1.) Doch gehen von dieſer Formation ab, und behalten die richtige Abwandlung im Præſ. Indic. in *o* olgende: aprire aufthun, aufmachen, bollire ſieden, aufwallen, coprire bedecken, cucire nähen, dormire ſchlafen, fuggire fliehen, mentire lügen, partire verreiſen, pentirſi bereuen, ſeguire folgen, (**die *Compoſita* aber vom *Verbo Seguo* gehen nach *Abbeliſco***) ſoffrire leiden, ſervire dienen, toſſire huſten, vertire ſtreitig ſeyn, veſtire kleiden, als apro, bollo, copro, cucio, dormo, io mi pento &c.

2.)

2.) Einige wenige Verba in *ire* gehen im Perfecto 1. und Supino von der Regel ab, als: Aprire und Coprire haben im Perfecto *j* und *erſi*, im Sup. *erto*. Apparire und Comparire haben im Perf. *arſi*, im Sup. *arſo*. Die Compoſita von Feriſco haben im Perf. *j* oder *erſi*, im Sup. *erto*, z. E. offerj oder offerſi ich habe angebothen, offerto angebothen, ſoffrj oder ſofferſi ich habe gelitten, ſofferto gelitten. Endlich hat Sepeliſco ich begrabe im Sup. ſepolto, ſepulto und ſepellito.

Von den Verbis Neutris, Reciprocis und Impersonalibus.

I. Von den Verbis Neutris.

Die Verba Neutra ſind ſolche, welche von ſich ſelbſt einen völligen Verſtand ausmachen, und keinen Accuſativum nach ſich haben, auch eigentlich in keine Paſſiva können verwandelt werden, wie die Verba activa. Z. E. io entro ich gehe hinein, io tremo ich zittere. Denn man kann nicht ſagen: io entro il mio corpo ich gehe meinen Leib hinein; io tremo la mia mano ich zittere meine Hand; auch nicht in ſenſu paſſivo: io ſono tremato ich werde gezittert, ſondern bloſſerdings; io entro, io tremo. Im Gegentheil hat das Verbum activum vor ſich nur einen halben und ungewiſſen Verſtand, wenn man ihm kein Nomen im Accuſativo nach-

ſetzet, als: io amo ich liebe. Hier weis man nicht, was der Redende liebet, wenn er nicht etwas anders darzu ſetzet, als: io amo la virtù ich liebe die Tugend. Bey den allermeiſten Verbis neutris gebrauchet man ſich in dem Præterito II. oder compoſito des Verbi *ſono* **ich bin**, als: io ſono entrato ich bin hineingegangen, io ſono caduto ich bin gefallen; bey den übrigen hingegen des Verbi *ho* **ich habe**; als: io ho parlato ich habe geredet; nachdem ſolche die Bedeutung einer Handlung, oder aber eines Leidens annehmen. Ein Deutſcher merke nur, ob das Perfectum in ſeiner Sprache **ich bin**, oder **ich habe** lautet. Erſtenfalls brauchet er *io ſono*, andernfalls *io ho*; ſo wird er gewiß ſelten fehlen.

II. Von den Verbis Reciprocis.

Die Verba Reciproca, welche zugleich eine thätige und leidende Bedeutung haben, nehmen in allen ihren Temporibus die Pronomina conjunctiva mi mich, ti dich, ſi ihn, ſich, ci uns, vi euch, ſi ſie, ſich, zu ſich, eben, als wie das obige Verbum dolerſi, klagen. v. pag. 104. ſeqq. z. E.

Sing.	Jo mi pento	es gereuet mich
	tu ti penti	es gereuet dich
	egli ſi pente.	es gereuet ihn.
plur.	noi ci pentiamo	es gereuet uns
	voi vi pentite	es gereuet euch
	eglino ſi pentono.	es gereuet ſie.

und

und so durch alle Tempora, nur daß sie in den Temp: compositis das Verbum sono zu Hülfe nehmen, welches sich nach der Person in gleichem Genere und Numero richtet; als: mia sorella s'è levata meine Schwester ist aufgestanden; i fratelli si sono coricati die Brüder haben sich niedergeleget. Dabey noch zu merken, daß alle Verba activa gewisser massen reciproca werden können, z. E.

Sing.	io mi amo	ich liebe mich
	tu ti ami	du liebest dich
	egli si ama.	er liebet sich.
plur.	noi ci amiamo	wir lieben uns
	voi vi amate	ihr liebet euch
	eglino si amano.	sie lieben sich.

Und alsofort mit den übrigen Temporibus.

III. Von den Verbis Impersonalibus.

Es sind dreyerley Gattungen der Verborum impersonalium, welche nur die dritte Person in allen Temporibus haben.

Die ersten, welche eigentlich an sich selbst Impersonalia sind, und nur in der dritten Person des Singularis vorkommen, sind nachfolgende:

Accade	Es trägt sich zu
Avviene	es begibt sich
Balena, lampeggia	es blitzet
Basta	es ist genug

Bisogna	man muß
Conviene	es schickt sich
Fa,	es ist, es sind
Gela	es gefrieret
Grandina	es hagelt
V' hà oder Havvi	es gibt
Importa	es ist daran gelegen
Neviga, fiocca	es schneyet
Non occorre	es ist unnöthig
Pare oder sembra	es scheinet
Piove	es regnet
Rincresce,	es misfällt, es ekelt
Tocca	es betrifft
Tuona &c.	es donnert ꝛc.

welche man in der dritten Person des Singularis nach einem jeden Tempore conjugiret, als:

INDICATIVUS PRÆSENS.

Bisogna,	Man muß.

Imperfectum.

Bisognava.	man muste.

Præteritum simplex.

Bisognò	man hat gemust.

Futurum.

Bisognerà.	man wird müssen.

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Che bisogni.	daß man müsse.

Im-

Imperfectum.

Bisognerebbe. man würde müssen

u. s. w.

INFINITIVUS.

Bisognare. müssen.

Zwote Art der Verborum impersonalium.

Die Particula, *si man*, welche die andere Gattung der Verborum impersonalium ausmachet, wird ohne Unterschied im Italiänischen vor oder nach den Verbis gesetzet, als: si ama, oder amasi man liebet: si dice, oder dicesi man saget. Auf diese Weise können alle Verba activa und neutra zu dergleichen unpersönlichen Zeitwörtern werden. Man conjugirt sie durch die dritte Person im Singulari und Plurali mit *si*, als:

Præsens.

Amasi, oder si ama
si amano, oder amansi } man liebet.

Imperfectum.

Amavasi, oder si amava
si amavano oder amavansi } man liebte.

Nach dieser Weise gehet es durch alle Tempora; nur ist dabey in Acht zunehmen, daß, wenn auf ein solches Impersonale ein Substantivum plur. numeri folget, so muß das Verbum mit dem folgenden Nomine übereinkommen, z. E. si dicono molte buggie man sagt viele Lügen.

Der-

Dergleichen Verba, welchen *si* man vor oder nach gesetzet wird, haben auch eine leidende Bedeutung, z. E. si ama la virtù man liebet die Tugend, ist eben so viel, als: la virtù è amata die Tugend wird geliebet.

Dritte Art der Verborum impersonalium.

Die dritte Art der Verborum impersonalium ist, wenn die Verba in der dritten Person des Singularis mit den Pronominibus conjunctivis mi, ti, gli, oder le, ci, vi, loro conjugiret werden, e. gr.

sing.	Mi dispiace	es misfället mir
	ti dispiace	es misfället dir
	gli, le dispiace	es misfället ihm, ihr.
plur.	ci dispiace	es mistället uns
	vi dispiace	es misfället euch
	loro dispiace.	es misfället ihnen.

Imperfectum.

Mi dispiaceva &c. es misfiel mir ꝛc.

Perfectum. I.

Mi dispiacque &c. es hat mir misfallen ꝛc.

und solcher gestalt mit allen übrigen Temporibus.

NB. 1.) Viele von diesen Verbis impersonalibus haben die dritte Person des Singularis und Pluralis, nachdem das Nomen substant. in der einzeln oder mehreren Zahl stehet, als:

La

La gamba mi duole — das Bein thut mir wehe.
Gli occhi mi dolgono — die Augen thun mir wehe.
Il vostro vestito mi pare nuovo — euer Kleid dünket mich neu zu seyn.
Le vostre scarpe mi pajono molto longhe. — eure Schuhe bedünken mich sehr lang zu seyn.

2.) Das Verbum *essere* seyn ist ebenmässig ein Impersonale, und nimmt vor sich Particulas relativas ci und vi, (auch) ce ne oder ve ne in der dritten Person des Singularis und Pluralis, als,

Præsens.

C'è, v'è } es ist
ce n'è, ve n'è } es ist } es gibt.
ci sono, vi sono } es sind
ce ne sono, ve ne sono }

Imperfectum.

C'era, v'era — es war
c'erano, v'erano. — es waren.

Perfectum.

ci fù, vi fù — es ist gewesen
ci furono, vi furono — es sind gewesen ꝛc.

und also durch das ganze Verbum *essere.*

Einige

Einige Anmerkungen von der Verbindung der Zeitwörter.

1. Alle Tempora der Verborum, bey welchen man fraget: Wer? (ausgenommen der Infinitivus) müssen vor sich einen Nominativum haben, welcher entweder ausgedrücket, oder darunter verstanden wird, und sollen mit demselben im Numero und Persona übereinkommen, z. E. io amo ich liebe; tu canti, du singest; Pietro scrive, Peter schreibet; aber auch mit Auslassung des Nominativi, als: canto; ich singe; andiamo, wir gehen; dico, ich sage; ridono, sie lachen. Bey den Verbis essere, divenire, parere &c. und den Passivis einer Benennung, Erwählung, Schätzung und d. g. pflegt ein doppelter Nominativus vorzukommen, als: Costantino è divenuto Christiano Constantinus ist ein Christ worden; Cicerone pare ottimo Philosopho Cicero scheinet der beste Weltweise zu seyn; Il Duca di Lorena è eletto Imperadore romano der Herzog von Lothringen ist zum römischen Kaiser erwählet worden.

2. Die Italiäner bedienen sich bey der Anrede an einen andern der andern Person im Plurali, ohngeachtet sie nur zu einer einigen Person reden, als: Fratello mio! avete torto, mein Bruder! ihr habt unrecht: Signore! avete ragione, mein Herr! ihr habt recht.

Wenn

Wenn man aber einen in der dritten Person Singul. num. anreden will, wie es heut zu Tage üblich und dem Wohlstand gemäß ist, so muß man sagen: V. S. ha ragione Sie haben recht.

3. Das Verbum activum regieret wie im Deutschen einen Genitivum auf die Frage **Wessen**? einen Dativum auf die Frage **Wem**? und einen Accusativum auf die Frage **Wen**, oder **Was**? als: di chi è cotesto coltello? Wessen ist dieses Messer? oder nach dem richtigen Deutschen: Wem gehöret dieses Messer? è di Leandro des Leanders, oder dem Leander. Imporre silenzio ai parlanti den Redenden Stillschweigen auflegen. Studio la lezione ich lerne die Lection; amo la virtù ich liebe die Tugend.

Es ist aber zu merken, daß die Italiäner auch den Genitivum nach den Verbis activis setzen, wenn nämlich das Nom. substant. im Deutschen gleichfalls keinen Artickel vor sich hat, zum Exempel: Datemi del pane, del vino, della carne &c. gebt mir Brodt, Wein, Fleisch ꝛc: denn da ist nicht von einem Ganzen, sondern nur von einem Stück, oder Theil die Rede, und bedeutet alsdann so viel: Gebt mir ein Stück vom Brodt, Fleisch, etwas vom Wein ꝛc.

4. Auf die Frage: **von Wem**? wollen die Verba einen Ablativum nach sich haben, als; da chi lo riceverete? dall' amico nostro, von wem werdet

det ihr dieſes empfangen? von unſerm Freunde; i dotti ſono invidiati dagli ignoranti, die Gelehrten werden von den Unwiſſenden beneidet; ſono ſtimato dalla mia ſorella, ich werde von meiner Schweſter werth gehalten.

5. Die Verba levare (togliere) wegnehmen, ſeparare, von einander ſcheiden, allontanare (ſcoſtare) entfernen, ricevere empfangen, ottenere erhalten, erfordern ebenfalls einen Ablativum, als;

Levare dalle mani	von den Händen wegnehmen
Separare l'un dall'altro	eines vom andern abſondern, trennen
Scoſtatevi da me	entfernet euch, weichet von mir
Ho ottenuto licenza dal Rè.	ich habe von dem Könige den Abſchied bekommen.

6. Die Verba ſortire, uſcire, partire, venire, ritornare haben ordentlich einen Ablativum bey ſich. Wenn ſie aber zu Nominibus propriis geſetzet werden, die einen Articulum indefinitum erfordern, ſo wird bald der Genitivus, bald, und meiſtens aber der Ablativus geſetzet. Z. E. io eſco, parto, vengo, torno di Parigi, di Coira, di Francia, da Roma, da Praga &c. ich gehe, ich reiſe ab, ich komme, ich kehre zurück von Paris, von Chur, aus Frankreich, von Rom, von Prag ꝛc.

Den

Den Ablativum aber behalten die Nomina, die den Articulum definitum vor ihnen haben, als: io esco, parto, vengo, torno dal giardino, dal prato, dalla chiesa, ich gehe, ich reise ab, ich komme, ich kehre zurück aus dem Garten, von der Wiese, aus der Kirche.

7. Nach den Verbis credo, dico, penso, scometto muß man das sì und nò durch di sì, di nò, und nicht, che sì, che nò ausdrücken, als;

credo di sì, di nò	ich glaube ja, nein
dico di sì, di nò	ich sage ja, nein
penso di sì, di nò	ich gedenke ja, nein
scometto di sì, di nò.	ich wette, daß es so, daß es nicht so ist.

8. Wenn man von einer Sache oder Begebenheit redet, welche vorlängst geschehen ist, oder wenn man eine völlig vergangene Zeit benennet, die nicht kürzer ist, als der letztvergangene Tag, so brauchet man das Præteritum simplex, e. g. Herode fece uccidere tutti i fanciulli in Betleem Herodes ließ alle Kinder zu Bethlehem tödten, egli fu l'anno passato, la settimana passata a Vienna er ist das verwichene Jahr, die vergangene Woche in Wienn gewesen, egli piobbe hieri es hat gestern geregnet: Wenn man aber eine noch fortdaurende Zeit mit dem Pron. questo dieser ꝛc. oder eine kürzere, als gestern, oder gar keine benennet, so bedienet man sich

alsdann des Præteriti compositi z. E. tutto questo inverno non abbiamo avuto neve diesen ganzen Winter haben wir nie keinen Schnee gehabt, ha piovuto la notte passata es hat die verwichene Nacht geregnet, ho avuto stà matina una visita ich habe diesen Morgen einen Besuch gehabt, ho comprato un bel libro ich habe ein schönes Buch gekauft.

9. Zuweilen wird der Infinitivus an statt der andern Person im Imperativo gebraucht, wenn man etwas verbiethet, v. g. non parlare rede nicht, non ardire unterstehe dich nicht. Hingegen vertritt das Futurum Indicativi die Stelle des Imperativi bey einem Befehl oder einer Zusage e. g. tu lo farai du sollst es thun, V. S. avrà il libro der Herr soll das Buch haben.

10. Es ist noch zu merken, daß, wenn zwey Verba beysammen stehen, das letztere bald im Indicativo, bald im Conjunctivo, bald im Infinitivo nach Erforderung der Conjunction gesetzt werden muß. Da aber diese Regel viele Ausnahmen hat, so überläßt man das mehrere der mündlichen Erklärung eines Sprachmeisters, um den Lernenden nicht zu verwirren. Und gleichwie man überhaupt bey Ausfertigung dieser Sprachlehre sich dieses zur Richtschnur gesetzet, die Anfänger in dieser edlen Sprache mit vielen syntactischen Regeln zu verschonen, und solche vielmehr auf die Lesung guter italiänischer Schriftsteller, und die tägliche Sprachübung

mit

mit einem geschickten Lehrer zu weisen: also übergehen wir wohlbedächtig, was von der Verbindung der Wörter miteinander noch auf vielen Bögen könnte angebracht werden, damit dieses Werk noch fernerhin seine beliebte Kürze behalte.

Das fünfte Capitel.

Von den Gerundiis und Participiis, wie solche in der Verbindung der Rede gebrauchet werden.

I. Von den *Gerundiis*.

Das Gerundium eines italiänischen Wortes gehet entweder wie im Lateinischen aus auf *do*, oder wird von dem Præs. Infinitivi in *re*, mit Vorsetzung der Wörter *di*, *da*, *a*, *ad*, *per*, *con*, *col*, *in*, *nel*, *su* &c. gemacht, und zeiget die Währung eines Thuns oder Leidens, oder aber eine Absicht, Endursache, Gelegenheit, Art und Weise und s. w. an.

1. Die Gerundia in *do* werden von der dritten Person des Singularis Præs. Indicativi hergeleitet, und mit *ndo* zusammen gesetzet; sie gehen nach der ersten Conjugation aus in *ando*, und nach der zwoten und dritten in *endo*, als cantando im Singen, oder singend; cadendo im Fallen, oder fallend; dormendo im Schlafen oder schlafend. Sie bleiben stets unverändert, und haben gemeiniglich die Bedeutung des Participii activi. Man bedienet sich

auch derselben, wenn man zween Absätze geschickt in einen zusammen ziehen, und die Rede abkürzen will, als; le sorelle mie vedendo questo sen, andarono, als meine Schwestern dieses sahen, giengen sie weg; il mio cugino avendo pransato si stende sul letto wenn mein Vetter zu Mittage gespeiset hat, so legt er sich auf das Bette.

2. Die andern Gerundia mit den Vorwörtern *di*, *a*, *ad*, *da* &c. werden hauptsächl. gebrauchet, wenn im Deutschen das Wörtlein zu, oder um zu bey einem Infinitivo stehet, als: la prego, *di* scusarmi ich bitte Sie, mich zu entschuldigen ꝛc.

Das Gerundium mit dem Vorwort *di* kommt mit dem lateinischen Gerundio in di vollkommen überein, und wird von einem vorhergehenden Substantivo regieret, e. g. tempo di studiare Zeit zu studiren; la maniera di parlare die Art zu reden; desiderio di vedere Begierde zu sehen.

Das Gerundium mit *a*, oder *ad*, wenn ein *Vocalis* auf dasselbe folget, ersetzet den Mangel des lateinischen Supini in tum, und zeiget hauptsächlich eine Bewegung wohin, oder eine Bemühung, Begierde nach etwas, Fähigkeit, Bestimmung zu einer Sache, u. s. w. an, e. g. io vengo a servirla ich komme, Ihnen zu dienen; apparecchiato a viaggiare zum reisen fertig; Dio è lento a punire Gott ist langsam zum strafen.

Das

Das Gerundium mit *da* vertritt die Stelle des lat. Supini in tu, und hat gemeiniglich die Bedeutung einer Würdigkeit, Bestimmung, Bequemlichkeit, Fähigkeit, des Vermögens ꝛc. als azzione da lodarsi eine Handlung, die zu loben ist, un libro da vendere ein Buch, das zu verkaufen ist, legno da brusciare Holz zum verbrennen, datemi da bere gebt mir zu trinken. Man setzet auch dieses Gerundium gerne unmittelbar nach den Hülfswörtern *avere* und *essere*, e. g. ho da scrivere ich habe zu schreiben; questa casa è da appigionare das Haus ist zu vermiethen.

Das Gerundium mit *per* gebraucht man, eine Absicht, Endzweck oder Bewegungsgrund, Hinlänglichkeit ꝛc. anzuzeigen, auch wenn die deutschen Bindewörter **weil**, **obschon**, **wenn** ꝛc. ausgelassen werden, v. g. io lo farò per ubbidirla ich will es thun, um Ihnen zu gehorchen; questo non basta per convincerlo dieses ist nicht genug ihn zu überzeugen; la testa gli fa male per aver troppo bevuto der Kopf thut ihm wehe, weil er zu viel getrunken hat. Es wird auch damit das lateinische Futurum Participii activi in rus gar schicklich ausgedrücket, und *essere* oder *stare* vorangesetzet, als: io sono per andarmene ich will weggehen; essendo per visitar un amico, als ich eben einen Freund besuchen wollte; egli sta per morire er ist sterbenskrank ꝛc.

Zuweilen werden auch die Vorwörter *con*, *col*, *in*, *nel*, *su*, *sul* vor die Infinitivos statt eines andern Modi, und der ausgelassenen Conjunction als Gerundia gesetzet, v. g. col vano raggionare nulla s'acquista man gewinnt nichts, wenn man in den Wind redet; sul far del giorno, della notte, als der Tag, die Nacht kam.

II. Von den *Participiis.*

Das Participium ist ein veränderlicher Theil der Rede, welches in Ansehung des Thuns oder Leidens die Bedeutung eines Verbi hat, dabey aber in Ansehung der Abwandlung im Genere und Numero einem Nomini gleichet.

Es gibt daher Participia activa und passiva.

1. Die Participia activa gehen nach der ersten Conjugation aus im Sing. auf *ante*, nach der andern und dritten aber auf *ente*, und verwandlen im Plur. den Endbuchstaben *e* in *i*, als giocante ein spielender, giocanti spielende; corrente ein laufender, correnti laufende; fiorente ein blühender, fiorenti blühende. Diese können auch statt eines Nominis subst. oder adjectivi dienen, v. g. amante ein Liebhaber, un lepre corrente ein laufender Hase.

Wo die Lateiner zween Ablativos consequentiæ gebrauchen, da bedienen sich die Italiäner eines doppelten Accusativi, nämlich des Nominis, oder Pro-

Pronominis, und des Participii sowohl activi, als passivi, und die Wörter, **als, da, indem, nachdem** ꝛc. werden ausgelassen, als, veggente lui da er sah; guidante te als du aufführetest; letta la lettera nachdem der Brief gelesen worden; fatto questo indem dieses geschehen.

2. Die Participia passiva, die man auch Supina nennet, gehen in der ersten Conjugation aus auf *ato*, als, lordato besudelt, coronato gekrönet, oder auch abgekürzter Weise an statt *ato* nur auf *o*, v. g.

acconcio geschickt	manifesto geoffenbaret
adorno gezieret	netto gereiniget
avezzo gewohnt	orbo beraubet
carico beladen	pesto gestossen
compro gekauft	privo beraubet
desto aufgeweckt	scemo vermindert
dimostro gezeiget	scombro enthüllet
fisso vestgesetzet	tocco berühret
gonfio aufgeschwollen	trovo gefunden
lacero zerrissen	voto ausgeleeret
macero ausgezehret	uso gewohnt.

in der andern Conj. auf *uto*, als creduto geglaubet, battuto geschlagen, wenn die Verba anders regularia sind, sonst aber auch in *so*, *sso*, und *to*, *tto*, als prendere, preso genommen, premere, presso gedrückt; pungere, punto gestochen; leggere, letto gelesen,

und in der dritten auf *ito*, wenige ausgenommen, die sich auf *arso*, *erto*, *ulta*, *olto* &c. endigen, davon p. 169. nachzusehen.

(1.) Wenn diese Participia passiva mit dem Verbo *avere* haben conjugirt werden, so nehmen sie Significationem activam an sich, und bleiben ganz unverändert, e. g. io ho mandato la lettera ich habe den Brief geschickt; la padrona hà mangiato die Frau hat gegessen; le sorelle hanno pransato die Schwestern haben zu Mittag gespeiset.

Gleichwohl richtet sich, vornehmlich in beziehender Rede, wenn nämlich vor dem Verbo *avere* ein Accusativus Pron. stehet, das Participium nach demselben in gleichem Genere und Numero, als io ho ricevuto la lettera, che voi m'avete scritta ich habe den Brief, den ihr mir geschrieben habt, empfangen; egli ci à ben trattati er hat uns wohl bewirthet.

(2) Wenn hingegen das Verbum von dem Hülfswort *essere* seyn unterstützet wird, so richtet sich das Participium im Genere und Numero allezeit nach dem Nominativo, e. g. la bella fu adorata die Schöne ward angebethet; le belle furono adorate, die Schönen wurden angebethet; egli è uscito er ist ausgegangen; noi eramo usciti wir waren ausgegangen.

(3) Das

(3.) Das sich auf ein vorhergehendes Substantivum beziehende Pronomen wird samt dem Hülfswort zierlich verschwiegen, und das Participium allein gesetzet, v. g. la lettera scrittami an statt, che m'avete scritta der Brief, welchen ihr an mich geschrieben habt ꝛc.

Das sechste Capitel.

Von den übrigen Theilen einer Rede, welche bey der Zusammenfügung mit andern Wörtern stets unverändert bleiben, dergleichen sind die Adverbia, Præpositiones, Conjunctiones und Interjectiones.

I. Von den *Adverbiis* oder Nebenwörtern.

Das Adverbium ist ein unveränderliches Wort, welches, wenn es zu einem Nomine oder Verbo gesetzet wird, die Umstände desselben näher, aber ganz kurz bezeichnet. Die Adverbia theilen sich in viele Klassen, wovon wir aber nur die gewöhnlichsten anzeigen wollen.

1. Adverbia affirmandi, dubitandi, & negandi, etwas zu bejahen, oder zu zweifeln, oder zu verneinen.

Sì ja, Signor sì ja Herr! Madonna sì, ja Frau!
certo, sicuro, gewißlich, sicherlich
veramente, in verità, fürwahr, in Wahrheit
veramente sì, o ja, freylich ja

affè wahrhaftig
senz'altro, senza dubbio, senza fallo, ohne Zweifel, ohne anders
anzi, ja, ja, was noch mehr ist
per mia fè bey meiner Treu, da galant' uomo bey meinen Ehren
da dovero, davvero, in Ernst

anco, anche, ancora, eziandio, auch
forse, vielleicht, può essere es kann seyn
intra due, così così zwischen beyden, so hin, appena kaum
con fatica, difficilmente schwerlich
al meno aufs wenigste
non, nò nicht, nein.

NB. *nò* wird allemal zuletzt gesetzet, als: *Signor nò*, nein Herr. *Credo di nò*, ich glaube es nicht, *dico di nò* ich sage nein. *Nol* wird gesetzet anstatt *non lo*, als, *nol so* ich weis es nicht.

non già mit nichten, nullamente, in nissun modo, gar nicht, auf keine Weise
nè, nè weder, noch

2. Adverbia comparandi, womit man etwas vergleichet.

Così also, come, siccome, wie, gleichwie, als
parimente, similmente, gleicher Weise, desgleichen
di tal guisa auf solche Art, appunto gerade, eben recht

qual-

qualmente auf was Weiſe, welcher Geſtalt
talmente auf dieſe Art, altresì ebenfalls
in modo, in guiſa, in forma auf die Weiſe, in Geſtalt
quaſi, preſſo ſchier, faſt, bey nahe, più mehr,
meno weniger, meglio, migliore, beſſer, noch beſſer
peggio, peggiore, ſchlimm, noch ſchlimmer
come, per eſempio, verbi grazia als, zum Exempel.

3. Adverbia demonſtrandi zu zeigen, zu weiſen.

Cioè nämlich, *ecco* ſieh, *vedi*, *vedilo*, *vello* ſiehe ihn, es. Dieſe 2. letztere *Adverbia demonſtr.* werden mit den Pronominibus mi, ti, lo, la, ci, vi, le, &c. verbunden, als: ecco lo, ſiehe, da iſt er, ecco quì ſieh hier, ecco là ſieh dort.

4. Adverbia intendendi & remittendi, womit man etwas gröſſer machet, oder davon nachläſſet.

Di più in più je mehr und mehr
il più delle volte am meiſten am öfterſten
per il più am allermeiſten
quanto più wie vielmehr
tanto più deſto mehr, um ſo viel mehr
di meglio in meglio je länger, je beſſer
il meglio, il più meglio am beſten, am allerbeſten
tanto meglio deſto beſſer
di gran lunga bey weitem

tutt'

tutt' affatto ganz und gar
troppo zu sehr
coli so sehr, so gar
talmente dermassen
presto, subito, tosto. geschwind
in fretta eilends
in un momento, in einem Huy,
estremamente überaus, höchstens.

* * * *
* *

un poco, perpoco ein wenig, um ein weniges, sehr wenig
di meno in meno je länger, je weniger
tanto meno um so viel weniger
poco a poco nach und nach, allgemach
quasi, poco appresso ungefähr, bey nahe
presso a presso, presso che schier
tardamente langsam, adagio sachte
pian piano fein langsam, nur gemach
à passo à passo Schritt vor Schritt.

5. Adverbia interrogandi, exhortandi & optandi zu fragen, zu ermuntern, und zu wünschen.

Ove wo, donde woher, dove wohin?
verso dove wohin wärts, onde, perdove wodurch?
fin, sino dove wie weit?
quando wann, da quando seit wann?
quante volte wie oft, fin a quando wie lange?
quanto wie viel, wie lang?

per-

perchè warum, perche nò warum nicht?
per che cauſa, per qual cagione aus was Urſache?
che, che coſa was, à che fine zu was Ende?
come, in che modo wie, auf was Art und Weiſe?

* * *
* * *

Sù auf! orſu wohlan! via, avanti hurtig, fort, alto, ferma halt! guarda aufgeſchaut! animo, allegro, allegramente, coraggio friſch, munter, deh, di grazia ey lieber! alle mani zum Werk! piano ſachte, patienza Gedult! zitto, ſilentio ſtille! taci, non dir ſchweig!

* * * *
* *

O ſe, ſe mai o wenn, o daß, wenn einmal, così foſſ'egli, ach wäre es ſo! piaccia à Dio, faccia Iddio. wollte Gott! Dio voleſſe Gott gebe es! tolga Iddio Gott verhüte! horſù in Nome di Dio wohlan, in Gottes Namen! addio Gott befohlen, Gott behüte euch.

6. Adverbia loci, die einen Ort, Stand oder Lage anzeigen.

Quì, quà hier, coſti, là, lì dort, quivi, ivi hieſelbſt, livi daſelbſt, quindi von dar, oder von dannen, dietro hinten, d'avanti vornen, ſopra oben, ſotto unten, ſu oben, droben, giù unten, laſſù dort

hin-

hinauf, lagiù dort hinunter, allato zur Seite, alle ſpalle zun Schultern. appiè, apiedi zun Füſſen, a man manca, alla ſiniſtra zur Linken, alla deſtra, a man dritta zur Rechten, dentro drinnen, fuori drauſſen, accanto neben, an der Seite, in mezzo in der Mitte, appetto, dirimpetto gegenüber, vicino nahe, lungi weit, attorno umher, coſtà dahin, colà dorthin, lontano weit hinweg, di lontano von ferne, finquì, quà bishieher, fin là bis dorthin, per quà, di quà hiedurch, di là dort hinaus, di quì von hier, quindi von dort, verſo quà hieherwärts, verſo là dorthinwärts, altrove anderswo, altronde anderwärts.

7. Adverbia numeri & ordinis eine Zahl Ordnung oder Rang zu bezeichnen.

Una volta einmal, due, trè volte &c zwey, drey mal ꝛc. la prima volta das erſtemal, alquante volte etliche mal, ſpeſſo, ſovente oft, più volte öfters qualche volta bisweilen, circa, incirca ungefähr uno ad uno einer nach dem andern, due a due zwey und zwey, da pari a pari Paar und Paar, a gara in die Wette, a vicenda wechſelsweiſe, a ſchiera ſchaarweiſe, alle fila gliederweiſe, in giro, in volta im Kreis herum, inſieme zuſammen, ſolamente allein, prima, primieramente zuerſt, fürs erſte, poi, poſcia hernach, nachmals, ſecondariamente fürs zweyte, oltre acciò über dieſes, di più weiter, al reſto übrigens, all'ultimo, finalmente endlich, zuletzt, di nuovo von neuem, conſequente-

temente, per conſequenza folglich, eccetto, fuor ausgenommen.

8. Adverbia qualitatis, die eine Eigenſchaft, oder die Beſchaffenheit eines Dinges anzeigen.

Bene wohl, gut, meglio beſſer, beniſſimo, ottimamente ſehr gut, am beſten, male, malamente übel, peggio ſchlimmer, peſſimamente, il peggio ſehr übel, am ſchlimmſten, grandemente höchlich, forte, fortemente heftig, ſehr, volontieri gerne, di buon cuore herzlichgerne, mal volontieri ungerne, di buon voglia mit gutem Willen, da per ſè von ſich ſelbſt, a propoſito, a punto eben recht, auf ein Haar, affatto, del, al tutto gänzlich, a caſo, a ſorte, peravventura von ohngefähr, appoſta, a bello ſtudio mit Fleis, ratto, repente, ſubito plötzlich, difficilmente ſchwerlich, al contrario, alla riverſa umgekehrt, a torto unrecht, al improviſta unverſehens, indarno, invano, a vuoto umſonſt, vergebens, da ſcherzo, per burla ſcherzweiſe, a voto, a deſio nach Wunſch, alla ſpenſierata unbedachtſam, per forza mit Gewalt, in fretta in der Eile, ſolamente, ſoltanto allein, commodamente gemächlich, di raggione billig; **und noch viele andere**, welche aus den Adjectivis vermittelſt der Endigung *ente* gemacht werden; Z. E. accortamente geſchicklich, dottamente gelehrt, prudentemente klüglich ꝛc.

9. Adverbia quantitatis, die eine Gröſſe, Menge, oder Vielheit bedeuten.

Molto viel, ſehr, più mehr, il più am meiſten, moltiſſimo ſehr viel, maſſimamente am meiſten, aſſai, a baſtanza genug, hinlänglich, tanto ſo viel, troppo allzuviel, alquanto einiger maſſen, poco wenig, meno, manco weniger, il meno am wenigſten, pochiſſimo ſehr wenig, tantino, tampoco gar wenig, doppiamente doppelt, zweyfach, di ſoverchio überflüſſig, per il più mehrentheils, altretanto noch einmal ſo viel, fuori di modo über die maſſen.

10. Adverbia temporis, die eine Zeit angeben.

Oggi heut, oggidì heut zu Tage, ieri geſtern, avantieri, altroieri vorgeſtern, ier mattina geſtern früh, ierſera geſtern Abend, domani, dimani morgen, domattina morgen früh, posdomani übermorgen, di giorno bey Tage, a mezzodì um Mittag, di ſera zu Abend, di notte zu Nacht, di mezza notte um Mitternacht, ſtammattina, ſtàſera dieſen Morgen, dieſen Abend, teſtè gleich iezund, addeſſo, ora iezt, allora damals, hormai nunmehr, tardi ſpäte, per tempo, a buon'ora zu rechter Zeit, mentre während, già, di già, ſchon, incontinente alsbald, preſto bald, ben toſto gar bald, quanto prima aufs geſchwindeſte, ſino dall'ora von nun an, da gran tempo ſeit langer Zeit, poco fà ſeit kurzem,

in

in breve in kurzem, spesso, sovente oft, dirado selten, in tanto, frattanto unterdessen, inzwischen, mai, giammai niemals, molte, più molte vielmals, sempre, ognora allzeit, immer, tuttodì täglich, ogni volta allemal.

II. Von den *Præpositionibus* oder Vorwörtern.

Die Præpositiones sind, wie die Adverbia, unveränderliche Particulæ, und haben ihre Benennung, weil sie ihrer Bedeutung wegen vor die andern Theile der Rede, und zwar vornehmlich vor die Nomina und Verba gesetzet werden, um einen gewissen Umstand derselben auf die Frage **Wo, Wann, Wie** ꝛc. zu bestimmen.

1. Einige sind *separabiles*, die allein stehen, oder vor sich allein ein Wort ausmachen können, andere aber *inseparabiles*, die man niemals allein, sondern allezeit mit einem andern Wort zusammen gesetzet findet. Von diesen letztern, welche gemeiniglich mit ihrer Vorsetzung die Bedeutung eines Nominis oder Verbi verändern, oder näher bestimmen, gibt es 10. **Dergleichen untrennbare Vorwörter** sind: ***co, con***, oder ***com***, **mit, zusammen** e. g. coabitare zusammen wohnen, condurre mitführen, comparare miteinander vergleichen; *dis* zeiget gar oft das **Gegentheil** von seinem Wort an, e. g. disabellire häßlich machen, disarmare entwafnen. Für *dis* kann auch ein *s* schlechtweg stehen, als scoprire aufdecken, svestire auskleiden; ***im, in, ein, hinein***. e.

g. imballare einpacken, immergere hineintauchen, instillare eintröpflen; oder es bedeutet das **Gegentheil** seines Wortes, als: improvare misbilligen, imprecare fluchen; *mis* ist eben das, was das Deutsche **mis**, und zeiget allemal eine üble Eigenschaft an, e. g. misfare mishandeln; *pos* **nach**, e. g. posporre nachsetzen; *pre* **vorher, zuvor, voran.** e. g. predire vorhersagen, precorrere voranlaufen; *pro* **vor.** e. g. proporre **vorbringen, vorlegen**; *ri* und *re* **wieder, zurück.** e. g. ritornare zurück kehren, repetere wiederholen; *stra* **vergrössert** die Bedeutung des Wortes, e. g. strapagare übertheuer bezahlen; und endlich *tras* **über,** e. g. trasandare übergehen, überschreiten.

2. Die Præpositiones separabiles, **wenn sie vor** die Haupt- und Fürwörter zu stehen kommen, regieren gewisse Casus, bald den Genitivum, oder den Dativum oder Acculativum, bald aber zwey oder 3 Casus zugleich, wie aus beygefügtem Verzeichniß mit mehrerem wird ersehen werden.

1. Præpositiones, die den Genitivum allein regieren.

ad onta, *a dispetto* del nemico dem Feinde **zum Trutz.** *all'incontro* di me mir **gegen über**, oder **entgegen.** *appiè* del poggio **am Fuß** des Hügels, *appiè* dell'albero **unten** am Baum. *in faccia* oder *in conspetto* di lui **im Angesicht** seiner. *in presenza del* giudice **vor** dem Richter. *fuor*, *fuori*

della

della chiesa **auſſer** der Kirche, *fuor* di tempo **auſſer** der Zeit. *mercè* di Dio **durch** Gottes **Gnade**, *mercè* della voſtra grazia **vermittelſt** eurer Geneigtheit. *a*, *in*, *per riſpetto* della madre **in Anſehung** der Mutter. *prima* del verno **vor** dem Winter ꝛc.

2. Præpoſitiones, die den Dativum erfordern.

addoſſo al nemico dem Feind **auf den Rücken**. *dinanzi*, *inanzi* al giudice **vor** dem Richter. *dirimpetto* al palazzo **gegen** dem Palaſt **über**. *di naſcoſto* al padre **hinter** dem Vater, **ohne Vorbewußt** des Vaters. *conforme* alle leggi **nach** den Geſetzen, den Geſetzen **gemäß**. *vicino* alla chieſa **nahe bey** der Kirche. *quanto*, *inquanto* al ſervidore, **was** den Diener **anlanget**, oder **betrifft**. ꝛc.

3. Præpoſitiones, die mit dem Accuſativo geſetzet werden.

appo voi **bey** euch. *appreſſo* la morte **nach** dem Tode. *circa* il mezzodì **um** oder **gegen** den Mittag. *eccetto* il prencipe **ausgenommen** der Fürſt. *con* voi **mit** euch *con* eſſo lui **mit** ihm, *col* ſpirito **mit** Verſtand. **Man merke auch** *meco*, *teco*, *ſeco* **mit** mir, mit dir, mit ſich. *in* tre meſi **in** drey Monaten, *in* doſſo **auf** dem Rücken. *lungo* il fiume **längſt** dem Fluß. *malgrado* avvertimento der Warnung **ungeachtet**, *malgrado* voi **wider** euren Willen. *in mezzo*, *da mezzo* lago **mitten in** dem, **mitten**

aus dem See. *per* il mio cugino durch meinen Vetter, *per* noi für uns, *per* la noſtra iniquità wegen unſerer Sünde. *raſente* il muro hart, zu nächſt an der Mauer. *ſecondo* la raggione nach der Vernunft. *ſenza* denari ohne Geld. *ſotto* la croce unter dem Kreuze, *ſotto* le ali unter den Flügeln ꝛc.

4. Præpoſitiones, die einen Ablativum nach ſich haben.

di là dal Reno jenſeit des Rheins. *di quà* dal mare dieſſeit des Meeres. *lontano* dalla caſa weit vom Hauſe, *lungi* dalla città weit, fern von der Stadt. ꝛc. NB. *in fuori*, *in poi* auſſer, ausgenommen wird dem Hauptwort nachgeſetzet, e. g. da Pietro *in fuori* ausgenommen der Peter, da me *in fuori* auſſer mir.

5. Præpoſitiones mit dem Genitivo oder Dativo.

allato, *accanto* del maeſtro zur Seite des Meiſters, *accanto* a me neben mir. *appetto* del altro gegen dem andern, *appetto* alla futura gloria in Vergleichung der künftigen Herrlichkeit *intorno* dell' orizzonte rings um den Geſichtskreis, *intorno* a queſta materia dieſe Materie betreffend. *preſſo* di ſe neben ſich, *preſſo* alla chieſa neben der Kirche ꝛc.

6. Præpoſitiones mit dem Genitivo oder Accuſativo.

dopo di queſto nach dieſem, *dopo* la Quareſima nach der Faſten. *fra*, *tra* di me e di te zwiſchen mir

mir und dir. *fra* via **unter** wegs, *fra* tre giorni **innerhalb** dreyen Tagen. *oltra* di ciò **über** dieſes, *oltra* mare **über** Meer, *oltre* ogni ſperanza **über** alles Erwarten oder Vermuthen. *ſopra* di me **über** mir, mich, **auf** mich, *ſopra* la tavola **über** den Tiſch. *ſu* del monte, *ſul* monte **auf** dem Berge, *ſu* la, *ſulla* mia parola **auf** mein Wort. *verſo* di voi **gegen** euch, *verſo* la ſera **gegen** Abend, *verſo* quattro **um** vier Uhr ꝛc.

7. Præpoſitiones **mit** dem Dativo **und** Ablativo.

fino, *fin* a Roma **bis nach** Rom, *fin* al mio ritorno **bis zu** meiner Wiederkunft, *fin* al fine **bis** zu Ende, *fin* da fanciullo **von** Jugend **auf**. *dentro* dal mio ovile **in** meinem Schaafſtall **drinnen**. *dintorno* da ſe **rings um** ſich **her** ꝛc.

8. Præpoſitiones **mit** dem Gen. Dat. **und** Accuſativo.

appreſſo di lui **neben ihm**, *appreſſo* a queſte parole **nach** dieſen Worten, *appreſſo* alquanti dì **nach** einigen Tagen. *contra* di me, a me **wider mich**, *contra* la legge di Dio **wider** Gottes Geſetz ꝛc.

III. Von den *Conjunctionibus* oder Bindwörtern.

Die Conjunctiones ſind ſolche unwandelbare Wörter, wodurch die Theile oder Sätze der Rede miteinander verbunden werden. Sie regieren, wenn

sie einem Zeitwort vorgesetzet werden, entweder einen Indicativum oder Conjunctivum, nachdem sie entweder eine gewisse und unbedingte, oder aber eine unbestimmte oder auch bedingte Weise anzeigen. Es sind derselben vielerley, als:

1. Copulativæ, welche zwey Wörter oder Redensarten mit einander verknüpfen.

e vor einem *Vocali*, *ed* vor einem *Consonanti* und, anche, anco, ancora, eziandio auch, così also, inoltre weiter, oltre più noch vielmehr, poi, impoi hernach, cioè nämlich, osia so zu sagen ꝛc.

2. Disjunctivæ, welche den Verstand der Dinge, davon man redet, unterscheiden.

mà aber, sondern, ò, òvero oder, ò sia entweder, oder, nè weder, noch, anzi ja vielmehr. ꝛc.

3. Causales, welche die Ursache oder den Grund anzeigen.

perchè, perciocchè dieweil, poicchè weil denn, imperciocchè; perocchè dieweil daß, essendochè, stantechè sintemal, pertanto chè, percausa chè darum daß, adunque derowegen, deshalben, in riguardo chè, concioſiacosachè in Ansehung daß, acciocchè, affinchè, damit, auf daß ꝛc.

4. Conditionales, die eine Bedingung anzeigen.

se wenn, so, se non wo, wenn nicht, quando wann, quand'anche wenn auch, che se, seppure wenn nur, purchè, in quanto sofern, vafern nur, sinchè, finchè bis daß, conpattochè mit dem Beding, daß, eccetto chè, ausgenommen daß, salvochè, fuorchè ohne daß, solamentechè, se non chè auſſer daß, als nur, siachè es sey nun, daß, ꝛc.

5. Continuativæ, da eine Rede weiter fortgeführet wird.

mentre, mentrechè, frattantochè unterdeſſen daß, oltrechè auſſer dem, daß, senzachè ohne daß, dacchè, dappoichè, tantochè alſo, daß ꝛc.

6. Adverſativæ, welche zwey Gegenſätze mit einander verbinden.

però, pure doch, jedoch, all'incontrochè, ladove da hingegen, benchè, ancorachè, comecchè, quantunque obwohl, obgleich, sebbene wiewohl, con tutto ciò mit dem allem, niente di meno, nulla di meno, non dimeno, non per tanto nichts deſtoweniger, non oſtantechè ungeachtet, anzichè ehe, als, datochè, poniamochè, poſtochè geſetzt daß ꝛc.

7. Concluſivæ, die einen Schluß aus dem vorhergehenden machen.

dunque, adunque alſo, demnach, onde, la onde, però, per tanto daher, dannenhero, deswegen, quinci è chè, dem zufolge, ſicchè dergeſtalt, daß, di modochè, ſibenchè alſo daß, perquantochè ſoviel als, piùtoſtochè, piucchè viel beſſer, als, anzichè, primachè vielmehr, in ſomma kurz, überhaupt, endlich ꝛc.

8. Diminutivæ, die eine Sache vergeringern.

al meno, al manco zum wenigſten, nè anche, neppure auch nicht einmal, nemmeno, nemmanco auch nicht, noch, nonchè geſchweige denn, menchè weniger als ꝛc.

IV. Von den *Interjectionibus* oder Zwiſchenwörtern.

Die Interjectiones ſind ſolche kurze Wörter, oder auch nur bloſſe Töne, die man plötzlich, oder mitten in der Rede von ſich hören läſt, um verſchiedene Regungen der Seele auszudrücken. Einige zeigen an

1. eine Freude, Frohlocken und Vergnügen.

ah, ah, ah! ſa, ſa, ſa! ben, ben! buon, buono, buoniſſimo! gut, gut, ſehr gut! bravo, bra-

braviſſimo! brav, ſehr brav! allegro, allegramente! hey, luſtig! ſtabene, das iſt gut! ben fa, es geht gut ꝛc.

2. eine Betrübniß, Furcht und Klage.

ahi, ahi, ahi! ach, ach, ach! ahi laſſo ach leider! uh, uh! uh, uh! ahimè, ohimè! ach, leider, wehe mir! miſerome, povero di me, me infelice. ach ich Armer! ach ich Elender! ach ich Unglückſeliger! ohite, guai a te! wehe dir! ohi se ach wehe ihm! o Dio! ach, mein Gott! ꝛc.

3. ein Ruffen, Bitten, Ermuntern ꝛc.

holà, elaò, holla! holla! ajuto, ajuto! zur Hülfe! ſoccorſo! helft! fuoco, al fuoco! Feuer, Feuer! all'armi zun Waffen, ins Gewehr! vien quà! herbey, piè fermo! ſteh! ſta cheto! halt ſtill! deh, eh, di gratia! ey lieber! animo, coraggio! munter, luſtig! alle mani! friſch daran! orsù, sù, sù nun wohlan! ſùpreſto! nur geſchwind ꝛc.

4. ein Verwundern, Fragen und Schweigen.

capità, caſpità, cape! potz tauſend! oilò, oiboi ey was! es hat ſich wohl! può far il cielo! iſts möglich? o che grazia! o was für Annehmlichkeit! ohù, uhu! ey! è bene ey, wie dann, was nun? che was? come wie? eh gelt! chi va là wer da?

n'è

n'è vero ists nicht wahr? zi, zitto still! tacci schweig! piano sachte! adagio gemach! ꝛc.

5. einen Ekel und Abscheu.

Ohibò! ey! puh, vergogna! pfui, Schande! via, via! weg mit dem! pazzie, burle! Possen!

6. ein Drohen und Warnen.

aspetta warte nur! vattene packe dich! dagli, dagli, drauf, drauf, schlag zu! guarda hüte dich! via di quà weg von hier, fuora, fuora hinaus!

nebst verschiedenen andern, welche nur bey dem Pöbel vorkommen, und dem Christenthum sowohl als dem Wohlstand zuwider sind.

E N D E.

Kern der nöthigsten italiänischen Wörter, die täglich im gemeinen Leben gebraucht werden.

1. Von Sachen, die zur Bestellung des Tisches gehören.

La tavola	Die Tafel, der Tisch
la tovaglia	das Tischtuch
una salvietta	ein Tellertuch, oder Serviet
un coltello	ein Messer
una forchetta	eine Gabel
il fodero	die Scheide
un cochiaro, o cucchiaro	ein Löffel
un tondo	ein Teller
un piatto	eine Schüssel
del pane, del vino	Brodt, Wein
della birra	Bier
dell' acqua	Wasser
la crosta	die Rinde
della carne	Fleisch
del sale	Salz
la saliera	das Salzfaß
dell' aceto	Essig
dell' oglio	Oel
della mostarda	Senf
del pepe	Pfeffer
del zucchero	Zucker
del buttiro, del burro	Butter

delle uova	Eyer
del formaggio	Käs
dell' alleſſo, bollito	Geſottenes
delo ſtuffato	Gedämpftes
dell' arroſto	Gebratenes
dell' inſalata	Salat
della ſalſa, o del ſaporetto	Tunke, Brühe
della mineſtra, la zuppa	Suppe
un brodo di carne	Fleiſchſuppe
della vaccina, del manzo	Rindfleiſch
del vitello, della vitella	Kalbfleiſch
del caſtrato	Hammelfleiſch
del porco	Schweinenfleiſch
del preſciutto	Schinken
della ſelvaggina	Wildpret
delle ſalſiccie	Bratwürſte
della mortadella	Leberwurſt
del ſangvinaccio	Blutwurſt
della fegatella	gebratene Leber
della midolla	das Mark
un capone	ein Kapaun
l'occa	eine Gans
dei pollaſtri	junge Hühner
dei piccioni	junge Tauben
la frittata	Eyerſchmalz
uno ſcaldavivande	eine Glutpfanne
il candeliere	der Leuchter
la candela	das Licht, eine Kerze

il moccatojo	die Lichtputze
una ſottocoppa	ein Präſentirteller
un bicchiere	ein Glas
una tazza, coppa, vaſo	ein Becher oder eine Trinkſchaale
un boccale	eine Kanne, oder ein Krug
un fiaſco	eine Flaſche
lo ſtoppino	der Stöpſel
aver appetito	Appetit haben
aver ſete	durſtig ſeyn
mangiare	eſſen
bere	trinken
il pranzo	das Mittagsmahl
la cena	das Nachteſſen
pranſare, deſinare	zu Mittag eſſen
cenare	zu Nacht eſſen
far colazione	frühſtücken
merendare	zu Veſper eſſen
tagliare, trinciare	vorſchneiden, zerlegen
guſtare	koſten

2. Del Tempo — 2. Von der Zeit / Monaten, Feſten ꝛc.

il giorno, dì	der Tag
la notte	die Nacht
il mezzo dì	der Mittag
la mezza notte	die Mitternacht
un momento	ein Augenblick
un' ora	eine Stunde
una mezz' ora	eine halbe Stunde
un quarto d' ora	eine Viertelſtunde

un ora e mezza	anderthalb Stund
una ſettimana	eine Woche
un meſe	ein Monat
il ſemeſtre	ein halb Jahr
un anno	ein Jahr
un ſecolo	hundert Jahr
Domenica	Sonntag
Lunedì	Mondtag
Martedì	Dienſttag
Mercoledì, mercordì	Mittwoch
Giovedì	Donnerstag
Venerdì	Freytag
Sabato, Sabbato	Sonnabend, Samstag
Gennajo, Gennaro	Jänner
Febbrajo, Febraro	Hornung
Marzo	März
Aprile	April
Maggio	May
Giugno	Brachmonat
Luglio	Heumonat
Agoſto	Augſtmonat
Settembre	Herbſtmonat
Ottobre	Weinmonat
Novembre	Wintermonat
Decembre	Chriſtmonat
la ſtatione	die Jahreszeit
la primavera	der Frühling
la ſtate	der Sommer
l' autunno	der Herbſt
l' inverno, il verno	der Winter

la meſſe, ricolta	die Aernte
le vindemie	die Weinleſe
l' equinozio	die Tag-und Nachtgleiche
il ſolſtizio	die Sonnenwende
le quattro tempora	Quatemper
il quartale	das Quartal
la fiera	der Jahrmarkt
giorno di lavoro, feriale	Werkeltag
la vigilia	der h. Abend
il giorno di feſta	der Feſttag
le vacanze	die Ferien
l' Avvento	der Advent
il Natale, le feſte di Natale	der Chriſttag, Weihnachten
il Capo d' anno, l'anno nuovo	der Neujahrstag
l' Epifania	der h. 3 Königstag
la Candelaia, la Purificazione	die Lichtmeſſe
il Carnevale, Martedì graſſo	die Faſtnacht
la Quareſima	die Faſtenzeit
il Giorno delle ceneri	Aſchermitwoch
la Settimana ſanta	die Karwoche
Domenica delle palme	der Palmſonntag
il Giovedì ſanto	der grüne Donnerstag
il Venerdì ſanto	der Karfreytag
la Paſqua	das Oſterfeſt
l' Aſcenſione	Himmelfarth
la Pentecoſte	Pfingſten

il Corpo di Criſto, la Feſta del Signore	Fronleichnam
un giorno di digiuno	ein Faſttag
un giorno di penitenza	ein Bußtag
il giorno titolare	der Namenstag
il giorno del naſcimento	der Geburtstag

3. *Parti del Corpo, imperfezzioni, ed infermità dell' uomo.*

3. Von den Gliedern des Leibes, Gebrechen, und Krankheiten des Menſchen.

la teſta, il capo	der Kopf, das Haupt
la faccia, il viſo	das Angeſicht
la bocca	der Mund
il fiato	der Athem
la fronte	die Stirne
la chioma, il pelo	das Haupthaar
il naſo	die Naſe
le narici	die Naſenlöcher
la lingua	die Zunge
le labra, labbia	die Lippen
il mento, il mentone	das Kinn
gli occhi	die Augen
le ciglia	die Augbraunen
i denti	die Zähne
i capelli, i capegli	die Haare
le guancia	die Wangen, die Backen
l' orecchie	die Ohren
la barba	der Bart
il collo	der Hals

la gola	die Kehle, Gurgel
la mano	die Hand
il dito, le dita	der Finger, die Finger
il pugno	die Faust
le unghie	die Nägel an Fingern
il pollice	der Daumen
il braccio, le braccia	der Arm, die Arme
il gombito	der Elenbogen
il ditello	die Achsel
le ſpalle	die Schultern
il corpo	der Leib
il petto, le mammelle	die Bruſt, die Brüſte
il dorſo	der Rücken
il fianco, lato	die Seite
il ventre	der Bauch
le coſcie	die Hüfte, Schenkel
la ſpina del dorſo	der Rückgrad
i lombi	die Lenden
le coſta	die Rippe
l'umbilico	der Nabel
il ginocchio, le ginocchia	das Knie, die Kniee
il piede, i piedi	der Fuß, die Füſſe
le gambe	die Beine
le polpe delle gambe	die Waden
le dita del piede	die Fußzehen
la pianta del piede	die Fußſohle
il calcagno, talone	die Ferſe
l'oſſo	das Bein
la pelle	die Haut

il ſangue	das Blut
la ſaliva	der Speichel
la vena	die Ader
il polſo	der Puls
la veſica	die Blaſe
magro	mager, ſchmächtig
graſſo	dick, fett
panzato	wohlbeleibet
il cervello	das Gehirn
il cuore	das Herz
lo ſtomaco	der Magen
il polmone	die Lunge
il fegato	die Leber
la milza	die Milz
la fiele	die Galle
li reni	die Nieren
le viſcere	das Eingeweid
i ſenſi	die Sinnen
il viſo	das Geſicht, Sehen
l' udito	das Gehör
il guſto	der Geſchmack
il ſentore	der Geruch
il tatto	das Gefühl
il dolore	der Schmerz
il titillamento	das Kitzeln
la voce	die Stimme
la ſtatura	die Leibeslänge
la ciera	die Geſtalt, die Mine
i geſti	die Gebehrden
un manchevole	ein Gebrechlicher

un

un cieco da un occhio	ein Einäugiger
un cieco	ein Blinder
un guercio	ein Schielender
un gobbo	ein Bucklichter
un zoppo	ein Hinkender
un ſordo	ein Tauber
un muto	ein Stummer
un amalato	ein Kranker
il morbo	die Krankheit
il contagio	die anſteckende Seuche
la febbre acuta	das hitzige Fieber
la febbre terzana	das dreytägige Fieber
la febbre quartana	das viertägige Fieber
la podagra, la gotta	das Podagra
i dolori colici	die Colik
il mal di pietra	Steinſchmerzen
l'ettica, la tiſe	die Schwindſucht
l'idropiſia	die Waſſerſucht
la toſſe	der Huſten
la rogna	die Krätze
la gialume	die Gelbſucht
l'apopleſſia	der Schlagfluß
la diſſenteria	die rothe Ruhr
il fluſſo del ventre	der Durchlauf
il granfio	der Krampf
l'infreddatura, il catarro	der Schnuppen
l'emorragia del naſo	das Naſenbluten
l'oſtruzzione	die Verſtopfung des Leibes
il vomito	das Erbrechen

cavar ſangue, ſanguinarſi	Ader laſſen, ſich zur Ader laſſen
pigliar medicina	Arzney einnehmen
purgare	purgieren
pigliar un vomitivo	Brechmittel einnehmen
gettarſi le ventoſe	ſchröpfen
ſternutare	nieſſen
ſoffiars' il naſo	ſich ſchneuzen
gargarizzare	gurgeln
andar del corpo	zu Stuhl gehen
far, laſciar l'orina, piſciare	das Waſſer abſchlagen
faſciare, bendare	binden, verbinden

4. *Del Veſtito.* Von der Kleidung.

un veſtito, un abito	ein Kleid
una camiſcia	ein Hemd
le ſcarpe	Schuhe
le pianelle	Pantoffeln
le calzette	Strümpfe
le ſottocalzette	Unterſtrümpfe
le legaccie	Strumpfbänder
le fibbie	Schuhſchnallen
la veſte da camera	Schlafrock
il caſacchino	kurzer Schlafrock
i calzoni, le braghe	die Hoſen
delle fettuccie	Bänder
delle ſtringhe	Neſteln
un fazzoletto	ein Schnupftuch

la bèrretta	die Mütze, Kappe, Haube
il cappello	der Huth
una pennacchiera, un pennacchio	ein Federbusch
la parucca	die Parucke
la cravatta	die Halsbinde
il corpetto	das Brusttuch, das Mieder
il mantello, ferrajolo,	der Mantel
il giustacore; la tunica	der Mannsrock
la camiciuola	das Camisol
la veste	die Weste
la manica	der Aermel
la saccoccia, tasca	der Schubsack, die Tasche
la fodra	das Unterfutter
i bottoni	Knöpfe
i manicchini	Manschetten
i guanti	die Handschuhe
un manicotto	Pelzschliefer, ein Muff
la sottana, il tabarro	ein Ueberrock, Reisekleid
la mostra	die Sackuhr
il bastone, la canna	der Spatzierstock
la spada	der Degen
il pendone	das Wehrgehänk
la gonella	der Weiberrock
la cuffia	die Haube
il busto	die Schnürbrust, das Leibstück
la mezza veste	der Contusch
il giuppone	der Unterrock

il guard' infante, giuppa di balena	Reiffrock
la mantellina	ein Frauenmantel
la pelliccia	der Pelz
i dentelli	Spitzen
un parasole	ein Sonnenschirm
il grembiale	die Schürze
il velo	der Trauerschleyer
un vezzo o filo di perle	eine Schnur Perlen
una collana d'oro	eine goldene Kette
gli orecchini	die Ohrengehänge
i capelli ricci	die Haarlocken
il ventaglio	der Fächer, Luftwädel
gli spilli, aghi	die Stecknadeln
il liscio	Schminke
le gioje	Edelgesteine
della polvere di cipri	Haarpuder
un anello	ein Ring
li manigli	die Armbänder
il filo	der Faden
l'ago da cucire	die Nähnadel
il ditale	der Fingerhut
la seta	die Seiden
il panno, trappo	das Tuch
il veluto	der Sammet
la tela	die Leinwand
lo specchio	der Spiegel
vestirsi	sich ankleiden
spogliarsi	sich ausziehen
calzarsi	die Schuhe anziehen

ſcalzarſi	die Schuhe ausziehen
pettinarſi	ſich kämmen
metter il ſuo cappello,	den Hut auffſetzen, ſich be-
coprirſi	decken
abbottonarſi	die Knöpfe zumachen
allacciarſi	ſich zuſchnüren

5. *Delli Parti della Caſa, e de' Mobili.*

Von den Theilen des Hauſes, und von dem Hausrath.

la caſa	das Haus
il padron di caſa	der Hausherr
la padrona di caſa	die Hausfrau
la famiglia	die Hausgenoſſen
il ſervitore, la maſſara	der Bediente, die Schlieſ-
	ſerin
il ſervo, la ſerva, fanteſca	der Knecht, die Magd
il cortile	der Hof, Vorhof
la porta	das Thor, die Thüre
una ſaliſcenda	eine Hausglocke
la ſtufa, la ſtanza	die Stube
l' appartamento	das Zimmer
la fornace	der Ofen
il fuocolaro	der Feuerherd
la camera	die Kammer
l' anticamera	die Laube, das Vorgemach
la ſala	der Saal
il gabinetto	das Cabinet
il balcone	der Erker
la fineſtra	das Fenſter

le invitriate	die Scheiben
una galeria, un corridore	ein Gang, eine Gallerie
il ſolaro	der oberſte Boden, der Aufzug
una rimeſſa di legna	ein Holzſchopf
la cucina	die Küche
la diſpenſa	die Speiſekammer
la cantina	der Keller
la ſtalla	der Stall
la ſcala	die Stiege, Treppe
il pozzo	der Schöpfbrunnen
una fontana	ein laufender Brunnen
il tetto	das Dach
una tegola	ein Ziegel
un muro	eine Mauer
la parete	die Wand
il camino	der Schornſtein
la grondaja	die Dachrinne
lo ſcrigno	der Schreibkaſten
un caſſetino	eine Schublade
una ſerratura	ein Schloß
una chiave	ein Schlüſſel
un chiaviſtello	ein Riegel
un chiodo	ein Nagel
la tappezzeria	die Tapetzerey
il letto	das Bette
le lenzuola	das Leinlach, Bettuch
il materazza	die Matratze
la coltre, coltrice	das Federbette, Unterbette

il guanciale, il capezzale	das Hauptkissen
un coscino	ein Kissen
la coperta	das Deckbette
la lettiera	die Bettlade, Bettstelle
la scaldaletto	die Bettpfanne Wärmflasche
l'orinale	das Nachtgeschirr
la botte	das Faß
il canestro	der Korb
il bacile	das Handbecken
la scopetta, setolina	der Kehrwisch, die Bürste
la scopa	der Besem
il martello	der Hammer
le forbici	die Scheere
le tenaglia	die Zange
la spinola	der Bohrer
la spina	der Zapfen
la banca	die Bank
le sedie	die Stühle
la sedia d'appoggio	der Lehnstuhl
una predella	ein Schämel
la cassa	die Kiste
un baulo	ein Truche, ein Kuffer
il cantarano	der Schrank
il tapeto	der Teppich
la credenza	der Credenztisch
il paravento	ein Windschirm
i quadri	Gemählde, Mahlereyen

Von

6. *Del Parentado e della consanguinità &c.* Von der Anverwandtschaft ꝛc.

L'uomo	der Mann
la donna	die Frau
un, una giovane	ein junger Mann, eine junge Frau
un vecchio, una vecchia	ein Alter, eine Alte
un canuto, decrepito	ein Greiß, ein abgelebter Mann
un bambino, fanciullo	ein kleines Kind
un ragazzino	ein Knäblein
un ragazzo	ein Knabe, Bube
una fanciulla	ein Mägdlein
una zitella, una vergine	eine Jungfer, eine reine Jungfer
il padre	der Vater
la madre	die Mutter
i genitori, parenti	Vater und Mutter, die Aeltern
l'avo, l'ava, il nonno, la nonna	der Großvater, die Großmutter, der Ahnherr, die Ahnfrau
il bisavo, la bisava	der Urgroßvater, die Urgroßmutter
il figlio, figliuolo, la figlia, figliuola	der Sohn, die Tochter
il fratello, la sorella	der Bruder, die Schwester

il primogenito, il cadetto	der Erstgebohrne, der Letztgebohrne, der jüngste Sohn
un gemello	ein Zwilling
il zio, la zia	des Vaters, der Mutter Bruder, oder Schwester
il nipote, la nipote, nipotina	eines Bruders, einer Schwester Sohn, oder Tochter
il cugino, la cugina	der Vetter, die Baase, Geschwisterkinder
il cognato, la cognata	der Schwager, die Schwägerin
il genero, la nuora	der Tochtermann, die Schnur, Sohnsfrau
il suocero, la suocera	der Schwiegervater, Schwäher, die Schwiegermutter
il padrigno	der Stiefvater
la madregna	die Stiefmutter
il figliastro, la figliastra	der Stiefsohn, die Stieftochter
il fratellastro, la sorellastra,	der Stiefbruder, die Stiefschwester
il fratello uterino	der Halbbruder
una sorella uterina	eine Halbschwester
il bastardo, un figlio naturale	ein unehlich Kind, Bastard
il compare, la commare	der Gevatter, Gevatterin

Il figlioccio, la figlioccia	der Taufpathe, die Pathe, oder ein Gevatterkind
lo sposo, la sposa	der Bräutigam, die Braut
lo sposalizio	das Verlöbniß
la proclamazione	das Aufgeboth
la copulazione	die Trauung, die Copulation
le nozze	die Hochzeit
il matrimonio	der Ehestand
il marito, consorte, la consorte, la moglie	der Ehemann, das Eheweib
la dote	das Heirathsgut
maritarsi, amogliarsi	sich verheirathen
una donna di parto	eine Kindbetterin
la mammana	die Hebamme
la nutrice	die Pflegerin, Amme
un vedovo, una vedova	ein Wittwer, eine Wittwe

7. *Degli Animali quadrupedi, uccelli, insetti, e dei pesci.*

Von vierfüssigen Thieren, Vögeln, Insecten und Fischen.

un animale	ein Thier
una bestia selvatica	ein wildes Thier
un bestiame	ein zahmes Thier
un leone	ein Löwe
un elefante	ein Elephant
una tigre	ein Tieger
un leopardo	ein Leopard
un camelo	ein Kameel
un orso	ein Bär

un lupo	ein Wolf
una volpe	ein Fuchs
un lince	ein Luchs
un cinghiale	ein wild Schwein
un cervo	ein Hirsch
un cerviotto, cavriuolo	ein Rehe
una lepre	ein Hase
una camozza, un daino	eine Gems
un ſchirattolo	das Eichhörnlein
un cavallo	ein Pferd
un mulo	ein Mauleſel
un aſino	ein Eſel
un toro, un bue	ein Ochs, Stier
una vacca	eine Kuh
un vitello	ein Kalb
un porco	ein Schwein
un montone	ein Hammel, Schöps
un agnello	ein Lamm
una pecora	ein Schaaf
il becco	der Bock
la capra	die Gaiß, Ziege
un ariete	ein Widder
una ſcimia	ein Affe
un cane	ein Hund
un cagnolino	ein Schooshündlein
un gatto, la gatta	ein Kater, die Katze
un ſorcio, un topo, ratto	ein Maus, Ratte

* * * *

un uccello	ein Vogel
l'ala	der Flügel

la creſta	der Kamm
il becco	der Schnabel
un aquila	ein Adler
lo ſtruzzo	der Strauß
un cigno	ein Schwan
la grue	der Kranich
la quaglia	die Wachtel
il merlo	die Amſel
lo ſtornello	der Staar
il faggiano	der Faſan
un pavone	ein Pfau
la civetta	die Nachteule
la lodola	die Lerche
la beccaccia	die Schnepfe
la pernice	das Rebhuhn
il tordo	der Krametsvogel
il corvo	der Rabe
la rondinella	die Schwalbe
il pigione, colombo	die Taube
la tortorella	die Turteltaube
il gallo, la gallina d' India	der wälſche Hahn, die wälſche Henne
la cicogna	der Storch
l' occa	die Gans
l' anitra	die Ente
un gallo	ein Hahn
il capone	der Kappaun
una gallina	eine Henne
un pollaſtro	ein Huhn
il pollicino	das Küchlein

una paſſera, un paſſero	ein Spatz, Sperling
un papagallo	ein Papagey
un canarino	ein Canarienvogel
un fringuello	ein Fink
un roſſignuolo	eine Nachtigall
un cardellino, carduello	ein Diſtelfink, Stiglitz
la paruſſola	die Meiſe
un pipiſtrello	eine Fledermaus

* * *

* * *

un roſpo, una botta	eine Kröte
una rana, ranocchia	ein Froſch
una lucerta, lucertola	eine Eidechs
una lumaca, chiocciola	eine Schnecke
uno ſcorpione	ein Scorpion
un ragno	eine Spinne
una vipera	eine Otter
un ſerpente, una biſcia	eine Schlange
un dragone	ein Drache
il crocodilo	das Crocodil
una farfalla	ein Sommervogel, Schmetterling
gl' inſetti	das Ungeziefer
una veſpe	eine Weſpe
il bruculo	der Mayenkäfer
il grillo	die Grille
una moſca	eine Fliege
una zanzara	eine Mücke, Schnacke
un tafano	eine Roßbreme
un verme	ein Wurm
il baco di ſeta	der Seidenwurm

il lombrico	der Regenwurm, Spul-
una tigna	eine Schabe wurm
un pidocchio	eine Laus
una pulice	ein Floh
una cimice	eine Wanze
la ſanguiſuga	der Blutigel
un ape	eine Biene
una formica	eine Ameiſe
la cicala	die Heuſchrecke
il caſtore	der Bieber

* * * * *

un peſce	ein Fiſch
la balena	der Wallfiſch
il luccio	der Hecht
il carpio, il peſce regina	der Karpf
un alburno	ein Weißfiſch
la tinca	die Schleye
la trutta	die Forelle
il ſalmone	der Lachs, Salm
uno ſtorione	ein Stör
il peſcerello da Lago Acronio	der Gangfiſch
la laſca, il bramo	die Brachsme
il barbo	die Barbe
un gobbio, il fondolo	eine Grundel
l'anguilla	der Aal
la lampreda	die Bricke
del merluzzo	Stockfiſche
un'arenga	ein Häring
delle ſardelle, delle alici	Sardellen
l'oſtrighe	Auſtern

la tartaruca	die Schildkröte
il gambaro	der Krebs
il late di peſce	Fiſchmilch
l'uovo di peſce	Fiſchrogen
le ſcaglie di peſce	Fiſchſchuppen
una liſca	eine Fiſchgräte

8. *Del giardino, dei fiori, degli alberi e frutti.*

Vom Garten, Blumen, Bäumen und Früchten.

il giardino	der Garten
il albero	der Baum
il piè d'albero, tronco	der Stamm
il bottone	die Knoſpe
il fiore	die Blühte, Blume
il frutto	die Frucht
la ſemenza	der Saame
il midollo	der Kern
una barbatella	ein Pfropfreiß
un ramo	ein Aſt, Zweig
una foglia	ein Blatt
le frondi	das Laub
la ſcorza	die Rinde
la radice	die Wurzel
una ſpalliera	ein Geländer
una pergola	eine Sommerlaube
l'ombra, il rezzo	der Schatten
la fontana	die Waſſerkunſt
la ſiepe, la fratta di boſſo	der Zaun, die Hecke Bux
il cespuglio	das Gebüſch

un viale	ein Gang im Garten
il letto da fiori	das Blumenbette
una campanella	eine Glockenblume
l'imperiale	die Kaiſerkrone
una roſa	eine Roſe
il gelſomino	Jaßmin
un garofano	eine Nelke
un tulipano	eine Tulipan
una tuberoſa	eine Tuberoſe
un giacinto	eine Hyacinthe
un narciſſo	eine Narciſſe
una gionchiglia	eine Schonquille
la conſolida reale	Ritterſporn
un giglio	eine Lilie
i fiori di Maggio	Mayenblümlein
un giraſole	eine Sonnenblume
i papaveri	Magöl, Klapperoſen
la calendola	die Ringelblume
un amaranto	eine Amaranthe, Tauſendſchön
un anemone	eine Anemone
un levcoio	eine Levcoie
un ranoncolo	eine Ranunkel
fiori di narancio	Pomeranzenblühte
una violetta	ein Veielblümlein
un fior di prima vera	eine Aurickel, Batengel

* * * * *

gli ortaggi	Gartenkräuter
l'erbe	Kräuter, Gras
la piaṇta	die Pflanze

la lattuga	der Salat
il raffanello	der Rettich
il creſcione	Brunnenkreß
l'endivia	Endivien
gli ſparaghi	Spargeln
i lupoli	Hopfen
il ſeleri	Sellery
il rafano marino	Meerrettich
la cipolla	die Zwiebel
l'aglio	der Knoblauch
il porro	der Schnittlauch
la ſalvia	die Salbey
il rosmarino	Rosmarin
il Zaffrano	Saffran
il cerfoglio	Kerbelkraut
il petroſello, perſemolo	Peterſilien
la paſtinacca	Paſtinack
la rapa gialla	die gelbe Rübe
una rapa roſſa, carota	eine rothe Rübe, Randich
i cocomeri	Cucumern
il finocchio	der Fenkel
l' aniſe	Anis
la zucca	der Kürbis
gli ſpinacci	Spinat, Binetſch
la bieta, bietola	Mangold
l'articiocco	Artiſchocken
i cavoli	Kohl, Würſich
i cavoli fiori	Blumenkohl
il cavolo capuccio	Kabiskohl, Hauptkohl
i cavoli crespi	krauſer, oder Winterkohl

i cavoli ſalati	eingemachtes Sauerkraut
i cavoli rape	Kohlrabi
le rape	Rüben

* * * *

un roſaro, roſaio	ein Roſenſtock
un pomaro, melaio	ein Apfelbaum
un pero, peraio	ein Birnbaum
un ciriegio	ein Kirſchbaum
un perſico	ein Pferſichbaum
un ficaio	ein Feigenbaum
un lauro, l' alloro	ein Lorbeerbaum
un caſtagno	ein Caſtanienbaum
un briccolaio	ein Marillenbaum
un moro, moraio	ein Maulbeerbaum
un nespolo	ein Neſpelbaum
un nogaro	ein Nußbaum
un prugnaro, ſuſino	ein Pflaumenbaum
un cotogno	ein Quittenbaum
un cipreſſo	ein Cypreſſenbaum
un mandolaio	ein Mandelbaum
un naranzo	ein Pomeranzenbaum
un citronaio	ein Citronenbaum
un ſambuco	eine Holderſtaude
un ſalcio, una ſalice	ein Weidenbaum, Band-
la vite	die Weinrebe ſtock
la quercia	die Eiche
l' abete	die Tanne
il faggio	die Buche
la tilia	die Linde
l' avellano	die Haſelnußſtaude
il ſpino	der Dornſtrauch delle

* * * * * *

delle mele, delle pome,	Aepfel
delle pere	Birnen
delle perſiche	Pferſich
de' bricoccoli	Abricoſen, Marillen
delle ciriegie, amarelle	Kirſchen, ſaure Kirſchen
delle fragole	Erdbeere
delli mirtilli	Heidelbeere
delle more	Maulbeere
delle uve ſpine	Johannisbeere
delle coccole di ginepro	Wachholderbeere
dei meloni	Melonen
dei fichi	Feigen
delle ſuſine, prugne	Pflaumen
dell' uve paſſe, ſecche	Roſinen, Weinbeere
delle noci	Nüſſe
delle nocciole	Haſelnüſſe
dei maroni, delle caſtagne	Maronen, Caſtanien
delle uve	Trauben
delle mandole	Mandeln
delle nespole	Neſpeln
delle ſorbe	Spitzbeere
delle cotogne	Quitten
delle mele granate	Granatäpfel
delle ulive, dei capperi	Oliven, Capern
dei limoni, cedroni	Citronen
dei naranci	Pomeranzen

* * * * *

i legumi	Hülsenfrüchte
il formento	der Waizen
il grano	das Korn, Getreide
il sorgo	türkisch Korn, Mais
della segala	Rocken
l'orzo	die Gersten
l'avena	der Haber
del riso	Reiß
delli piselli	Erbsen
delle lenticchie	Linsen
dei ceci, delle fave	Kichern, Bohnen
dei tartuffoli	Erdäpfel
della farina	Mehl
della polenta	Grütze
il lino	Flachs
la canapa	Hanf
l'accia, il rese	Garn, Zwirn

9. *Delle dignità ecclesiastiche e temporali, ed uffizj.*

Von den geistlichen u. weltlichen Ehrenwürden und Aemtern.

Il Papa	der Papst
un Cardinale	ein Cardinal
un Patriarca	ein Patriarch
un Vescovo	ein Bischof
un Arcivescovo	ein Erzbischof
un Prelato	ein Prälat
un Abbate, una Badessa	ein Abt, eine Aebtissin
un Preposito	ein Probst

un

un Canonico	ein Domherr
una Canonica, Canonicheſſa	eine Stiftsdame
un Priore	ein Prior im Kloſter
il Decano	der Dechant
un Paſtore	ein Stadtpfarrer
un Predicatore	ein Prediger
un Paroco, Pievano, Curato	ein Dorfpfarrer
il Capellano	der Kaplan
un Vicario	ein Pfarrverweſer
un Prete	ein Prieſter, Geiſtlicher
un Confeſſore	ein Beichtvater
un Monaco, una Monaca	ein Mönch, eine Nonne
il Converſo, Frate	der Laybruder
un Eremita, Romito	ein Einſiedler
il Sagreſtano	der Meßner, Küſter
il Cantore	der Vorſinger
l'Organiſta	der Organiſt
un Rettore	ein Rector
il Precettore, Maeſtro di ſcola	der Schulmeiſter, Präceptor
* * *	* * *
un Monarca	ein Monarch
l'Imperatore, l'Imperatrice	der Kaiſer, die Käiſerin
il Rè, la Regina	der König, die Königin
l'Elettore, l'Elettrice	der Churfürſt, die Churfürſtin
il Principe, la Principeſſa	der Fürſt, die Fürſtin

l'Arciduca	der Erzherzog
il Duca, la Ducheſſa	der Herzog, die Herzogin
il Landgravio	der Landgraf
il Marggravio	der Markgraf
il Doge	der Herzog von Venedig
il Marcheſe, la Marcheſa	der Marquis, die Marquiſin
il Conte, la Conteſſa	der Graf, die Gräfin
il Barone, la Baroneſſa	der Baron, die Baroneſſin
il Cavalliere	der Ritter
un Gentiluomo	ein Edelmann
la Gentildonna, Dama	die Edelfrau, eine adeliche Dame
una Damigella, Figlia nobile	ein Fräulein
un Patrizio	ein Patricius, adelicher Geſchlechter
i Corteggiani	Hofleute
un Gentiluomo di corte	ein Hofjunker
il Maggior-duomo	der Oberhofmeiſter
il Mareſcialco di corte	der Hofmarſchall
il Capo-caccia	der Oberjägermeiſter
il Coppiere	der Mundſchenke
il Teſoriere	der Schatzmeiſter
il Financiere	der Rentmeiſter
il Cameriere d'onore, Ciambellanò	der Kammerherr
il Paggio nobile	der Edelknab, Paſche

un

un Aiutante di camera	ein Kammerdiener
il Lacchè, lo ſtaffiere	der Laquay
il Cancelliere	der Kanzler
il Preſidente	der Präſident
il Secretario di Stato	der Staatsſecretarius
l'Ambaſciatore, l'Ambaſciatrice	der Geſandte, die Geſandtin
il Governatore, Governatrice	der Statthalter, die Statthalterin
il Conſigliere di Stato	der Staasrath
un Conſigliere intimo	ein geheimer Rath
il Conſigliere di corte	der Hofrath
il Secretario	der Secretair, Geheimſchreiber

* * *

il Conſole, Borgomaſtro	der Bürgermeiſter
il Pretore	der Stadtammann.
un Sindico	ein Syndicus
uno Scrivano della città	ein Stadtſchreiber
il Senato	der Stadtrath
il Senatore	der Rathsherr
il Giudice	der Richter
gli Aſſeſſori	die Beyſitzer
un Avocato	ein Advocat
il Tribuno	der Obmañ, Zunftmeiſter
il Scrivano del Dicaſterio	der Gerichtsſchreiber
un Procuratore	ein Sachwalter, Fürſprecher
un Copiſta di cancellaria	ein Kanzleyſchreiber

un

un Secretario delle finance, Questore	ein Rentschreiber
un Dottore	ein Doctor
un Licenziato	ein Licentiat
un Maestro delle arti	ein Magister
un Professore	ein Professor
un Theologo	ein Gottesgelehrter, Geistlicher
un Giurista	ein Rechtsgelehrter
un Medico	ein Arzt
un Filosofo	ein Weltweiser
un Astronomo	ein Sternkundiger
* * * *	* * * *
unMaresciallo di campo	ein Feldmarschall
un Generale	ein General
un Ammiraglio	ein Admiral
un Tenente generale	ein Generallieutenant
un Colonello	ein Oberster
un Tenente maggiore	ein Obristlieutenant
un Maggiore	ein Major
un Sargente maggiore	ein Obristwachtmeister
un Capitano	ein Hauptmann
un Capitano di cavalleria	ein Rittmeister
un Capitano di vascello	ein Schiffscapitain
un Luogotenente	ein Lieutenant
un Cornetta	ein Cornet
l'Alfiere	der Fähndrich
il Sargente	der Feldwaibel, Wachtmeister

un

un Corporale	ein Corporal
un Foriere	ein Fourier
un Moſchettiere	ein Muſketier
un Grenadiere	ein Grenadier
un Soldato a cavallo	ein Reuter
un Tragone	ein Dragoner
un Corazziere	ein Küraſſier
un Tamburino	ein Trommelſchläger
il Timpaliere	der Heerpauker
il Piffaro	der Pfeifer
il Trombetta	der Trompeter
il Bombardiere, Cannoniere	der Conſtabler, Feuerwerker
l' Ingegniere	der Ingenieur
la Sentinella	die Schildwache
la Ronda	die Patrolle

10. *Del Cielo, degli elementi, e della terra &c.*

Von dem Himmel, den Elementen und dem Erdboden ꝛc.

Dio, Iddio	GOTT
il Creatore	der Schöpfer
il mondo	die Welt
il firmamento	das Firmament, die Veſte des Himmels
il ſole	die Sonne
la luna	der Mond
le ſtelle	die Sterne
i raggi	die Strahlen
un pianeta	ein Planet

un

un cometa	ein Comet
l'eccliſſi	die Finſterniß
il nuovilunio	der Neumond
la luna piena	der Vollmond
lo ſplendore della luna	der Mondſchein
le nuvole	die Wolken
il vento	der Wind
la buraſca	der Sturmwind
l'Euro, il vento di Levante	der Oſtwind
il Borea, l'Aquilone	der Nordwind
l'Auſtro, Oſtro	der Südwind
il Zefiro, Favonio	der Weſtwind

* * * * *

l'arcobaleno, l'iride	der Regenbogen
una tempeſta	ein Ungewitter
la pioggia, il nembo	der Regen, Platzregen
il tuono	der Donner
il baleno, il lampo	das Wetterleuchten
il folgore	der Blitz
il fulmine, lo ſtrale, la ſaetta	der Donnerkeil, der Strahl
la grandine	der Hagel
la neve	der Schnee
il gelo	der Froſt
il ghiaccio	das Eis
la brina, la brinata	der Reif
la rugiada	der Thau
la nebbia	der Nebel
il caldo, calore	die Hitze, Wärme

il freddo	die Kälte
il fuoco	das Feuer
l' aria	die Luft
l' acqua	das Wasser
la terra	die Erde
il mare	das Meer
il flusso e riflusso del mare	die Ebbe und Fluth
un lago	ein See
i flutti	die Wellen
un fiume	ein Fluß
un rivo	ein Bach
la scaturigine, il fonte	die Quelle
una peschiere, un vivaio	ein Teich
un morazzo	ein Morast
il lido, la riva	das Gestad, Ufer
il porto	der Hafen
la terra ferma	das veste Land
uno scoglio	eine Steinklippe
un' isola	eine Insel
un golfo	ein Meerbusen
lo stretto di mare	die Meerenge
l' istmo	die Erdenge
un terremuoto	ein Erdbeben
l' essalazione	die Ausdünstung
il vapore	der Dampf
una scintilla	ein Funke
la fiamma	die Flamme
i carboni	die Kohlen
il fumo	der Rauch

un tiſſone	ein Brand
la cenere	die Aſche
il monte	der Berg
la montagna	das Gebürge
la collina, il poggio	der Hügel
la rocca	der Fels
la valle	das Thal
il precipizio	ein abhängiger, gefährlicher Ort, der Abgrund
una grotta	eine Höhle, Grotte, Gruft
una ſelva, un boſco	ein Wald, Forſt
un deſerto	eine Wüſte
la campagna, pianura	das Feld, die Ebene
un ſentiero	ein Fußſteig
il camino	der Weg
un bivio	ein Scheideweg
la ſtrada maeſtra	die Landſtraſſe
la polvere	der Staub
la ſabbia, l'arena	der Sand
l'argilla, il limo	Leim
il campo	der Acker
un prato	eine Wieſe
un pomario	ein Obſtgarten
la vigna	der Weinberg
la foſſa	der Graben
un podère, una villa	ein Ritterſitz, Landgut
una caſa di piaceri	ein Luſthaus
il granaio	die Scheune, der Stadel
un caſtello	ein Schloß
un borgo	ein Dorf un

un villaggio da mercato	ein Marktflecken
11. *I Metalli, minerali e colori.*	Die Metallen, Mineralien und Farben.
l'oro	das Gold
l'argento	das Silber
il bronzo	das Erz
il rame	das Kupfer
l'ottone	Messing
lo ſtagno	das Zinn
il piombo	das Bley
la ceruſſa	das Bleyweiß
il ferro	das Eiſen
l'acciajo	der Stahl
del ferro bianco, della latta	Blech
del filo di ferro	Draht
il mercurio, l'argento vivo	Queckſilber
la calamita	der Magnet
il vetro	das Glas
il zolfo	der Schwefel
il cinabro	Zinnober
il verderame	Grünſpan
il criſtallo	der Criſtall
l'alume	Alaun
la creta	die Kreide
la calce, calcina	der Kalk
il geſſo	Gips

il marmo	der Marmelſtein
la pietra ſcaglia	Schieferſtein
l'alabaſtro	Alabaſter
torba, i carboni di pietra	Torf, Steinkohlen
un diamante	ein Diamant
lo ſmeraldo	der Schmaragd
il rubino	der Rubin
il zaffiro	der Saphir
il giaſpide	der Jaſpis
il colore	die Farbe
bianco	weiß
nero	ſchwarz
roſſo	roth
verde	grün
giallo	gelb
bigio, grigio, berettino	grau
azurro	blau
turchino	himmelblau
falbo	fahl, leberfärbig
caſtagno	caſtanienbraun
ſcarlatto	ſcharlachfärbig
pavonazzo, violato	violfärbig
argentino	ſilberfärbig
naranzio	pomeranzenfärbig
incarnato	leibfärbig
cremeſino	carmeſinroth
porporino	purpurfärbig
olivaſtro	olivenfärbig
color di paglia	ſtrohfarbe, bleichgelb

lucen-

risplendente, brillante	schimmernd
lucente	glänzend
oscuro	dunkel
pallido	blaß, bleich
12. *Della Città, degli edifizj pubblici e loro parti.*	Von der Stadt, öffentlichen Gebäuden, und deren Theilen.
La Città	die Stadt
una fortezza	eine Vestung
la fortificazione	der Vestungsbau
il bastione	die Bastey
le fosse della città	der Stadtgraben
il vallo	der Wall
il ponte	die Brücke
il ponte levatoio	die Aufziehbrücke
la cateratta, saracinesca	der Schutzgatter
lasbarra	der Schlagbaum
il pontone	die Schiffbrücke
la porta della città	das Stadtthor
le mura della città	die Stadtmauer
il borgo, sobborgo	die Vorstadt
un edifizio, una fabbrica	ein Gebäude
un palazzo	ein Palast
gli edifizj ecclesiastici e scolastici	Kirchen- und Schulgebäude
una chiesa, un tempio	eine Kirche, ein Tempel
una cappella	eine Capelle
il convento, monasterio	das Kloster
il crocicchio	der Kreuzgang
il campanile	der Glockenthurn

il giravento	der Wetterhahn, die Thurnfahne
le campane	die Glocken
l'orologio, oriuolo	die Uhr
l'altare	der Altar
il fonte battesimale	der Taufstein
il pergamo, pulpito	die Kanzel
la confessionale	der Beichtstuhl
l'organo	die Orgel
lo sagrestia	die Sacristey
il coro	das Chor
un soprappopolo	eine Porkirche
una sedia	ein Kirchensitz
l'imagini	die Bilder
una statua	ein gehauen Bild, eine Statue
la cassa delle limosine	der Opferstock
il sacco sonante	der Klingelbeutel
un candeliere	ein Leuchter
il cimiterio	der Kirchhof
l'auditorio	der Hörsaal
la catedra	das Catheder, der Lehrstuhl
le scole	die Schulen
il colleggio	das Collegium
il reffettorio	das Speisezimmer
la libraria, biblioteca	die Bibliothek
la curia	das Rathhauß
la cancellaria	die Kanzley
l'archivo	das Archiv

l'arſenale	das Zeughaus
la dogana	das Kauf=und Zollhaus, der Geräthhof
il molo	der Seedamm
la barca, nave	das Schiff
un naviglio, vaſcello	ein kleines Schiff
la zecca	die Münzſtätte
il magazzino di legno, di fabbrica	der Werk=oder Bauhof
lo ſpedale, l'oſpitale	der Hoſpital
il lazzaretto	das Lazareth
il macello	die Metzg, Schlachthaus
la ſpezziera, l'apoteca	die Apothek
la caſa della diſciplina	das Zuchthaus
la prigione	das Gefängniß
la perlina	der Pranger
il luogo del ſupplicio	der Richtplatz
la forca, il patibulo	der Galgen
la torre	der Thurn
la piazza	der Platz
il corpo di guardia	die Hauptwache
la caſina della guardia	das Schilderhäuslein
la piazza d'arme	der Waffenplatz
il mercato	der Marktplatz
il laſtrico, la ſelica	das Pflaſter
la ſtrada	die Gaſſe
la piazza maeſtra	die Hauptſtraſſe
la ſtradella	ein Gäßlein
l'oſteria	das Wirthshaus, der
una taverna	eine Schenke Gaſthof

la taverna da caffè	das Kaffeehaus
il teatro comico	das Comödienhaus
la casa del mestiere	das Zunfthaus
la casa de' bombardieri	das Schützenhaus
la casa di bagno	die Badhütte

13. *Delle Professioni, e Mestieri.*

Von Professionen und Handwerkern.

l'Architetto	der Baumeister
il Geometra	der Feldmesser
il Mercante, Negoziante	der Kaufmann, Handelsherr
il Banchiere	der Banquier, Wechselherr
il Gioegliere	der Jubelier
lo Speziaro	der Gewürzkräner
il Maestro di poste	der Postmeister
il Gazzettiere	der Zeitungsschreiber
un Medico	ein Arzt
un Chirurgo, Cerugico	ein Wundarzt
uno Speziale	ein Apotheker
un Barbiere	ein Barbier
un Stuffaruolo	ein Bader
un Libraio	ein Buchhändler
un Stampatore	ein Buchdrucker
un Legatore di libri	ein Buchbinder
un Cartaio	ein Papierer
un Fornaro	ein Bäcker
un Zuccheraio, Confettiere	ein Zuckerbäcker
un Macellaro	ein Metzger
un Oste	ein Wirth

un Sarto, Sartore	ein Schneider
un Calzolaro	ein Schuhster
uno Scarpinello	ein Schuhflicker
un Cappellaro	ein Huthmacher
uno Scultore	ein Bildschnitzer
l'Intagliatore	der Kupferstecher
il Cavasigilli	der Pitschierstecher
un Pittore	ein Mahler
un Arcolaio	ein Schreiner, Tischler
un Muratore	ein Maurer
un Molinaro	ein Müller
una Cucitrice	eine Nähterin
una Lavandara	eine Wäscherin
un Guantaro	ein Säckler
un brigliaio	ein Sporer
un Vetraio	ein Glaser
un Comediante	ein Comödiant
un Musico	ein Musicant
il Stagnaro	der Zinngiesser
l'Orologiaro	der Uhrmacher
il Fabro ferraro	der Waffenschmidt
l'Orefice	der Goldschmidt
il Legatore di pietre	der Goldarbeiter
Il Coltellaro, Spadaio	der Messer-Degenschmidt
il Chiodaro	der Nagelschmidt
il Paiuolaio, Calderaro	der Kupferschmidt
il Manisscalco	der Hufschmidt
il Chiavaro	der Schlosser
il Campanaio	der Glockengiesser
l'Agucchiaro	der Nadler

l' Archibusciere	der Büchsenmacher
ilCinturaio,l'Ottoniere	der Gürtler
il Spazzacamino	der Kaminfeger
un Bottaro	ein Küfer, Kübler
un Falegname	ein Zimmermann
un Tornaro	ein Drechsler
il Pannazzaro	der Tuchmacher
un Sellaro	ein Sattler
il Membranaio	der Pergamenter
un Conciocorami, Cuoiaio	ein Rothgerber
un Alutario	ein Weißgerber
il Tintore	der Färber
un Fabbricante	ein Fabricant
il Tessitore	der Weber
il Bottoniere	der Knöpfmacher
il Ricamatore, Tessitore di seta	ein Seidensticker, Seidenweber
il Tessitore di passamani	der Bortenwirker
il Cordaro	der Seiler
il Pignattaio	der Hafner
il Pellicciaro	der Kürschner
il Tagliapietra, Scarpellino	der Steinmetz, Steinhauer
il Messaggiere	der Bothe, Bothenläufer
il Postiglione, Corriere	der Postknecht, Courier
il Carrettiere	der Fuhrmann, Karrer
il Nolesino	der Pferdverleiher
il Vetturino	der Landkutscher
un Nocchiero, Barcaruolo	ein Schiffmann

un

un peſcatore	ein Fiſcher
il Cervigiaro, Braſſatore	der Bierbräuer
il Cuoco	der Koch
il Giardiniere	der Gärtner
il Vignaruolo	der Rebmann, Weinzürn
il Cacciatore	der Jäger
il Paſtore, Guardiano di beſtiame	der Schäfer, Hirt
il Facchino	der Taglöhner
il Barigello delle ſtrade	der Gaſſenknecht
il Birro, Zaffo	der Stadtknecht
il Carnefice, Boia	der Scharfrichter

14. *Del maneggio di cavalli.* Vom Reiten.

un cavallo di poſta	ein Poſtpferd
un cavallo da ſella	ein Reitpferd
un cavallo raffreddato, ſtroppiato, ſpaventoſo, pigro, zoppicante	ein ſteifes, lahmes, ſcheues, faules, hinkendes Pferd
un cavallo ch'inciampia	ein Pferd, das ſtolpert
un cavallo ch'alza bene	ein Pferd, das ſich wohl trägt
un cavallo che va un buon paſſo	ein Pferd, das gut gehet
un cavallo duro di bocca	ein hartmäuligtes Pferd
un cavallo reſtio, indomito	ein ſtetiges, wildes Pferd
un cavallo vivo	ein munteres Pferd

un cavallo inchiodato, offeſo	ein vernagelt, gedrückt Pferd
un cavallo che tira calci	ein Pferd, das ausſchlägt
la ſtalla	der Stall
il palafreniere	der Reitknecht
il mozzo di ſtalla	der Stallknecht
la mangiotoia	die Krippe
la raſtelliera	die Raufe, der Rechen
la beveratoio	die Tränke
il bagnatoio	die Schwemme
la ſtriglia	der Striegel
la paſtura	das Futter
il fieno	Heu
la biada	Haber, gemiſchtes Futter
delle ſemole, cruſche	Kleyen
la paglia, pagliata	Stroh, Streu
gli arnerſi	das Geſchirr
la briglia, le rendini	der Zaum, der Zügel
la cavezza	die Halfter
il morſo	das Gebiß
la ſella	der Sattel
l'arcione	der Sattelknopf
il cinto, pettorale	der Gurt, Bruſtriemen
il barbozzale	die Kinnkette
la groppiera	der Schwanzriemen
la valdrappa	die Schabracke
le ſtaffe	die Steigbügel
gli ſtaffili	die Bügelriemen
il ferro di cavallo	das Hufeiſen
le piſtole	die Piſtolen

le bolgie da piſtole	die Piſtolenhulſtern
il coltello della caccia, lo ſciabolotto	ein Hirſchfänger, kurzer Degen
gli ſtivali	die Stiefeln
gli ſperoni	die Sporen
la fruſta	die Peitſche, Geiſſel
la bacchetta	die Spitzgerte
montar a cavallo	ſich zu Pferd ſetzen, aufſitzen
ſmontare	abſteigen
ſellare, metter la ſella	ſatteln
levar la ſella	abſatteln
brigliare, metter la briglia, dar la briglia	aufzäumen, dem Pferd den Zügel laſſen
ſbrigliare, levar la briglia	abzäumen
cinghiare	gürten
ſcogliere la cinghia	den Gurt losmachen
ſtrigliare	ſtriegeln
abbeverare	tränken
condurre al fiume	in die Schwemme reiten
ferrar il cavallo	das Pferd beſchlagen
cavalcare, andar a cavallo	reiten
perder le ſtaffe	die Steigbügel verlieren
far un carriero	rennen, jagen
dar gli ſperoni al cavallo	dem Pferd die Sporen geben
domar un cavallo	ein Pferd tummeln
il paſſo	der Schritt, Paß

il trotto	der Trapp
il galoppo	der Galop
una cavalcata	ein Ritt

15. *Delli libri e della ſcrittura.* Von Büchern und der Schreibkunſt.

il libro	das Buch
un librone	ein groſſes Buch, Foliant
un libretto	ein Büchlein
un cartone	ein Pappendeckel
la coperta	der Deckel eines Buchs
la legatura	der Band
la ſegnatura	das Blattzeichen
la carta	das Papier
carta ſucchia	Fließ- oder Löſchpapier
carta da ſcrivere	Schreibpapier
carta fina	Poſtpapier
carta di ſtampa	Druckpapier
carta di ſtraccio	Einſchlag-Packpapier
delle cartaccie, dello ſcartabello	Maculatur
la risma	ein Ries Papier
un quinterno di carta	ein Buch Papier
un foglio di carta	ein Bogen, ein Blatt Papier
un quaderno	der Häft
la pagina	die Blattſeite
la facciata	die Seite in einem Buch
una riga	eine Zeile, Linie
il margine	der Rand

la carta pecora, la membrana	Pergament
il ripositorio, la Scanceria	der Bücherschrank, das Büchergestell
un libro, libretto da scrivere	ein Schreibbuch, Schreibbüchlein
le tavolette da memoria	das Schreibtäfelein
lo straccio	der Auswischlappen
un libretto di memoria degli amici	ein Stammbuch
il calendario, l'almanacco	der Kalender
il catalogo	das Verzeichniß
il capitolo	das Kapitel
il verso	der Vers
la lettera	der Buchstab
l'alfabetto	das Alphabeth, A. B. C.
la sillaba	die Sylbe
il vocabolo, la parola	das Wort
un biglietto	ein Zettel, Brieflein
la lettera	der Brief, die Zuschrift
la corrispondenza	der Briefwechsel
la risposta	das Antwortschreiben
una supplica	ein Bittschreiben
lo scrivante	der Schreiber
la scrittura	die Schrift
il concetto	das Concept
l'originale	die Urschrift, das Original
la copia	die Abschrift, Copey

l'eſtratto	der Auszug
il titolo	der Titel
lo ſtile	die Schreibart
l'infraſcritta	die Unterſchrift
la ſopraſcritta, l'inſcrizione	die Ueberſchrift
la data	das Datum
la coperta, l'invoglia	der Umſchlag, das Copert
l'indirizzo, il ricapito	die Addreſſe eines Briefs
la regola, il lineale	das Lineal
il tocco	der Griffel, Stift, der Strich
la matita, il toccalapis	das Reißbley, der Bleyſtift
la rubrica	der Röthelſtein
la creta ſcrittoria	die Schreibkreid e
lo ſpago	der Bindfaden, Spagen
la penna	die Feder
il cannello di penna	der Federkiel
la punta della penna	die Federſpitze
l'inchioſtro	die Dinte
il calamaio, calamaro	der Schreibzeug, das Dintenfaß
lo ſcrittoio il pulpito	der Schreibpult
il temperino	das Federmeſſer
il coltello da radere	das Radiermeſſer
il compaſſo	der Zirkel
il polvere, la ſabbia	der Streuſand
il polverino	die Streubüchſe
la candeletta di cera	das Wachslicht

la cera di Spagna	Siegellack
un' oſtia	eine Oblate
il ſigillo	das Siegel, Pitſchaft
l' annello da ſigillare	der Pitſchierring
compitare	buchſtabiren
leggere	leſen
ſcrivere	ſchreiben
far righe, virgole	unterſtreichen
cancellare	durchſtreichen, auslöſchen
emendare, correggere	einen Schreibfehler verbeſſern, corrigiren
radere	radiren, auskratzen
ſottoſcrivere	unterſchreiben
piegare	zuſammenlegen
ſigillare	pitſchieren
far la ſopraſcritta, l' indirizzo	die Ueberſchrift machen
mondare	ſauber abſchreiben
far una copia	abkopiren
ſpedire per le poſte	auf der Poſt fortſchicken
comminciare	anfangen
continuare	fortfahren
finire	zu Ende bringen

16. *Delle Coſe mercantili.* Von Sachen, die zur Kaufmannſchaft gehören.

la raggione	die Handlung
le mercanzie	die Kaufmannswaaren

un sortimento	eine auserlesene Partey Waaren
le spezzierie	Materialien, Specereyen
le robbe di contrabando	verbothene Waaren
la bottega, il magazzino	das Gewölbe, der Laden
il mercato, la fiera	der Markt, die Messe
il fondaco	das Kauf-Packhaus
la fabrica	die Fabrick
la compra, l'incetta	der Einkauf
lo spaccio, il consumo	der Vertrieb, Abgang der Waaren
il prezzo	der Preis, Werth
le spese, gli sborsi	die Ausgaben, die Unkosten, Auslagen
il dazio, la gabella	der Zoll
l'appalto	die Verpachtung des Zolls ꝛc.
il porto, portaggio delle lettere	das Porto, Postgeld
la condotta, vettura	der Fuhrlohn
la valuta	der Werth, der Lauf der Münzen
il cambio	der Wechsel
la lettera di cambio	der Wechselbrief
il montante	der Belauf, Betrag
il credito	das Borgen
il debito	die Schuld
il resto	der Rest

il pagamento	die Bezahlung
la ricevuta	der Empfangschein
un assegno	eine Anweisung
l' obligo, la cauzione	die Handschrift
la quitanza	die Quittung
il termino scaduto	die Verfallzeit
la rimessa	die Uebermachung
l' aggio	der Aufwechsel, das Aufgeld
un conticello	ein Auszug, kleiner Conto
il conto	die Rechnung, der Conto
il conto corrente	baare Geldrechnung
la provisione	die Provision
il baratto, trocco	der Tausch
il contante	das baare Geld
una partita	eine Post Geld, Schuldpost
il capitale	die Hauptsuma, Capital
l' interesse	der Zins vom Capital
lo scontro	die Gegenrechnung
lo sconto	der Abzug
l' accordo, il patto	der Vergleich, die Abrede
l' arra, la caparra	der Kaufschilling, Angabe, Unterpfand
la mancia	das Handgeld
il pegno	das Pfand
la borsa	der Geldbeutel, die Börse
il profitto, l' avanzo	der Gewinn
il guadagno	der Verlust

il risico	das Wagen, die Gefahr
l' inganno	der Betrug
il bancherotto	das Falliment, der Austritt
lo scrittorio, il contoro	die Schreibstube, das Contor
il principale, padrone	der Principal, der Handlungsherr
il tenente i libri di conto	der Buchhalter
il servitore del mercante	der Kaufmannsdiener
il garzone del mercante	der Kaufmannsjunge
il compagno, consorte	der Handlungsgesellschafter, Compagnon
il sensale	der Unterhändler, Mäkler
il corrispondente	der Correspondent
un avventore, conoscente	ein Kundsmann, Freund
il fallito, bancorottiere	der Fallit, Bankerottirer
il fattore, lo speditore	der Factor, der die Waaren annimmt und versendet
un ballone	ein grosser Ballen, ein Pack
un collo, ballotto	ein kleiner Ballen Kaufmannsgut

l'imballaccio	die Einpackung nebst der Zugehör
il pacchetto	das Paquet
una cartoccia	eine Deute, ein Scharmitzel zum Einmachen
la vettura, condotta, la recatura	die Fracht, Fuhrlohn, die Ladung der Güter
una lettera di condotta	ein Frachtbrief
una lettera d'avviso	ein Nachrichtschreiben
le scritture	Handlungsschriften
il libro maestro, protocollo	das Hauptbuch
il libro secreto	das Geheimbuch
il registro	das Eintragbuch
il giornale, diario, manuale	das gemeine Tagbuch
la strazza	das Schmierbuch
il libro delle spese	das Ausgabenbuch
il libro di conti, delle raggioni	das Contobuch
il bilanzo	die Hauptrechnung, der Bilanz
la registratura	die Buchhaltung
la lista, l'inventario	das Verzeichniß der vorhandenen Waaren
la tariffa	das Preisbuch, das Zollregister
la tara	die Abzugsrechnung bey eingepackten Waaren

la fattura	die Rechnung des Factors
il paſſaporto	der Paßport
la fede di ſanità	der Geſundheitspaß
la carta bianca	die Vollmacht
un parere	ein kaufmänniſches Gutachten
un ſegno mercantile	ein Handlungszeichen
il rabatto	der Abzug
la rata, quota	der gebührende Antheil, oder Beytrag
la caſſa delli denari	die Kaſſe, Geldkiſte
la tavola d'abacco	der Rechen- oder Zahltiſch
il banco, la borſa	die Wechſelbank, die Börſe der Kaufleute
abaccare, calcolare	rechnen
contare	zählen
pagare	zahlen
fidare, dar conto, credere	trauen, borgen, leihen
pigliar a credito, ad impreſtito	auf Borg nehmen, entlehnen
l'aſſicurare	verſichern
entrar mallevadore, preſtar cauzione, o ſicurtà	Bürge werden, ſich verbürgen
abbonare un credito	gut ſagen
in groſſo	im Ganzen, ballenweiſe
a pezzo, a taglio vendere	im Kleinen, ſtückweiſe verkaufen

com-

comprare	kaufen
far, dar commissione	Commission geben, den Ein=oder Verkauf auftragen
trafficare, negoziare	handeln
provedersi	sich mit Waaren versehen
indirizzare	anweisen, addressiren
metter da parte assortire	aussondern, sortiren
buonificare	gut thun, ersetzen
cassare	aufheben, abschaffen
sballare	auspacken
imballare, impaccheta-re	einpacken
segnar, marcar la balla	den Ballen bezeichnen
scontare	am Conto abbrechen
diffalcare, rabbattere	abziehen
saldar il conto	die Rechnug schliessen
quitare	eine Quittung ausstellen
liquidare	richtig machen, mit einander abrechnen
avvisare	berichten, warnen
ricapitare una lettera	einen Brief einhändigen
spedire	versenden
per avviso, per governo	zur Nachricht
per saldo	an baarem Ueberschuß
caro	theuer
a buon mercato	wohlfeil
a prezzo raggionevole	in billigem Preis
al pari	Geld um Geld
per posta	auf der Post

a ſalvo	wohlbehalten
il brutto, lo ſporco	der Umſchlag um die Waare
fuſti	das Unreine an einer Waare
il netto	die lautere oder ausgepackte Waare

17. *Delle monete, miſure e dei varii utenſiglj e ſtromenti neceſſarii.*

Vom Geld, Maaß und verſchiedenen nothwendigen Geräthen und Werkzeugen.

la moneta	die Münze
moneta corrente	Geld, ſo gäng und gebe iſt, kleine Münze
la monetaccia	lüderliche, ſchlechte Münze
moneta toſata, falſa	beſchnittene, falſche Münze
i contanti, danari, bezzi	Geld, Münzſorten
una medaglia	eine Schaumünze, Medaille
una moneta d'oro	ein Goldſtück
la ſpecie, uno ſcudo d'argento	ein Silberſtück, harter Thaler
il cugno	der Schlag, das Gepräge einer Münze
la bilancetta da oro, il trabocchetto	die Goldwage

il

il peſo da oro	das Goldgewicht
un bagattino	ein Heller
un denaio, fennighetto	ein Pfenning
una pezza di due fennighetti	ein Zweyer
un carantano, una quattrina	ein Kreuzer
un groſſo	ein Groſchen
un bazzo	ein Batzen
un quattrino di fiorino	ein Fünfzehnerſtück
un fiorino	ein Gulden
un talero, un reale, uno ſcudo	ein Thaler
un fiorino d'oro	ein Goldgulden
un ongaro, un zecchino	ein Ducaten
una doppia	eine Duplone
un quadruplo	ein vierfaches Duplonenſtück
un carlino	eine Carline
la ſtadera, bilancia	die Waage
la bacile di bilancia	die Waagſchaale
il peſo	das Gewicht
un centinaio, quintale	ein Centner, 100 Pfund
una libra	ein Pfund
una mezza libra	ein halb Pfund
un quarto di libra	ein Vierling
una oncia	eine Unze, zwey Loth
una ſemioncia, mezza oncia	ein Loth
un quarto di ſemioncia	ein Quintlein

un grano	ein Gran
una pertica, orgia, cataſta di legno	eine Klafter Holz
una bracciata	ein Armvoll
una manciata, un manipolo	eine Handvoll
un piede geometrico	ein Werkſchuh
un dito	ein Zoll
una ſpanna	eine Spanne
il braccio	die Elle
un mezzo braccio	eine halbe Elle
un quarto di braccio	ein Quart, Viertelelle
il moggio	das Kornmaaß, das Malter
un rubbio, ſtaio	ein Scheffel
un quarto di ſtaio	ein Viertel
una botte da vino	ein Weinfaß
una carratta	eine Karrenfahrt Wein, $7\frac{1}{2}$ Aymer
una carratta quadruplicata	ein Fuder
una ſoma	ein Som
un maſtello di vino	ein Aymer Wein
un quarto	ein Viertel, oder Quart
una moſſa di vino	eine Maaß Wein
una pinta, mezza di moſſa	eine halbe Maaß
un quarto di moſſa	ein Viertheilein
una lega	eine Meile
una mezza lega	eine halbe Meile, eine Stunde

un

un paſſo	ein Schritt
una giornata	eine Tagreiſe
un' archibuggiata	ein Büchſenſchuß
l' oriuolo da polvere	die Sanduhr, das Stundenglas
un oriuolo da ſole, quadrante	eine Sonnenuhr
il viaggio	die Reiſe
la valigia	das Felleiſen
la biſaccia	der Zwergſack
il portamantello	der Mantelſack
l' archibuggio, ſchioppo	die Flinte
la palla	die Kugel
le palline	Schroot, Hagel
la polvere	das Pulver
la focile	der Feuerzeug
l' acciajuolo	der Feuerſtahl
l' eſca	der Zunder
la miccia	die Lunte
la pietra focaia	der Feuerſtein
un ſoffietto	ein Blaſebalg
la forcina	die Ofengabel
la bragiera, braga	die Feuerſchaufel
delle legna da fuoco	Brennholz
dei ſtecchi, pezzi dilegno	Scheitholz
delli ſolvanelli	Schwefelhölzlein
una torcia	eine Fackel
una lucerna	eine Lampe
la lanterna	die Laterne
una bugia	ein Wachsſtock

un parafuoco, paralume	ein Feuer- oder Lichtschirm
le cortine	die Umhänge an den Fenstern
una pertica, ſtanga	eine Stange
una verga di ferro	ein eiſernes Stänglein
un padiglione	ein Zelt
un ritratto, contrafatto	ein Conterfait, Bildniß
la ſporta, ceſta	der Korb
la connocchia, rocca	die Kunkel, Spinnrocken
il filatojo, la ruota da filare	das Spinnrad
il fuſo	die Spindel
il fuſaruolo	der Wirtel
il naſpo	der Haſpel
lo ſpinaccio	die Hechel
un cavicchio	ein hölzerner Nagel, Pflock
una borchia	ein meſſinger Nagel
la ſpazzola	die Kleiderbürſte
una nettaſcarpe	eine Schuhbürſte
un capifuoco	eine Glutpfanne
un ferro da liſciare	ein Biegeleiſen
un bacino	ein Becken
un catino	ein Napf
una padella	eine Pfanne
lo ſchiumatoio	der Schauinlöffel
il voltaſpiedo	der Bratenwender
lo ſpiedo	der Bratſpies
il lardatoio	die Spicknadel
il trepiede	der Dreyfuß
la gratella	der Roſt zum braten
la grattugia	das Reibeiſen

una ſcudella, un piatto	eine Schüſſel
una pignatta	ein Topf, Hafen
un manico	eine Handhabe
il coperchio	der Deckel
una caldara	ein Keſſel
il rinfreſcatoio	der Schwenkkeſſel
un mortaio	ein Mörſer
il peſtaglio, peſtello	der Stämpfel, Stöſſel
un torchio	eine Preſſe
la ſcatola	die Schachtel
un boſſolo	ein Büchslein
una brenta	eine Bütte
un bacino di legno	ein Kübel
un bottaccio, una fecchia	eine Gelte, Schöpfaymer
un cavavino	ein Weinzieher
l'imbottatoio	der Trichter
una ſiringa	eine Spritze
l'orciuolo	der Krug
il crivello	das Sieb
il vaglio	die Wanne, Molde
la pala, paletta	die Schaufel
uno ſpillo	ein Pfriem
la tenagliuzza, tenaglia	die Kneipzange
una aſcia, accetta	eine Axt, ein Beil
la cote	der Schleifſtein
il pernello	der Hacken
la girella	die Rolle, Winde
la raſpa, lima	die Feile
la vide	das Schraubengewind

il graffione	die Klammer, Haken
il rampino	ein Aufhänghaken, eine Wandschraube
un lucchetto	ein Vorlegschloß
la sega	die Säge
la dola, pialla	der Hobel
le scale	die Leiter
la zappa	die Hacke, der Karst
la falce, falcetta	die Sense, Sichel
il badile, la pala d' orto	die Grabschaufel
il rastello	der Rechen
la forca da fieno	die Heugabel
l' aratro	der Pflug
un falcino	ein Schneidmesser
uno spacchino	ein Hackmesser
la lancetta	das Aderlaßeisen
il rasoio	das Scheermesser
il bacino del balbiere	das Balbierbecken
la savonetta	die Seife
una palla di savone	eine Seifenkugel
la spongia	der Schwamm
la regola, squadra	das Richtscheid, Winkelmaaß
gli occhiali	die Brille
il cannocchiale	das Perspectiv
la cerbottana	das Sprachrohr
il penello	der Pinsel
una carriuola rolante	eine Schöse, ein Rollwagen

una

una galeſſa	eine Kaleſche, ein halbbedeckter Wagen
una carrozza	eine Kutſche
una lettica	eine Sänfte
un cataletto	eine Todtenbahre
la tomba	der Sarg
un carro	ein Karren
un carriuolo	ein Schubkarren
la slitta	der Schlitten
la fune, la corda	das Seil, der Strick
il timone	die Deichſel
l'aſſe	die Axe am Wagen
la ruota di carro	das Wagenrad
delli confetti	Confect, Confitturen
del caffè, del tè	Kaffee, Thee
della cioccolata	Schoccolade
una calderetta del tè, caffè	eine Thee-Kaffeekanne
una tazza da caffè, tè	eine Schaale Kaffee, Thee
il zuccherino	die Zuckerbüchſe
una pippa del tabacco	eine Tobackspfeife
la ſcatola da tabacco, la tabacchiera	die Schnupftobacksdoſe
le carte	Karten
i dadi	Würfel
la tavoliere, damiere	das Bret-Damenſpiel
il giuoco a ſcacchi	das Schachtſpiel
il giuoco di zoni	das Kegelſpiel
il trocco	das Biliard
un ballo	ein Tanz

l'arco	der Bogen
la frezza, il dardo	der Pfeil
la balestra	die Armbrust
la rete	das Netz
l'amo	der Angel
la canna da pescar	die Angelruthe
il violone	die Baßgeige
il violino	die Geige
l'archetto	der Geigenbogen
il liuto	die Laute
il clavicordio	das Clavier
le corde	die Saiten
il manicordo	das Hackbrett
l'arpa	die Harfe
la cetera	die Zitter
l'oboe	die Hoboë
il flauto	die Flöte
il traversiere	die Querpfeife
il fagotto	der Fagot
il corno di caccia	das Waldhorn
la piva	die Sackpfeife

18. *Delli Numeri.* Von den Zahlen

1. Die Grundzahlen.

Zero	eine Nulle	0
uno, una	eins	1
due	zwey	2
tre	drey	3
quattro	vier	4
cinque	fünf	5
sei	sechs	6

sette	sieben	7
otto	acht	8
nove	neun	9
dieci	zehn	10
undici	eilf	11
dodici	zwölf	12
tredici	dreyzehn	13
quattordici	vierzehn	14
quindici	fünfzehn	15
sedici	sechzehn	16
dieci sette / diciassette	siebenzehn	17
dieci otto / diciotto	achtzehn	18
dieci nove / dicianove	neunzehn	19
venti, vinti	zwanzig	20
vent' uno	ein und zwanzig	21
venti due	zwey und zwanzig	22
venti tre &c.	drey und zwanzig ꝛc.	23
trenta	dreyssig	30
quaranta	vierzig	40
cinquanta	fünfzig	50
sessanta	sechzig	60
settana	siebenzig	70
settant' uno	ein und siebenzig	71
settanta due	zwey und siebenzig	72
settanta tre	drey und siebenzig	73
settanta quattro	vier und siebenzig	74
settanta cinque	fünf und siebenzig	75

set-

settanta sei	sechs und siebenzig	76
settanta sette	sieben und siebenzig	77
settanta otto	acht und siebenzig	78
settanta nove	neun und siebenzig	79
ottanta	achtzig	80
ottant' uno	ein und achtzig	81
ottanta due &c.	zwey und achtzig ꝛc.	82
novanta } nonanta }	neunzig	90
novant' uno	ein und neunzig	91
novanta due	zwey und neunzig	92
novanta tre	drey und neunzig	93
novanta quattro	vier und neunzig	94
novanta cinque	fünf und neunzig	95
novanta sei	sechs und neunzig	96
novanta sette	sieben und neunzig	97
novanta otto	acht und neunzig	98
novanta nove	neun und neunzig	99
cento	hundert	100
cent' uno	hundert und eins	101
cento due	hundert und zwey	102
cento dieci	hundert und zehn	110
cento quindici	hundert und fünfzehn	115
cento venti	hundert und zwanzig	120
cento vent' uno	hundert und 21	121
cento trenta	hundert und dreyssig	130
cento quaranta	hundert und vierzig	140
cento cinquanta	hundert und fünfzig	150
cento sessanta	hundert und sechzig	160
cento settanta	hundert und siebenzig	170

cen-

cento ottanta	hundert und achtzig	180
cento novanta	hundert u. neunzig	190
ducento } dugento }	zweyhundert	200
trecento	dreyhundert	300
quattrocento	vierhundert	400
cinquecento	fünfhundert	500
seicento	sechshundert	600
settecento	siebenhundert	700
ottocento	achthundert	800
novecento	neunhundert	900
mille	tausend	1000
due mila	zweytausend	2000
tre mila	dreytausend	3000
dieci mila	zehntausend	10000
cento mila	hunderttausend	100000

NB. 1. Die kleinern Zahlen von 21 an folgen den grössern, und zwar ohne Bindwort, als, quarant' uno 41; und nicht *uno e quaranta*, cento due 102, und nicht *due e cento*, mille tre 1003, und nicht *tre e mille*. Wenn man aber die Hunderte und Tausende zusammen rechnet, so wird die kleinere Zahl der grössern vorgesetzt, als, ottocento achthundert, quattromila viertausend ꝛc.

2. Wenn man die Blätter oder die Seiten einer Schrift anführet, die Jahre des Alters oder die Tage des Monats anzeiget, oder von der Uhr und Stunden redet: so braucht man vorstehende

Grundzahlen, da die Deutschen sich hingegen der Ordnungszahlen nach ihrem Sprachgebrauch bedienen.

2. Die Ordnungszahlen.

il primo	der erste
il secondo	der andere, zweyte
il terzo	der dritte
il quarto	der vierte
il quinto	der fünfte
il sesto	der sechste
il settimo	der siebente
l'ottavo	der achte
il nono	der neunte
il decimo	der zehnte
l'undecimo	der eilfte
il duodecimo	der zwölfte
il decimo terzo / tredecimo	der dreyzehnte
il decimo quarto / quattordecimo / quattordicesimo	der vierzehnte
il decimo quinto / quindicesimo	der fünfzehnte
il decimo sesto	der sechszehnte
il decimo settimo	der siebenzehnte
il decimo ottavo / diciottesimo	der achtzehnte
il decimo nono	der neunzehnte
ventesimo	der zwanzigste

il venteſimo primo ventuneſimo	der ein und zwanzigſte
il trenteſimo	der dreyſigſte
il quaranteſimo	der vierzigſte
il cinquanteſimo	der fünfzigſte
il ſeſſanteſimo	der ſechzigſte
il ſettanteſimo	der ſiebenzigſte
l'ottanteſimo	der achtzigſte
il novanteſimo	der neunzigſte
il centeſimo	der hundertſte
il centeſimo primo &c.	der hundertſte u. einer ꝛc.
il ducenteſimo	der zweyhunderſte
il trecenteſimo	der dreyhunderſte
il quattrocenteſimo &c.	der vierhunderſte ꝛc.
il mileſimo	der tauſendſte
il dumileſimo &c.	der zweytauſendſte u. ſ. f.
l'ultimo	der letzte
il penultimo	der anderletzte der letzte ohne einen
l'antepenultimo	der drittletzte

3. Die Sammlungszahlen.

una coppia un paio	ein Paar
un duino terno quaderno cinquino ſeino &c.	ein Paſch von 2. 3. 4. 5. 6. ꝛc.
una decina	eine Zahl von 10., ein Zehntheil una

una dozzina	ein Dutzend
una ventina &c.	eine Zahl von 20. u. s. f.
una trentina	etwa 30.
una quarantena	eine Zeit von 40 Tagen
un centinaio	eine Zahl von 100, etwa hundert
un migliaio	eine Zahl von 1000.
un millione	eine Million
un billione	eine Billion

4. Die Theilungs- und Verhaltungszahlen.

mezzo, mezza	halb
la metà, la mezza parte	die Hälfte
un terzo	ein Drittel
un quarto	ein Viertel
un quinto	ein Fünftel
due terzi	zwey Drittel
semplice	einfach
duplice, doppio	doppelt
triplice, triplo	dreyfach
quadruplice, quadruplo	vierfach
quintuplo &c.	fünffach u. s. f.

19. *I Nomi del battesimo di sesso virile e feminino.* Die Taufnamen männlichen und weiblichen Geschlechtes.

Abraham	Abramo
Adam	Adamo
Adolph	Adolfo
Agatha	Agata

Agnes	Agnesa
Albrecht	Alberto
Alexander	Alessandro
Alexius	Alesso
Amadeus	Amadeo
Ambrosius	Ambrogio
Andreas	Andrea
Anna	Anna
Anton	Antonio
Athanasius	Attanasio
Augustin	Agostino
August	Agosto
Balthasar	Baltassaro
Barbara	Barbara
Bartholomä	Bartolomeo
Basilius	Basilio
Beata	Beata
Beatrix	Beatrice
Benedict	Benedetto
Bernhard	Bernardo
Bernhardina	Bernardina
Blasius	Blasio / Biagio
Brigitta	Brigida
Calixt	Calisto
Carl	Carlo
Carolina, Scharlotte	Carolina
Casimir	Casimiro
Caspar	Gasparo
Catharina	Caterina

Christian	Cristiano
Christina	Cristina
Christoph	Cristofero
Clara	Chiara
Clemens	Clemente
Conrad	Corrado
Daniel	Daniele
David	Davide
Dionysius	Dionigio
Dominicus	Domenico
Dorothea	Dorotea
Eberhard	Eberardo
Ehrenfried	Erenfrido
Eleonora	Leonora
Elias	Elia
Elisabeth	Lisabeta
Elisäus	Elisa Eliseo
Emanuel	Immanuele
Erhard	Erardo
Ernst	Ernesto
Euphrosina	Frosina
Eusebius	Eusebio
Ezechiel	Zacchiele
Fabricius	Fabrizio
Faustina	Faustina
Felix	Felice
Felicitas	Felicità
Ferdinand	Ferdinando
Franz	Francesco
Friederich	Federigo

Gabriel	Gabriele
Gallus	Gallo
Georg	Giorgio
Gerhard	Gherardo
Gertraud	Ghertrude
Gottfried	Godofredo
Gottlieb	Teofilo
Gregorius	Gregorio
Günther	Gondero
Gustav	Gustavo
Hadrian	Adriano
Hanna	Anna
Hedwig	Edvige
Heinrich	Enrico Arrigo
Helena	Elena
Henrietta	Harrietta Enrichetta
Hieronymus	Geronimo Girolamo
Hilarius	Hilario
Hiob	Job, Giobbe
Honorius	Onorio
Hubert	Uberto
Jacob	Giacomo Giacopo
Jeremias	Geremia
Jesaias	Isaia
Ignatius	Ignazio
Joachim	Gioachimo

Johann	Giovanni
Johann Baptist	Gian Battista
Johanna	Giovanna
Jonas	Giona
Joseph	Gioseppe, Gioseffo
Josua	Giosuè
Judith	Giuditta
Juliana	Giuliana
Justina	Giustina
Kilian	Chiliano
Kunigund	Cunigunda
Lambrecht	Lamberto
Laura	Allora, Laura
Lazarus	Lazaro
Leonhard	Lionardo
Leopold	Leopoldo
Livia	Livia
Lorenz	Lorenzo
Louise	Lodovica, Luigia
Lucas	Luca
Lucia	Lucia
Lucretia	Lucrezia
Ludwig	Lodovico, Luigi
Magdalena	Maddalena
Margaretha	Margarita
Maria	Maria
Marius	Mario

Martin	Martino
Marx	Marco
Matthäus	Matteo
Matthias	Mattia
Maximilian	Massimiliano
Melchior	Melchiore
Michael	Michele, Micaele
Moritz	Maurizio
Moses	Moisè
Nathanael	Natanaele
Nicodemus	Nicodemo
Nicolaus	Nicolo, Nicolà
Noah	Noè, Noa
Oßwald	Osvaldo
Otto	Ottone
Onuphrius	Onofrio
Paul	Paolo
Peter	Pietro
Petronella	Petronilla
Philip	Filippo
Polycarp	Policarpo
Praxedes	Prassede
Rahel	Rachéle
Raimund	Raimondo
Raphael	Raffaele
Rebecca	Rebecca
Regina	Regina
Reinhard	Rinardo

Reinhold	Rinaldo
Remigius	Remigio
Richard	Riccardo
Robert	Roberto
Roſina	Roſina
Rudolph	Rodolfo
Ruſina	Ruffina
Ruprecht	Roberto
Rutger	Ruggiero
Sabina	Sabina
Salome	Salomea
Salomon	Salomone
Samuel	Samuello Samuele
Sebald	Sebaldo
Sebaſtian	Sebaſtiano
Severin	Severino
Sibylla	Sibilla
Siegfried	Sigfrido
Siegmund	Sigismundo
Simeon	Simeone
Simon	Simone
Sixt	Siſto
Sophia	Sofia
Stanislaus	Stanislao
Stephan	Steffano
Suſanna	Suſanna
Theodora	Teodora
Thereſia	Tereſa
Thomas	Tomaſo

Tiberius	Tiberio
Timotheus	Timoteo
Titus	Tito
Tobias	Tobia
Valentin	Valentino
Valerius	Valerio
Veit	Vito
Veronica	Veronica
Vincenz	Vincenzo
Ulrich	Ulrico { Udalrico
Urban	Urbano
Ursula	Orsola
Walther	Gualtieri
Wenzel	Vincislao
Wilhelm	Guilielmo
Wilhelmina	Guilielmina
Wolfgang	Volfgango
Xaverius	Saverio
Zachäus	Zaccheo
Zacharias	Zaccaria

NB. 1. Die Diminutiva der Taufnamen endigen sich insgemein auf *uccio* im Masculino, und auf *uccia* im Feminino, als, Martinuccio Märtgen, Caterinuccio Cätchen ꝛc.

2. Die meisten Taufnamen, so im Lateinischen auf *a* und *ia* ausgehen, lauten eben so im Italiänischen. Haben sie aber die Endigung auf *us* und *ius*, so werden sie in *o* oder *io* verwandelt. Zu den Taufnamen aber, die deutschen oder hebräischen

schen Ursprungs sind, wird am Ende o oder e, auch zuweilen a hinzugethan.

20. *I Nomi de' Paesi, Fiumi e delle Città.*	Die Namen der Länder, Flüsse und Städte.
Die Aar	l' Arola
Aachen	Aquisgrana
Adrianopel	Adrianopoli
Africa	Africa
Alexandria	Alessandria
Algier	Algieri
das Algöw	Algovia
das Alpgebürge	le Alpi
Altdorf	Altorfo
Altenburg	Alteburgo
Amberg	Amberga
America	America
Amsterdam	Amsterdamo / Amstelodamo
Andalusien	Andalusia
Annaberg	Annaberga
Anspach	Anspacco
Antiochien	Antiochia
Antwerpen / Antorf	Anversa
Appenzell	Batiscella
Apulien	Apuglia
Arabien	Arabia
Arau	Arovia

Arbon

Arbon	Arbona
der Archipelagus	Arcipelago
Aſchaffenburg	Aſciaffeburgo
Aſien	Aſia
Aſſyrien	Aſſiria
Avignon	Avignone
Augſpurg	Agoſta
Baden	Bada
Bajonne	Bajona
Bamberg	Bamberga
die Barbarey	Barbaria
Barcellona	Barcellona
Baſel	Baſilea
Bauzen	Budiſſa
Bayern	Baviera
Bayreuth	Baraide Baruto
Belgrad	Belgrado Albagreca
der Belt	il Mare baltico
Bergen Mons	Monte
Berlin	Berolino
Bern	Berna
Bieberach	Biberacco
Biel	Bienna
Biſanz	Biſanzone Biſaccia
Biſcaja	Biſcaglia
der Bodenſee	il Lago di Coſtanza

Böh-

Böhmen	Boemia
Bonn	Bona
Bononien	Bologna
Botzen	Bolzano
Bourdeau	Bordò
Brabant	Brabandia / Brabante
Brandenburg	Brandeburgo
Brasilien	Bresilia
Braunschweig	Brunsuico
Bregenz	Briganzia
Bremen	Brema
Breßlau	Breslavia / Uratislavia
Breysach	Brisacco
Breysgau	Brisgavia
Brixen	Brissenone
Brügge	Brugga
Brünn	Bruna
Brüssel	Brussella
Burgund	Borgogna
Cadix	Cadice
Calabrien	Calabria
Cammerich	Cameraco
die Canarischen Insuln	l' Isole Canarine
Candien	Candia
das Capitolium zu Rom	il Campidoglio
Carlsruh	Carlrucco
Cassel	Cassella
Castilien	Castiglia

Catalonien	Catalogna
Champagne	Schiampagna
Chemnitz	Chemnizza
Chur	Coira
Cläven	Chiavenna
Cleve	Clivia
Coblenz	Confluenza
Coburg	Coburgo
Cöln	Cologna
Colmar	Colmaro
der Comerſee	il Lago di Como
Compoſtell	Compoſtella
Conſtantinopel	Coſtantinopoli
Coppenhagen	Hafnia Coppennaga
Coſtnitz Coſtanz	Coſtanza
Cracau	Cracovia
Crain	Carniola
Creuzenach	Crocenacchio
Croatien	Croazia
Curland	Curlandia
Cypern	Cipro
Dänemark	Dania Danimarca
Dalmatien	Dalmazia
Danzig	Danzica
Delft	Delfia
Deventer	Deventria
das deutſche Reich	l' Imperio germanico

Deutſch-

Deutschland	{ Germania / Alemagna
Diedenhofen	Tionvilla
die Donau	il Danubio
Dornick	Tornaco
Dortrecht	Dordracco
Dresden	Dresda
Dublin	Dublina
Dünkelspiel	Dunchelspila
Dünkirchen	Duncherca
Durlach	Durlacco
Edenburg	Edimburgo
Eger	Egra
Egypten	Egitto
Eichstätt	Eichstadio
Eisenach	Isenacco
Eisleben	Islebia
die Elbe	{ l'Albi / l'Elba
Elbingen	Elbinga
Elsaß	Alsazia
Engedin	Engedino
England	{ Inghilterra / Bretagna
die Ens	l'Annaso
der Berg Ethna	il Mongibello
die Etsch	l'Adige
Erfurt	Erfordia
Erlangen	Erlanga
Erpach	Erpacco

Eßlin-

Eßlingen	Eslinga
Europa	Europa
Finnland	Finlandia
Flandern	Fiandra
Florenz	Fiorenza Firenza
Franken	Franconia
Frankfurt am Mayn	Francoforte ſul Meno
Frankfurt an der Oder	Francoforte ſul Odera
Frankreich	Francia
Freyberg	Freiberga
Freyburg	Friburgo
Friaul	Friuli
Frießland	Friſia
Fünfkirchen	Cinquechieſe
Gaſcogne	Gaſcogna
Geldern	Gheldria
Genf	Geneva Ginevra
der Genferſee	il Lago Lemano
Gent	Gandavo
Genua	Genova
Gera	Ghera
Gibraltar	Gibilterra
Gieſſen	Ghiſſena
Glarus	Glarona
Glogau	Glogovia
Glückſtadt	Gliccoſtadio
Görlitz	Gorlizia
Göttingen	Gottinga

Görz	Gorizia
Goßlar	Goslaria
Gotha	Gota
Grätz	Grazio
Gran	Strigonio
Graubündten	il Paeſe di { Grigioni / Griſoni
Grenobel	Grazianopoli
Griechenland	Grecia
Gröningen	Groninga
Grönland	Gronlandia
Güſtrow	Guſtrovia
Haag	{ Haga / Haia
Hagenau	Haghenoa
Halle	Hala
Hamburg	Hamborgo
Hanau	Hanovia
Hannover	Hannovera
Heidelberg	Heidelberga
Heilbrunn	Heilbronna
Helmſtädt	Helmſtadio
Hennegau	Hannonia
Hermannſtädt	Cibinio
Herzogenbuſch	Boſcoduca
Heſſen	Haſſia
Hildesheim	Hildeſia
Holland	{ Batavia / Ollanda
Hollſtein	Holſazia

NB.

NB. Die Italiäner lassen zuweilen bey den *Nom. propr.* das *H.* aus, als, *Amburgo, Aja &c.*

Japan	Japonia
Jena	Giena
Jerusalem	Gierusalemme
Indien	India
Ingolstadt	Ingolstadio
der Inn	l'Eno
Inspruck	Inspruch
Irland	Irlandia
Italien Welschland	Italia
das Jüdische Land	Giudea, Palestina
Jülich	Guiliera
Kärnthen	Carinthia
Kaufbeuren	Kaufbura
Kempten	Campidonia Campiduno
Kiel	Chilonio
Königsberg	Regiomonte
Labach	Lubiana
Languedock	Linguedocca
Lappland	Lapponia
Lausanne	Losanna
Lausnitz	Lusazia
der Lech	il Lico
Leiden	Leida
Leipzig	Lipsia
Leutkirch	Leutchirca, Leofano
Liefland	Livonia

Lindau	Lindavia / Lindoia
Linz	Lenzio
Lion	Lione
Lissabon	Lisbona
Litthauen	Littuania
Livorno	Livorno
Löwen	Lovanio
die Lombardey	Lombardia
Londen	Londra
Loretto	Loreto
Lothringen	Lorena
Lucca	Lucca
Lucern	Lucerna
Lübeck	Lubecca
Lüneburg	Luneburgo
Lüttich	Liege
Luxemburg	Luccemburgo
die Maas	la Mosa
Madridt	Madrido
Mähren	Moravia
Magdeburg	Magdeburgo
Maltha	Malta
Mantua	Mantoa
die Mark	Marca
Marpurg	Marpurgo
Marseille	Marsiglia
Mastricht	Mastricco
Märland	Milano
der Nayn	il Meno

Maynz	Mogonza
Mecheln	Maline
Mecklenburg	Meccleburgo
Meiſſen	Miſnia
Memmingen	Memminga
Meyenfeld	Majavilla
die mittelländiſche See	il Mare mediterraneo
Mohrenland	Ethiopia, Abiſſinia
die Moldau	la Moldavia
Morben	Morbegno
Moſcau	Moſcovia Moſca
die Moſel	la Moſella
Mühlhauſen	Mulhuſa
Mümpelgard	Montebello
München	Monaco
Münſter	Monaſtero
Namur	Namurco
Naumburg	Numburgo
Neapolis	Napoli
der Neckar	il Neccaro
Neuenburg, Neuffchatel	Neocomo
Neuport	Novoporto
die Niederlande	i Paeſi baſſi
Nördlingen	Nortlinga
Norwegen	Norveghia
Nürnberg	Norinberga
die Oder	l'Odera
Oedenburg	Sempronio
Oeſterreich	Auſtria

Oettingen	Ottinga
Ofen	Buda
Olmütz	Olmuzzio
Orleans	Aurelia
Osnabrück	Osnabrucco
Ostende	Ostenda
Ostindien	Indie orientali
die Ostsee	Mare baltico
Oxford	Oxonia
Paderborn	Paderborna
Padua	Padova / Padoa
Paris	Parigi
Passau	Passavia
die Pegnitz	la Pegnise
Persien	Persia
Petersburg	Pietroburgo
die Pfalz	il Palatinato
Philippsburg	Filippiburgo
Piemont	Piemonte
Pignerol	Pigneruolo
Placenz	Piacenza
Pohlen	Pologna
Pommern	Pomerania
Portugall	Portogallo
Prag	Praga
Preßburg	Posonio / Presburgo
Preussen	Prussia
Provance	Provenza

das

das Pyrenäiſche Gebürge	i Pirenei
Raab	Giavarino
Ravenſpurg	Ravensburgo
Regenſpurg	Ratisbona
der Rhein	il Reno
Rheineck	Reinecco
die Rohne	il Rodano
Rinteln	Rintelo
Rom	Roma
Roſchach	Roſciacco
Roſchelle	Roccella
Roſtock	Roſtocco
Rothweil	Rotevilla
Rotterdam	Rotterodamo
Rüſſel	Lilla
Rußland	Ruſſia
die Saale	la Sala
Sachſen	Saſſonia
Salzburg	Salisburgo
Sanct Gallen	San Gallo
Sardinien	Sardegna
Savoyen	Savoia
Schafhauſen	Sciaffuſa
die Schelde	la Schelda
Schleſien	Sileſia
Schneeberg	Sneberga
Schottland	Scozia
Schwabach	Suabacco
Schwaben	Suevia
Schweden	Suezia

Schweinfurt	Suinforto
Schweiz	Suizzia
das Schweizerland	Helvezia / Suizzera
Sclavonien	Schiavonia
Seeland	Selandia
die Seine	la Sena
Sevilien	Siviglia
Sicilien	Sicilia
Siebenbürgen	Transilvania
Solothurn	Soloduro
Spanien	Spagna
Speyer	Spira
Stein am Rhein	Litopoli
Stetin	Stettino
Steyrmark	Stiria
Stade	Stada
Stockholm	Stoccolmo / Holmia
Stralsund	Stralsunda
Straßburg	Argentina
Stuhlweissenburg	Albareghia
Stutgard	Stutgardia
der Sund	il Sundo
Syrien	Soria
die Tartarey	la Tataria
Tarvis	Treviso
die Themse	la Tamigi
Thoren	Torogna
Thüringen	Turinghia

die

die Tiber	il Tevere
Tyrol	Tirolo
Tockay	Toccajo
Torgau	Torgavia
Toulon	Tolone
Toulouſe	Toloſa
Trient	Trento
Trier	Treviri
Trieſte	Terveſte
Tübingen	Tubinga
die Türkey	Turchia
Tunis	Tuniſi
das Thurgöw	Turgovia
Turin	Torino
Veltelin	Valletellina
Venedig	Venezia
Verſailles	Verſaglie
Villach	Villaco
Virginien	Virginia
Ulm	Ulma
Ungarn	Ungheria / Ongaria
das Vorgebürge der guten Hoffnung	Capo di buona ſperanza
Utrecht	Utrecco
Waldeck	Valdecco
die Wallachey	Valacchia
das Walliſerland	Valeſia
Wangen	Wangena
Waradein	Varadino

Warſchau	Varſovia
Weimar	Vinaria
Weiſſenfels	Leucopietra
die Weixel	la Viſtola
Weſel	Veſalia
die Weſer	la Viſurghe
Weſtindien	Indie occidentali
Weſtphalen	Veſtfalia
die Wetterau	Vetteravia
Wienn	Vienna
Winterthur	Vitoduro
Wißmar	Vismaria
Wittemberg	Vitteberga
Wolfenbüttel	Guelfebutto
Worms	Vormazia
Würtemberg	Virtenberga
Würzburg	Erbipoli
Yarmouth	Jarmuto
York	Jorca
Ypern	Ipern
Yſni	Iſna
Zeiz	Ciza
Zelle	Cella
Zerbſt	Serveſta
Zittau	Zittavia
Zopfingen	Zoffinga Tobinio
Zug	Tugo
Zürich	Zurico Zurigo

Zwey=

Zurzach	Certiaco
Zweybrücken	Dueponti
Zwickau	Zuiccavia

NB. Die deutschen Namen der Städte und Länder werden auch öfters im Italiänischen unverändert beybehalten, als, **Altenburg, Hohenzollern, Montfort, Ludwigsburg, Potsdam** ꝛc. Altenburg, Hohenzollern, Montfort, Ludvigsburg, Potsdam &c.; insonderheit aber die Geschlechts- oder Familiennamen, Z. E. **Schmidt, Schneider, Kraft** ꝛc. Schmidt, Schneider, Kraft. Doch wird gemeiniglich das K in C oder Ch, und das W in V verwandlet, als Kilian Chilian, Weimar Veimar &c.

Sam-

Sammlung
einiger Italiänischen und Deutschen
Gespräche
im gemeinen Umgange zu gebrauchen.

Dialogo primo.
Per vestirsi.

Giovanni! Enrico! &c.
Che cosa comanda, Signore? (Illustrissimo)
Dove, ove sei tu?
Nella mia camera.
Credo, che tu sia ancor in letto; levati, (alzati) poltrone!
Vengo subito, Signore.
Tu mi pari, (sembri) ancor tutto addormentato.
Mi perdoni, Signore.
Sono nettate, (pulite) le mie scarpe?
Sì Signore!
Dammi la mia camiscia.

Das erste Gespräch.
Um sich anzukleiden.

Johann! Heinrich! &c.
Was befehlen Sie, Herr? Ihr Gnaden!
Wo bist du?
In meiner Kammer.
Ich glaube, du bist noch im Bette; stehe auf, du fauler Schlingel!
Ich komme gleich, Herr.
Du scheinest mir noch ganz schläfrig.
Sie verzeihen mir, Herr.
Sind meine Schuhe geputzet?
Ja, Herr.
Gib mir mein Hemd.

Eccola, Signore.
Ove ſono i miei calzoni e le calzette di ſeta?
Eccola, Signore.
Dammi il mio abito.
Quale?
Il roſſo, il nero, il bigio &c.
Eccolo! Vuol' uſcire adeſſo V. S?
Sì, dammi ancora il mio capello, la mia ſpada ed un fazzoletto bianco.
Ecco il tutto! Devo andar con Lei?
Nò: mi pare, ch'alcuno picchia.
Mi pare ancora.
Va preſto, e vedi chi è?
Sarà forſe il Sartore, che deve portare il mio veſtito.
Signor, nò: è il Signor N.
Fallo entrare.

Hier iſt es, Herr.
Wo ſind meine Hoſen und ſeidene Strümpfe?
Hier ſind ſie, mein Herr.
Gib mir mein Kleid her!
Welches?
Das rothe, das ſchwarze, das graue ꝛc.
Da iſt es. Wollen Sie ietzo ausgehen?
Ja, gib mir auch meinen Huth und Degen, und ein weiſſes Schnupftuch.
Da iſt alles! Soll ich mit Ihnen gehen?
Nein: Mich deucht, es klopfet Jemand.
Mich deucht es auch ſo.
Gehe geſchwinde, und ſiehe, wer es iſt?
Es wird vielleicht der Schneider ſeyn, welcher mein Kleid bringen ſoll.
Nein, mein Herr! es iſt der Herr N.
Laß ihn herein kommen.

Dialogo secondo. Das 2te Gespräch.

Visita di Complimento. Compliment-Visite.

Buon dì, (buon giorno) Signore.

Servo suo umilissimo.

Come sta Ella di salute?

Benissimo, al di Lei servizio.

Ha riposato bene questa, (sta) notte?

Son più d'otto giorni, che non ho dormito si profondamente.

Se V. S. ha ben riposato, mene rallegro.

Fa lungo tempo, che non ho avuto l'onore di vederla.

L'onore sarebbe stato dal canto mio.

Di grazia si compiaccia mettersi a sedere, (d'accomodarsi.)

Non sono stanco.

Guten Morgen, guten Tag, mein Herr.

Dero gehorsamster Diener.

Wie befinden Sie sich, mein Herr?

Sehr wohl, Ihnen zu dienen.

Haben Sie diese Nacht wohl geruhet?

Es ist länger als acht Tage, daß ich nicht so vest geschlafen habe.

Wenn Sie wohl geruhet haben, ist es mir lieb zu vernehmen.

Ich habe lange die Ehre nicht gehabt, Sie zu sehen.

Die Ehre würde auf meiner Seite gewesen seyn.

Sie seyn so gütig, und setzen sich nieder, mein Herr.

Ich bin nicht müde.

La

La prego di mettersi quì senza ceremonie.

Questo sarà per ubbidirla.

Comanda che La serva, (posso servirla) con una tazza di Tè, o Caffè.

Le sono molt' obligato, non voglio incomodarla.

Nessun incomodo, Signore! anzi m' obbligherà infinitamente.

Ella abbonda meco in cortesie, Signore! ma devo dirle, che non piglio nè Caffè, nè Tè.

Ama dunque meglio la Cioccolata?

Non si dia nissuna briga per amor mio; non son avvezzo prender cosa alcuna la mattina.

Mi spiace non poter aver l' onore di servirla in cosa alcuna.

Ich bitte, sich ohne Complimenten hieher zu setzen.

Es soll geschehen, Ihnen zu gehorchen.

Befehlen Sie, daß ich Ihnen mit Caffee oder Thee aufwarte.

Ich bin Ihnen sehr verbunden; ich will Sie nicht beschweren.

Sie werden mich gar nicht beschweren, sondern mich vielmehr ungemein verpflichten.

Sie sind gar zu höflich gegen mich, mein Herr! Aber ich muß Ihnen sagen, daß ich weder Caffee noch Thee trinke.

Trinken Sie denn lieber Choccolade?

Sie machen sich meinetwegen keine Ungelegenheit; ich bin nicht gewohnt, des Morgens etwas zu nehmen.

Es ist mir leid, daß ich nicht die Ehre haben kan, Ihnen mit etwas aufzuwarten.

Che buone novelle vi sono in corte, Signore?

Non si parla che di divertimenti.

E l'ordinario di que' luoghi.

Ha ricevute nuove del suo Signor Fratello?

Sì Signore! ricevemmo lettere la scorsa settimana.

Ove si trova presentemente?

E in Firenze da un mese in quà.

Farà dunque buoni progressi nella lingua italiana.

Lo spero, purchè vi s'applichi.

Mi permetta di grazia che mene vada; non volendola incomodar davantaggio.

Was für gute Zeitungen hat man bey Hofe, mein Herr?

Man redet allda von nichts, als von Belustigungen.

Es ist dieser Orten so der Gebrauch.

Haben Sie Nachricht von ihrem Herrn Bruder?

Ja, mein Herr, wir empfiengen die vergangene Woche Briefe von ihm.

Wo ist er anietzo?

Er ist seit einem Monat zu Florenz.

So wird er wohl in der Italiänischen Sprache guten Fortgang machen.

Ich hoffe es, woferne er sich nur darauf appliciret.

Ich bitte Sie, mir zu erlauben, hinweg zu gehen; ich will Sie nicht länger aufhalten.

Ella non m'incomoda affatto; m'obbliga piuttosto grandemente di restar ancora un poco.

Sie halten mich gar nicht auf; Sie thun mir vielmehr einen grossen Gefallen, wenn Sie noch ein wenig da bleiben.

Adesso non posso, me Le raccomando umilmente.

Jetzo kann ich nicht, ich empfehle mich Ihnen gehorsamst.

Se dunque adesso non vuol restare, mi faccia ben tosto l'onore di visitarmi di nuovo.

Wenn sie denn ietzo nicht bleiben wollen, so geben Sie mir bald wieder die Ehre, und sprechen bey mir zu.

Non mancherò di servirla quanto prima.

Ich werde nicht ermangeln, Ihnen ehestens meine Aufwartung zu machen.

M'obbligherà infinitamente.

Sie werden mich unendlich verpflichten.

Avrò almeno l'onore d'accompagnarla sin'alla porta.

Ich werde wenigstens die Ehre haben, Sie bis an die Thüre zu begleiten.

L'onore sarà mio; ma La prego di non incomodarsi.

Die Ehre wird für mich seyn; allein ich bitte, sich nicht zu bemühen.

Non sarà nissun' incomodo, anzi io faccio solamente il mio debito.

Es wird keine Bemühung seyn, sondern ich thue nur meine Schuldigkeit.

E piuttosto un eccesi-

Es ist vielmehr eine

so della sua gentileza.

V. S. mi confonde con tanti complimenti.

Di grazia si compiaccia, Lo seguirò.

La prego, Signore.

Non si farà.

Mi perdoni, in nissun' modo, questo sarebbe una grand' inciviltà.

Ubbidisco a' suoi comandi.

Umilissimo servitore di Vossignoria.

Divotissimo servo, ho l' onore di raccomandarmele.

übermässige Höflichkeit von Ihnen.

Sie beschämen mich mit so viel Complimenten.

Sie seyn so gütig; ich werde Ihnen folgen.

Ich bitte Sie darum.

Es wird nicht geschehen.

Keinesweges, das würde sehr unhöflich seyn.

Ich komme Dero Befehl nach.

Ich verbleibe Dero gehorsamster Diener.

Ergebenster Diener, ich habe die Ehre, mich Ihnen zu empfehlen.

Dialogo terzo.

Del spasseggiare.

Das dritte Gespräch.

Vom Spazierengehen.

Servitor suo umilissimo, Padron mio.

Sono il suo, dove (per dove) va?

Ihr gehorsamster Diener, mein Herr.

Ich bin der Ihrige, wo gehen Sie hin?

Ich

Vado a far una piccola ſpaſſeggiata (quattro paſſi, un giro).

Da che parte?

Attorno la città.

All'iſola.

Fuor di città, delle mura.

Poſſo goder l'onore d'andar con eſſa Lei?

L'onore ſarà dal canto mio (da mia parte).

Andiamo dunque alla campagna.

Io anderò da per tutto, òve mi condurrà.

Anderemo in una vigna.

Come Le piacerà.

Avremo belliſſima vendemmia queſt' anno.

Ecco una bella vite.

Sì, ha anche molti grappoli.

Sono già grandi le uve.

Ich mache einen kleinen Spatziergang.

Wohin?

Um die Stadt.

Auf die Inſul.

Vor der Stadt.

Kann ich die Ehre haben, mit Ihnen zu gehen?

Die Ehre wird auf meiner Seite ſeyn.

Laſſet uns denn aufs Feld gehen.

Ich gehe aller Orten mit, wo Sie mich hinführen.

Wir wollen in einen Weinberg gehen.

Wie Sie belieben.

Wir werden dieſes Jahr eine ſchöne Weinleſe bekommen.

Da iſt ein ſchöner Weinſtock.

Ja, er hat auch viel Trauben.

Die Weinbeere ſind ſchon groß.

Sì Signore, ma non son' mature.

Saranno già suonate le undici, come credo.

Sarà ben tosto tempo di rittornare alla (in) città

Si certo!

Affrettiamoci dunque, non è tempo d'indugiare.

Non posso camminar presto.

Pigli il suo comodo, facciaLei a suo bell' agio.

Vuol farmi l' onore di venir meco a casa?

La ringrazio, Signore, anderò adesso a tavola.

Le auguro un buon pranzo. (buon prò le faccia il pranso)

Le auguro la stessa cosa.

A dio (Addio)Signore, fin a rivederci.

Ja Herr, aber sie sind noch nicht reif.

Es wird, glaube ich, schon eilfe geschlagen haben.

Es wird bald Zeit seyn, wieder nach der Stadt zu gehen.

Ja freylich!

So lasset uns denn eilen; es ist keine Zeit zu säumen.

Ich kann nicht geschwinde gehen.

Sie bedienen sich ihrer Bequemlichkeit.

Wollen Sie mir die Ehre anthun, und mit mir nach Hause gehen?

Ich danke Ihnen, mein Herr, ich will ietzo zu Tische gehen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Mittagmahlzeit.

Und ich Ihnen gleichfalls.

Gott befohlen, mein Herr, bis wir uns wieder sehen.

Ich

Reſto in tanto il di Lei umiliſſimo ſervitore.

Ich verbleibe inzwiſchen Dero gehorſamſter Diener.

Dialogo quarto.

Del parlare italiano.

Das vierte Geſpräch.

Vom Italiäniſchreden.

Servitor ſuo, Padrone.

Ihr Diener, mein Herr.

Io ſon' il ſuo, La riveriſco.

Ich bin der Ihre, ich verehre Sie.

Parla V. S. italiano?

Reden Sie Italiäniſch?

Un pochettino (un tantino) per ſervirla.

Ein wenig, Ihnen zu dienen.

La prego dunque d' un favore.

Ich bitte Sie denn um eine Gefälligkeit.

Comandi pure, Signore.

Sie befehlen nur, mein Herr.

Bramerei, che mi faceſſe la grazia di parlar ſpeſſo meco.

Ich wünſchte, daß Sie mir die Liebe erwieſen, oft mit mir zu reden.

Non ne ſono ancora capace.

Ich bin noch nicht geſchickt dazu.

Come vedo, ella è già capaciſſima.

Wie ich ſehe, ſo ſind Sie ſchon ſehr fähig.

Se mi crede capace, ſarà ſervita, perche vor-

Wenn Sie mich vor fähig halten, ſo bin ich

rei far tutto in riguardo de' ſuoi meriti.

Non mi glorio d'altro merito, che d'eſſer ſuo divotiſſimo ſervitore.

Reſto al maggior ſegno confuſo delle ſue corteſie, e non ſò che riſpondere.

Laſciamo i complimenti, (le cerimonie) Signor mio.

Molto volontieri.

Quanto tempo ha imparato?

Un meſe.

Trè meſi.

Sei meſi.

Un anno

Un anno e mezzo, dieciotto meſi.

Due anni.

Ha ancora un maeſtro di lingua?

Sì, Signore, Signor sì.

Viene ogni giorno da Lei?

zu Dero Dienſten; denn ich wollte alles in Anſehung Dero Verdienſte thun.

Ich rühme mich keiner andern Verdienſte, als Dero ergebenſter Diener zu ſeyn.

Ich bin höchſt beſchämt über Dero Höflichkeit, und weis nicht, was ich darauf antworten ſoll.

Laſſet uns die Complimenten bey Seite ſetzen, mein Herr.

Gar gerne.

Wie lange haben Sie gelernet?

Einen Monat.

Ein Vierteljahr.

Ein halb Jahr.

Ein Jahr.

Anderthalb Jahr.

Zwey Jahr.

Haben Sie noch einen Sprachmeiſter?

Ja, mein Herr.

Kommt er alle Tage zu Ihnen?

Nein,

Nò, Signore, non viene ch'il lunedì, il martedì, giovedì, e' l venerdì.

Perche non viene ancora il mercodì e 'l ſabato?

Perche inſegna degli altri in queſti due giorni.

Viene anche a vederla qualche volta la domenica?

Sì, Signore, per bere una chicchera di Caffè, o una tazza di Tè.

S'egli veniſſe da Lei domenica proſſima, bramerei dirgli due parole.

Sì Signore, può ſtarne ſicura.

Nein, er kommt nur am Mondtag, Dienſttag, Donnerstag und Freytag.

Warum kommt er nicht auch des Mitwochs und Sonnabends?

Weil er dieſe zwey Tage andere informiret.

Beſuchet er Sie auch zuweilen des Sonntags?

Ja mein Herr, auf ein Schälgen Caffee oder Thee.

Wenn er künftigen Sonntag zu Ihnen käme, möchte ich Ihn gerne ſprechen.

Ja, mein Herr, Sie können ſich darauf verlaſſen.

Dialogo quinto.

Diſcorſi ſoliti da farſi nel bere il Tè e'l Caffè.

Servitor ſuo umiliſſimo.

Das 5te Geſpräch.

Vom Thee- und Caffeetrincken.

Ihr ergebenſter Diener.

Son il ſuo di tutto cuore, ſia La ben venuta. (trovata)

Ich bin der Ihre von ganzem Herzen; Sie ſeyn willkommen.

La ringrazio. Mi perdoni, ſe ardiſco incomodarla.

Ich bedanke mich. Sie verzeihen, daß ich die Kühnheit nehme, und Sie beſchwere.

Niun' incomodo, Signore, anzi mi fà il più gran piacere del mondo.

Sie beſchweren mich gar nicht, Sie erweiſen mir vielmehr das gröſßte Vergnügen von der Welt.

Levi la ſpada, e ſi metta a ſedere. (s'aſſenti)

Sie legen ihren Degen ab, und ſetzen ſich nieder.

Vuol reſtar coperta?

Wollen Sie ſich bedecken?

Voglio mettermi il capello colla di Lei permiſſione.

Ich will mich bedecken, wenn Sie es erlauben.

Le piace una preſa di tabacco?

Belieben Sie eine Priſe Schnupftaback zu nehmen?

La ringrazio. Queſt' è una bella tabacchiera. (ſcatola)

Ich danke Ihnen; Das iſt eine artige Tabacksdoſe.

Il mio Signor Cugino me l'ha data.

Mein Herr Vetter hat ſie mir geſchenket.

Dio L'aſſiſta! La proſperi, feliciti, guardi,

Gott helfe Ihnen, zur Geſundheit!

Ich

conſervi, buon prò Le faccia!

La ringrazio umiliſſimamente.

Prende molto, o poco zucchero?

Ne troppo, ne poco.

Beve anche il Tè col latte, o fior di latte?

Quando fumo tabacco, lo bevo ſempre ſenza queſti.

Reſti ſervita, Padron mio, d'accettar queſta pippa, che le ho empita.

La ringrazio, Signore. Ella ſi dà troppa pena per amor mio.

E'l mio debito.

Come trova il canaſtro?

Lo trovo buoniſſimo.

In che bottega l'ha comprato?

Ich bedanke mich gehorſamſt.

Nehmen Sie viel oder wenig Zucker?

Weder zu viel, noch zu wenig.

Trinken Sie auch den Thee mit Milch oder Ram?

Wenn ich Taback rauche, ſo trinke ich ihn allezeit ohne dieſelben.

Belieben Sie, mein Herr, dieſes Pfeifgen, ſo ich Ihnen geſtopfet, anzunehmen.

Ich danke Ihnen, mein Herr, Sie geben ſich meinetwegen gar zu viel Mühe

Es iſt meine Schuldigkeit.

Wie ſchmeckt Ihnen der Knaſter?

Er ſchmeckt mir ganz gut.

In welchem Laden haben Sie ihn gekauft?

Dal droghista N.

Bisogna che mandi a pigliarne anch' io, lo trovo migliore del mio.

L'ho a caro, s'è al suo gusto.

Ella ha una vaga tavoletta da Tè, Padron mio.

L'ho comprata nell' ultima fiera.

Quanto ne ha dato?

Due fiorini.

Non è cara.

Quanto costa la dozzina di queste chicchere? (tazze)

Insieme con lo sciacquatojo un Luigi d'oro, una Doppia.

Lo vagliono.

Lo credo ancora

Vuol anche bere un bicchieretto d'acquavita dopo 'l Tè?

Perche fumo, non è di bisogno.

Bey dem Materialisten N.

Ich muß auch davon holen lassen; er schmecket besser als meiner.

Es ist mir lieb, daß er nach Ihrem Geschmack ist.

Sie haben ein artiges Theebrett, mein Herr.

Ich habe es am letzten Jahrmarkt gekaufet.

Wie viel haben Sie dafür gegeben?

Zwey Gulden.

Es ist nicht theuer.

Wie viel kostet das Dutzend von diesen Schälchen?

Nebst dem Spühlnapf einen Louis d'Or, oder eine Duplone.

Sie sind es werth.

Ich glaube es auch.

Wollen Sie auch ein Gläschen Brandtewein auf den Thee trinken?

Weil ich rauche, ist es nicht nöthig.

Se Le piace, sarà al suo servizio.

Non s' incomodi, Signor mio, bisogna andarmene, ringraziandola di tutte le bontà dimostratemi.

Ed io le rendo piutosto grazie dell' onore della sua cara visita.

Adio, Signor mio.

La riverisco, Padrone.

Dialogo sesto.

De' Fiori.

Mi rallegro, Signor mio, di rincontrarla quì.

Ed io Lei ancora. Se vaglio a servirla in qualche cosa, ne sentirò una gioia senza pari.

Non sarà per servirmi, anzi per favorirmi.

Wenn Sie belieben, soll er zu Dienste stehen.

Sie geben sich keine Mühe, mein Herr, ich muß nach Hause gehen, und danke für alle mir erwiesene Gütigkeiten.

Ich danke vielmehr für Dero gütigen Zuspruch.

Gott befohlen, mein Herr!

Ich bin Dero gehorsamster Diener, mein Herr.

Das 6te Gespräch.

Von Blumen.

Ich freue mich, mein Herr, daß ich Sie hier antreffe.

Und ich Sie gleichfalls; wenn ich Ihnen worinn dienen kann, werde ich mir eine ungemeine Freude davon machen.

Nicht mir zu dienen, sondern mir einen Gefallen zu erweisen.

Che cosa comanda dunque?

Abbia la bontà, (mi favorisca) d'andar meco in un giardino.

In che giardino (nel quale)?

In che che sia.

Andiamo nel giardino del Signor N.

E lontano?

Un quarto d'ora di quì.

Entriamo più tosto in questo giardino.

Quest' è solamente un orto per le cose commestibili (per gli erbaggi) come la più parte di quelli, che sono quì.

Orsù, vado dunque con Lei.

Ella m' obbliga infinitamente; eccolo appunto!

Potremo entrarvi subito?

Credo che la porta sia aperta.

Was beliebt Ihnen denn?

Sie seyn so gütig, und gehen mit mir in einen Garten.

In welchen?

Es sey, in welchen es wolle.

Lasset uns in den Garten des Herrn N. gehen?

Ist es weit hin?

Eine Viertelstunde von hier.

Lasset uns lieber in diesen Garten gehen.

Dieses ist nur ein Garten für die Kräutelwaar, wie die meisten unter denen, so hierum sind.

Wohlan! ich gehe denn mit Ihnen.

Sie verpflichten mich unendlich; da ist er.

Können wir gleich hinein kommen?

Ich glaube, daß die Thüre offen ist.

Questo giardino è veramente bello.

Sì, oltre la naranciata, ed ogni sorte di piante rare, vi sono tutte le specie di fiori.

Vediamoli.

Ecco quì una rosa. Là un garofano. Quà un tulipano, una tuberosa, un giacinto. Quì un narcisso, là una corona imperiale.

Mi maraviglio, ch'Ella conosce anche i fiori, che non sono ancora spuntati, o aperti.

Io conosco la più parte de' fiori, ed anche le foglie di essi.

Senza dubbio non si vedon più delle violette, de' gigli di convalli e fiori di primavera?

Signor, nò, la stagione di questi fiori è già passata.

Der Garten ist wahrlich schön.

Ja, es sind, ausser der Orangerie und allerhand raren Gewächsen, allerley Arten von Blumen darinnen.

Lasset uns sie besehen.

Da ist eine Rose. Da eine Nelke; hier eine Tulipane, eine Tuberose, eine Hyacinthe; hier eine Narcisse, da eine spanische Narcisse, und da eine Kaiserkrone.

Ich wundere mich, daß Sie auch die Blumen kennen, welche noch nicht aufgebrochen, oder hervor gekommen sind.

Ich kenne die meisten Blumen, auch die Blätter davon.

Es sind gewiß keine Veilchen, Mäyenblumen und Schlüsselblumen mehr zu sehen?

Nein, mein Herr; die Zeit von diesen Blumen ist schon vorbey.

Die-

Questo rosaio (rosaro) non ha più nissun bottone.

Dieser Rosenstock hat keine einzige Knospe mehr.

Questo piede di garofani ne ha una buona quantità.

Dieser Nelkenstock hat deren viel.

Diventeranno puo l'essere tutti garofani doppi?

Das werden wohl lauter doppelte Nelken werden?

Sì, Signore, perche i semplici non si mettono in vasi, ma nella terra sola.

Ja; denn die einfachen werden nicht in Töpfe, sondern in die blosse Erde gepflanzet.

Resteremo ancor qui?

Wollen wir noch hier bleiben?

Se Le piace, altrimenti possiamo anche ritornarcene.

Wenn es Ihnen gefällt, sonst können wir auch wieder weggehen.

Son pronto. (eccomi pronto)

Ich bin bereit dazu.

Non è lecito di pigliar seco un mazzo di fiori?

Ist es nicht erlaubt, einen Blumenstrauß mitzunehmen?

Se vuol averne, dia una piccola ricompensa al giardiniere; quello gliene darà uno.

Wenn Sie einen haben wollen, so geben Sie nur dem Gärtner ein klein Trinkgeld, der wird Ihnen einen geben.

Giardiniere! volete

Gärtner! wollet ihr

mir

darmi un mazzetto di fiori? velo pagherò.

Che fiori comanda?

Tali che hanno buon odore, e bella vista.

Eccone uno, Signore.

Quanto ne pretendete?

Mi dia, quanto vorrà.

Ecco due grossi, ne sete contento?

Sì, Signore, ne son sodisfatto.

mir einen Strauß geben? ich will ihn euch bezahlen.

Was für Blumen befehlen Sie?

Solche, die gut riechen und schön aussehen.

Da haben sie einen, mein Herr.

Was verlanget ihr dafür?

Sie mögen mir geben, was Sie wollen.

Da sind zwey Groschen; seyd ihr damit zufrieden?

Ja, mein Herr, ich bin vergnügt.

Dialogo settimo.

Con un Mercante di drappo.

Servitor suo, Signor N.

La riverisco, Signor mio, che comanda?

Vorrei ben comprar del panno per fare un' abito, ne ha di buono?

Das 7te Gespräch.

Mit einem Tuchhändler.

Ihr Diener, mein Herr, N.

Dero gehorsamster Diener, was befehlen Sie?

Ich möchte gern Tuch zu einem Kleide kaufen, haben Sie was gutes?

Sì, Padrone, ne può aver da me di così buono, come in alcun altra bottega.

Mene moſtri alcune pezze.

Vuol aver panno Ingleſe, Ollandeſe, o ordinario?

Prenderò ben dell' Ollandeſe.

Di che (qual) colore?

Mene moſtri d' ogni ſorte di colori.

Quanto coſta il braccio di queſto baioſcuro?

Due ſcudi, e otto groſſi.

Come! tanto caro?

Queſto non è troppo caro.

Ne veda, la prego, la bontà, quanto è fino, e forte.

Gliene darò uno ſcudo, e venti groſſi.

Non lo deſideri, Si-

O ja, Sie können bey mir ſo gutes haben, als in irgend einem Laden.

Zeigen Sie mir einige Stücke.

Wollen Sie Engliſch, Holländiſch oder gemein Tuch haben?

Ich werde wohl Holländiſches nehmen.

Von was für Farbe?

Weiſen Sie mir dergleichen von allerhand Farben.

Wie theuer die Elle von dieſem dunkelbraunen?

Zwey Thaler und acht Groſchen.

Wie! ſo theuer?

Das iſt nicht zu theuer.

Sehen Sie doch die Güte davon, wie fein und ſtark es iſt.

Ich will Ihnen einen Thaler und zwanzig Groſchen geben.

Sie verlangen es nicht, mein

gnore, val due ſcudi tra fratelli.

Se V. S. s'accommoda bene, ſarò ſempre il ſuo avventore.

Son perſuaſo, che ſarà contenta del detto prezzo, e che ritornerà da me.

Ebbene! glieli darò dunque, ma Ella deve miſurar ben bene.

Quanti bracci ne brama?

Creda Ella, che nove braccia mi baſteranno, ſe ne piglio per far due paja di calzoni?

Perch' è così largo, devono baſtare.

Miſuri dunque nove bracci, ma largamente.

Che fodera mi conſiglia di prendere?

mein Herr, es iſt zwey Thaler unter Brüdern werth.

Wenn Sie gut mit ſich handeln laſſen, werde ich allezeit ihr Kundmann bleiben.

Ich bin verſichert, daß Sie mit dem angeſetzten Preiſe zufrieden ſeyn, und wieder zu mir kommen werden.

Nun wohlan! ich will ſie Ihnen denn geben; aber Sie müſſen recht wohl meſſen.

Wie viel Ellen verlangen Sie?

Glauben Sie, daß ich an neun Ellen genug habe, wenn ich zu zwey Paar Hoſen nehme?

Weil es ſo breit iſt, müſſen Sie genug daran haben.

So meſſen Sie denn neun Ellen herunter, aber reichlich.

Zu was für einem Futter rathen Sie mir?

Può prender raſo, taffettà, o groſſo di tour (ſaietta di Londra).

Non potrei prender ſolamente ſtoffa di lana?

Non glielo conſiglio, ſarebbe danno per panno così fino.

Ha Ella del taffettà ben forte?

Eccone di colore di ponsò, che và beniſſimo al ſuo abito, ed è come una tavola.

Quanti bracci dovrò pigliarne?

Ne avrà aſſai di otto bracci.

Quanto coſta il braccio?

Il minimo prezzo è dieciotto groſſi.

Ella vuol dire ſedici.

Queſt' è impoſſibile.

Ne tagli dunque otto bracci e mezzo.

Sie können Atlaß, Taffet, oder Gros de tour nehmen.

Könnte ich nicht bloß wollen Zeug nehmen?

Ich rathe es Ihnen nicht; es wäre Schade zu ſo feinem Tuche.

Haben Sie guten ſtarken Taffet?

Da iſt hochrother, der ſchicket ſich recht gut zu ihrem Kleide, und iſt, wie ein Brett.

Wie viel Ellen werde ich davon nehmen müſſen?

Sie werden an acht Ellen genug haben.

Wie theuer die Elle?

Der genaueſte Preis iſt achtzehn Groſchen.

Sie wollen ſagen ſechzehn.

Das iſt unmöglich.

So ſchneiden Sie denn acht und eine halbe Elle ab.

Ecco venti ſcudi per il panno, e nove fiorini per la fodera.

V. S. deve darmi ancora nove groſſi per il mezzo braccio.

Il mezzo braccio anderà per la buona miſura.

Non può eſſere.

O che sì! ho pagato beniſſimo il panno; e di più non ho piccola moneta.

Ella ha ragione; la ringrazio del buon pagamento.

Adio, Signore.

Umiliſſimo Servitor di V. S.

Da ſind zwanzig Thaler für das Tuch, und neun Gulden für das Futter.

Sie müſſen mir noch neun Groſchen für die halbe Elle geben.

Die halbe Elle muß darein gehen.

Es kann nicht ſeyn.

O ja! ich habe das Tuch wohl bezahlet; und über dieß, ſo habe ich kein einzeln Geld.

Sie haben recht; ich danke für gute Bezahlung.

Adieu, mein Herr.

Ihr gehorſamſter Diener.

Dialogo ottavo.

Del mangiare.

Servitor ſuo, Signore.

La riveriſco, Padron mio caro, donde viene?

Das achte Geſpräch.

Vom Eſſen.

Ihr Diener, mein Herr.

Ich bin der Ihrige, mein werther Herr, wo kommen Sie her?

Vengo da tavola. (dal pranso)

Da chi mangia?

Dal Signor Professore N.

Ha egli molti comensali?

Siamo dodici (vene sono dodici).

Vi mangia una, o due volte il giorno?

Solamente una volta, cioè a pranso (a mezzodì).

Dove cena?

Qualche volta nel Sole, talvolta alla Rosa, ed alle volte alla N.

Quante volte la settimana hanno arrosto alla lor tavola?

Due volte solamente.

Hanno ogni giorno della carne?

Sì Signore, ma quando abbiamo pesci, ed arrosto insieme, non abbiamo dell' alesso.

Ich komme vom Tische.

Bey wem speisen Sie?

Bey dem Herrn Professor N.

Hat er viele Tischbursche, (Kostgänger)?

Unser sind zwölfe.

Speisen Sie des Tages ein- oder zweymal daselbst?

Nur einmal, nämlich zu Mittage.

Wo speisen Sie des Abends?

Zuweilen in der Sonne, zuweilen in der Rose, zuweilen auf dem N.

Wie oft haben Sie die Woche Braten an Ihrem Tische?

Nur zweymal.

Haben Sie alle Tage Fleisch?

Ja, aber wenn wir Fische und Braten zugleich haben, so haben wir kein gesotten Fleisch.

Sie

Hanno dunque, come sento, ogni giorno o alesso, o arrosto?

Sì Signore, e talvolta abbiamo l' uno e l' altro.

Che sorte di carne hanno ogni giorno.

La domenica abbiamo per lo più o delle galline, o dei pollastri, o de' piccioni, o altro pollame, o un pasticcio con un arrosto di selvaticina.

Di che selvaticina?

Tosto di cinghiale, tosto di cervo, o cerviotto, tosto delle pernici, beccaccie, anitre selvatiche, tordi, lodole, o altre sorti.

Hanno ancora del fritellame, (frittume) (frittura)?

Sì, Signore, qualche volta dei pasticciotti,

Sie haben also, wie ich höre, alle Tage entweder Gesottenes, oder Gebratenes?

Ja, mein Herr, und zuweilen haben wir beydes.

Was für Fleisch haben Sie jeden Tag?

Des Sonntags haben wir insgemein entweder Hennen, oder junge Hühner, oder Tauben, oder ander Federvieh, oder eine Pastete, nebst einem Braten von Wildpret.

Von was für Wildpret?

Bald von Wildschwein, bald von einem Hirsch oder Rehe, bald Rebhühner, Schnepfen, wilde Enten, Krammetsvögel, Lerchen, oder andere Gattungen.

Haben Sie auch Gebackenes?

Ja, zuweilen kleine Pasteten, ein andermal

un' altra delle torte, alle volte della sfogliata, e di tempo in tempo anche della fugaccia.

Averanno anche un' insalata coll' arrosto?

Quasi sempre; alcune volte però in vece dell' insalata abbiamo prugne secche, o biscotti.

Di che sorti d' insalata sogliono avere?

Tosto lattuga, endivia, selleri, crescione; tosto cocomeri, o carote.

Questo è buono, perche la varietà diletta e piace.

Ella ha ragione; io ne son' anche contentissimo.

Suol' anche far collazione, o merendare?

Quando la mattina, o il dopo pranso ho fame, lo faccio; ma però

Torten, bisweilen Spanischbrodt, und von Zeit zu Zeit auch Kuchen.

Sie werden auch einen Salat bey dem Braten haben?

Fast allezeit; doch haben wir zuweilen an statt des Salats Zwetschken, oder Zwieback.

Was für Arten von Salat pflegen Sie zu haben?

Bald Lattich, Endivien, Selleri, Kresse; bald Gurken, oder rothe Rüben.

Das ist gut; denn die Veränderung ist angenehm, und vergnüget.

Sie haben recht, ich bin auch sehr wohl damit zu frieden.

Pflegen Sie auch zu frühstücken, oder das Vesperbrodt zu essen?

Wenn mich des Morgens, oder des Nachmittags hungert, so thue ich

es

non trovo così buono il pranso, se non allora, che non ho fatto collazione.

es: doch schmeckt mir das Mittagessen nicht so gut, als wenn ich kein Frühstück zu mir genommen habe.

Ella fa ottimamente: Io da parte mia piglio almeno la mattina qualche cosa per cacciar la cattiva aria.

Sie thun sehr wohl: Ich meiner Seits nehme wenigstens des Morgens etwas zu mir wider die böse Luft.

Dialogo nono.

De' Stromenti musici.

Das 9te Gspräch.

Von musicalischen Instrumenten.

Umilissimo Servitore, Signor N.

Ihr Diener, mein Herr N.

Son' il suo, Signor mio, cosa comanda?

Ich bin der Ihre; was befehlen Sie?

Vorrei aver la fortuna d' imparar da Lei a suonare il clavicordio, sapendo ch'ella è un gran virtuoso.

Ich möchte gern so glücklich seyn, von Ihnen auf dem Clavier spielen zu lernen, weil ich weis, daß Sie ein grosser Tonkünstler sind.

Non mi spaccio per gran virtuoso, però se vaglio renderle qual-

Ich gebe mich für keinen grossen Virtuosen aus; doch, wenn ich

che servizio piacevole, l' avrò a caro.

Quanto prende (si fa pagare) il (al) mese?

Un ongaro.

Quante ore accorda nella settimana?

Cinque ore.

Questo Le darò volontieri.

Che ora prenderà?

Quale (che ora) può darmi?

Avanti pranso alle undici, o dopo pranso alle trè.

Prenderò avanti pranso alle undici.

Quando comincierà?

Lunedì venturo, se Le piace.

Vuol imparare i primi fondamenti, o'l basso continuo?

I primi fondamenti.

Sono pronto a servirla.

Ihnen einen angenehmen Dienst erweisen kann, soll es mir lieb seyn.

Wie viel nehmen Sie des Monats?

Einen Ducaten.

Wie viel Stunden geben Sie in der Woche?

Fünf Stunden.

Das will ich Ihnen gern geben.

Welche Stunde wollen Sie nehmen?

Welche können Sie mir geben?

Vormittags um eilf, oder Nachmittags um drey Uhr.

Ich will Vormittags um eilf nehmen.

Wann wollen Sie den Anfang machen?

Künftigen Mondtag, wenn es Ihnen beliebig.

Wollen Sie die ersten Grundsätze, oder den Generalbaß lernen?

Die ersten Grundsätze.

Ich bin bereit Ihnen zu dienen.

Suona Ella tutti queſti ſtromenti (Inſtrumenti)?

Spielen Sie auf allen dieſen Inſtrumenten?

Nò, ma però alcuni, cioè a ſapere, il clavicordio, il clavicembalo, l'organetto, la ſpinetta, il fagotto. Suono anche di violino, di violone, di viola da gamba di viola da braccio, e del violoncello.

Nein, aber doch auf etlichen, nämlich, auf dem Clavier, Clavizimbel, Poſitiv, Spinet, Fagot. Ich ſpiele auch auf der Violine, Baßgeige, Violde Gambe, Bratſche, und der kleinen Baßgeige.

Suona anche dell'arpa, di liuto, di flauto, dell'oboè, della dolcimela, e della cetra, o chitarra?

Spielen Sie auch auf der Harfe, Laute, Flöte, Hoboå, Schalmey und Zitter?

Di liuto, di flauto, e di flauto a traverſo ſuono ancora, ma non già degli altri.

Auf der Laute, Flöte und Querflöte ſpiele ich gleichfalls, aber nicht auf den andern.

Non ſuona anche la tromba, il trombone, la cornetta, e 'l corno di caccia?

Blaſen Sie nicht auch auf der Trompete, Poſaune, den Zinken und Waldhorn?

Signor nò.

Nein, mein Herr.

Così non ſuonerà anche il timpano e 'l tamburo?

So werden Sie auch wohl nicht die Heerpauke und Tromel ſchlagen?

Il tamburo non ſuo-

Die Trommel ſchlage ich

no, ma bensì il timpano.

Perchè non ha imparato a suonar gli altri instrumenti?

Quando si ha imparato a suonar troppi instrumenti, non se ne sà suonar nissuno bene.

Le domando perdono, Signor mio, dell' averla tanto incomodata.

Ella non m' ha incomodato punto.

Se le aggrada dunque, verrò lunedì venturo.

L' aspetterò alle undici.

Adio, Signore.

Servitor suo umilissimo.

ich nicht, aber wohl die Heerpauke.

Warum haben Sie auf den andern Instrumenten nicht gelernet?

Wenn man auf gar zu vielen Instrumenten gelernet hat, so weis man auf keinem recht zu spielen.

Ich bitte um Verzeihung, mein Herr, daß ich Sie so lange beschweret habe.

Sie haben mich gar nicht beschweret.

Wenn es Ihnen denn gelegen ist, so will ich künftigen Mondtag kommen.

Ich will Sie um eilf Uhr erwarten.

Adieu, mein Herr.

Ihr gehorsamster Diener.

Dialogo decimo.

Delle Cose appartenenti agli Studj ed alla Scrittura.

Buona sera, Signore, così diligente?

Un pochettino.

Che studia adesso?

Ripeto un Collegio.

Che collegio?

Un collegio di dritto, e poi ripeterò anche un collegio di filosofia.

Studia anche la matematica?

Non ancora, ma forse la comincierò l' anno venturo.

Ha apportati i libri in folio, ed in quarto da casa sua?

Nò, gli ho comprati quì.

In che libraria gli

Das 10te Gespräch.

Von den Sachen, so zum Studiren und Briefschreiben gehören.

Guten Abend, mein Herr; so fleißig?

Ein klein wenig.

Was studiren sie ietzo?

Ich repetire ein Collegium.

Was für eines?

Ein Collegium über die Rechte, und hernach werde ich auch ein philosophisches Collegium wiederholen.

Studiren Sie auch die Mathematik?

Noch nicht, aber vielleicht werde ich sie künftiges Jahr anfangen.

Haben Sie die Folianten und Quartanten mit von Hause gebracht?

Nein, ich habe sie hier gekauft.

In welchem Buchla-

den

ha comprati?

Dal libraro N.

Sono ſtampati quì?

Sì Signore, e ciò dallo ſtampatore N.

Quanti quinterni di carta ha quì?

Sono dieci quinterni o mezza riſma.

Queſta carta ſenza dubbio non cola (ſcola) (ſucchia l' inchioſtro)?

Nò, in niſſun modo.

Di che è il ſuo calamaro?

Di ſerpentino, ma la botte del calamajo e 'l polverino ſono di vetro.

Il ſuo inchioſtro pare ben nero.

L' è ancora.

Che ſorte di polvere ha Ella?

Turchina; eccone un ſcartoccio tutto pieno.

den haben Sie ſolche gekauft?

Bey dem Buchhändler N.

Sind ſie hier gedruckt?

Ja, und zwar bey dem Buchdrucker N.

Wie viel Buch Papier haben Sie da?

Es ſind zehn Buch, oder ein halb Ries

Dieſes Papier wird wohl nicht durchſchlagen?

Nein, im geringſten nicht.

Wovon iſt ihr Schreibzeug gemacht?

Von Serpentin, aber das Dintenfaß und die Streubüchſe ſind von Glas.

Ihre Dinte ſcheinet ſehr ſchwarz.

Sie iſt es auch.

Was haben Sie für Streuſand?

Blauen; da iſt eine ganze Deute voll.

Ha Ella penne ſtriate?

Haben Sie geſtreifte Federn?

Sì padrone.

Ja, mein Herr.

Tempera Ella ſteſſa le ſue penne?

Schneiden Sie ihre Federn ſelbſt?

Sì, non poſſo ſcrivere colle penne temperate da altrui.

Ja, ich kann mit fremden Federn nicht ſchreiben.

A che uſa queſto toccalapis?

Wozu brauchen Sie dieſen Bleyſtift.

A diſegnare.

Zum Reiſſen.

Uſa ancora un paralume?

Brauchen Sie auch einen Lichtſchirm?

Quando devo leggere caratteri piccoli, mene ſervo, altrimenti nò.

Wann ich kleine Schrift leſen muß, ſo gebrauche ich einen, ſonſt nicht.

Che lettera ha quì?

Was haben Sie da für einen Brief?

L'ho ricevuta da N. per poſta in un plico (pacchetto.)

Ich habe ihn von N. mit der Poſt in einem Packet bekommen.

E' ancora ſigillata.

Er iſt ja noch verſiegelt.

Sì Signore.

Ja, mein Herr.

Perchè non l' ha diſſigillata, (aperta?)

Warum haben Sie ihn nicht aufgebrochen.

Non è ſcritta a me.

Er iſt nicht an mich.

Queſt' è un ſigillo

Das iſt ein ſehr artig

molto bello, come anche buona cera di ſpagna.

Non è però così fina, come la mia.

Mi moſtri la ſua.

Eccola!

Queſt'è finiſſima.

Come Le piace il mio ſigillo?

Tanto l'armi, quanto l' aggroppato ſono ben intagliati.

Perdoni la mia curioſità, Signor mio, d' averle fatte tante domande.

Ho a caro d'aver potuto ſoddisfare alla ſua curioſità, e mi rallegrerò ſempre di farlo anche nell' avvenire.

Le ſono infinitamente obbligato della ſua offerta, e non mancherò nelle occorrenze di

Pitſchaft, und auch fein Lack.

Es iſt doch nicht ſo fein, als meines.

Weiſen Sie mir ihres.

Da iſt es!

Das iſt recht fein.

Wie gefällt Ihnen mein Pitſchaft?

So wohl das Wappen, als der verzogene Name ſind artig geſtochen.

Sie verzeihen meiner Neugierigkeit, mein Herr, daß ich ſo viele Fragen an Sie gethan habe.

Es iſt mir lieb, daß ich Dero Neugierde habe vergnügen können, und ich werde mir jederzeit ein Vergnügen daraus machen, ſolches ferner zu thun.

Ich bin Ihnen für Dero Anerbieten unendlich verbunden, und werde nicht ermangeln, bey

Gele-

mostrargliene la mia gratitudine.

Questo tenuo piccolo servizio non domanda nissuna riconoscenza.

Gelegenheit Ihnen meine Erkenntlichkeit zu zeigen.

Dieser geringe Dienst erfordert keine Erkenntlichkeit.

Dialogo undecimo.

Del Giuoco di scacchi.

Das eilfte Gespräch.

Vom Schachspiel.

Servitore umilissimo di Vossignoria.

La riverisco, (sono il suo) Padron mio, sia la ben venuta.

La ringrazio.

Che c'è di nuovo?

Ihr gehorsamster Diener, mein Herr.

Ich bin der Ihrige, mein Herr, Sie seyen willkommen.

Ich bedanke mich.

Was bringen Sie gutes Neues?

Vengo a soddisfar a' suoi comandi, (cenni) per imparar da Lei a giuocar agli scacchi.

Ich komme Dero Befehlen ein Genüge zu thun, um von Ihnen im Schachbret spielen zu lernen.

Ella vuol dire per insegnarmi.

Sie wollen sagen, um mich zu lehren.

Mi perdoni, Signor mio, vi ho giuocato sì poco, e fà già tanto tempo, che non ne sò

Sie verzeihen mir, mein Herr, ich habe darinnen zu wenig, und gar lange nicht gespielet, daß

ich

più niente.

Adesso vedremo il contrario.

L'assicuro da galantuomo, che parlo da dovero.

Lo credo, perche Ella lo dice.

Dove ha Ella il suo giuoco di scacchi?

Eccolo, ed ecco anche il tavoliere (lo scacchiere).

Caspita! questi son bei pezzi; dove gli ha comprati?

Li ho pigliati meco nel partir dalla patria.

Abbie la bontà di mostrarmi prima una volta, come si muovano i pezzi.

Ella burla, Signor mio.

In verità, Signore, non burlo.

Veda se i miei pezzi stanno bene?

Sì, ma il rè deve sta-

ich nichts mehr davon verstehe.

Jetzo werden wir das Gegentheil sehen.

Ich versichere Sie als ein redlicher Mann, daß ich im Ernst rede.

Ich glaube es, weil Sie es sagen.

Wo haben Sie ihr Schachspiel?

Da ist es, und da ist das Brettspiel dazu.

Ey, das sind artige Steine; wo haben Sie solche gekauft?

Ich habe sie von Hause mitgebracht.

Sie seyn so gütig, und weisen mir erst einmal, wie die Steine gehen.

Sie scherzen, mein Herr.

In Wahrheit, mein Herr, ich scherze nicht.

Sehen Sie zu, ob meine Steine recht stehen?

Ja, aber der König muß

re alla destra della regina.

Vede adesso, quanto bene io lo so?

Ella fa vista solamente.

La prego di cominciare.

Questo non mi starebbe bene.

Perch' io l'ho quasi scordato, mi faccia questo piacere.

Farò dunque, come se lo credessi.

Ella può anche crederlo.

Ho tirato.

Ed io tiro ancora; si compiaccia di continovare.

Quest' era un bel tiro; m'avvedo già, che perderò.

Questo le piace solamente a dire.

Ben tosto lo conoscremo.

Scacco (Scacco rè)!

muß der Königinn zur rechten Seite stehen.

Sehen Sie nun wohl, wie schön ichs kann?

Sie stellen sich nur so.

Ich bitte, Sie wollen den Anfang machen.

Das würde sich nicht wohl schicken.

Weil ich es meist vergessen habe, so thun Sie mir den Gefallen.

Ich will denn thun, als wenn ich es glaubte.

Sie können es auch glauben.

Ich habe gezogen.

Und ich ziehe auch; belieben Sie weiter zu ziehen.

Das war ein schöner Zug; ich merke schon, daß ich verspielen werde.

Das beliebet Ihnen nur zu sagen.

Bald wird sichs ausweisen.

Schach (Schachkönig)!

Eccovici: adesso sono ben imbrogliato.

Da haben wirs; ietzo bin ich recht in Verwirrung.

Vedrò, se potrò riuscir con quello.

Ich will sehen, ob ich mir mit diesem helfen kañ.

Scacco matto!

Schachmatt!

Quest' era perduto.

Das war verspielt.

Giuocheremo ancor' una partita?

Wollen wir noch eins spielen?

Vedrò, se potrò renderle la pariglia.

Ich will sehen, ob ich Ihnen dagegen eines abgewinnen kann.

Ella insidia molto il mio rè; m' accorgo, che nel giuoco precedente Ella ha solamente finto.

Sie stellen sehr meinem Könige nach; ich merke, daß Sie sich nur im vorigen Spiele so gestellet haben.

In nissun modo, Signor mio.

Keinesweges, mein Herr.

Adesso si paleserà (lo vedremo).

Jetzo wird sichs weisen.

Scacco!

Schach!

Non posso far più ch' un solo tiro, e sarò scacco matto; e così m'ha reso pan per focaccia.

Ich kann nur noch einen Zug thun, so bin ich schachmatt, und also haben Sie sich revanchiret.

Vogliamo giuocarne ancor' uno?

Wollen wir noch eines spielen?

Adesso non ho tempo, se Le piace, giuo-

Jetzo habe ich nicht Zeit, wenn es Ihnen beliebet,

cheremo un' altra volta.

Quando le piacerà.

Adio, fin a rivederci.

Servitor divotissimo, Signor mio.

liebet, wollen wir ein andermal wieder spielen.

Wann Sie belieben.

Gott befohlen, bis wir uns wieder sehen.

Ihr gehorsamster Diener, mein Herr.

Dialogo duodecimo.

Del Tempo e degli astri.

Das 12te Gespräch.

Vom Wetter und Himmelsgestirne.

Buon giorno a V. S.

Son Servo divotissimo di V. S. sia La ben trovata.

La ringrazio umilissimamente.

Che tempo fà?

Fa bel (buon) tempo.

Il tempo si rannugola.

Piove; nevica.

Piove a bottacci.

Piovigina; grandina

E caduta molta brina.

Lampeggia; (lampa), tuona,

Guten Morgen, mein Herr.

Ihr gehorsamster Diener, mein Herr, Sie seyen willkommen.

Ich danke Ihnen gehorsamst.

Was ist für Wetter?

Es ist gut Wetter.

Der Himmel überziehet sich wieder, es wird trübe.

Es regnet; es schneiet.

Es regnet recht stark.

Es rieselt; es hagelt.

Es macht Glatteis.

Es blitzet; es donnert.

Fa caldo?
Fa un caldo eccessivo.
Signor nò; ma fa freddo.
L'aria è coperta di nebbia.
Sono molte nuvole nell'aria.
Sì Signore.
Credo dunque che avremo della pioggia (che pioverà).
Mi è gia caduta una goccia sulla mano.

Purchè non abbiamo una tempesta (un temporale, o un nembo).
Teme V. S. il tuono e 'l folgore? (ha paura, quando tuona e lampeggia).
Sì, perche il fulmine (la saetta) fa spesso danno.
Il vento soffia anche assai forte.
Non è però una burasca o turbine.

Ist es warm?
Es ist sehr heiß.
Nein, mein Herr; sondern es ist kalt.
Die Luft ist voll Nebel.
Sind viel Wolken am Himmel?
Ja, mein Herr.
Ich glaube also, daß wir Regen haben werden.

Es ist mir schon ein Tropfen auf die Hand gefallen.
Wenn wir nur kein Ungewitter bekommen.

Fürchten Sie sich vor dem Donner und Blitz?

Ja, weil der Donnerstrahl manchmal Schaden thut.
Der Wind wehet auch ziemlich stark.
Es ist doch kein Sturm- oder Wirbelwind.

Nein,

Nò Signore.
E una spruzzaglia (uno spruzzo).
Ecco un lume chiaro (un gran chiaro)!
Sarà un arco baleno (iride).
Ha cagionato molto danno la gragnuola (grandine) d'ieri?
Non già tanto, quanto il gelo c' ha fatto sta notte
E solamente una brina (brinata) o ruggiada gelata.
Vidde ieri sera il lume boreale?
Nò, ma avantieri vidi l'eccliffi della luna (lunare).
V. S. avrà anche veduto quindici giorni prima l'eccliffi del sole?
Sì Signore, l'ho veduto, essendo ch' il cielo era sereno ambe le volte.

Nein, mein Herr.
Es ist nur ein Staubregen.
Ey! da ist ein helles Licht. (eine starke Helle)
Es wird ein Regenbogen seyn.
Hat der gestrige Hagel viel Schaden gethan?

Nicht so viel, als der Frost, der diese Nacht gewesen.
Es ist nur ein Reiffen, oder gefrorner Thau.

Haben Sie gestern Abends das Nordlicht gesehen?
Nein, aber vorgestern habe ich die Mondsfinsterniß gesehen.
Sie werden auch vierzehn Tage zuvor die Sonnenfinsterniß gesehen haben?
Ja, mein Herr, ich habe sie gesehen; denn der Himmel war beydemal heiter.

Era l' eccliſſi al levare, od al tramontar del Sole, o verſo il mezzo dì?

War die Finſterniß bey dem Aufgang, oder Untergang der Sonne, oder um den Mittag?

Era ſul tramontar del ſole.

Sie war bey dem Untergang der Sonne.

A che ora farà la luna (ſi leva la luna) ſta ſera?

Um wie viel Uhr wird dieſen Abend Mondſchein ſeyn?

Subito dopo le ſette, perchè avemmo avantieri il plenilunio

Gleich nach ſieben Uhr, weil wir vorgeſtern den Vollmond hatten.

Quando abbiamo avuto il novilunio.

Wann haben wir den Neumond gehabt?

Dieciotto giorni fa.

Vor achtzehn Tagen.

La Luna ſcema, o decreſce.

Der Mond nimmt ab.

Adio Signore, fin a rivederci.

Gott befohlen, mein Herr, bis wir uns wieder ſehen.

Reſto in tanto il di Lei umiliſſimo Servitore.

Ich verbleibe inzwiſchen Dero gehorſamſter Diener.

Dialogo decimoterzo.

Dell' andare in slitta.

Das 13te Geſpräch.

Von der Schlittenfahrt.

Vuol' andar meco in slitta (treggia)?

Wollen Sie mit mir im Schlitten fahren?

Sì Signore, ha già no-

Ja, mein Herr, haben Sie

lato (noleggiato) un cavallo, ed una slitta?

Nò, ma li noleggierò in questo momento.

Quanto dobbiamo dar per un ora?

Un fiorino.

Un mezzo scudo sarebbe a bastanza.

Non se ne riceve da nissuno a miglior prezzo.

Andiamoci dunque.

Ecco la slitta.

E assai bella, ma il sedile non è ben fermo.

Non importa niente.

E una bella sonagliera.

I sonagli son tutti nuovi.

Vuol governar Ella, o menerò io?

Vogliamo cambiare.

Sono anche le redini intiere?

Sì, sono intiere.

Sie schon ein Pferd und einen Schlitten bestellt?

Nein, ich will sie aber gleich bestellen.

Wie viel müssen wir für die Stunde geben?

Einen Gulden.

Es wäre genug an einem halben Thaler.

Man kriegt sie nirgends wohlfeiler.

So lasset uns denn hingehen.

Da ist der Schlitten.

Er ist ziemlich schön; aber der hintere Sitz ist nicht vest genug.

Das thut nichts.

Es ist ein schön Geläute.

Die Schellen sind alle neu.

Wollen Sie fahren, oder soll ich fahren?

Wir wollen umwechseln.

Sind die Leitseile auch ganz?

Ja, sie sind ganz.

Ma V. S. deve guardarsi di rovesciare.

Io mi guarderò benè, si guardi solamente poi anche Ella.

Dov' è lo staffile (la frusta)?

Eccolo (eccola).

Si metta pur a sedere.

Siedo già.

Via!

Non rovesci a quel cantone.

Non si pigli fastidio (cura); io so già menare.

Adesso sarà tempo di cangiare.

E già mezz' ora?

Credo di sì (lo credo).

Quando saremo al fine di questa strada, Ella potrà scendere.

Benissimo.

Alto!

Ecco la frusta, mi dia

Sie müssen sich aber in acht nehmen, daß Sie nicht umwerfen.

Ich will mich schon in acht nehmen; nehmen Sie sich nur hernach auch in acht.

Wo ist die Peitsche?

Da ist sie.

Steigen Sie nur hinein.

Ich sitze schon.

Fort!

Werfen Sie an der Ecke nicht um.

Bekümmern Sie sich nicht; ich weis schon zu fahren.

Jetzo wird es Zeit seyn, umzuwechseln.

Ist es schon halb Weg?

Ich glaube es.

Wenn wir am Ende dieser Strasse sind, so können Sie aussteigen.

Ganz wohl.

O!

Da haben Sie die Peit-

le redini.

S' Ella non mi mena tanto bene, quanto io ho menata lei, vedrà quello che le accaderà.

Ch'importa, benche La roveſci due o trè volte.

Non glielo conſiglierei.

Entri ſolamente in slitta, lo faremo bene.

Adeſſo ſuona, dovremo rimenar la slitta.

Faremo ancora un giro alla piazza: allora la menerò davanti la caſa, dove biſogna ſcendere.

Ecco la caſa, V. S. paghi per me, le rendrò poi il denaro.

E già pagato.

Peitſche; geben Sie mir die Leitſeile.

Wenn Sie mich nicht ſo gut fahren, wie ich Sie gefahren habe, ſo ſollen Sie ſehen, wie es Ihnen gehen wird.

Was iſts mehr, wenn ich Sie gleich ein paarmal umwerfe.

Ich wolte es Ihnen nicht rathen.

Setzen Sie ſich nur hinein; wir wollen ſchon zuſehen.

Jetzo ſchlägt es; wir werden müſſen mit dem Schlitten wieder heim fahren.

Wir wollen noch eine Tour auf den Markt machen: alsdann will ich Sie vor das Haus hinfahren, da wir abſteigen müſſen.

Da iſt das Haus: Sie bezahlen für mich; ich will es Ihnen wieder geben.

Es iſt ſchon bezahlet.

Adio, Signore.

Vuol anche domani andar meco in slitta?
A che ora?
All'una, o alle due.
All'una ho più tempo.
Se vuole, comanderò (noleggierò) subito la slitta.
Lo faccia pure.

Gott befohlen, mein Herr.

Wollen Sie Morgen wieder mit mir fahren?
Um wie viel Uhr?
Um ein, oder zwey Uhr.
Um ein Uhr habe ich besser Zeit.
Wenn Sie belieben, so will ich den Schlitten gleich bestellen.
Das thun Sie nur.

Dialogo decimo 4to.

D'ogni sorte d' Armi.

Vuol andar meco, Vossignoria?
Per dove?
All'arsenale.
Che vi farà (a che farvi)?
Vi voglio vedere i cannoni, e le altre cose, che vi si trovano.
Perchè non vi sono ancora stato, vi anderò con essa lei.

Das 14te Gespräch.

Von allerhand Kriegsgewehr.

Wollen Sie mit mir gehen, mein Herr?
Wohin?
Nach dem Zeughause.
Was wollen Sie da machen?
Ich will das Geschütz, und was sonst darinnen ist, sehen.
Weil ich noch nie daselbst gewesen bin, will ich mit Ihnen gehen.

Sie

M' obbligherà molto.

Sie werden mich sehr verpflichten.

E ancor lontano ?

Ist es noch weit hin ?

Eccolo.

Sehen Sie, da ist es.

Chi c' introdurrà ?

Wer wird uns hinein führen ?

Un basso ufficiale.

Ein Unterofficier.

Eccone uno appunto.

Da ist eben einer.

Caro Signore, possiamo adesso veder l' arsenale ?

Mein Herr, können wir ietzo das Zeughaus zu sehen bekommen ?

Sì, Signori, le aprirò subito.

Ja, ihr Herren, ich will Ihnen gleich aufmachen.

Ella si compiacerà ancora di restar con esso noi, per mostrarci tutto.

Sie werden auch so gut seyn, und bey uns bleiben, um uns alles zu zeigen.

Certo di sì. Ecco qui i cannoni, e questi o intieri, o mezzi cannoni, o quarti di cannone sopra le loro casse.

O ja ! Da sind die Stücke oder Canonen, und zwar ganze, halbe, viertels Canonen auf ihren Laveten.

Ecco dei mortari (mortaj).

Da sind Feuermörser.

Ecco quì pezzi di campagna, (colubrine).

Hier sind Feldstücke (Feldschlangen).

Quì archibugi (schioppi).

Hier Büchsen.

Quì muschetti.

Hier Musketen.

Quì carabini.
Quì archibugi da focile.
Quì piſtole.
Non ſon' ancor quì archibugietti? (terzeruole)?
Nò, così piccole armi da fuoco non ſi trovano in un arſenale.
Sono quì ancora archibugi di vento?
Sì, eccone trè d'una grandezza differente.
Hanno quì ancora palle, granate, e bombe?
Sì, Signore, eccole, ma non vi è polvere dentro.
Si trovano quì ancora altre armi?
Si, ecco delle picche, lancie ſpezzate, alabarde, archi, freccie, (ſaette) e quì un turcaſſo (carcaſſo) nel quale ſi mettono le freccie.
Quì ſono corazze, elmi, e cotte di maglia.

Hier Carabiner.
Hier Flinten.
Hier Piſtolen.
Sind hier nicht auch Puffer (Terzerole)?
Nein, ſo klein Geſchütz findet man in einem Zeughauſe nicht.
Sind hier auch Windbüchſen?
Ja, da ſind drey von unterſchiedener Gröſſe.
Haben Sie hier auch Kugeln, Granaten und Bomben?
Ja, da ſind ſie; aber es iſt kein Pulver darinn.
Findet man hier noch andere Gewehre?
Ja, da ſind Picken, halbe Picken, Hellebarden, Bogen, Pfeile, und da iſt ein Köcher, worein man die Pfeile ſteckt.
Hier ſind Küraſſe, Helme und Panzerhemder.

La ringrazio della ſua pena; abbiamo adeſſo veduto il tutto?

Sì, Signori.

Non può dirmi, chi è quì il migliore archibugiaro?

Maeſtro N. viene ſtimato il megliore.

Ecco una piccola ricompenſa.

Le rendo umiliſſime grazie.

Ich danke für ihre Mühe; haben wir nun alles geſehen?

Ja, ihr Herren.

Können Sie mir nicht ſagen, wer hier der beſte Büchſenmacher iſt?

Man hält den Meiſter N. für den beſten.

Da haben Sie ein klein Trinkgeld.

Ich bedanke mich gehorſamſt.

Dialogo decimo 5to.

Per il Viaggio.

Le auguro il buon giorno, Signore, ſe ha ben ripoſato, l' ho a caro.

La ringrazio, e bramo la medeſima coſa dal canto ſuo.

Eccomi col Signor N. per far il viaggio di N.

Siano ben venuti tutti due; mi rallegro del-

Das 15te Geſpräch.

Von der Reiſe.

Ich wünſche Ihnen einen guten Morgen, mein Herrr, wenn Sie wohl geruhet haben, iſt es mir lieb zu vernehmen.

Ich danke Ihnen, und wünſche desgleichen.

Da komme ich mit dem Herrn N. die Reiſe nach N. zu machen.

Sie ſeyn beyde willkommen; ich freue mich,

daß

la fortuna di goder della sua cara conversazione.

La fortuna è dal canto nostro. La carozza sarà senza fallo noleggiata?

Sì Signore, è noleggiata.

Olà, hè, Signori!

Sete già qui, cocchiere?

Sì, Signori, sono pronte le Signorie loro?

Siamo del tutto lesti.

Si compiaccia d' entrare il primo, Signore.

La seguirò, Signor mio.

Monti solamente senza cerimonie, e s'assenti in dietro.

M'assenterò avanti.

Quest' è il mio luogo.

Perchè lo comanda dunque così, mi metterò in dietro.

daß ich das Glück haben soll, Dero Umgangs zu geniessen.

Das Glück ist auf unserer Seite. Die Kutsche wird doch bestellet seyn.

Ja, mein Herr, sie ist bestellet.

Hola, he, ihr Herren!

Seyd ihr schon da, Kutscher?

Ja, sind die Herren fertig?

Wir sind ganz bereit.

Sie belieben zuerst hinein zu steigen, mein Herr.

Ich will folgen, mein Herr.

Steigen Sie nur hinein ohne Ceremonien, und setzen sich hinten hin.

Ich will mich vorne hinsetzen.

Das ist meine Stelle.

Weil Sie es denn so haben wollen, so will ich mich hinten hinsetzen.

Sie

Ella m' obbliga molto.

E ſerrata la portiera?

Sì Signore, l'ho ſerrata.

Andate, cocchiere!

Vogliamo ſcender quì un pochettino?

Come Le piace.

Fermate, cocchiere!

Vogliono entrar quì un poco?

Sì, ſe volete bere un bicchieretto d' acquavita, fatevene dar uno.

Vogliono ben toſto rimontare Signori?

Subito, cocchiere.

Che villagio è queſto?

Non lo conoſco.

Ecco quì N.

Pare che non ne ſiamo più lontani.

Ancor' una buona mezz' ora.

Sie verpflichten mich ſehr.

Iſt die Kutſchenthür zu?

Ja, ich habe ſie zugemachet.

Fahret zu, Kutſcher!

Wollen wir hier ein wenig ausſteigen?

Wie es Ihnen beliebig.

Halt, Kutſcher!

Wollen Sie hier ein wenig einkehren?

Ja, wenn ihr ein Gläsgen Brandtewein trinken wollet, ſo laſſet euch eines geben.

Wollen die Herren bald wieder aufſteigen?

Gleich, Kutſcher.

Was iſt das für ein Dorf?

Ich kenne es nicht.

Sehet, da iſt N.

Es ſcheinet, daß wir nicht weit mehr davon ſind.

Noch eine gute halbe Stunde.

Dove alloggieremo?

Wo wollen wir einkehren?

Nella corona d'oro.

In der goldenen Krone.

Ecco l'osteria.

Sehen Sie, da ist das Wirthshaus.

Quanto tempo resteranno quì?

Wie lange wollen Sie hier bleiben?

Che ora è?

Wie viel Uhr ists?

Sono le nove.

Es ist neun Uhr.

Resteremo fin alle quattro.

Wir wollen bis um vier Uhr bleiben.

Buon giorno, Signori, vogliono andarsene adesso?

Guten Tag, ihr Herren, wollen Sie nun wegfahren?

Sì, subito; quanto abbiamo speso, Signor oste?

Ja, alsobald; wie viel haben wir verzehret, Herr Wirth?

Ciascuno un talero (scudo).

Die Person einen Thaler.

Vi sono compresi il cocchiere ed i cavalli?

Sind der Kutscher und die Pferde mit eingerechnet?

Sì, Signori.

Ja, ihr Herren.

Tenete, ecco li trè scudi.

Da sind drey Thaler.

Ringrazio le Signorie loro del buon pagamento.

Ich bedanke mich für gütige Bezahlung.

Adesso cen' andere-

Anietzo wollen wir fahren

mo. Adio, Signor oſte.

Adio, Signori, vadano felici; ritornino ben toſto.

Queſto può ben farſi.

ren. Adieu, Herr Wirth.

Adieu, ihr Herren, glückliche Reiſe! ſprechen Sie bald wieder zu.

Es kann wohl geſchehen.

Dialogo decimo 6to.

Della Stufa e Camera, e di quello che viſi vede ordinariamente.

Ella ha una bella ſtufa, Signor mio.

Ne ſono contentiſſimo.

E danno, che le fineſtre ſon' ancora di vetri rotondi.

La ſtate ventura ne riceverò di criſtalli.

Vi ha ancora balconi?

Nò, quelli ſi trovano all' ordinario ſolamente nel primo piano.

Appartiene lo ſpec-

Das 16te Geſpräch.

Von der Stube und Kammer, und was man insgemein darinnen antrifft.

Sie haben eine artige Stube, mein Herr.

Ich bin ganz wohl damit zufrieden.

Es iſt Schade, daß die Fenſter noch von runden Scheiben ſind.

Künftigen Sommer werde ich welche von Tafelſcheiben kriegen.

Haben Sie auch Fenſterladen davor?

Nein, die hat man insgemein nur im erſten Stockwerke.

Gehöret der Spiegel

chio a Lei, o al ſuo padron di caſa?

Al mio padron di caſa, ed io non ne avrei comprato un così grande.

Le cortine colle loro bandinelle pajono ancora tutto nuove.

Le ſono ancora.

Di chi è queſto ritratto?

Di Sua Altezza Sereniſſima il Signor Duca di N.

E queſto quì?

Della Ducheſſa Sua Conſorte.

Sono ben dipinti.

Sono queſte figure di geſſo (ſtucco)?

Sì, Signore.

Queſta ſcancia pare troppo piccola per i ſuoi libri.

Ne riceverò una più grande.

Stanno ben ferme le ſue tavole?

Ihnen, oder ihrem Hauswirthe?

Meinem Hauswirthe; denn ich würde keinen ſo groſſen gekaufet haben.

Die Vorhänge mit ihren Kränzen ſcheinen noch ganz neu.

Sie ſind es auch.

Weſſen Bildniß iſt das?

Seiner Durchlaucht, des Herzogs von N.

Und dieſes?

Der Herzoginn, ſeiner Gemahlinn.

Sie ſind wohl getroffen.

Sind dieſe Bilder von Gips?

Ja, mein Herr.

Das Geſtelle zu ihren Büchern ſcheinet zu klein zu ſeyn.

Ich werde ein gröſſeres bekommen.

Stehen ihre Tiſche fein veſte?

La rotonda è assai scrollante, ma le due quadrate stanno ferme.

Der runde ist ziemlich wackelnd, aber die beyden viereckichten stehen veste.

La tela cerata di questo tapeto è vaghissima.

Die Wachsleinwand zu diesem Teppich ist sehr artig.

Mi piace anche assai.

Sie gefällt mir so ziemlich.

Ma le sedie sembran' un poco alla vecchia moda (all' antica).

Aber die Stühle scheinen ein wenig nach der alten Mode.

Quando riceverò nuove finestre, riceverò ancora sedie alla moderna, con una sedia d' appoggio ed uno scannetto; perche i sedili si fanno già dal marongone.

Wenn ich neue Fenster kriege, so bekomme ich auch Stühle nach der neuen Mode, nebst einem Lehnstuhle und Sessel; denn die Gestelle werden schon von dem Tischler gemachet.

Sarebbe bene, se vi fosse ancora una fornace di ferro in questa stufa, perche quelle d' argilla non riscaldano così bene.

Es wäre gut, wenn auch ein eiserner Ofen in dieser Stube wäre; denn die Kachelöfen heizen nicht so gut.

V. S. ha ragione, ma che si può fare?

Sie haben recht: aber was kann man machen?

Mi pare che la fornace fumi un poco?

Mich dünkt, der Ofen rauchet ein wenig?

Vi è rotto un coccio (testo); perciò fuma.

Es ist eine Kachel darinnen entzwey; deswegen rauchet er.

Ha anche buoni letti?

Haben Sie auch gute Betten?

La coperta e 'l capezzale sono buonissimi, ma il materazzo, e 'l piumaccio sono un poco vili.

Das Oberbette und Kopfkissen sind recht gut; aber das Unterbette und der Pfühl sind etwas schlecht.

Quante volte riceve bianchette, e lenzuola nette (di bucato)?

Wie oft kriegen Sie weisse Ueberzüge und Betttücher?

Ogni trè mesi.

Alle Vierteljahre.

E assai lunga la sua lettiera?

Ist ihre Bettstätte lang genug?

Per me assai lunga; perche sto sempre coricato un poco storto.

Für mich ist sie lang genug; denn ich liege allemal ein wenig krumm.

Perchè ha il suo baulo (coffano) nella camera?

Warum haben Sie ihren Kuffer in der Kammer?

Nella stufa m' imbarazzerebbe.

In der Stube würde er mir im Wege stehen.

Dialogo decimo 7mo.

Das 17te Gespräch.

Del montar' a cavallo.

Vom Reiten.

Buon giorno, Signor mio.

Guten Morgen, mein Herr.

Ihr

Umiliſſimo Servitore di V. S.

Per dove così a buon' ora con gli ſtivali, e ſperoni?

Alla cavallerizza.

E lecito di riguardare?

Perche nò?

Anderò dunque con eſſa Lei.

Il palafreniere (mozzo di ſtalla) vi è già. Buon giorno N.

Servitor umiliſſimo di V. S.

Non è ancor quì il Signor cavallerizzo?

Nò, ma verrà ſubito (or ora).

Sono i cavalli ben ferrati e ſtregghiati?

Sì Signore.

Non gli manca niſſun ferro?

Niſſuno.

Mettete la briglia a queſto quì, e guardate-

Ihr gehorſamſter Diener.

Wohin ſo früh mit Stiefel und Spornen?

Auf die Reitbahne.

Iſt es erlaubt zuzuſehen?

Warum nicht?

So will ich denn mit Ihnen gehen.

Der Reitknecht (Stallknecht) iſt ſchon da. Guten Morgen, N.

Gehorſamſter Diener.

Iſt der Herr Stallmeiſter (Bereiter) noch nicht hier?

Nein, aber er wird gleich kommen.

Sind die Pferde wohl beſchlagen und geſtriegelt?

Ja, mein Herr.

Fehlet Ihnen kein Hufeiſen?

Kein einziges.

Machet dieſem den Zaum recht an, und nehmet

vi, ch' il barbozzale non lo ſtringa.

met euch in acht, daß die Kinnkette es nicht drucket.

Coſi ſarà giuſto.

So wird es recht ſeyn.

La groppiera e le cinghie ſon troppo lunghe.

Der Schwanzriemen und die Gurtriemen ſind zu lang.

Le ſcortarò ſubito.

Ich will ſie gleich kürzer machen.

Vorrei avere un' altra ſella ſopra queſto cavallo, perche il pomo è un poco rotto.

Ich möchte einen andern Sattel auf dieſem Pferde haben, weil der Sattelknopf ein wenig zerbrochen iſt.

La ſtaffa è troppo alta da queſto canto.

Der Steigbügel iſt auf dieſer Seite zu hoch.

Slongherò ſubito lo ſtaffile.

Ich will den Steigrienen gleich länger machen.

Adeſſo è più longa.

Nun iſt er länger.

Al preſente, Signore, voglio andare a trotto.

Anietzo, mein Herr, will ich den Trab reiten.

Adeſſo a paſſo.

Nun den Paß.

Ora a galoppo.

Anietzo den Galop.

Mi pare che queſto cavallo va il meglio a paſſo.

Mich deucht, daß das Pferd am beſten den Paß gehet.

Che cavallo è queſto?

Was iſt das für ein Pferd?

E un ſaltatore.

Es iſt ein Springer.

Wer-

Non si mettono pistole nelle bolgie?

Non fa di mestieri.

Questo cavallo ha una bella gualdrappa (valdrappa).

Egli ha anche bei crini (una bella chioma) gambe leggiadre, ed una coda bellissima.

Se vedesse quelli, che son nella stalla, gli ammirerebbe ancor più.

Son belli?

Sì, d'ogni sorte; il cavallerizzo ha un grigion e (leardo) un leardo ruotato, una testa di moro, un gazzo (pezzato), un sauro affocato, e due baj.

Ella resterà ben' ancora qualche tempo quì.

Sì Signore, adesso verrà il cavallerizzo e gli altri scolari; allora

Werden keine Pistolen in die Hulftern gestecket?

Es ist nicht nöthig.

Das Pferd hat eine schöne Schabracke auf.

Es hat eine schöne Mähne, artige Beine, und einen sehr schönen Schweif.

Wenn Sie die sähen, so im Stalle sind, würden Sie sie noch mehr bewundern.

Sind sie schön?

Ja, von allerhand Arten; der Bereiter hat einen Schimmel, einen Apfelschimmel, einen Mohrenkopf, einen Schecken, einen Fuchs, einen Schweisfuchs, und zwey Braune.

Sie werden wohl noch eine Weile hier bleiben.

Ja, mein Herr, ietzo wird der Bereiter und die andern Scholaren kom-

devo cavalcare ancor' una volta.

Adio, Signore, si guardi di non cader da cavallo.

Non c' è pericolo. Viva bene (si conservi bene).

kommen; alsdann muß ich noch einmal reiten.

Gott befohlen, mein Herr. Sie nehmen sich in acht, daß Sie nicht vom Pferde fallen.

Es hat keine Gefahr. Sie leben wohl.

Dialogo decimo 8vo.

Fra due donzelle.

Das 18te Gespräch.

Zwischen zwo Jungfern.

Serva sua, Signora mia.

Son la sua, mia Signora, sia la ben venuta.

La ringrazio umilmente; ch' apporta di buono?

Non molto.

Favorisca d' accomodarsi.

Non sono stanca.

Mi faccia questo favore.

Lo farò dunque per ubbidirla.

Gehorsamste Dienerin, meine Jungfer.

Ich bin die Ihrige, meine Jungfer, Sie seyn willkommen.

Ich danke gehorsamst; was bringen Sie Guts?

Nicht viel.

Sie seyn so gütig, und lassen sich nieder.

Ich bin nicht müde.

Thun Sie mir den Gefallen.

Ich will es denn thun, Ihnen zu gehorchen.

Wis-

Sa Ella, perche ſon venuta quì?

Senza dubbio per onorarci della (colla) ſua cara preſenza.

L' onore è dal canto mio; ma v' è ancora un' altra ragione.

Quale?

Ho comprato un fazzoletto da collo, che voglio moſtrarle.

O! com' è bello!

Quanto coſta?

Tre ſcudi, e otto groſſi.

Queſt' è certo a buonissimo mercato.

Che ſcuffiara ha fatta la ſua cuffia?

La Signora N. Non è forſe ben fatta?

O che sì, è fatta benissimo. Perchè non ha meſſa una cappa (un velo)?

Ne metto ſolamente

Wiſſen Sie, warum ich hergekommen bin?

Ohne Zweifel uns mit Dero werthem Zuſpruch zu beehren.

Die Ehre iſt auf meiner Seite; aber es iſt noch eine andere Urſache.

Welche?

Da habe ich ein Halstuch gekauft, das ich Ihnen zeigen will.

Ey, das iſt ein ſchönes!

Was koſtet es?

Drey Thaler und acht Groſchen.

Das iſt gewiß ſpottwohlfeil.

Welche Haubenſteckerinn hat ihre Haube gemacht?

Die Jungfer N. Iſt ſie etwa nicht recht geſtecket?

O ja! ſie iſt recht fein gemachet. Warum haben Sie ſich keiner Kappe bedienet?

Ich bediene mich derſelben

una (uno), quando il sole è ben caldo.

Chi Le ha dato questi orechini?

Mio Fratello me gli ha portati da N.

Quest' è una vaghissima mosca, che ha sulla sua guancia.

Ne ho ricevuto un pacchettino dalla fiera di Lipsia.

La lodo, Signora mia, di quello, che non usa liscio (belletto).

Non userei anche mosche, se non avessi di tempo in tempo delle broffole.

Ha Ella già longo tempo quel ventaglio?

Nò, l' ho comprato la fiera passata.

E questo grembiale di tela d' ortica?

selben nur, wenn die Sonne heiß scheinet.

Wer hat Ihnen die Ohrenringe geschenket?

Mein Bruder hat sie mir von N. mitgebracht.

Das ist ein artig Schminkpflästergen, so Sie auf ihrem Backen haben.

Ich habe einen Brief voll von der Leipziger Messe empfangen.

Ich lobe Sie, Mademoiselle, daß Sie keine Schminke gebrauchen.

Ich würde auch keine Schminkpflästergen brauchen, wenn ich nicht zuweilen Hitzblättergen hätte.

Haben Sie diesen Fächer schon lange?

Nein, ich habe ihn vorigen Jahrmarkt gekauft.

Ist die Schürze von Nesseltuche?

Sì, Signora.

Ja, meine Jungfer.

Wo-

Di che è la ſua gonnella?

Wovon iſt ihr Rock?

Di ſanella.

Von Flonell.

Vi ſono fettuccie (bindelli) attorno?

Sind Borten darum?

Sì, ma ſolamente di ſeta fioretta.

Ja, aber nur von Floretband.

Da che fettucciaro (bindellaro) le ha comprate?

Bey welchem Bortenwirker haben Sie ſolche gekauft?

Dalla Signora N.

Bey der Frau N.

E buon comprar da eſſa.

Sie läßt gut mit ſich handeln.

Sì, è ragione voliſſima, io compro ancor da eſſa lei tutto 'l naſtro, la ſeta da cucire, il refe, i cordoncini, gli aghi, le ſpille e ſimili coſe.

Ja, ſie iſt recht billig; ich kaufe auch bey ihr alle Band, Nähſeide, Zwirn, Schnürbänder, Nähnadeln, Stecknadeln und dergleichen Sachen.

Ed io ancora; ma l'ho incomodata aſſai, biſogna ritornarmene a caſa.

Und ich auch; aber ich habe Sie lange genug beſchweret, ich muß wieder nach Hauſe eilen.

V. S. mi faccia il piacere di reſtare ancora un poco da me.

Sie thun mir den Gefallen, und bleiben noch ein wenig bey mir.

Adeſſo non poſſo, me le raccomando umilmente.

Vorietzo kann ich nicht, ich empfehle mich Ihnen gehorſamſt.

Ich

La prego di fare i miei baciamani al Signor ſuo Padre, ed alla Signora ſua Madre.

Porterò le ſue grazie.

Adio, cara mia.

Serva divotiſſima di Voſſignoria.

Ich bitte, dem Herrn Vater und der Frau Mutter meine Empfehlung zu vermelden.

Ich werde Dero Befehl nachkommen. Gott befohlen, mein werthes Frauenzimmer.

Ich verbleibe Dero gehorſamſte Dienerin.

LX Briefe,

welche theils die Kaufmannschaft,
theils
andere im Briefwechsel vorkommende
Materien betreffen.

Vorläufige Sammlung
von auserlesenen Redensarten
in Handlungsbriefen zu gebrauchen.

Diese Handlung wird unter dem Namen des Herrn N. geführet.
Questo negozio gira (corre) sotto 'l nome del Signor N.
Die Erbschaft der Handlung ist mir zugefallen.
L'Eredità (la successione) del negozio è caduta nelle mie mani.
Ich erneuere die Handlung unter meinem eigenen Namen.
Rinovo il negozio sotto 'l mio proprio nome.
Ich habe für gut (für nöthig) gefunden.
Ho stimato proprio (necessario), ho trovato a proposito.
Ich bin im Stande, allerhand Geschäffte zu unternehmen,

nehmen, von was für Art und Wichtigkeit ſie auch ſeyn mögen.

Sono in iſtato di poter intraprendere ogni ſorte d'affari di qualſisìa natura ed importanza poſſino eſſere.

Ich gebe Ihnen von dieſer Sache Nachricht.

Vi do parte di queſto negozio (vi partecipo queſt' affare).

Ich habe eine beſondere Hochachtung vor Ihr Haus.

Fo una ſtima particolare della voſtra caſa (perſona).

Ihr Haus iſt vielen andern vorzuziehen.

La voſtra caſa ſi deve preferire (anteporre) a molte altre.

Halten Sie ſich in beſtem Vertrauen an uns, ſo wohl wegen dem Einkauf, als Verkauf der Waaren.

Indirizzatevi a noi con tutta confidenza (ſicurezza) ſi nella compra, che nella vendita delle mercanzie.

Glauben beymeſſen, trauen.

Preſtar fede (credere).

Wir haben unſere Abſicht auf die weitere Verſendung der Waaren.

Noi abbiamo in viſta (di mira) l' oltreſpedizione delle mercanzie.

Wir halten Ihr Anbieten für genehm. (wir nehmen es an)

Noi accettiamo (aggradiamo) le voſtre offerte (eſebizioni).

Diese Bedingnisse werden von beyden Theilen beobachtet werden.
Queste condizioni s'osserveranno d' ambe le parti (reciprocamente).
Beehren Sie mich mit Ihren Befehlen.
Onoratemi de' vostri comandi (ordini) (cenni).
Ich erkenne mich verbunden, Ihnen zu Ihrem Vorhaben (Unternehmen) Glück zu wünschen.
Mi trovo in obligo (son obligato) di felicitarvi (di congratularmi) delle giuste misure ch' avete intrapreso.
Gott gebe mir seinen Segen!
Dio m' accordi (mi conceda) la sua benedizione!
Gott lasse Sie die Früchte Ihrer Bemühung geniessen!
Dio vi lasci godere il frutto del vostro travaglio (fatica)!
Sich eines Dinges bey Gelegenheit bedienen.
Prevalersi di qualche cosa nelle occasioni.
Ich habe von Ihrer Unterschrift Nota genommen.
Ho fatto nota (memoria) della vostra mano e sottoscrizione (firma).
Zu Ihrem und unserm Gebrauch (Richtschnur).
Per uso (regola) vostro, e nostro.
Zu diesem Ende.
A questo fine, a questo motivo.
Ich habe als Bevollmächtigter, Factor, Buchhalter, Schreiber gedienet.

Ho ſervito in qualità di agente, fattore, ſcritturale, ſcrivano.

Ich gedenke mir die Ehre Ihrer Bekanntſchaft zu verſchaffen.

Mi procurerò l'onore della voſtra conoſcenza.

Ich werde forthin für meinen Conto handeln.

All' avvenire trafficherò (negozierò) per mio proprio conto.

Ich unterhalte eine nützliche Correſpondenz (Briefwechſel).

Jo trattengo (tengo) una corriſpondenza utile (vantaggioſa).

Ich werde Ihren Nutzen jederzeit, wie meinen eigenen betrachten.

Conſidererò (ſtimerò) ſempre il voſtro intereſſe (vantaggio) come mio proprio.

Erzeigen Sie mir die Gewogenheit, und nehmen Sie mich in die Zahl Ihrer Freunde und Diener auf.

Fatemi la grazia di ricevermi nel numero de' voſtri amici, e ſervitori.

Dero Brief gibt mir Nachricht von der Handlung, ſo Sie angefangen haben.

La voſtra lettera mi dà avviſo (m' avviſa) del negozio ch' avete ſtabilito) comminciato).

Ich werde Dero Commiſſionen (Beſtellungen) mit allem möglichſten Fleis beſorgen.

Eſeguirò le voſtre commiſſioni con tutta la diligenza poſſibile.

Aus dieſer Correſpondenz werden wir beyderſeits groſſen Nutzen ziehen.
Queſta corriſpondenza produrrà degli avvantaggi (vantaggi) di commune (ſcambievole) noſtra ſoddisfazione.
Verſehen Sie mich mit 10 Kiſten N.
Provedetemi (fornitemi) di dieci caſſe N.
Wegen des Belaufs der Waaren können Sie ſich an den Herrn N. halten.
Per l' ammontare (importo) della mercanzia vi prevalerete ſul Signor N.
Schicken Sie mir 2. Fäßlein N. bey Gelegenheit des erſten hieher abgehenden Fuhrmanns (mit erſter Fuhr).
Speditemi due barili di N. coll' occaſione del primo carrettiere, che partirà per quì (che verrà a noſtra volta).
Geben Sie uns Nachricht von dem weiteren Erfolg.
Dateci avviſo del ſeguito.
Die Kiſte N. 1. iſt mir wohl zu Handen gekommen.
La caſſa N. 1. m' è pervenuta (giunta) ben condizionata.
Specificiren Sie mir den Werth der Waaren. (Geben Sie mir davon ein Verzeichniß).
Specificatemi (dinotatemi) il valore (prezzo) delle mercanzie.
Ich werde mir Ihre Warnung (Erinnerung) zu Nutzen machen.
Mi prevalerò dell' avviſo, che voi mi date.

Die Waare lauft Gefahr Schaden zu nehmen.
La mercanzia corre risico d' esser danneggiata.
Die Kiste N. 1. ist unterwegs aufgehalten worden.
La cassa N. 1. è stata ritardata per strada (sul viaggio).
Die Qualitæt (Beschaffenheit) der Waare hat unseren Kunden nicht angestanden.
La qualità della robba non è piacciuta (aggradiata) a' nostri avventori.
Mit erster (ordinari) Gelegenheit will ich Ihnen Ihren Rest übermachen.
Col primo (prossimo) ordinario vi manderò (rimetterò) il vostro resto.
Wir wollen die alte Rechnung schliessen (richtig machen).
Vogliamo saldare le partite (conti vecchj).
Wir wollen stärkere Rechnungen anfangen.
Comincieremo conti maggiori (di maggior conseguenza).
Dero angenehmes ist mir zu rechter Zeit zu Handen gekommen.
La cara vostra m' è pervenuta in tempo debito.
Haben Sie die Zahlung, welche Ihnen der Herr N. übermachet hat, richtig empfangen?
Avete ricevuto il pagamento della rimessa, che v' ha fatto il Sig. N. ?
Die Waare hat unterwegs wegen schlechter Einpackung Schaden gelitten.

La mercanzia ha ſofferto danno per ſtrada (viaggio) a motivo del cattivo impacco (imballaggio, invoglio).

Die Waare iſt grob, und von ſchlechter Farbe.
La robba è greſſolana e di cattivo colore.

Zu Ende dieſes Briefes werden Sie eine kleine Beſtellung finden.
Troverete a piedi di queſta una piccola commiſſione.

Ey, tragen Sie doch Sorge!
Di grazia, abbiate cura!

Ich will den Betrag der Waare Ihnen eheſtens werden laſſen.
Vi farò avere ben toſto l'ammontare (l'importo) della mercanzia.

In Ermangelung der Gelegenheit kann man nichts ſchreiben, und ohne Geld kann man nicht reiſen.
Per mancanza d' occaſione non ſi può ſcrivere, e ſenza denari non ſi può viaggiare.

Die Kiſte iſt in Packtuch eingemachet.
La caſſa è imballata (involta) di (con) canavaccia.

Die Kiſte iſt mit auſſen ſtehendem Zeichen bemerket (verſehen).
La caſſa è ſegnata colla di fuori marca.

In der Kiſte iſt Zucker und Thee.
Nella caſſa v' è (la caſſa contiene) zucchero e tè.

Sie werden ſich wegen Ihrer Speſen (Unkoſten) an die Waare halten.
Vi prevalerete delle voſtre ſpeſe ſulla mercanzia.

Ich bin im Stande Sie bestens zu bedienen.
Ho (tengo) i mezzi di ben accontentarvi (di rendervi interamento soddisfatto (contento).

Ich will Sie im Preise allen nur möglichen Vortheil geniessen lassen.
Vi farò godere nel prezzo tutte le possibili agevolezze.

Dieses sollen Sie in der That erfahren.
Ciò vi farò vedere (provare) cogli effetti.
Machen Sie eine Probe davon.
Fatene una prova (pruova).

Vermöge der Ordre des Herrn N. habe ich unten benanntes Kistel spedirt (versandt).
Secondo (a misura) degli ordini del Signor N. ho spedito la cassetta quì sottonotata.

Die Gelegenheit eräuget sich.
L'occasione si presenta (si offre).

Ich werde mich Ihres so höflichen Anerbietens bedienen.
Mi prevalerò delle vostre sì cortesi (oneste) offerte.

Ich zweifle keinesweges, daß Sie daran alles Vergnügen haben werden.
Non dubito punto, che voi non ne riceverete ogni sorte di soddisfazione.

Es ist hiervon weiter nichts zu erwähnen.
Non ho più niente a dire sù questa materia (articolo, punto).

Wir haben nicht im Gebrauch, dergleichen Waaren

für

für unſere eigene Rechnung zu committiren (zum Verkauf zu ſtellen).

Non ſiamo ſoliti (accoſtumati) d'ordinare (di commettere) ſimil genere di mercanzie per noſtro proprio conto.

Ich will die Waare für Ihre Rechnung verkaufen.

Venderò la mercanzia per voſtro conto.

Auf dieſen Fall will ich alles thun, was mir möglich iſt.

In tal caſo farò tutto ciò (tutt' il poſſibile), che dipenderà da me (dal canto mio).

Beſchweren Sie mich nicht mit dem Zoll.

Non m' aggravate del dazio (gabella).

Es iſt mir nicht gelegen, den Zoll zu bezahlen.

Non mi torna a conto (non mi comple) pagare il dazio.

Die Waare wird ſo gering gehalten, daß man ſie gleichſam für nichts dahin gibt.

La mercanzia è sì diſcreditata (avvilita), che ſi vende quaſi per niente.

Es iſt kein Mittel mehr, davon einigen Vortheil zu ziehen.

Non v' è alcun mezzo più di farne alcun profitto (guadagno).

Die Waare iſt überaus ſchön und gut.

La mercanzia è di tutta bellezza e perfezione.

Jedermann beklaget ſich.

Ognuno ſi lamenta.

Verſehen Sie mich mit den 2 bewußten Fäßlein ohne Zeitverluſt (Anſtand).

Provedetemi de' due barili noti (consaputi) senza perdita di tempo.

Ich will Ihnen so gleich ein anderes Faß zum Verkauf zuschicken.

V' ordinerò subito (in seguito) un' altro barile (botte).

Ich habe es in aller Eile nöthig (ich bin sehr darum pressirt).

Ne tengo gran premura (ne ho gran bisogno).

Ich bitte Sie recht inständig darum.

Ve ne prego instantemente.

Ich will Ihnen den Betrag ganz richtig übermachen.

Vi manderò l'importo (l'ammontare) con tutta pontualità.

Sie dörfen sich nicht verwundern.

Non dovete maravigliarvi (stupirvi).

Der Herr N. gibt es mir etwas wohlfeiler, als Sie.

Il Sign. N. mi fa godere maggior agevolezza nel prezzo, che voi.

Verfahren Sie auf gleiche Weise.

Fate lo stesso (servitevi della stessa maniera).

Wir bestättigen nochmals die Commissionen, so wir Ihnen in unserem leztern gegeben haben.

Confermiamo le commissioni datevi nella nostra antecedente (precedente).

Ich will Ihnen ohngefähr fl. 1000. Reichsmünz remittiren. (übermachen)

Vi rimetterò circa fl. 1000. moneta imperiale.

Mit meinen folgenden werde ich Ihnen ſtärkere Rimeſſen thun.
Vi farò colle mie ſeguenti maggiori rimeſſe.
Von einer Ordinari (Poſttag) zur andern.
D'un ordinario all' altro (d'una poſta all'altra).
Die Waare iſt von erforderlicher und ausgemachter Qualitæt (Güte).
La mercanzia è della qualità richieſta e perfetta.
Sie bewegen mich hierdurch Ihnen weitere Beſtellungen zu geben.
Voi mene allettate (invitate) a darvi ulteriori commiſſioni.
Der Cadis iſt von der Qualitæt des beykommenden Muſters.
Il cadiſo è della qualità della moſtra quì inchiuſa (ingiunta).
Ich handle mit dieſer Waare nicht.
Non faccio negozio di queſta mercanzia.
Ich ſchicke Ihnen ein Stück Tuch zum Muſter.
Vi mando un pezzo di panno per moſtra.
Die Waare iſt gut, und in einem billigen Preiſe.
La mercanzia è buona e ad un prezzo discreto (ragionevole).
Dieſe Waare tauget hier nicht.
Queſta mercanzia non ha quì alcun eſito (ſpaccio).
Wir wollen das unnöthige Poſtgeld verhüten.
Schiveremo (risparmieremo) il porto delle lettere inutili.
Das iſt ſehr ſchöne Waare.

Queſt' è fior di robba.
Die Waare iſt von N. abgegangen.
La mercanzia è partita da N.
Ich habe Ihre Rechnung überſehen, und richtig befunden.
Ho eſaminato il voſtro conto, e l'ho trovato giuſto.
Ich will Ihnen Ihren Saldo in coſti (an Ihrem Ort) anweiſen.
Vi aſſegnerò (ſpedirò) il voſtro saldo nella voſtra città.
Sie haben mich auf eine ſolche Weiſe bedienet, daß ich daher Anlaß genommen habe, mich mit Ihnen weiter einzulaſſen.
Voi m'avete ſervito d'una maniera, che mi dà corraggio di continuare la voſtra corriſpondenza.
Verlieren Sie keine Zeit, mir das Fäßlein N. zu ſchicken.
Non perdete tempo (ſollecitate la ſpedizione del barile N.)
Ich habe einen Blick in Ihre Rechnung gethan.
Ho gettato gli occhj (ho dato un' occhiata) ai voſtri conti.
Es hat mir geſchienen, als wenn Ihre Rechnung nicht richtig ſey.
M'è parſo, che 'l voſtro conto non ſia giuſto.
Ich befinde mich wohl bedienet.
Mi trovo ben ſervito.

Ich befinde mich noch dieſes Ordinari ohne Dero angenehmes.
Mi trovo ancor queſt' ordinario ſenza care voſtre.
Dieſes macht, daß ich kürzer ſchreiben kann.
Queſto fa, ch' io ſarò breve (queſto mi cagiona brevità), nello ſcrivere.
Der Brief iſt durch einen Zufall zurück geblieben.
La lettera è ſtata ritardata per disgrazia (accidente).
Das Auſſenbleiben der Waare verurſachet mir einigen Schaden.
Il ritardo della mercanzia mi cagiona danno (discapito).
Ich muß die Commiſſion vollziehen, welche ich von dem Herrn N. habe.
Devo eſeguire la commiſſione datami dal Sig. N.
Stellen Sie gute Ordre, daß die Waare abgehe.
Date gli ordini opportuni, acciò ſia inoltrata la mercanzia.
Ich will Ihnen Ihren Ueberſchuß zukommen laſſen.
Vi farò entrare il voſtro avvanzo.
Laſſen Sie mir zur Probe ein Fäßlein N. verfertigen.
Fatemi preparare un barile di N. per una prova (moſtra).
Wenn ich Ihnen hier einige Dienſte erweiſen kann, ſo befehlen Sie über mich.
Se vaglio ſervirvi in qualche coſa quì (in queſte parti), diſponete della mia perſona (comandatemi liberamente).

Die Waare ist wohl eingemacht und eingepackt.
La robba è ben involta ed imballata (impachettata).
Die Waare ist glücklich angekommen.
La mercanzia è giunta ben condizionata (a buon porto).
Ich befinde mich ohne Antwort, die ich von Ihnen erwartet habe.
Mi trovo senza la risposta, che aspettava da voi.
Ich bin entschlossen, mich anderwärts zu versehen.
Sono intenzionato provedermi altrove.
Ich nehme die Commission zurück, die Sie nicht vollzogen haben.
Contramando (rivoco) la commissione, che voi non avete eseguito.
Sie haben keine Nachricht gegeben, daß Sie meine Commission übernehmen wollen.
Voi non avete avvisato di voler eseguire la mia commissione.
Diese Waare ist viel schlechter.
Questa mercanzia è di qualità più inferiore.
Ich bin um die Waare sehr verlegen (pressirt).
Tengo molta premura (ho gran bisogno) della mercanzia.
Der Preis dünket mich zu hoch.
Il prezzo mi sembra alterato.
Ich habe N. durch den Herrn N. spedirt.
Ho fatta la spedizione di N. per mezzo del Signor N.

Ich erwarte davon Fattura und ausführliche Rechnung.
Ne attendo la fattura e conto diſtinto.
Ich habe es gleichfalls behörigen Orts eingetragen.
Ne ho fatto ſcrittura di conformità a ſuo luogo.
Schicken Sie mir die rückſtändige Waare zur Ergänzung meiner Commiſſion.
Speditemi il reſtante delle mercanzie per compire la commiſſione datavi.
Wir wollen unter uns eine Correſpondenz aufrichten, die uns beyderſeits nützlich ſeyn wird.
Stabiliremo fra noi una corriſpondenza, che sarà giovevole ad ambe le parti (vicendevolmente).
Ich habe das letzte Fäßlein dem andern am Gewichte gleich gemacht.
Ho fatto l'ultimo barile d'egual peſſo all' antecedente.
Ich bin mit der ſchlechten Qualitæt der Waare nicht zufrieden.
La cattiva qualità della mercanzia mi diſpiace.
Wenn die Waare gut wäre, wollte ich nichts einwenden.
Se la robba foſſe buona, non farei alcuna replica.
Die Tücher ſind ſehr theuer, und der gar ſtarke Aufſchlag der Wolle iſt Schuld daran.
I panni ſono molto cari, ma il prezzo eccesſivo (eſorbitante) delle lane n' è la cagione (colpa).
Ich weis nicht, was dabey zu thun iſt.
Non ſo che farci.

Zu Venedig werden Sie Ihre Waare leichter verſ verſchlieſſen.
Troverete miglior eſito in Venezia della voſtra mercanzia.
Sie müſſen auf Ihrer Waare verlieren.
Vi conviene discapitare ſulla voſtra mercanzia.
Die Tücher ſind ietzo wohlfeiler
I panni ſono al preſente a miglior mercato (prezzo).
Ich habe Ihnen dieſe Commiſſion auf Ihr vielfältiges Anhalten aufgetragen.
V'ho dato queſta commiſſione per le (atteſe le) premuroſe iſtanze, che m' avete fatto.
Sie haben von meinem Handelshauſe keine richtige Kundſchaft eingezogen.
Voi non vi ſiete ben informato della mia caſa.
Hierüber verwundere ich mich.
Ciò mi ſorprende (queſto mi cagiona maraviglia).
Forthin werde ich behutſam gehen, bey Ihnen Beſtellungen zu machen.
Sarò circoſpetto all' avvenire di darvi delle commiſſioni.
Andere Freunde von Ihrem Ort erweiſen ſich nicht ſo ſcrupulös (mißtrauiſch) gegen mich.
Altri amici di coſtà non uſano tanti ſcrupoli verſo di me.
Das Fäſſel iſt ſchon unterwegs.
Il barile è già incamminato (per ſtrada.
Sie trauen mir nicht.

Voi non vi fidate di me (non avete alcuna confidenza meco).
Wir finden unsern Vortheil.
Ci troviamo il nostro avvantaggio (utile, profitto).
Sie werden sich wegen Ihren Unkosten mit dem Herrn N. verstehen.
Ve l'intenderete per vostre spese col Signore N.
Ich übermache Ihnen fl. 500. zu Saldirung (gänzlicher Bezahlung) des Fäßleins N.
Vi rimetto fl. 500. per saldo del barile N.
Die 2. Kisten sind dem Ansehen nach bey mir wohl conditionirt (in gutem Stande) angekommen.
Le due casse mi sono pervenute al di fuori (in apparenza) ben condizionate.
Was den Preis anbelangt, so überlasse ich Ihnen solchen gänzlich.
In quanto al prezzo mi rimetto intieramente a voi.
In allem, was ich dienen kann, befehlen Sie frey.
Comandate liberamente in quel che posso servirvi.
Die Waare schicket sich nicht für mich (stehet mir nicht an).
La mercanzia non sa per me (non mi conviene).
Schicken Sie mir die Waare ohne Verzug.
Speditemi la mercanzia senza ritardo.
Ich beziehe mich auf meinen vorigen Brief (auf mein voriges).

Mi rapporto alla mia precedente (antecedente, ultima).
Der Herr N. hat Dero Hülfe und Rath vonnöthen.
Il Signor N. ha bisogno del vostro ajuto e consiglio.
Geben Sie den Einschluß behörigen Ortes ab.
Spedite le incluse al suo destino.
Ich habe die Waare nicht verschliessen können.
Non ho potuto esitare la mercanzia.
Ich behalte die Waare für Ihre Rechnung in Handen.
Tengo la mercanzia per vostro conto.
Anstatt daran zu gewinnen, muß ich von meinem Geld zusetzen.
In vece di profittarci, vi perdo (v'aggiungo) del mio capitale.
Sorgen Sie für den Verkauf.
Abbiate cura della vendita.
In Ermanglung dessen werde ich Ihrer Ordre folgen.
In mancanza di ciò seguirò i vostri ordini.
Lassen Sie etwas im Preis nach.
Diminuite (minorate) il prezzo.
Lassen Sie mir Ihren Cadiß in hierunten benanntem Preis franco und ohne weitere Spesen.
Lasciatemi i vostri cadisi al prezzo qui sotto notato franchi di porto e d'ogni spesa.
Das Original meines Briefes ist verlohren gegangen.
L'originale della mia lettera s' è perduto (smarrito).

Helfen Sie mir aus der Noth, darinnen ich stecke.
Levatemi dall' intrigo (imbarazzo, imbroglio) in cui sono (mi trovo).
Besorgen Sie die Acceptation und Zahlung von fl. 1000., welche ich Ihnen auf den Herrn N. remittiret habe.
Procurate l'accettazione e pagamento de' fiorini 1000, che v'ho rimesso sul Signore N.
Wenn ich Ihre Waaren werde vonnöthen haben, so werde ich nicht ermangeln, mich Dero Hauses zu bedienen.
Quando avrò bisogno (m' occorreranno) delle vostre mercanzie, non mancherò prevalermi della vostra casa.
Es ist länger (mehr) als ein Monat, daß ich Willens gewesen bin, Ihnen fl. 3000. auf den Herrn N. zu remittiren.
Fa (è) più d'un mese, che sono stato intenzionato (voleva) rimettervi fl. 3000. sul Signor N.
Ich bin auf dem Lande sehr beschäfftiget gewesen.
Sono stato molto (assai) occupato alla campagna.
Ich habe die Rimessa, welche mir der Herr N. gethan hat, eincassirt, und ich werde mit der Anweisung des Herrn N. ein gleiches thun.
Ho incassato la rimessa, che m' ha fatto il Signor N., e farò lo stesso dell' assegnazione del Signor N.
Die Curiosität und Bosheit des Herrn N. hat unsere angefangene Correspondenz zerstöret.
La curiosità e malizia del Signor N. ha traversa-

to (interrotto) la noſtra intrapreſa (commin-
ciata) corriſpondenza.

Ich denke nicht mehr daran.
Non ci penſo più.

Trachten Sie Ihres Orts dahin, daß die Ihnen zur Probe committirte Waare vollkommen gut ſey.
Procurate dal canto voſtro, che la robba commeſſavi per prova ſia di perfetta qualità.

Die Waare kommt mit der guten Meynung, die wir von Ihnen haben, überein.
La mercanzia corriſponde alla buona opinione, che di voi abbiamo concepito (formato).

Unter Ihrem Cadiß ſind zehn ſo grob und übel gefärbte Stücke, daß ſie ganz abgenuzt zu ſeyn ſcheinen.
Fra i voſtri cadiſi ve ne ſono dieci pezze sì groſſolane e mal tinte, che ſembrano uſate.

Dieſe Waare kann nicht an Mann gebracht werden.
Queſta mercanzia non è venale (vendibile).

Ich will mich dieſer Waare losmachen (entſchlagen), ſo gut ich kann.
Voglio disfarmi di queſta mercanzia alla meglio che poſſo.

Ich bin nicht Schuld daran.
Io non ne ho la colpa (non è mia colpa).

Die Wahrheit zu ſagen, ſo haben Sie mich überbothen.
A vero dire (per dir la verità), m'avete ſoprafato nel prezzo.

Die

Die Waare muß mit mehrerer Sorgfalt eingepacket werden.
La mercanzia dev' essere imballata (involta) con maggior cura.
Fordern Sie meine Rimessa nicht ein.
Non esiggete (domandate) la mia rimessa.
Die Kiste ist vornen mit meinem gewöhnlichen Zeichen bezeichnet (marquirt).
La cassa è segnata (marcata) al d'avanti colla solita marca.
Hinfort wollen wir Ihnen stärkere Commissionen geben.
All' avvenire vi daremo maggiori commissioni.
Das Vertrauen, so wir in Sie setzen, wird täglich grösser.
La confidenza, ch' abbiamo in voi, s' accresce ogni giorno.
Ihr Haus stehet im Ansehen (Ruff), daß es den grösten Vertrieb von allerhand Waaren habe.
La vostra casa è in riputazione (ha credito, fama) di far il maggior esito d' ogni sorte di (qualsisia) mercanzia.
Diese Waare ist sehr im Gebrauch, und wird stark gesuchet.
Questa mercanzia ha un grand' esito, e vien molto ricercata.
Ich beziehe mich auf meine zwey lezteren Schreiben.
Mi rapporto all' ultime due mie.
Ich erwarte davon das eigentliche zu vernehmen.
Aspetto sentirne il preciso (positivo).

An statt der Ihnen schuldigen Rimessa schicke ich Ihnen eine Partey N.
Vi mando una partita di N. in vece delle rimesse, che vi devo.
Handeln Sie nach Ihrem Belieben.
Seguite il vostro buon gusto.
Diese Galanterien habe ich für die schicklichsten (anständigsten) gefunden, einigen vornehmen Damen zu weisen.
Ho stimato queste galanterie le più proprie a presentarsi alle Signore delle più nobili famiglie.
Die Waaren müssen fein seyn, weil sie unsere Kaufleute so verlangen.
Le mercanzie devono esser fine, poichè tali le vogliono i nostri mercanti.
Wie Sie in der That sehen werden.
Come vedrete in effetto (lo che vedrete cogli effetti, colle prove).
Was die Einpackung anbelanget, so verlassen wir uns auf Ihre Geschicklichkeit und Sorgfalt.
Quanto all' impacco (invoglio) ci fidiamo della (riposiamo sulla) vostra industria (cura, sapere).
Dero Höflichkeit verpflichtet mich sehr.
La vostra onestà (cortesia) m' obbliga assai (grandemente).
Ich wollte von Herzen wünschen, Ihre Höflichkeit erwiedern zu können.
Bramerei di vero cuore poter corrispondere alla vostra onestà.

Hiedurch geschiehet mir ein grosser Gefallen.
Questo servizio (servigio) mi fà (cagiona) gran piacere.

Ich schenke Ihnen etwas.
Vi regalo di qualche cosa (vi fo presente (donativo) di qualche cosa.

Senden Sie das Fäßlein nicht weiter, bis Sie dafür bezahlet sind.
Non spedite più oltre, (oltrespedite, inoltrate) il barile senz' esserne prima (per avanti, innanzi) soddisfatto.

Ich halte mich so gut, wo nicht besser, als Sie sind.
Mi stimo si buono, che voi (mi stimo al pari di voi), per non dir d' avvantaggio.

Ich werde sehr kurz seyn.
Sarò molto breve (non mi diffonderò in parole).

Ich habe in der Kiste No. 20. einen Gesundheitspaß von dem Rath zu Augspurg beygeschlossen, um zu bescheinen, daß die Waare daselbst fabriciret worden sey.
Ho messo nella cassa No. 20. la fede del Senato Agostano per attestare, che la mercanzia è stata colà fabbricata.

Ich ersehe die Schwierigkeit, so Sie machen, mir Ihre Leinwath für 7 fl. zu erlassen.
Vedo la ripugnanza (difficoltà), che voi fate (avete), d' accordarmi le vostre tele a 7 fiorini.

Man findet nicht leicht Leute, die ihr Geld verlieren wollen.
Non si trovano facilmente persone, che vogliono perdere il loro denaro.
Ich sehe Ihre Abreise nicht gern.
Vedo mal volentieri la vostra partenza.
Für wen halten Sie mich?
Chi mi credete voi? (chi credete ch' io sia?)
Bringen Sie es auf meine Rechnung.
Mettetelo (scrivetelo) a mio conto (alla mia partita).
Sie werden meine Rimessa empfangen, zur Berichtigung dessen, was ich Ihnen schuldig bin.
Riceverete il pagamento della mia rimessa, per saldo del mio debito (di quanto vi devo).
Ich werde die Rechnung übersehen.
Rivedrò (visiterò) il conto.
Ich will mich wegen der anderen Waaren mit Ihnen schon verstehen.
Me l' intenderò con voi (s' accomoderemo assiemé) per l' altre mercanzie (pel resto delle mercanzie).
Ich verstehe mich ganz gut auf die Flöhre.
M' intendo bene (conosco assai bene i (de') veli.
Er hat mir mein Geld wiedergegeben.
M' ha restituito (rimborsato) il mio danaro.
Es fällt sonst nichts vor, Ihnen zu melden.
Non abbiamo altro a dirvi (non ci occorre altra cosa per ora).
Ist dieses der genauste Preis der Waare?

E queſto il più riſtretto (l'ultimo) prezzo delle mercanzie?
Entſchlieſſen Sie ſich, mir den Centner N. a fl. . . . zu liefern.
Riſolvetevi a laſciarmi il centinajo di N. a fiorini - - -
Ich erwarte ſehnlichſt die ſchleunige Anherſendung der Ihnen committirten Waaren.
Attendo con impazienza la pronta ſpedizione per quì delle mercanzie commeſſevi.
Verlaſſen Sie ſich darauf.
Statene ſicuro.
Ich will die Kiſte für meine Rechnung behalten.
Terrò la caſſetta per mio conto.
Die Waare iſt nicht ſo, wie ich ſie von Ihnen verlanget habe.
La mercanzia non è della qualità ordinatavi.
Ich wüßte nicht, was ich mit dieſer Waare anfangen ſollte.
Non ſaprei che fare di queſta mercanzia.
Ich weis meine Schuldigkeit wohl.
So il mio dovere (conoſco la mia obligazione, so quel che mi tocca).
Ich kann Sie und Ihre Waaren wohl entbehren.
Poſſo ſtar ſenza voi e le voſtre mercanzie.
Denken Sie meinen Worten nach.
Fate rifleſſione (riflettete) alle mie parole.
Durch einen Schreibfehler.
Per errore di penna (sbaglio nello ſcrivere).
Ich erwarte eine Partey N. auf 6 Monat Zeit.

Aſpetto una partita N. a ſei meſi di reſpiro (termine).
Sie haben kein Vertrauen zu mir.
Non avete alcuna confidenza in me (meco, verſo di me).
Ich habe es mit meinen eigenen Augen geſehen.
L'ho veduto co' miei proprj occhj.
Es iſt unbillich, daß ich die Waare theurer, als andere Freunde bezahlen ſoll.
Non è giuſto (dovere), ch' io paghi le mercanzie più che gli altri amici.
Es iſt ein groſſer Zulauf in dieß Haus.
V'è (avvi) un gran concorſo (affluenza) in queſta caſa.
Gedenken Sie dieſer Sache nicht. (Thun Sie von dieſer Sache keine Erwähnung).
Non toccate queſta corda (non fate motto di ciò).
Die That kommt bey Ihnen mit den Worten nicht überein.
I voſtri fatti (gli effetti) non corriſpondono alle voſtre parole. (Voi ſiete più di parole che di fatti).
Sie werden mich ganz offenherzig finden.
Mi troverete di cuor ſincero (leale).
Ich bin mit wichtigen Geſchäfften überhäufet.
Sono ripieno di (ſono occupato in) affari importanti (gravi).
Ich will Sie beym Wort halten (nehmen).
Vi prenderò ſulla parola.

Und da diesesmal weiter nichts vorfällt, so schliesse, und bin nebst höflichster Begrüssung.

Nient' altro occorrendomi per ora fo fine, e vi bacio le mani.

Indessen erwarte ich das eigentliche von allem zu vernehmen, und E. E. freundlich begrüssend verbleibe.

Frattanto sto attendendo sapere il proprio d'ogni cosa, e caramente salutandovi v. b. l. m.

Womit E. E. meine wenige Dienste nochmals anbiete, und verharre.

Con che continuo ad offerirvi la mia debole servitù, e resto.

In Erwartung einer baldigen Antwort verbleibe zu Dero Befehlen.

Attendendo pronta risposta resto a vostri comandi.

Wir schmeichlen uns mit dieser Gefälligkeit, und verbleiben.

Ci lusinghiamo di (ci promettiamo) questo favore e restiamo.

Uebrigens danke ich herzlich für den guten Wunsch, so Sie mir zu dem neuen Jahre gethan haben, wünsche Ihnen eben so viel, und E. E. freundlich begrüssend schliesse.

Del resto vi ringrazio cordialmente de' buoni augurj fattimi all'occasione del nuovo anno, augurandovene altrettanto, e caramente salutandovi fo FINE.

Lettere Mercantili.

I.

Data in Venezia per Norimberga.

Non dubito che vi ſarà pervenuta l'ultima mia de' 12. Settembre, alla quale mi rapporto: colla preſente mi prendo la libertà di pregarvi d'un favore: Eſſendo il Signor N. e. N. intenzionati di far meco corriſpondenza, e darmi delle commiſſioni, ne eſſendomi i ſudti tanto noti, che a voi, bramerei perciò in ſegreto aver ſicuro aviſo, ſe il loro negozio ſia di qualche conſeguenza, e ſe godano buon credito. Vi prego inſtantemente di tal favore, aſſicurandovi che oltre il ſilenzio ne conſerverò a voi perpetua obligazione; e reſtando bramoſo di ſervirvi caramente vi bacio le mani.

II.

Data in Milano per Norimberga.

Per la corteſiſſima voſtra vediamo con piacere la ſpedizione fatta alli Signori N. di N.

delli

Handels-Briefe.

1.

Gegeben in Venedig nach Nürnberg.

Ich lebe der gewissen Hoffnung, Dieselben werden mein letztes vom 12. September, auf welches ich mich beziehe, erhalten haben. Daß ich aber E. E. von neuem mit diesem wenigen angehe, geschiehet, um mir eine Gefälligkeit von Denenselben auszubitten. Weil der Herr N. und N. mit mir einen Briefwechsel anzufangen und Commißion zu geben gedenken; diese Herren aber Denenselben besser, als mir bekannt sind, so möchte ich gerne im Vertrauen sichere Nachricht haben, was Sie für Negotzien treiben, und in welchem Credit Sie bey andern Freunden stehen. Dahero ersuche ich E. E. hierdurch dienstfreundlich, mir von diesen Herren zuverläßige Nachricht zu geben, und sich anbey versichert zu halten, daß es nicht allein in gröster Verschwiegenheit bey mir bleiben, sondern ich mich auch dafür stets verbunden erkennen werde. Ich bin begierig Ihnen zu dienen, und grüsse Sie freundschaftlichst.

2.

Gegeben in Meyland nach Nürnberg.

Aus Dero sehr höflichem sehen wir mit Liebe die geschehene Spedition an die Herren N. in N. der

delli due barili N. ſotto li Num. 8. e 9. quali anderemo ſollecitando, per dirvene alla loro comparſa, come ſarà aggradita a' noſtri avventori la ſua qualità. In tanto, ſe non con queſto, col proſſimo ordinario vi rimetteremo il voſtro reſto per ſaldar i conti vecchj, e principiarne de' nuovi, a Dio piacendo, maggiori, con che v. b. l. m.

III.

Data in Livorno per Ulmo.

Riſpondendo alla gratma voſtra de' 2. del corrente, vi dico, che ſolamente oggi mi è capitato il barile N. e domani lo farò liberare dalla dogana, per dirvene poi, come l' avrò trovato, e s' è in conformità al conto mandatomene. Frattanto vi ſerva, che ho dato ordine a coteſto Signor N. di pagarvi fl. . . per ſaldo del detto barile, co' quali ſaldarete la mia partita, con avviſarmi del ſeguito. Reſto a' voſtri comandi prontiſſimo, e. v. b. l. m.

IV.

zwey Lägeln N. unter der N. 8. und 9. welche wir trachten werden in Empfang zu nehmen, um Ihnen nach ihrem Eingang zu berichten, wie derselben Qualität unsern Kunden gefallen habe. Unterdessen werden wir, wo nicht mit dieser, doch mit nächster Ordinari Ihren Rest remittiren, um die alten Rechnungen abzuschliessen, und wenn es Gott gefället, neue und grössere anzufangen. Womit wir unter höflichster Begrüssung verharren.

3.

Gegeben in Livorno nach Ulm.

In Antwort auf Dero sehr angenehmes vom 2. dieses berichte Ihnen, daß erst heute bey mir die Lägel N. angelanget ist, und ich sie morgen aus dem Kaufhause werde frey machen lassen, um Ihnen nachmals deren Befund und die Gleichförmigkeit mit dem mir zugesandten Conto zu melden. Inzwischen diene Ihnen, daß ich dem Herrn N. von costi Ordre gegeben, Ihnen zum Saldo der besagten Lägel fl. = = = zu zahlen, womit Sie denn diese meine Schuldpost ausgleichen, und mir den Erfolg berichten werden. Ich verbleibe zu Dero Befehlen bereitwilligst.

4.

IV.

Data in Verona per Augusta.

La grata vostra mi è pervenuta in debito tempo. Spero che frattanto della rimessa fattavi dal Signor N. di N. avrete ottenuto il pagamento, di che ne attendo avviso. Le dieci pezze drappi, che ho ricevute, hanno patito per viaggio a cagione del cattivo impacco; il maggior danno però si è, che la robba è grossa e mal colorata. Quì sotto avrete una piccola fattura, ma spedite di grazia miglior mercanzia, acciò con quella possa esitare anche la precedente, che ben tosto vene farò entrare l'importo, con ordinarvene più grosse partite. Dio vi guardi!

V.

Data in Venezia per Norimberga.

In quest' ordinario ancora mi trovo privo di grate vostre, sicchè sarò tantoppiù breve, dicendovi solo, che quando non abbiate fatto la spedizione del barile N. ordinatovi colla mia de' 18. Maggio, lo facciate senza indugio, con farmene sentir l' effetto col primo ordinario, ed aver insieme il conto del suo importo, acciocchè con ogni pontualità vi possa indirizzarne la rimes-

4.

Gegeben in Verona nach Augspurg.

Dero geliebtes ist mir zu rechter Zeit zugekommen. Hoffe indessen, daß Sie von der Ihnen von Herrn N. in N. übermachten Geldpost die Bezahlung werden erhalten haben, worüber ich die Anzeige erwarte. Die 10 Stück Tuch, so ich empfangen, haben auf der Strasse durch übles Einpacken Schaden gelitten; aber der gröste Schade ist, daß die Waare grob und von schlechter Farbe ist. Hiebey werden Sie eine kleine Factur bekommen; aber sehen Sie doch zu, ich bitte Sie darum, daß Sie gute Waare senden, damit ich sie samt der vorher gesandten anbringen könne; sodann will ich Ihnen deren Belauf ohne Verzug übermachen, und eine grössere Partey bestellen. Hiemit Gott befohlen!

5.

Gegeben in Venedig nach Nürnberg.

Auch bey dieser Ordinari befinde ich mich ohne Dero geliebtes, daß ich also desto kürzer seyn werde, indem ich Ihnen nur melde, daß wenn Sie die in meinem unter dem 8. May bestellte Lägel ==== noch nicht spediret haben, Sie solches ohne Verzug thun, und mich dessen Befolgung mit erster Ordinari vernehmen lassen; wie auch den Conto von deren Belauf einschicken, damit ich Ihnen mit aller

Rich-

rimeſſa; e quando ſopradetta mia ſi foſſe per disgrazia ſmarrita, vi ſervirete della ſotto ſpecificata nota; ma vi prego di provedermi fior di robba, giacchè nel prezzo mi rimetto a voi. Subito ch' avrò il conto di queſte, vi commetterò un barile di altre merci. In tanto vi confermo l' arrivo in me del barile N. 4. Ciò è quanto occorre dirvi per queſta volta, e. v. b. l. m.

VI.

Data in Auguſta per Verona.

In riſpoſta della cara voſtra de' . . . vi dico non eſſer il mio Principale per anco di ritorno dalla fiera di Francoforte, il quale, al ſuo felice arrivo, come ſperiamo, non mancherà di dar tutti gli ordini neceſſari toccante li . . . per darvi ogni bramata ſoddisfazione. Li . . . non poſſon' eſſer' eſitati più avantaggioſamente coſtà, che nel prezzo accennatovi nella mia antecedente. Mandai queſti giorni paſſati due ſcattole di . . . di N. alli Signori N. ben condizionate, e cuſtodite, ſicchè non dubito che non ſiano per aggradire ſommamente a coteſti Signori, giacchè ſono del più valente maeſtro, ch' abbia queſta città. Col proſſimo ſeguira la fattura, ed

inſie-

Richtigkeit den Betrag dafür übermachen könne; und dafern mein obbemeldtes wäre verlohren gegangen, werden Sie sich der untenstehenden Nota bedienen: Aber ich bitte Sie, mich mit ausnehmend guter Waare zu versehen; allermassen ich mich in dem Preise nach Ihnen richte. Sobald ich den Contto über diese Waaren erhalte, werde ich bey Ihnen ein Lägel von andern Waaren bestellen. Inzwischen berichte ich Ihnen den Eingang des Lägels N. 4.; und weil dieses alles dasjenige ist, so dermalen vorfället, Ihnen zu melden, so habe die Ehre . . .

6.

Gegeben in Augspurg nach Verona.

In Antwort auf Dero geliebtes vom . . . ist mein Principal noch nicht von der Frankfurter Messe wieder zurückgekommen; welcher bey seiner glücklichen Ankunft, wie wir hoffen, nicht unterlassen wird, wegen der . . . alle nöthige Verfügung zu machen, um Ihnen alle Vergnügung zu geben. Die . . . können allhier nicht vortheilhafter angebracht werden, als in dem Ihnen, laut meines vorigen, angezeigten Preis. Ich habe dieser Tagen zwo Schachteln mit . . . an die Herren N. wohl eingemachet und verwahret versandt, so daß ich nicht zweifle, daß sie dasigen Herren überaus wohl gefallen werden; allermassen sie von dem besten Meister sind, so in dieser Stadt seyn mag. Mit nächsten

wird

insieme le altre galanterie domandate, ma particolarmente il barile . . . che partirà da quì in capo di otto giorni: per governo; e per fine v. b. l. m.

VII.

Data in Bergamo per Augusta.

In risposta della cara vostra de' . . . vi dico non essermi per anco capitato il barile N. 5. speditomi, di maniera che ne risento qualche discapito; e per adempire la commissione che ne ho, m' è convenuto provedermi da un' altro amico. Perciò in altre occasioni avrete la bontà di ordinare a chi s' aspetta, che la mercanzia sia inoltrata senza alcun ritardo. Ho inteso con piacere la nota, che fatto avete per servirmi d' un altro barile N. 6. ma di grazia, procurate che sia di robba bella e di quella perfezione, che si desidera, poichè essendo tale mi darete campo di visitarvi spesso con nuove e buone commissioni, massime se avrete a cuore di avvantaggiarmi al possibile. Ne attenderò il conto per potervi far entrare il vostro avvanzo. Altro non occorrendo v. b. l. m.

wird die Factur erfolgen, und zugleich die andern begehrten Galanterien, vornehmlich aber soll das Lägel . . . heut über acht Tage von hier abgehen. So viel zur Nachricht; und hiermit schliessend verbleibe . . .

7.

Gegeben in Verona nach Augspurg.

In Antwort auf Dero geliebtes vom . . berichte Ihnen, daß mir das Lägel N. 5. so Sie spediret, annoch nicht zugekommen sey, so daß ich einigen Verlust darunter leide; und um die darvon habende Commißion zu erfüllen, habe ich mich von einem andern Freund versehen müssen. Derowegen werden Sie in andern Vorfallenheiten so gut seyn, an Behörde zu verordnen, daß die Waare ohne einige Aufhaltung befördert werde. Ich habe mit Liebe ersehen, daß Sie Nota gemacht, mich mit einem andern Lägel N. 6. zu bedienen; aber sorgen Sie doch, daß es eine schöne Waare sey, und von der Güte, wie man sie verlanget; denn wenn Sie so beschaffen, so werden Sie mir Anlaß geben, Ihnen öfters neue und vortheilhafte Commißionen zu geben, vornehmlich, wenn Sie sich werden angelegen seyn lassen, mir allen nur möglichen Vortheil zu verschaffen. Ich erwarte den Conto, damit ich Ihnen Ihren Rest übermachen könne. Ohne mehreres grüsse ich Sie freundlichst.

VIII.

Data in Augusta per Genova.

Con la presente vi auguriamo l' anno nuovo felicissimo con moltissimi susseguenti, colmi d'ogni vostro bramato contento, dicendovi in appresso come dal Signor N. di N. e dalli Signori N. di N. teniamo avviso dell' indirizzo che ci fanno di 20 balle sete, con ordine di mandarle alli Signori N. a N. alla vostra disposizione, onde si tosto ch' in noi siano pervenute, non mancheremo d' inoltrarle con ogni maggior celerità e minor spesa possibile, e così sempre si farà di tutti que' colli, ch' in avvenire per vra grazia ci farete capitare; e per il favore ch' in ciò ne farete, vene resteremo obligati. Occorrendovi di queste nostre tele &c. abbiamo ottima occasione di farvi restar ben serviti, e vagliono al presente . . . Servitevi dell' avviso, e comandateci; mentre per fine . . .

IX.

Data in Ulmo per Verona.

In risposta della gratma vostra de' 3. corr. vi dico, che li Signori N. di N. ci hanno rimesso per vostro conto fl. . . a uso, dalli Signori N.

8.

Gegeben in Augspurg nach Genua.

Mit gegenwärtigem wünschen wir Ihnen ein glückseliges neues Jahr, nebst vielen andern nachfolgenden, von allem erwünschten Vergnügen begleitet, und berichten Ihnen dabey, wie daß wir von dem Herrn N. in N. und von den Herren N. in N. Nachricht haben von der an uns geschehenen Uebermachung von 20 Ballen Seiden, mit Ordre, solche nacher N. zu Ihrer Disposition zu senden. So bald nun selbige bey uns anlangen, werden wir nicht unterlassen, sie mit möglichster Geschwindigkeit und Ersparung der Unkosten weiter zu befördern; wir werden auch desgleichen thun mit allen denen Ballen, so uns inskünftige durch Dero Freundschaft zukommen werden, und für die Gunst, so Sie uns hierunter erzeigen, dankbar und verpflichtet seyn. So Ihnen von unsern Leinwanden ꝛc. etwas vonnöthen wäre, haben wir die beste Gelegenheit, Sie wohl zu versehen; und gelten selbige anietzt . . . Bedienen Sie sich dieser Nachricht, und befehlen uns; unterdessen . . .

9.

Gegeben in Ulm nach Verona.

Auf Dero angenehmes vom 3. . . dienen wir in Antwort. Die Herren N. von N. haben uns auf Dero Conto remittiret fl. . . . a uso auf die

N. di N. de' quali procuraremo il dovuto, per darvene poi credito per ſaldo delli trè barili. . . ricevuti la fiera paſſata a N. onde altro non occorre dirvi ſopra ciò. Il Signore N. di coſtì tiene ancora cinque barili . . . invenduti; prendeteli in nome d' Iddio a fl. . . per farcene il pagamento alla proſſima fiera mezzaquareſima a N. Per la detta proſſima fiera vi fareſſimo volontieri pervenire due altri barili di ſimili. . . ; ma al prezzo già fatto non troviamo più modo di ſalvarne il capitale; tuttavia vedremo di farvi qualche inviamento, come in apreſſo ne ſentirete il poſitivo. Servavi in mentre ch' il ſudetto prezzo delle. . . poſte in N. s' intende ſenza pagarvi un per cento di proviſione, eſſendo il prezzo per avanti baſſo. A prima occaſione faremo capitale di voi anche nella ſpedizione de' noſtri pochi colli, giacchè ci promettete ogni agevolezza; e caramente ſalutandovi v. b. l. m.

X.

Data in Norimberga per Venezia.

Ho veduto per la cara voſtra de' . . qualmente (come) bramate di ſapere i prezzi più preciſi delle noſtre mercanzie, i quali trovarete a piè di queſta notati; ma ciò s' intende poſte in

N.

Herren N. in N. von welchen wir die Gebühr procuriren werden, und Ihnen per saldo der 3 Lägel . . . so wir vergangenen N. Markt empfangen, Credito geben; also, daß hierüber ferner nichts zu melden. Der Herr N. von costi hat noch 5 Lägel. . . unverkauft (in Händen): nehmen Sie dieselben in Gottes Namen um fl. . . und thun Sie uns die Bezahlung dafür in dem nächstkünftigen Mitfastenmarkt zu N. Wir wollen Ihnen gern auf besagten nächstkünftigen Markt 2 andere Lägel von dergleichen . . . zukommen lassen; aber in dem bisherigen Preise finden wir kein Mittel mehr, das Capital zu salviren. Wir werden Ihnen dennoch eine Versendung machen, wie Sie mit nächstem das Eigentliche vernehmen werden. Inzwischen diene Ihnen, daß der obbenannte Preis der . . . in N. geliefert, sich verstehe, ohne Ihnen den einen per Cento Provision zu zahlen; dieweil der Preis vorhin gering genug ist. Mit erster Gelegenheit werden wir Ihnen auch wegen Spedirung unserer wenigen Colli zusprechen, sintemal Sie uns allen Vortheil versprechen; die wir freundlich begrüssend. .

10.

Gegeben in Nürnberg nach Venedig.

Aus Dero geliebtem habe ersehen, wie daß Sie die nächsten Preise unserer Waaren zu wissen verlangen, welche Sie hierunten verzeichnet finden werden; aber dieses verstehet sich in N. geliefert,

N. ſenz'altra ſpeſa fino colà. Potendo ſervirvi in coſa di voſtro guſto, ſarò ſempre prontiſſimo ad eſſeguire i voſtri comandi. Quì ingiunte vanno alcune moſtre di . . . co i loro prezzi in contanti, per voſtro governo, e caramente vi ſaluto &c.

XI.

Data in Auguſta per Verona.

Senza cara voſtra. Dalle ſcritture quì ingiunte vedrete a che termine ſiete con queſti Signori N. Del reſto vi ragguaglio la ſpedizione fattavi di due colli N. 6 e 7. a conto e diſpoſizione del Signor N. di N. ſperando che alla loro ſalva comparſa troverà il tutto di piena ſua ſoddisfazione. Servavi ch'in uno de' detti colli, cioè nel N. 7. è imballato uno ſcrigno, di cui vi parlai nella mia precedente; il che ho ſtimato neceſſario di replicare, per farne la dichiarazione alla dogana, caſo che occorreſſe ſcaricarlo, e per avvertire quelli, a cui voi lo commetterete per l' oltreſpedizione d' averne cura. Altro non occorrendo v. b. l. m.

ohne einige Spesen bis dahin. Wenn ich Ihnen in etwas gefällig seyn kann, werde ich jederzeit bereit seyn, Ihren Befehlen nachzukommen. Hierbey kommen einige Muster von ... samt ihren Preisen um baar Geld zu Ihrer Nachricht. Hiermit seyn Sie freundlich gegrüsset. . . .

II.

Gegeben in Augspurg nach Verona.

Ich befinde mich ohne Dero geliebtes. Aus beygehenden Schriften werden Sie ersehen, wie Sie mit den Herren N. dran sind. Im übrigen berichte Ihnen die an Sie geschehene Spedition der 2 Ballen N. 6 und 7. auf Conto und Disposition des Herrn N. in N. in Hoffnung, daß bey deren glücklichen Ankunft Selbiger alles nach seiner völligen Satisfaction finden werde. Nachrichtlich diene, daß in einem der besagten Ballen, nämlich in N. 7. einballiret seye ein Schreibtischlein oder Schrank, wovon ich Ihnen in meinem vorigen gemeldet; welches ich für nothwendig erachte, hier zu wiederholen, damit man es bey dem Zoll angeben könne, im Fall, daß man es abladen (abwerfen) müste; wie denn auch, um diejenigen, denen Sie die Weiterspedirung auftragen werden, zu warnen, daß Sie Sorge dafür tragen. Da weiter nichts vorfället. . .

XII.

Data in Verona per Augusta.

In risposta della cara vostra: Sono poi arrivati in me i due colli N. 6 e 7. per conto del Signor N. di N. in apparenza ben condizionati, e ne ho fatto alla dogana la dichiarazione accennatami, il che fù un avvertimento d'importanza per molti rispetti. Per le mie spese mi prevalerò sopra il detto Signore N. vers' il quale ne fù fatta oggi la spedizione. I carrettieri al principio facevano qualche renitenza d'incaricarsi de' detti colli, e principalmente di quello dello scrigno, allegando il pericolo (rischio) per la fragilità della robba; ma alla fine l'hanno preso, con promessa d'averne cura singolare; il che vi dico pel mio discarico, e vra soddisfazione, e per fine v. b. l. m.

XIII.

Data in Amsterdam per Norimberga.

Se non avete ricevuto ancora le balle . . . che vi spedj un mese fa, non è mia colpa, ma quella de' doganieri di N. che le hanno arrestate e aperte, imaginandosi di trovarvi ciò, che non vi era. Ne ho scritto al mio corrispondente, che tengo colà, con ordine di lamentarsene ama-

12.

Gegeben in Verona nach Augspurg.

In Antwort auf Dero geliebtes diene. Es sind mir endlich auf Conto des Herrn N. von N. die zwey Ballen N. 6 und 7 dem äusserlichen Ansehen nach wohl conditionirt zugekommen, und habe ich bey dem Zoll die bewuste Anzeige gethan, welches vieler Ursachen halben eine ganz gute Warnung gewesen. Für meine Spesen werde mich bey ermeldtem Herrn N. erholen, an welchen heute die Spedition geschehen ist. Die Fuhrleute machten Anfangs Schwierigkeit, gedachte Ballen anzunehmen, und zumal wegen des Schreibtischleins, das da beygepackt ist, mit Vorschützung dessen Zerbrechlichkeit; aber endlich haben sie beyde aufgeladen, mit Versprechen, besondere Sorge dafür zu tragen, welches ich Ihnen zu meiner Rechtfertigung und Ihrem Vergnügen anzeige, und hiermit . . .

13.

Gegeben in Amsterdam nach Nürnberg.

Wenn Sie die Ballen . . . so ich Ihnen vor einem Monat spediret, noch nicht empfangen haben; so ist die Schuld nicht mein, sondern der Zollbeamten zu N. welche sie arrestirt und aufgemacht haben, in der Meynung, etwas anders darinnen zu finden. Ich habe deswegen an meinen

amaramente con procurar un abolimento di cotal abuſo. Dalla di lui riſpoſta ſto a vedere ciò, che ne ſarà, e ve ne darò diſtinto ragguaglio per voſtro governo; e reſto a' voſtri piaceri &c.

XIV.

Data in Norimberga per Amſterdam.

Dalla cara voſtra de' . . . vedo con gran mio disguſto l'arreſto fatto alla dogana di N. ſopra le merci da voi ſpedite alla volta di N. per mio conto; ma eſſendo informato per lettere capitatemi oggi dal Signor N. di colà, che detto arreſto non ſia ſtato fatto, che per aver mancato i carrettieri di farne la dichiarazione a N. per dove paſſarono, ſono di parere, che ſcrivendo voi a quel voſtro amico, ſi troverà mezzo per il loro rilaſcio, ed ulterior ſpedizione; mentre per fine v. b. l. m.

XV.

Correspondenten, welchen ich alldort habe, geschrieben, mit Ordre, sich deswegen empfindlich zu beschweren, und daran zu seyn, daß doch ein solcher Mißbrauch abgeschafft werden möge. Mit seiner Antwort werde ich hören, wie die Sache stehet, und Ihnen zu Ihrer Wissenschaft deutliche Nachricht davon geben. Ich verbleibe zu Dero angenehmen Diensten ꝛc.

14.

Gegeben in Nürnberg nach Amsterdam.

Aus Dero geliebtem vom . . . ersehe ich zu meinem grossen Verdruß die bey dem Zoll zu N. geschehene Anhaltung der Waaren, so Sie für meinen Conto nacher N. spedirt haben. Weil ich aber durch Briefe, so mir heute von dem Herrn N. daselbst zugekommen, berichtet werde, daß besagter Arrest um keiner andern Ursache willen geschehen seye, als weil die Fuhrleute unterlassen haben, zu N. da sie durchpaßiret, solches anzugeben: so bin ich der Meynung, wenn Sie an Ihren Freund daselbst schreiben, daß man zu ihrer Befreyung und Weitersendung schon Mittel finden werde; inzwischen verbleibe . . .

15.

XV.

Data in Hamburgo per Firenze.

Senza voſtre. Vi dirò ſolamente ch'un mio amico m'ha dato ordine d'informarmi, a quanto ſi vendano al preſente coſtì i velluti, raſi, broccati, ſaie ed altri drappi di ſeta. Ora, ſapendo che voi ne fate traffico e conſumo diſtinto da molti altri, ho ſtimato bene d'addrizzarmi alla vra corteſia, e pregarvi di volermi mandare col primo ordinario una liſta d' drappi di ſeta più riſtretti a danari contanti; aſſicurandovi, che, ſe quell' amico vi trova il ſuo conto, vi viſiterà con ſpeſſe e groſſe commiſſioni. Altro non occorrendo v. b. l. m.

XVI.

Data in Norimberga per Lindò.

I cattivi tempi, e le pioggie continue hanno fin ora ritardata l'ulterior ſpedizione della caſſa . . . venutami da N. per voſtro conto. Ve la mando adunque oggi pel carrettiere N. e dopo averla ricevuta ben condizionata, gli pagherete pel reſto della vettura accordatagli fl. . .

ſe

15.

Gegeben in Hamburg nach Florenz.

Da ich mich ohne Dero werthes finde, so melde ich Ihnen dermalen nur, daß einer meiner Freunde mir Ordre gegeben, mich zu erkundigen, wie theuer ietzund in costi die Sammet, Atlaß, Broccate, Satine und andere Seidenzeuge verkauft werden. Weil mir nun bewust, daß Sie hierinnen vor andern viel thun, als habe ichs für dienlich erachtet, mich an Ew. Lieb zu wenden, mit Bitte, mir mit erster Gelegenheit eine Liste von denjenigen Seidenzeugen zu senden, so am meisten nach der Mode sind, samt ihren Mustern und nächsten Preisen um baar Geld. Ich versichere Sie, daß selbiger Freund, wenn er seinen Conto dabey findet, bey Ihnen mit öftern und grossen Commißionen einsprechen werde. In Ermangelung eines mehrern grüsse ich Sie höflichst. . .

16.

Gegeben in Nürnberg nach Lindau.

Das schlimme Wetter und der anhaltende Regen hat bisher die weitere Versendung der Kiste . . so mir für Dero Conto von N. zugekommen ist, aufgehalten. Ich sende sie Ihnen heute durch den Fuhrmann N. und nachdem Sie selbige wol conditioniret empfangen, werden Sie ihm für den Rest des mit ihm bedungenen Fuhrlohns auszahlen fl. . .

So

Se vaglio ſervirvi in altro, vi prego di comandarmi liberamente, e quì &c.

XVII.

Data in Auguſta per Milano.

Senza cara voſtra. Mi rapporto ſopra la mia antecedente, che fù alli 10. del paſſato. Queſta ſerve ſolamente per pregarvi, ſe il Signor N. che parte oggi da quì per N. veniſſe a riverirvi da parte ſua e noſtra, con ricercar i voſtri conſigli ed ajuti, d'aſſiſterlo nelle ſue occorrenze; e s'egli aveſſe biſogno di danari, di fornirgliene fin alla ſomma di fl. 1000. moneta corrente contro quitanza; e di mettermeli a conto, con darmene avviſo. Vi reſterò con obbligo di queſto, e per gli altri favori, ch'avrete la bontà di far al detto Signore, ch'è molto noſtro amico. Raccomandandovi il ricapito dell'inchiuſa caramente v. b. l. m.

XVIII.

Data in Verona per Ulmo.

Queſte poche righe non ſerviranno che per dirvi, che fra un meſe capiterà coſti noſtro parente N. che ſe ne viene da N. a queſta volta; gli abbiamo ordinato di farvi da parte noſtra e ſua riverenza, e vi preghiamo d'aſſiſterlo in tut-

So ich Ihnen in etwas anderm dienen kann, so bitte, mir frey zu befehlen, und hiermit...

17.

Gegeben in Augspurg nach Mayland.

Ich bin dermalen ohne Dero geliebtes. Daher berufe ich mich auf mein voriges vom 10. passato. Dieses dienet nur allein Sie zu bitten, wenn der Herr N. welcher heute von hier nach N. abreiset, käme, Sie in seinem und unserm Namen zu begrüssen, und Dero guten Rathes zu pflegen, daß Sie ihm in seiner Angelegenheit beystehen, auch wenn er Geld vonnöthen hätte, Ihm bis auf die Summa von fl. 1000. Currentmünz gegen Quittung vorstrecken, mir selbige a Conto setzen, und von dem Erfolg Bericht geben wollen. Ich werde Ihnen für diese und andere Freundschaft, so Sie besagtem Herrn, der unser sonderbarer Freund ist, erweisen werden, verpflichtet seyn. Ich recommandire Ihnen die Bestellung des Einschlusses, und bin nebst freundlicher Begrüssung. . . .

18.

Gegeben in Verona nach Ulm.

Diese wenige Zeilen sollen nur dienen, Ihnen zu melden, daß binnen einem Monat unser Vetter N. welcher von N. kommt, an ihrem Ort eintreffen werde. Wir haben ihm aufgetragen, Ihnen in unserm und seinem Namen aufzuwarten, und

Sie

tutto ciò, che di voi farà capitale, sia in proseguimento del suo viaggio, come in altra cosa; ch' il tutto riconoscerемo come se fatto fosse a noi stessi; e per fine v. b. l. m.

XIX.

Data in Colonia per Amsterdam.

In risposta della grata vostra de' . . . vi resto tenuto della notizia che mi date della disgrazia accaduta alla flotta di . . . e naufragio di que' trè vascelli, nel carico de' quali mi trovo per mia mala sorte, pur troppo interessato. Vi supplico adunque, caro Signore, che vogliate osservare gli andamenti della compagnia in questa congiuntura, e d' adoperarvi a nome mio in maniera tale, ch' io vi resti meno danneggiato, che sarà possibile, la qual grazia attenderò dalla gentilezza vostra, e dal buon affetto di que' Signori; e con tal fine v. b. l. m.

XX.

Data in Norimberga per Napoli.

Quì ingionta avrete una lista di quelle merci di cui bramerei sapere, se facessero per il vostro paese; e se vi fosse speranza di farne spaccio e profitto. Caso che voi ne vedeste qual-

Sie zu bitten, ihm in allem, worinnen er Sie angehen wird, es sey zur Fortsetzung seiner Reise, oder in etwas anderem an die Hand zu gehen. Wir werden alles so dankbarlich erkennen, als ob es uns selbsten geschehen wäre, und verharren zum Beschluß. . .

19.

Gegeben in Cöln nach Amsterdam.

In Antwort auf Dero geliebtes vom . . . finde mich Ihnen für die Nachricht verpflichtet, so Sie mir von dem Unglücke geben, das der Flotte von N. widerfahren, und von dem Untergang der drey Schiffe, bey deren Ladung ich leider! zu meinem Nachtheil nur allzuviel interessiret bin. Ich bitte daher E. L., daß Sie sich nach dem Verhalten der Compagnie bey diesem Zufall erkundigen, und in meinem Namen sich dahin bearbeiten wollen, daß ich dabey so wenig zu Schaden komme, als möglich seyn wird. Welche hohe Gefälligkeit ich mir beydes von Dero Freundschaft und selbiger Herren Gewogenheit versprechе, und hiermit . . .

20.

Gegeben in Nürnberg nach Neapoli.

Hierbey haben Sie ein Verzeichniß derjenigen Waaren zu empfangen, von welchen ich gerne wissen möchte, ob sie an Ihrem Orte anständig, und ob Hoffnung wäre, einigen Verschluß und Nutzen

qualche apparenza; vi prego d'avvertirmene col primo ordinario, e dirmi nello ſteſſo tempo, quali ſiano le vere ſtagioni, ed i più ſicuri, commodi ed avvantaggioſi camini, (ſtrade) per farvene la ſpedizione, e ſe avete qualche amico di buon conto a N. mi farete piacere di raccomandargli la mia perſona, come le mie mercanzie, e caramente ſalutando v. b. l. m.

XXI.

Data in Norimberga per Milano.

In riſpoſta alla cara voſtra de' . . . ſcorſo confermo la mia ultima de' . . . dicendovi, che le robbe commeſſemi ſiano già ordinate a' maeſtri, nel prezzo de' quali vi prometto, che ſarete avvantaggiato in ogni poſſibil maniera; e pronte che ſaranno, ve le ſpedirò ſenza indugio e. v. b. l. m.

XXII.

Data in Ulmo per Londra.

Dalla gratiſſima voſtra de' 22 paſſato vediamo volontieri non ſolo il voſtro coſti ſalvo arrivo, ma di più che vi ſiete riſolto di ſtabilirvi ca-

ſa

damit zu machen. Im Fall Sie einigen Anschein darzu sehen sollten, so ersuche, mit nächster Ordinari mich davon zu benachrichtigen, und zugleich anzudeuten, welches etwan die gelegenste Jahreszeit, wie auch die sichersten, bequemsten und vortheilhaftesten Wege (Strassen) seyn, Ihnen solche zuzusenden. Und so Sie etwan einen sichern Freund zu N. haben, werden Sie mir einen Gefallen thun, wenn Sie ihm meine Person nebst meinen Waaren anrecommandiren. Hiermit sind Sie freundlich gegrüsset. . . .

21.

Gegeben in Nürnberg nach Neyland.

In Antwort auf Dero angenehmes vom . . . passato bekräftige mein jüngstes vom . . . . und berichte Ihnen, daß die mir committirten Waaren bey den Meistern bereits bestellet seyn; in Ansehung der Preise verspreche ich Ihnen, daß Dero Vortheil auf alle nur mögliche Weise soll in Acht genommen werden, und sobald Sie fertig, werde ich solche ohne Aufschub an Sie abgehen lassen. Unter höflichster Begrüsiung verharre.

22.

Gegeben in Ulm nach Londen.

Aus Dero geliebtem vom 22. passato ersehen wir mit Vergnügen nicht allein Dero glückliche Ankunft a costi, sondern auch, daß Sie entschlos-

ſa di negozio con l'intervenimento delli Signori N. e N. di N.; al che vi auguriamo, col principio di queſt' anno nuovo, ogni benedizione da Dio e feliciſſimo riuſcimento; e molto vi ringraziamo delle gentiliſſime voſtre eſibizioni, che ci fate. All' occaſione non mancheremo di prevalercene, ſicuri di riceverne ogni buon trattamento. All'incontro vi offeriamo anche noi l' opera noſtra, in tutto quello ch'a voi, ed agli amici voſtri alla giornata poſſa occorrere. Quanto a noi, quì altro non abbiamo che la ſpedizione delle mercanzie, che vengono d'Italia, e vanno per Fiandra, e poi la compra delle telerie grezze e bianche &c. come V. S. già ſa; ma crediamo, che con eſſe per coteſte parti non vi ſia poco o nulla a fare; onde ci diſpiace, che non poſſiamo fare buoni negozj con reciproca ſoddisfazione. In tanto preghiamo Iddio, che la proſperi, e v. b. l. m.

XXIII.

Data in Livorno per Norimberga.

Siamo a' 13. di Maggio; e tuttavia ci troviamo privi di riſpoſta della ſopragionta copia della noſtra ultima, il che ci dà motivo di credere

che

sen sind, daselbst ein Handelshaus mit Zuziehung der Herren N. in N. zu errichten, wozu wir Ihnen mit dem Anfang dieses neuen Jahres allen göttlichen Segen und ersprießliches Gedeyen anwünschen, und Ihnen für Dero uns gemachte höflichste Anerbietung besonders danken. Mit Gelegenheit werden wir nicht unterlassen, uns derselben zu bedienen, unter der Versicherung, alle gute Beförderung zu geniessen. Wir offeriren Ihnen hingegen unsere Dienste in allem, was Ihnen und andern Ihren Freunden zuweilen vorfallen möchte. Was uns anbelanget, so haben wir allhier anders nichts, als die Spedition der Waaren, so aus Italien kommen, und nach Flandern gehen, und den Einkauf der rohen und gebleichten Leinwandstücke 2c. wie E. E. schon bekannt ist. Wir glauben aber, daß in ihren Gegenden wenig oder nichts mit denselben zu thun sey; daher es uns leid ist, daß wir keine vortheilhafte Negotzien zu beyderseitigem Vergnügen treiben können. Inzwischen bitten wir den Höchsten, daß er Sie bey allem Wohlseyn erhalte, und nebst freundlicher Begrüssung . . .

23.

Gegeben in Livorno nach Nürnberg.

Wir zählen heute schon den 13. May, und befinden uns dennoch ohne Antwort über beygehende Abschrift unsers jüngsten: welches uns

che si possa esser smarrita; e stimolati dall' amico di N. portiamo a voi nuovo tedio con pregarvi di qualche ragguaglio circa le due cassette N. 1. e 2. speditevi dal Signor N. di N. fino sotto li 3. del passato, per poter ancor noi somministrargliene qualche notizia, mentre che ce ne fa colle sue sì frequenti instanze. Non avendo che soggiongere, caramente vi salutiamo, e v. b. l. m.

XXIV.

Data in Avignone per Besanzone.

Non avendo goduto fin' al presente l' onore di scrivervi, la presente serve solo per accompagnare la quì inclusa lettera di cambio de' pagabile il 20. del corrente dal Signor N. N. perciò non mancate di procurarne il consueto, ed osservarne l' ordine del Signor N. per di cui conto vien fatta la rimessa. Vi preghiamo a darcene avviso del segvito, e se vi possiamo render cosa grata in queste nostre parti, compiacetevi comandare, nel mentre che salutando v. b. l. m.

XXV.

auf die Gedanken bringet, es möchte etwa verlohren gegangen seyn. Wir müssen daher auf Betrieb des Freundes in N. Ihnen nochmals Bemühung verursachen, und Sie bitten, uns wegen den zwey Kistlein N. 1 und 2. so von dem Herrn N. in N. schon am 3. passato an Sie spediret worden, Auskunft zu geben, damit wir demselben gleichfalls einige Nachricht davon ertheilen können, indem er uns in seinen Briefen so oft darum ersuchet. Wir finden nichts weiter beyzufügen, als daß wir Sie freundlich grüssen, und . . .

24.

Gegeben in Avignon nach Bisanz.

Da wir bisher niemals die Ehre gehabt, an Sie zu schreiben, so dienet dieses allein, beygehenden Wechselbrief auf den Herrn N. N. so auf den 20. dieses zahlbar ist, zu begleiten. Sie belieben dabey nach Gewohnheit zu verfahren, und damit die Ordre des Herrn N. zu befolgen, als für dessen Rechnung diese Rimessa geschiehet. Von dem Erfolg ersuchen wir uns Nachricht zu ertheilen, und so wir hergegen Ihnen hiesigen Orts etwas angenehmes erweisen können, so belieben Sie frey zu befehlen; die wir nebst schönster Begrüssung ꝛc.

XXV.

Data in Piſa per Milano.

Trovandoci onorati di trè care voſtre de' 1. 8. ed. 11. cadente con aſſieme due di cambio l'una di fl. 466⅔. e l'altra di 600. de' quali abbiamo avuto accettazione, e della prima già ottenuto il pagamento, il medeſimo anderemo procurando anco dell'altra, aſpettando il reſto del noſtro avvanzo col conticello, per andar parregiando la ſcrittura. Il cambio è calato aſſai in queſta fiera, ma biſogna aver pazienza, e ſe poſſiamo preſtare qualche coſa, che riguardi voſtro intereſſe e piacere, pronti ci offeriamo, e ſalutando v. b. l. m.

XXVI.

Data in Norimberga per Amſterdam.

Senza care voſtre. Con grandiſſimo mio diſguſto vi do parte, in conformità dell' obbligo mio, dello ſtato cattivo degli affari del Signor N. Avanti jeri furono proteſtate due di cambio ſopra di lui nella noſtra piazza, il che fa credere, che non potrà più ſuſſiſtere longo tempo. Vi regolarete adunque conforme queſto avviſo, ch'abbiamo dovuto darvi, per evitar' il biaſimo d'aver trascurato a bella poſta i voſtri intereſſi, i quali riguardiamo come noſtri proprj; e con queſto fine v. b. l. m.

25.

Gegeben in Pisa nach Mayland.

Wir haben Dero drey angenehme vom 1. 8. und 11. dieses ausgehenden Monats wohl erhalten, nebst zweyen Wechselbriefen, den einen von fl. 466⅔. und den andern 600. fl. welche auch angenommen, und vom erstern bereits die Bezahlung geleistet worden. Wegen des andern Briefes werden wir ein Gleiches beobachten, die wir inzwischen den Rest unsers Avanzo samt einem kleinen Auszug erwarten, um alles conform zu notiren. Der Wechselcours ist in dieser Messe sehr gefallen; allein man muß sich gedulden. Worinnen wir sonst Ihnen dienen können, belieben Sie zu befehlen ꝛc.

26.

Gegeben in Nürnberg nach Amsterdam.

Ich finde mich ohne Dero geliebtes. Zu meinem größten Verdruß melde Ihnen nach meiner Schuldigkeit den schlimmen Zustand der Sachen des Herrn N. Vorgestern sind auf unserem Platze zwey Wechselbriefe auf ihn protestiret worden, welches vermuthen läßt, daß er nicht lange mehr werde bestehen können. Sie werden sich also nach dieser Anzeige zu richten wissen, welche wir Ihnen nicht haben verhalten dörfen, um nicht den Vorwurf zu haben, als ob wir ihre Angelegenheiten mit ganzem Fleiß versäumet hätten, als welche wir, wie unsere eigene beobachten. Hiermit verbleiben wir ꝛc.

XXVII.

Data in Amſterdam per Norimberga.

Per riſponder' alla cordialiſſima voſtra de' ... vi ſono infinitamente obbligato del favore ſingolare, che mi dimoſtrate nel parteciparmi, come ſta il negozio di coteſto Signore N. e perciò vi ſupplico quanto che poſſo, di ritirar incontinente dalle mani ſue i quattro barili merci, ch' io gli aveva inviato per mio conto, purchè li tenga ancora, e non li abbia eſitati. Quì accluſa riceverete la fattura di dette merci, accompagnata d'una procura autentica, nella quale mi dichiaro di approvare e ratificare tutto ciò, ch' avrete operato e negoziato in queſto caſo a mio benefizio; per il quale non ſarò ingrato. Attendo qualche favorevole effetto, e per fine caramente ſalutandovi v. b. l. m.

XXVIII.

Data in Ulmo per Verona.

Ci troviamo favoriti colla gratiſſima voſtra de' 12. corrente ſcrittaci da N. dalla ſcorſa fiera, dalla quale vi ſperiamo coſti ritornati con buone facende. Ci diſpiace fin' all' anima, che delle noſtre robbe, che ci ritroviamo nelle mani

delli

27.

Gegeben in Amsterdam nach Nürnberg.

Auf Dero sehr geneigtes vom . . . zu antworten, erkenne ich mich Ihnen unendlich verbunden für die sonderbare Freundschaft, so Sie mir darinnen erzeiget, daß Sie mir Bericht geben, wie es mit dem Herrn N. allda stehe. Ich bitte Sie derowegen zum allerschönsten, die vier Lägel Waaren, so ich ihm für meinen Conto zugesandt, alsobald abzufordern, dafern er nur dieselben noch in Händen, und sie nicht bereits verhandelt hat. Hierbey haben Sie das Verzeichniß von besagten Waaren zu empfangen, samt einem gültigen Vollmachtsbrief, worinnen ich mich erkläre, alles dasienige vollkommen genehm zu halten, was Sie in dieser Sache zu meinem Besten werden ausgerichtet und gehandelt haben; wofür ich denn auch nicht undankbar seyn werde. In Erwartung eines glücklichen Ausganges grüsse ich Sie zum Beschluß aufs freundlichste . . .

28.

Gegeben in Ulm nach Verona.

Wir befinden uns mit Dero sehr angenehmen vom 12. . . das Sie letztere Messe aus N. an uns geschrieben, beehret, und wir verhoffen, daß Sie mit guten Verrichtungen wieder zu Hause werden angelanget seyn. Es ist uns von Herzen

leid,

delli Signori N. nulla vi ſia occorſo, per la poca domanda, ch'in eſſa ci era, il che biſognerà prender con pazienza. Vogliamo però ſperare, che nella fiera proſſima la richieſta ſarà maggiore. Diteci in riſpoſta, ſe una mezza dozzina di barili di . . . prendereſte a fl. . . franco di porto, poſti in N. ſenz' altra ſpeſa o proviſione, perche vi vorreſſimo mandare fior di robba, acciocchè vediate in fatti, come vogliamo trattare gli amici. Quanto alli baratti di drappi, o ſete, non è noſtro ſtile, avendo veduto per iſperienza d'altri, che bel guadagno hanno fatto; ſicchè ci ſcuſerete; e per fine v. b. l. m.

XXIX.

Data in Lindò per Coira.

Avendo io ſin' a queſto tempo ſervito in qualità di agente (ſervitore di negozio) in caſa di queſti Signori N. ove cominciai anche ad introdurmi nella conoſcenza delle Signorie voſtre, e riſolto ormai colla benedizione del Signore di negoziar per mio conto, ho giudicato neceſſario di dover cominciarlo, con darne parte alle Signorie voſtre, ed inſieme offrirle i miei prontiſſimi

e

leid, daß von unsern Waaren, so sich daselbst in den Händen der Herren N. befinden, Ihnen nichts anständig gewesen, weil man solche nicht gar stark gesuchet, worein wir uns mit Geduld schicken müssen; wir wollen iedennoch hoffen, daß in nächstkünftiger Messe die Nachfrage grösser seyn werde. Berichten Sie uns in Antwort, ob Sie ein halb Dutzend Lägel . . . franco nach N. geliefert, um fl. . . . ohne fernere Unkosten oder Provision anzunehmen gesonnen wären; indem wir Ihnen die schönste und beste Waare senden wollten, damit Sie in der That sehen, wie wir unsere Freunde zu halten gedenken. Was den Tausch gegen Stoff oder Seiden anbelangt, so ist solches unseres Thuns nicht; indem wir aus fremder Erfahrung gesehen haben, wie schlecht man dabey bestanden. Sie werden es uns daher zu gut halten, die wir schüßlich verharren.

29.

Gegeben in Lindau nach Chur.

Nachdem ich bishero in dem Hause des Herrn N. allhier als ein Handelsbedienter gestanden, allwo ich auch angefangen, meine hochgeehrte Herren kennen zu lernen; und nunmehr unter dem Segen des HErrn auf meinen eigenen Conto zu negociren entschlossen bin: als habe ich gleich Anfangs für nothwendig erachtet E. E. davon Nachricht zu geben, und zugleich meine bereitwilligste und getreu-

sten

e fedeliſſimi ſervigi di fruttuoſa corriſpondenza, tanto in cambj ed altri ſpacci, quanto in compre e vendite d' ogni ſorti di mercanzie, a ragione di due, o quattro per cento di proviſione, con ſtar nel credere &c. aſſicurandovi che in tutto ciò, che le piacerà d' ordinar e commettere, mi ci adoprarò con ogni diligenza, fedeltà ed induſtria poſſibile, rimirando ſempre i loro intereſſi ed avvantaggi al pari de' miei proprj. In ſomma ſopra tutto ciò, che potrà dipendere da un capitale (fondo) di . . . mila ſcudi, e ſul credito de' miei amici, girerà ormai queſto mio incaminato negozio; ſicchè ſpero che anco le Signorie voſtre mi degneranno del favore di ricevermi nel numero de' loro amici e ſervitori, con onorarmi de' loro gratiſſimi comandi. In tanto le ſerva, di non preſtar fede ad altra ferma o ſegnatura, ſe non alla quì ſotto notata. Attendendo la deſiderata riſpoſta con aggradimento, e reciprocazione delle offerte, che le ho fatto, caramente le ſaluto, e le bacio le mani.

XXX.

Data in Coira per Lindò.

Ci ritroviamo colla gentiliſſima di Voſſignoria (V. S.) de' 10. paſſato, che ci ha arrecato doppio contento, tanto per la parte, che per

sten Dienste zu einer vortheilhaften Correspondenz sowol in Wechseln und andern Verschickungen, als auch im Einkauf und Verkauf allerhand Waaren zu zwey bis vier vom hundert Provision, und zwar auf Credit 2c. anzubieten; mit der Versicherung, daß in allem und jedem, so Ihnen zu verordnen und zu bestellen belieben wird, ich solches mit allem nur möglichen Fleiß und Treue bewerkstelligen, und dero Nutzen und Vortheil als wenn es mein eigener wäre, beobachten werde. Kurz: auf ein Capital von . . tausend Thaler und auf den Credit meiner Freunde wird sich hinfort diese meine angefangene Handlung gründen; so daß ich verhoffe, daß auch meine hochgeehrte Herren mich begünstigen werden, mich in die Zahl Ihrer Freunde und Diener aufzunehmen, und mich mit Dero angenehmen Befehlen zu beehren. Inzwischen diene Denenselben, keiner andern Firma oder Unterschrift, als der hierunten bemerkten Glauben zuzustellen. In Erwartung einer gewünschten Antwort, wie auch Genehmhaltung und Erwiederung der Ihnen gethanen Offerten grüsse ich Sie freundlichst, und verbleibe nebst meiner höflichsten Empfehlung 2c.

30.

Gegeben in Chur nach Lindau.

Wir befinden uns mit E. E. höflichstem Schreiben vom 10. passato beehret, welches uns doppeltes Vergnügen verursachet, theils wegen der uns gegebe-

per mezzo di essa ci dà dello stabilimento del nuovo negozio a proprio suo conto, che Dio prosperi colla sua santa grazia! quanto per l' onore singolare ci fa con offrirci (esebirci) la grata sua corrispondenza, la quale accettiamo, e reciprochiamo di buonissimo cuore; e dal canto nostro promettiamo di secondar le buone sue intenzioni con tutti gli impieghi e commissioni, che noi possiamo avere per costì; come anco noi preghiamo d' onorarci de' suoi per costà, che gl' adempiremo sempre con ugual diligenza e lealtà, sperando di ricavarne de' vantaggi di mutua contentezza: E per farne qualche piccolo saggio vi piacerà di provederci sei casse . . . e spedircele coll' occasione del primo carrettiere &c. che partirà per costà; per il loro ammontare vi prevalerete dal Signor N. di N. il quale sta già fornito di ordini sufficienti per vostra soddisfazione, con avvisarci del seguito. In tanto staremo attendendo molti vri comandi; come anche noi non mancheremo di procacciar tutte le occasioni di più rilevanti maneggi; e per fine caramente salutandovi, vi baciamo le mani.

gegebenen Nachricht von Dero neuerrichteten Handlung auf Ihren eigenen Conto, wozu denn auch der Höchste seinen göttlichen Segen verleihen wolle! theils wegen der uns erwiesenen sonderbaren Ehre, indem Sie uns Ihre angenehme Correspondenz anbieten; welche wir denn von Herzen gern annehmen und erwiedern; auch unserer Seits versprechen, Dero gute Intention mit allen denen Commißionen und Verrichtungen, so wir in costi haben mögen, zu befördern: wie wir denn nicht weniger ersuchen, uns mit den Ihrigen hieher zu beehren; inmaßen wir dieselbe mit gleicher Emsigkeit und Treue vollziehen werden, und der Hoffnung leben, daß wir beyderseits alles gewünschte Vergnügen daraus schöpfen werden. Um hiervon nun eine geringe Probe zu machen, so belieben Sie sechs Lägel . . . zu verschaffen, und selbige mit Gelegenheit des ersten Fuhrmanns . . . so hieher gehet, zu spediren. Für deren Belauf belieben Sie sich an den Herrn N. in N. zu wenden, welcher schon mit genugsamer Ordre zu Ihrer Befriedigung versehen ist, und uns den Erfolg davon zu berichten. Inzwischen werden wir Ihre angenehme Befehle erwarten, wie wir uns denn hingegen um alle Gelegenheiten zu noch wichtigern Bestellungen bewerben werden. Wir verbleiben nebst freundschaftlicher Begrüssung . . .

XXX. Lettere di varie materie
per esercitarsi nella lingua italiana.

(I.)

Riveritissimo Signore!

La gentilissima sua de' 28. scorso m' è stata ricapitata dal Sign. N. dalla quale avendo inteso con molto contento, che V. S. goda ancora una perfetta sanità; desidero ch' Iddio ve la mantenghi molti anni. S' ella mi scriverà all' avvenire, compiacciasi scrivermi in italiano, ch' io farò lo stesso per esercitarmi in questa lingua. Con che rimango sempre.

Di V. S. riveritissima

Lindò a' 15 Luglio 1761.

divotissimo ed obbedientissimo Servitore.

N. N.

(II.)

30. Briefe von allerhand Materien zur Uebung in der italiänischen Sprache.

(1.)

Hochgeehrter Herr!

Dero höchst angenehmes Schreiben vom 28. des abgewichenen Monats ist mir durch den Herrn N. eigenhändig zugestellet worden. Da ich nun mit größtem Vergnügen daraus ersehen, daß Dieselben sich annoch bey vollkommener Gesundheit befinden: so wünsche, daß der liebe Gott Sie noch viele Jahre dabey erhalten wolle. Wenn Sie inskünftige an mich schreiben, so belieben Sie mir italiänisch zuzuschreiben; ich werde desgleichen thun, um mich in dieser Sprache zu üben. Womit stets verharre ꝛc.

Euer Edlen

Lindau, den 15. Julius, 1761.

ergebenst verbundenster Diener.

N. N.

(II.)

Signore!

V. S. brama nella gentiliſſima ſua de' 14. corrente, ch'io le ſcriva in italiano. In riſpoſta di che ho l'onore di dirle, che non ſono ancora aſſai pratico nella lingua italiana per entrare in una corriſpondenza. Nondimeno perche ciò è di ſuo piacere mi sforzerò al poſſibile di adempire il mio debito. Compiacciaſi Ella altreſi darmi raguaglio delle novità che corrono in coteſta città, e ſe il Signore N. ſia ritornato da Parigi. Sono con piena ſtima.

(III.)

Signore!

Mi ſono rallegrato di vero cuore udendo dal Signore N. la buona novella, che V. S. ſia ritornata felicemente a caſa da Aquisgrana. Bramo dunque, che la cura che vi ha fatto, abbia un buon effetto, e goda all' avvenire una perfetta ſanità. Frattanto la prego di ricominciare quanto prima la noſtra corriſpondenza, mentre il longo di lei ſilenzio m' è ſtato di molto rincreſcimento. V. S. obligherà molto colui, ch' ha l' onore d' eſſere tutto 'l tempo di ſua vita &c.

(2.)

Mein Herr!

Sie verlangen in Dero Schreiben vom 14. dieses Monats, daß ich Ihnen italiänisch zuschreiben soll. Worauf denn die Ehre habe Ihnen zu melden, daß ich in der italiänischen Sprache noch nicht genug geübet bin, um mich in einen Briefwechsel einzulassen. Doch, wenn Ihnen dadurch ein Gefallen geschiehet; so werde trachten, so viel mir möglich ist, meine Schuldigkeit zu beobachten. Sie belieben mir also zu berichten, was es Neues in Ihrer Stadt gibt, und ob der Herr N. von Paris wieder zurück gekommen sey. Ich bin mit vieler Hochachtung ꝛc.

(3.)

Mein Herr!

Ich habe mich herzlich erfreuet, da ich von dem Herrn N. die gute Nachricht gehöret, daß Sie von Aachen glücklich wieder zu Hause angelanget seyn. Ich wünsche demnach, daß die Cur, welche Sie allda gebraucht haben, Ihnen wohl zuschlagen, und Sie künftighin eine vollkommene Gesundheit geniessen mögen. Uebrigens bitte Dieselben, unsern Briefwechsel bald wieder zu erneuern, indem mir Dero langes Stillschweigen schon lange empfindlich gewesen. Sie werden dadurch denjenigen sehr verbindlich machen, welcher die Ehre hat lebenslang zu verbleiben ꝛc.

(IV.)

Signore!

Sto ſul punto di partir di quì per Italia; ed avvicinandoſi il giorno dell' elezione d'un nuovo Imperadore, e trovandoſi di già a queſto fine in Francoforte la maggior parte degli ambaſciadori; prego la ſua gentilezza di volermi ſenza ſuo incomodo raggvagliare di quel, che paſſa di nuovo in detta città. Profeſſerò a V. S. grandi obligazioni per queſto favore, ed in contracambio le farò ſapere tutto quel che troverò di rimarchevole nel mio viaggio. Mi prometto queſta grazia, e rimango con una ſtima particolare &c.

V.

Signore!

Ho ricevuto la gentiliſſima ſua de' 14. corrente, dalla quale vedo con piacere il diſſegno che V. S. ha d'andar in Italia. Non tralaſcierò implorar inceſſantemente il cielo per una felice riuſcita del di lei viaggio; e pela conſervazione della di lei ſanità, che m'è ſi cara. Circa le novità di queſta città può ſtar ſicura, che gliele riferirò d'una maniera che ne potrà eſſer ſoddisfatta. Mi conſervi nella di lei memoria, e permetta ch'ardiſca ſempre chiamarmi &c.

(VI.)

(4.)

Mein Herr!

Ich bin im Begriff von hier nach Italien zu reisen; und da der Wahltag eines neuen Kaisers herbey nahet, auch der größte Theil der Gesandten sich schon in Frankfurt zu dem Ende eingefunden hat: so ersuche E. E. Sie wollen mir ohnbeschwert berichten, was neues in gedachter Stadt vorgehe. Ich werde mich Ihnen für diese Gefälligkeit sehr verbunden erkennen, und dagegen alles, was mir auf meinen Reisen merkwürdig vorkommen wird, Ihnen melden. Ich verlasse mich auf diese Gefälligkeit, und verharre mit besonderer Hochachtung ꝛc.

(5.)

Mein Herr!

Ich habe Dero sehr werthes Schreiben vom 14. dieses Monats wohl erhalten, und daraus Ihr Vorhaben nach Italien zu reisen, mit Vergnügen ersehen. Ich werde nicht ermangeln, den Himmel um einen glücklichen Fortgang Ihrer Reise, und um die Erhaltung Ihrer Gesundheit, die mir so schätzbar ist, unaufhörlich anzuflehen. Was die Neuigkeiten unserer Stadt betrifft, so können Sie versichert seyn, daß ich Ihnen dieselben auf eine solche Art berichten werde, daß Sie damit zufrieden

(VI.)

Signore!

Ho ricevuto con piacere l'ordine, che V. S. m' ha dato di mandarle una gazzetta franceſe. Ma ſiccome vi ſono quì differenti gazzette franceſi, e lei non ha detto, quale V. S. voglia, devo perciò pregarla di nuovo ordine. Noi abbiamo una gazzetta che ha per nome l'Anticorriere, e queſta ſi ſtampa quì: abbiamo ancora quella di Leida, di Utrecht, quella di Colonia, e molte altre. Ma eſſendo queſte gazzette ſpedite quì da lontani luoghi: ed avendoſi per conſequenza le novità molto tardi, preferiamo molto l'Anticorriere. Subito che avrò ſopra di ciò ricevuto riſpoſta, la ſervirò con piacere; con che cordialmente riverendola ſono &c.

(VII.)

Signore!

Eſſendo ſtato impedito da un piccol viaggio a riſpondere a due lettere di V. S. la prego inſtantemente di non prender in mala parte queſta piccola

seyn können. Sie behalten mich nur in Dero Angedenken, und erlauben, daß ich mich stets nennen darf ꝛc.

(6.)

Mein Herr!

Die Ordre, welche Sie mir gegeben, um Ihnen eine französische Zeitung zu schicken, habe mit Vergnügen erhalten. Da man aber verschiedene französische Zeitungen hier hat, Sie aber nicht gemeldet haben, was Sie für eine verlangen: also muß ich bey Ihnen aufs neue deßhalben anfragen. Wir haben eine Zeitung, so den Namen Avant-Coureur führet, und diese wird allhier gedruckt; wir haben auch die Leydenische, die Utrechter, die Cölnische und andere mehr. Da aber diese Zeitungen von entlegenen Orten hieher geschickt werden, und man folglich die Neuigkeiten sehr spät erfähret: so ziehen viele den Avant-Coureur den andern vor. Sobald ich nun von Ihnen Antwort hierüber erhalten habe, werde mit Vergnügen aufwarten. Womit Sie freundlich begrüssend ꝛc.

(7.)

Mein Herr!

Weilen ich durch eine kleine Reise auf Dero zwey angenehme Briefe zu antworten verhindert worden

cola tardanza. Del resto V. S. mi rende confuso nel farmi tanti ringraziamenti per le cortesie ricevute da me e da' miei di casa. Queste, Signore, son bagatelle che non meritano, che se ne parli. Avrei bramato di possedere più longamente la presenza della di lei amabil persona, ma mi lusingo d' aver quest' onore un' altra volta dove compensare quel che s' è trascurato. Attendo quest' onore mi raffermo con piena stima &c.

(VIII.)

Signore!

Mi trovo nella nostra casa di campagna una lega distante dalla città di N. dove fo conto passare una parte della state per ristabilire la mia sanità, che da qualche tempo in quà non è delle migliori. Avvegnachè ho una tosse, che mi tormenta non poco, di più un gran dolor di testa, ed una langvidezza per tutte le membra del corpo; perciò m' hanno ordinato i medici di prender le aque di Schwalbach. Or siccome in questa solitudine si vedono poche persone, e l' ozio m' annoja, prego V. S. mandarmi alcuni libri francesi, per poter aver colla lettura qualche passatempo. Le sarò obligato di questo favore,

bin, so bitte inständigst, diese kleine Verzögerung nicht übel zu nehmen. Uebrigens machen Sie mich ganz beschämet, wenn Sie sich so sehr für die Höflichkeiten bedanken, die Sie bey mir und den Meinigen empfangen haben. Es ist solches eine Kleinigkeit, mein Herr! und verdienet nicht, daß man daran gedenke. Ich hätte wohl wünschen, mögen die Gegenwart Dero angenehmen Person noch länger zu geniessen: Ich schmeichle mir aber, daß ich dieseEhre auf ein andermal haben werde, da alsdann dasjenige, was etwan nachgeblieben, soll eingebracht werden. In Erwartung dieser Ehre verbleibe mit vollkommener Achtung ꝛc.

(8.)

Mein Herr!

Ich befinde mich auf unserm Landgut eine Meile von der Stadt N. allwo ich einen Theil vom Sommer zu verbleiben gedenke, um meine Gesundheit, welche eine Zeitlang nicht zum besten ist, wieder herzustellen. Denn ich habe einen Husten, der mich sehr plaget, dabey ein heftiges Kopfwehe, und eine Mattigkeit in allen Gliedern; dahero die Aerzte mir das Schwalbacherwasser zu gebrauchen verordnet haben. Weilen man nun in dieser Einsamkeit wenig Leute siehet, und mir daher die Zeit sehr lang wird; so bitte Dieselben mir einige französische Bücher zu schicken, damit ich mir mit Lesen einen Zeitvertreib machen könne. Solche Gefälligkeit

vore, e le dimoſtrerò ch'io ſono con tutta la ſincerita &c.

(IX.)

Madamigella!

Ho ricevuto la gentiliſſima ſua de' 12. dello ſcorſo meſe, e vedo dalla medeſima che 'l mio ſilenzio le ha cagionato grand' inquietudine, il che mi diſpiace molto. Se ſcuſe legitime non mi giuſtificaſſero appo di lei, meriterei con ragione il di lei sdegno. Ma eſſendo ſtato in viaggio ſette meſi per affari importanti del mio Signore Principale, ſpero in tal guiſa ch' Ella non prenderà in mala parte queſta tardanza. E ſe in queſto tempo Ella non ha ricevuto alcuna mia lettera, le prometto colla preſente ch' all' avvenire ſarò tanto più diligente nello ſcrivere, e le moſtrerò che ſono inviolabilmente &c.

(X.)

Signore!

Dalla gentiliſſima ſua ſcrittami a' 20. del corrente intendo con ſommo cordoglio l' infauſta nuova del Signore N. lo compatiſco col più intimo del mio cuore, mentre ſecondo le apparen-

ze

fälligkeit werde mit Dank erkennen, und zeigen, daß ich mit aller Aufrichtigkeit bin ꝛc.

(9.)

Meine Jungfer!

Ich habe Dero sehr höfliches Schreiben vom 12. des abgewichenen Monats wohl erhalten, und daraus ersehen, daß mein Stillschweigen Sie in einige Unruhe gesetzet hat, welches mir sehr leid ist. Wenn es mir an gegründeten Ursachen fehlte, mich bey Ihnen zu rechtfertigen, so würde ich Dero Unwillen mit Recht verdienet haben: Da ich aber in wichtigen Geschäfften meines Herrn Principals bey sieben Monat auf Reisen gewesen; so hoffe, Sie werden mir diese Verzögerung nicht übeldeuten. Und da Sie nun die Zeit über keine Briefe von mir empfangen haben, so verspreche ich Ihnen hiermit, daß ich künftig desto fleißiger an Sie schreiben, und zeigen werde, daß ich mit unverbrüchlicher Treue bin ꝛc.

(10.)

Mein Herr!

Aus Dero unter dem 20. dieses Monats an mich abgelassenen Schreiben vernehme mit grosser Bestürzung die schlimme Zeitung von dem Herrn N. Ich bedaure Ihn von Grund meiner Seele; denn allem

ze anderà male per lui. Può anche essere però, che si dica più di quel ch' è vero, avendo egli molti nemici che già da longo tempo vogliono la di lui rovina. Non dubito però ch' il Signore Conte di N. non s'interessi per lui, il che desidero di verocuore. Se continua a passare costì qualche cosa di nuovo, la prego darmene avviso, e credere che sono inalterabilmente &c.

(XI.)

Signore!

Sono stata assai mortificata di non essermi jeri trovata a casa, allorche Ella venne a visitarmi. Poichè questo si chiama profittar male del primo segno dell' amicizia, che lei s' è degnata testificarmi. Se V. S. m' ama un poco, può aver a grado tal mio dispiacere. Muojo perciò di brama di scusarmi seco lei, e questo non sarà mai si presto che lo desidera &c.

(XII.)

Signore!

Ho ricevuto la gentilissima sua de' 28. spirante, come ancora il donativo, ch' ha avuto la bontà

allem Ansehen nach wird es Ihm übel ergehen. Es kann aber auch wohl seyn, daß man Ihm mehr nachredet als wahr ist; indem Er viele Feinde hat, die schon lang seinen Untergang gewünschet haben. Ich zweifle aber nicht, es werde der Graf von N. sich seiner annehmen, welches herzlich wünsche. Wenn weiter was Neues bey Ihnen vorgehen sollte, so bitte Dieselben mir Nachricht davon zu geben, und zu glauben, daß ich unveränderlich bin ꝛc.

(11.)

Mein Herr!

Ich habe es sehr bedauret, daß ich mich gestern nicht zu Hause befunden habe, als Sie mich besuchen wollten. Denn das heisset wohl, sich der ersten Probe Dero mir gegönnten Freundschaft schlecht bedienen. Wenn also E. E. noch eine kleine Neigung zu mir tragen, so wird meine Unruhe darüber Ihnen nicht mißfällig seyn. Ich sterbe demnach vor Begierde, mich bey Ihnen persönlich zu entschuldigen; und dieses kann nicht so bald geschehen, als es sehnlich wünschet ꝛc.

(12.)

Mein Herr!

Dero sehr angenehmes Schreiben unter dem 28. dieses Monats habe wohl erhalten, wie auch

das

tà d' inviarmi. Ne ſono infinitamente obligato a V. S., e mi rincreſce ſol tanto, di non trovare alcuna occaſione di dimonſtrarle d' una maniera convenevole la ſincera mia gratitudine. In tal guiſa s' accreſceranno vieppiù le mie obligazioni verſo di V. S. ſe non mi onora de' di lei ſtimatiſſimi comandi, e non mi dà campo con ciò di poterla ſervire in qualche coſa. La di lei lettera è ſi ripiena di complimenti, Signore, ch' è gran danno veramente, che ſiano impiegati sì male, non eſſendo io capace di riſpondere, nondimeno mi permetta ch' ardiſca chiamarmi &c.

(XIII.)

Signore!

La lettera che V. S. s' è degnata ſcrivermi mi reca un gran diletto, ma nello ſteſſo tempo un' afflizione. Sono traſportato dalla gioja nell' intendere che tutta la ſua caſa goda d' una perfetta ſanità, ma ſono molto afflitto, che la piogia continua, e l' eccefſivo caldo ſucceſſovi dappoi cagioni molte malatie. Non eſſendo per altro che dolori di teſta, e fluſſioni, di cui il tempo inſtabile n' è la cagione, ſpero che tal malatia non ſarà di lunga durata. Ciò auguro

di

das Präsent, so Sie mir zu schicken die Gütigkeit gehabt haben. Ich bin Ihnen dafür ungemein verbunden. Bedaure aber, daß ich dermalen keine schickliche Gelegenheit finde, Ihnen meine wahre Erkenntlichkeit an den Tag zu legen. Meine Verpflichtung gegen Sie würde demnach um so viel grösser seyn, wenn Sie mich mit Dero werthen Befehlen beehren, und dadurch in den Stand setzen wollten, mich Ihnen gefällig zu erzeigen. E. E. Schreiben ist mit sehr vielen Höflichkeiten angefüllet: Es ist aber nur Schade, daß solche bey mir unverdienter Weise angewendet werden; indem ich nicht vermögend bin, darauf zu antworten. Doch werden Sie erlauben, daß ich mich nennen darf ꝛc.

(13.)

Mein Herr!

Der Brief, so Sie an mich abgehen zu lassen die Gütigkeit gehabt haben, vergnüget mich nicht wenig; setzet mich aber auch zugleich in einige Bekümmerniß. Ich bin ungemein erfreuet, da ich vernehme, daß Dero sämtliches Haus sich annoch bey erwünschter Gesundheit befindet. Daß aber die anhaltenden Regen und die nunmehro darauf erfolgte ausserordentliche Hitze sehr viele Krankheiten nach sich ziehen, vernehme ich mit innigstem Bedauren. Weil es aber nichts als Kopfwehe und Flüsse sind, die von dem veränderlichen Wetter herkommen; so hoffe, es werde solches Uebel nicht lange

di vero cuore, come colui ch' à l'onore d' eſſere inviolabilmente &c.

(XIV.)

Illuſtriſſimo Signore!

Voglio far ſapere con queſta mia a V. S illuſtriſſima, che giovedì paſſato mia conſorte ha meſſo felicemente al mondo un piccolo bambino. Or m'obliga il dover mio di preſentar prima d'ogni altra coſa il bambino alla criſtiana chieſa per eſſer mondato dal peccato originale, e rigenerato per mezzo del ſanto batteſimo. Piglio perciò la libertà di ſupplicar V. S. illuſtriſſima di tenerlo al ſagro fonte, e dargli un nome criſtiano. L'amicizia di cui V. S. illuſtriſſima m' ha onorato da tant 'anni e 'l di Lei zelo per la gloria di Dio mi rendono ſicuro, ch'Ella non negherà a me ed a queſto povero bambino tal favore, il che m' obligherà eſſere con eterna gratitudine &c.

(XV.)

Illuſtriſſimo Signore!

Non ho voluto mancare di dar parte con queſta mia a V. S. illuſtriſſima del matrimonio con-

anhalten. Ich wünsche es von Herzen, als der ich die Ehre habe mit unverrückter Ergebenheit zu seyn ꝛc.

(14.)

Hochedler Herr!

Ew. Hochedlen habe hiemit geziemend berichten wollen, daß verwichenen Donnerstag meine Liebste mit einem jungen Söhnlein glücklich niedergekommen ist. Da es nun meine Pflicht erheischet, dieses Kind ungesäumt der christlichen Kirche vorzutragen, damit es von der Erbsünde gereiniget, und durch die heilige Taufe wiedergebohren werde: so nehme ich mir die Freyheit, Ew. Hochedlen gehorsamst zu ersuchen, einen Taufzeugen dabey abzugeben, und demselben einen christlichen Namen beyzulegen. Die Freundschaft, womit Ew. Hochedlen mich seit vielen Jahren beehret haben, und Derosselben Beeiferung für die Ehre Gottes lassen mich nicht zweiflen, daß Sie diese Gefälligkeit mir und dem armen Kinde nicht versagen werden. Welches mich denn verpflichten soll, mit lebenslänglicher Erkenntlichkeit zu verharren ꝛc.

(15.)

Hochedler Herr!

Ew. Hochedlen habe mit diesem nicht ermangeln wollen von meiner mit der Jungfer N. ge-

conchiuſo 'colla Signora N. ſiccome lo ſpoſalizio dovrà farſi a' 12. di queſto meſe, piacendo a Dio. Prego perciò V. S. illuſtriſſima come mio miglior amico d'onorarmi in detto giorno della di lei grata preſenza, per aver parte delle noſtre gioje e divertimenti con altri buoni amici V. S. illuſtrma farà un grand' onore e favore a me ed alla mia ſpoſa, la quale a lei divotamente ſi raccomanda, ed io parimente ch'in aſpettazione della di lei preſenza ſarò tutto il tempo della mia vita &c.

(XVI.)

Signore!

Standomi molto a cuore tutto quel che ſuccede V. S. non poſſo a meno di non rallegarmi ſeco lei nell'intendere, che ſia preſto per cambiare il ſuo ſtato, non dubitando che ciò ſeguirà con piena contentezza del di lei cuore. Non poſſo biaſimarla, Signore! d'aver tardato tanto avanti d'aver preſo tal riſoluzione, poichè è 'l più importante affare della noſtra vita, e che richiede ogni noſtra attenzione. Ma giacchè finalmente l'ha intrapreſo, mi permetta che le dimoſtri, quanto ciò mi ſia a cuore. Prego perciò l' Altiſſimo degnarſi colmar V. S. e la ſua diletta ſpoſa de' beni temporali e ſpirituali, e mantenerla molti anni in un intiera ſanità. Reſti perſuaſo, Signore, che s'Ella diverrà tanto felice, quanto io bra-

schlossenen Heirath geziemend Nachricht zu geben. Und weilen die Hochzeit den 12. dieses Monats, geliebt es Gott! vor sich gehen soll: so ersuche Ew. Hochedlen, als meinen allerliebsten Freund, mich mit Dero angenehmen Gegenwart auf besagten Tag zu beehren, um nebst andern guten Freunden an unserer Freude und Lustbarkeiten Theil zu nehmen. Ew. Hochedlen werden dadurch mir und meiner Liebste eine grosse Ehre und Gewogenheit erweisen. Diese empfiehlt sich Ew. Hochedlen schönstens, und ich desgleichen, der ich in Erwartung Dero angenehmen Gegenwart lebenslang verharren werde ꝛc.

(16.)

Mein Herr!

Da ich an allem, was Ihnen begegnet, grossen Antheil nehme; so kann ich nicht anders, als mich über die Nachricht von Dero nahen Standesveränderung innigst erfreuen, da ich nicht zweifle, es werde solche zu der größten Zufriedenheit Ihres Herzens ausschlagen. Ich kann Sie nicht verdenken, mein Herr! daß Sie so lange gewartet, ehe Sie diesen Schluß gefaßt haben, weilen es die allerwichtigste Sache in unserm Leben ist, und die alle unsere Aufmerksamkeit erfordert. Da Sie aber endlich sich darzu entschlossen haben: so erlauben Sie, daß ich Sie versichere, wie grossen Antheil ich daran nehme. Ich bitte demnach den Allerhöchsten, daß Er Sie und Dero lieben Schatz mit leiblichem

bramo, niuno al mondo godrà la felicità di V. S. Se posso in qualche cosa contribuirci, creda pure, che lo farò di buon cuore, ne mi scorderò mai dell' obligazione che le professo, ne della pena, che s'è presa per amor mio. Si compiaccia aggradire questa picciola prova della mia amicizia, e credere, che sono con tutto il rispetto &c.

(XVII.)

Signore!

Essendo la prima volta che ho l'onore di scrivere a V. S. in questo nuovo anno, non ho voluto mancare di passar seco lei ufficio di congratulazione. Dio faccia, che sia felice dal principio fin alla fine, e ripieno d'ogni sorte di benedizioni e prosperità assieme a molti altri susseguenti, com' Ella stessa può bramarsi. Queste parole escono dal cuore, e non ho d'aggiugnervi altro, se non pregar divotamente V. S. di farmi degno della continuazione della di lei pregiatissima amicizia. Della mia Ella non deve dubitarne, essendo ad ogni prova &c.

und geistlichem Wohlergehen überschütten, und viele Jahre bey vollkommener Gesundheit erhalten wolle. E. E. können versichert seyn, daß, wenn Dero künftiger Wohlstand meinen eifrigen Wünschen gemäß ist, Niemand in der Welt so glücklich, wie Sie, seyn werde. Kann ich dazu etwas beytragen, so seyn Sie versichert, daß ich es von Herzen gerne thun, und weder meine Verbindlichkeit gegen Sie, noch die gütige Bemühung, so Sie mit mir gehabt, jemals vergessen werde. Indessen belieben Sie dieses geringe Zeugniß meiner Freundschaft geneigt aufzunehmen, und zu glauben, daß ich mit vieler Hochachtung verharre ꝛc.

(17.)

Mein Herr!

Es ist dieses das erstemal, daß ich die Ehre habe, an Dieselben in diesem neuen Jahre zu schreiben: Ich habe daher nicht ermangeln wollen, Ihnen von Herzen dazu zu gratuliren. Gott gebe, daß solches vom Anfang bis zu Ende ein glückliches Jahr, und mit allen nur selbst wählenden Gattungen des Segens und Wohlergehens, benebst noch vielen nachfolgenden begleitet seyn möge. Diese Wünsche gehen von Herzen, und ich habe solchen weiter nichts beyzufügen, als daß ich E. E. ergebenst ersuche, mich Dero sehr werthgeschätzten Freundschaft fernerhin zu würdigen. An der meinigen dörfen Sie gar nicht

(XVIII.)

Signore!

Ho ricevuto la lettera che V. S. s'è degnata ſcrivermi il primo di Gennaro, e le ſono infinitamente obligato degli amorevoli augurj ch' ha avuto la bontà di farmi al ritorno dell' anno nuovo. Non tralaſcierò far lo ſteſſo per eſſa lei e pe' ſuoi parenti; E ſe mi ſtima capace in queſto nuovo anno di ſervirla in qualche coſa, avrà la bontà di comandarmi liberamente, mentre le darò a conoſcere, che ſono ſinceramente &c.

(XIX.)

Signore!

Non può ſuccedere a V. S. ne bene no male, ch' io non ne entri a parte. Può dunque imaginarſi, quanto mi ſia rallegrato pella ricuperata di lei ſalute. La mia amicizia è troppo grande per reſtar ozioſa in tale occaſione. Se ſi trattaſſe ſolamente d' augurj per conſervarla in ſalute, Ella potrebbe ſtar ſicura, che giammai alcuna malatia la ſorprenderebbe, non potendoſe-

ne

zweiflen, indem ich zu allmöglicher Probe derselben mich erbiete, und verbleibe ꝛc.

(18.)

Mein Herr!

Den Brief, so Dieselben unter dem 1. Jänner an mich abzulassen beliebet, habe ich wohl erhalten, und bin Ihnen für den wohlgemeynten Wunsch, welchen Sie mir bey Gelegenheit dieses Jahreswechsels zu machen die Gütigkeit gehabt haben, unendlich verbunden. Ich werde nicht ermangeln, für sie, und alle Ihre Angehörigen desgleichen zu thun. Und wenn Sie mich im Stande finden, in diesem neuen Jahre Ihnen etwas gefälliges zu erweisen, so seyn Sie von der Güte, und befehlen frey über mich. Ich werde Ihnen jederzeit zeigen, daß ich mit aller Aufrichtigkeit sey ꝛc.

(19.)

Mein Herr!

Es kann Ihnen nichts, weder Gutes noch Böses, wiederfahren, daran ich nicht Theil nehmen sollte. Sie können demnach leicht gedenken, wie sehr ich mich über die Wiederherstellung Dero Gesundheit erfreue. Meine Ergebenheit gegen Sie ist allzugroß, daß ich bey einer solchen Gelegenheit meine Feder zurück halten könnte. Käme es nur auf Wünsche an, um Sie gesund zu erhalten, so

ne fare con zelo maggiore di quel che ſono fatti i miei, in tutto quel che appartiene a lei e ſuoi di caſa. Di grazia ne reſti perſuaſa, e che neſſuno al mondo è con maggior ſincerità, che &c.

(XX.)

Signore!

Non poſſo abbaſtanza dar a conoſcere a V. S. la mia gratitudine pe' contraſegni della di lei amicizia, che ho ricevuto a motivo della mia riconvaleſcenza. Ella ha per me troppa bontà, avendo tanto a cuore la mia ſalute. Sono, grazie a Dio! fuor di pericolo, ma mi mancano ancora le forze, toſto che mi ſarò rimeſſo un poco più, non mancherò d'impiegarle in di lei ſervigio. Compiacciaſi porgermene ſolamente l'occaſione, ed ella vedrà, quanto io facci ſtima de' contraſegni della di lei amicizia, e con quanta conſiderazione ſia &c.

(XXI.)

Signora illuſtriſſima!

La perdita ch' Ella ha fatto nella morte del di lei fedel conſorte m' affligge oltremodo. Non

è già

wären Sie gewiß versichert, daß Sie niemals mehr eine Unpäßlichkeit überfallen würde; indem schwerlich Jemanden Dero und der werthen Ihrigen Wohlergehen so sehr an Herzen liegen wird, als ich solches wünsche. Sie belieben dessen versichert zu seyn, und zu glauben, daß Niemand mit grösserer Aufrichtigkeit auf der Welt sey, als ꝛc.

(20.)

Mein Herr!

Unmöglich kann ich Ihnen meine Erkenntlichkeit genug bezeugen für die Merkmaale Dero Freundschaft, so ich bey meiner Wiedergenesung von Ihnen erhalten habe. Sie haben allzuviel Gütigkeit für mich, daß Sie so sehr für meine Gesundheit Sorge tragen. Ich bin, Gott Lob! ausser Gefahr, die Kräffte aber fehlen mir noch. So bald ich mich ein wenig besser werde erholet haben, so werde nicht ermangeln, solche zu Dero Diensten anzuwenden. Sie belieben mir nur Gelegenheit an Handen zu geben: so werden Sie sehen, wie hoch ich die Proben Ihrer Freundschaft schätze, und mit wie vieler Hochachtung ich stets verharre ꝛc.

(21.)

Hochgeehrte Frau!

Der Verlust, den Sie durch das Ableben Ihres getreuen Ehegatten erlitten haben, rühret mich auf-

è già per trattenere il corso delle di lei lagrime, che mi fo l' onore di scriverle questa mia; ellèno sono sì giuste ch' io stesso alle sue voglio frammischiar le mie, ma per pregarla di moderare l' eccesso del suo dolore, e pensare che così è piacciuto a Dio. Ella ben sà, che noi tutti dobbiamo morire, e che non le è stata fatta ingiustizia dalla providenza coll' aver perso l' amato consorte. Compiacciasi dunque V. S. conformarsi al divino volere ed esser certa, ch' egli ricompenserà duplicatamente questa perdita, e la ricolmerà d' infinite benedizioni, che le bramo di vero cuore, e degnerassi altresì preservarla da ogni male in avvenire, acciò possa aver molt' anni ancora l' onore d' essere &c.

(XXII.)

Signore!

Aggradisco al maggior segno la parte che V. S. prende al dolore, che mi cagiona la morte di mia consorte. Il colpo è assai duro per me e per la mia casa, nondimeno tosto che mi sarò riavuto, e comincierò un poco ad esser tranquillo gliene dimostrerò i segni della mia gratitudine. Intanto prego il Signor Jddio volerla pre-

ser-

ausserordentlich. Daß ich mir nun die Ehre gebe, Gegenwärtiges an Sie zu schreiben, geschieht nicht, um den Lauf ihrer Thränen, welche so gerecht und billig sind, zu hemmen; denn ich selbst vermische meine Zähren mit den Ihrigen: sondern Sie zu bitten, Ihre allzugrosse Betrübniß zu mässigen, und zu überlegen, daß es der Wille des Höchsten also gefüget habe. Sie wissen ja, daß wir alle dem Gesetze der Sterblichkeit unterworfen sind, und daß Ihnen demnach nichts unbilliges von der göttlichen Vorsehung widerfahren sey, da Sie ihren vielgeliebten Schatz eingebüsset haben. Sie belieben sich demnach in den Willen Gottes zu ergeben, und versichert zu seyn, daß Er diesen Verlust tausendfältig wieder ersetzen, und Sie hingegen mit überschwänglichem Segen überschütten werde, als welches ich von ganzem Herzen wünsche, und Gott bitte, daß Er Sie forthin vor allem Leidwesen bewahren wolle, damit ich noch viele Jahre die Ehre habe mich zu nennen ꝛc.

(22.)

Mein Herr!

Der Antheil, so Sie an dem Schmerzen, welchen das Ableben meiner Eheliebste bey mir verursachet, nehmen, rühret mich sehr. Es ist wohl ein harter Schlag für mich und mein Haus: Jedoch, so bald ich mich werde erholet, und besser beruhiget haben, so werde ich Ihnen meine Erkenntlichkeit dafür näher an den Tag legen. Indessen bitte ich Gott,

daß

ſervare da sì doloroſo ſtato qual' è il mio, e mantenerla ſana molti anni. Mi raccomando alla continuazione della di lei memoria, ed ho l'onore d' eſſere &c.

(XXIII.)

Signore!

So molto bene, che mai ſi debbono importunare gl' amici; ma eſſendomi noto altreſi che V. S. ha molta amicizia per me, me ne prevalgo col pregarla di ſervirmi unitamente a' ſuoi amici nella lite che da più di venti anni ho in N. Un protettore del di lei merito darà un gran peſo a' miei affari, e aggiungerò queſt' obligazione alle molte altre, che le profeſſo, e ſe mai ſi preſenterà l'occaſione di riconoſcere le di lei bontà, le moſtrerò dal canto mio quanto io ſia &c.

(XXIV.)

Signore!

La buona nuova che V. S. abbi ottenuta la da tanto tempo bramata carica mi rallegra talmente,

daß Er Dieselbe vor einem solchen betrübten Schicksal, als gegenwärtig das meinige ist, bewahren, und noch viele Jahre bey Gesundheit erhalten wolle. Ich empfehle mich in Dero beharrliches Andenken, und habe die Ehre zu seyn ꝛc.

(23.)

Mein Herr!

Ich weis gar wohl, daß man seinen Freunden niemals beschwerlich fallen soll: Allein da mir auch nicht unbekannt ist, daß Sie eine besondere Freundschaft für mich tragen, so bediene ich mich derselben, Sie zu ersuchen, mir nebst Dero Freunden in dem Proceß, den ich zu N. schon über 20. Jahre habe, an die Hand zu geben. Ein Sachwalter von solchen Verdiensten, wie die Ihrigen sind, wird meiner Sache einen wichtigen Ausschlag geben. Ich werde diese neue Verpflichtung zu den vielen andern rechnen, womit ich Ihnen verhafftet bin, und so oft sich eine Gelegenheit eräugen wird, Ihnen meine Erkenntlichkeit an den Tag zu legen, so gedenke ich Sie zu überzeugen, mit welcher Dienstverbundenheit ich sey ꝛc.

(24.)

Mein Herr!

Die angenehme Nachricht von der von E. E. erhaltenen längst gewünschten Beförderung ver-

gnü-

mente, che non posso abbastanza esprimerne la gioja che ne provo. Non voglio perciò affaticarmi a persuadernela con molte parole; i di lei meriti sì palesi e la nostra amicizia avuta dalla nostra gioventù l'un per l'altro meglio lo potranno esprimere che la mia penna; Queste linee dunque non serviranno ad altro che a rinovare appresso di V. S. la memoria che sarò tutto 'l tempo della mia vita, come sono al solito.

(XXV.)

Signore!

Confesso d'esser stato proveduto d'una carica, a cui la conoscenza de' miei demeriti m'impediva aspirare, e che amministrerò difficilmencou tal riuscita quale ognuno si promette dalla mia vigilanza. Ma quantoppiù sono sfortunato d'ingannare la commune opinione di me concepita, tantoppiù prego la sua gentilezza di credere che 'l cambiamento dello stato non diminuirà punto la risoluzione ch' ho fatto d' onorare i miei amici, e che se trovo qualche cosa d'aggradevole nella mia fortuna, allora sarà solamente, quando V. S. mi darà l' occasione di dimostrarle il mio affetto ed assicurarla, che niun' altro ono-

re

gnüget mich so sehr, daß ich nicht genugsam die Freude, so ich darüber empfinde, ausdrücken kann. Ich will deßwegen nicht weitläuftig seyn, Sie davon mit vielen Worten zu überzeugen. Dero wohlbekannte Verdienste und die vertrauliche Freundschaft, so wir von Jugend auf mit einander gepflogen haben, werden weit besser, als meine Feder, davon zeugen können. Diese Zeilen sollen demnach zu nichts anderm dienen, als das Angedenken bey Ihnen zu erneuern, daß ich lebenslang so, wie bisher, verbleibe ꝛc.

(25.)

Mein Herr!

Ich gestehe frey, daß mir ein so wichtiges Amt zu Theil worden, nach welchem ich mich, da ich meine Schwachheit am besten kenne, niemals gesehnet habe, und welches ich schwerlich mit solchem Erfolg bekleiden werde, als sich dermalen Jedermann von meiner Wenigkeit verspricht. Allein sollte ich auch nicht so glücklich seyn, der von mir insgemein gefaßten guten Meynung zu entsprechen: so bitte ich doch E. E. wenigstens zu glauben, daß diese Standesveränderung niemals meine Gesinnung und die Hochachtung gegen meine Freunde vermindern, und daß ich mich vorzüglich glücklich schätzen werde, wenn Sie mir vielen Anlaß geben werden, Sie von meiner Ergebenheit thätig zu überzeugen, und Sie zu versichern, daß ich die Ehre Dero Liebe und Freundschaft allem

re preferiſco a quello d' eſſer amato da lei, poichè con cuor ſincero ſono &c.

(XXVI.)

Signore!

Avendo finalmente ricuperato, grazie al cielo! la priſtina mia ſanità, impiegherò perciò il poco della mia convaleſcenza nello ſcriverle, per aver nuova di V. S. e ſoddisfare al mio debito, ch' ho dovuto differire a cauſa della mia indiſpoſizione. Scuſi frattanto la brevità della mia lettera, poichè non poſſo ancora ſcriver molto. Toſto che avrò ricuperato intieramente le mie forze, procurerò riparare queſto mancamento collo ſcrivere tanto più ſpeſſo. Al rimanente mi raccomando alla di lei benevolenza, e ſono di tutto cuore &c.

(XXVII.)

Signore!

Il Signor N. nel paſſare da quì m' ha rimeſſo la gentiliſſima ſua de' 28. corrente. Mi rallegro al ſommo, che V. S. abbia ſfuggita la morte, e ſia ormai intieramente riſtabilita, e ſupplicò l' Altiſſimo volerla mantener ſana, e concederle tutte quelle proſperità, ch' Ella merita. Queſta preghiera è giuſta, e non le ſarà diſcara, come ſpero,

venen-

andern weit vorziehe, indem ich mit aufrichtiger Gesinnung verharre 2c.

(26.)

Mein Herr!

Ich habe, Gott sey es gedanket! endlich meine vorige Gesundheit wieder erlanget, und will also gleich nach meiner Wiedergenesung an E. E. schreiben, um von Ihnen angenehme Berichte zu erhalten, und zugleich meine Schuldigkeit abzustatten, die ich meiner Unpäßlichkeit wegen so lange habe verschieben müssen. Sie entschuldigen indessen die Kürze meines Briefes, weil mich das viele Schreiben noch ziemlich schwer ankommt. So bald ich wieder zu meinen völligen Kräften gekommen bin, so werde ich diesen Abgang ersetzen, und desto fleissiger mit Ihnen Briefe wechslen. Im übrigen empfehle mich Dero geneigtem Wohlwollen, und bin von ganzem Herzen 2c.

(27.)

Mein Herr!

Der Herr N. hat mir Dero Schreiben unterm 28. dieses Monats bey seiner Durchreise allhier zugestellet. Ich bin sehr erfreuet, daß Sie einer tödtlichen Gefahr entgangen, und nunmehro wieder vollkommen hergestellet sind, und bitte den Allerhöchsten, daß Er Dieselbe hinfort gesund erhalten, und Ihnen nach Dero Verdiensten ein Glück nach dem andern

venendo da una persona ch' è senza alcuna eccezione &c.

XXVIII.

Signore!

Bramerei ch' il dovere non m' obligasse dar a V. S. una nuova, che l' affligerà non meno di me. Ma essendo necessario confessare francamente la di lei perdita in questa grandissima sfortuna, non posso celare la disgrazia del di lei Signor N., il quale dopo aver fatto azioni degne di gloria, è caduto nelle mani del suo mortal nemico. Quel che lo consola e noi ancora è, che ha perduto tutto prima di perder se stesso, e ch' è nelle mani del più generoso vincitore de' nostri tempi. Si consoli, e creda, che sarò incessamente.

(XXIX)

Signore!

Se V. S. sapesse con qual rammarico le scrivo nella disgrazia, di non poterla soddisfare in quello che V. S. brama, ella si appagherebbe certamente della mia buona volontà, essendomene tolto il potere. Le parlo coll' intimo del cuore,

bescheren wolle. Dieser Wunsch ist gerecht, und wird auch Ihnen hoffentlich nicht unangenehm seyn, indem er sich von einer Person herschreibet, die ohne einzigen Vorbehalt verbleibet ꝛc.

(28.)

Mein Herr!

Ich wollte wünschen, daß mich meine Schuldigkeit nicht verbände, Ihnen eine Zeitung zu überschreiben, die Sie so sehr, als mich betrüben wird. Allein da ich Ihnen bey dem grossen Unglücksfall Ihren dabey erlittenen Verlust aufrichtig entdecken soll, so kann ich Ihnen das traurige Schicksal Ihres Herrn N. nicht verbergen, als welcher, nachdem Er sich rühmlichst hervor gethan, in die Hände seines geschwornen Feindes gefallen ist. Was denselben und uns noch aufrichtet, ist, daß er vorher alles verlohren, ehe Er sich selber gefangen gegeben, und daß Er dabey in die Hände des grosmüthigsten Helden, den wir dermalen haben, gerathen ist. Sie beruhigen sich, und glauben, daß ich mit unverrückter Ergebenheit verharre ꝛc.

(29.)

Mein Herr!

Wenn Sie wüßten, mit was für Gemüthsunruhe ich Ihnen bey dermaligem Unglück schreibe, da ich mich ausser Stande befinde, Ihre Forderung zu vergnügen, so würden Sie in der That mit meinem aufrichtigen Willen vergnügt seyn, da mir das

e come m' insegna il linguaggio dell' amicizia promessale, che sarà eloquente abbastanza, per persuaderla che la sola mancanza del potere mi priva per ora dell'onore e del contento di farle vedere cogli effetti, quanto io sia &c.

(XXX.)

Serenissimo Principe!

Il principio del di Lei governo, e l'imminente anno nuovo m'obligano scriver la presente a Vostra Altezza Serenissima, e certificarla del zelo che ho per la Serenissima di Lei casa, ed assicurarla, che giammai cesserò di supplicare col maggior ardore l'Altissimo per la felice riuscita d'ogni Sua intrapresa, come per tutto ciò che può contribuire alla di Lei felicità temporale e spirituale. E siccome da molti anni in quà ho fatto le provisioni alla di Lei Serenissima corte, ardisco perciò pregarla umilmente della continuazione, non dubitando che V. A. S. darà graziosamente ancora gli ordini necessarj per l' estinzione d' un piccol conto, che ho ancor a pretendere. Sulla speranza d' ottenere da V. A. S. tal grazia rimango col più imaginabile rispetto &c.

Vermögen darzu fehlet. Ich rede von Grund der Seele, und wie die Ihnen von mir bewährte Freundschaft mich diese Sprache lehret, so hoffe, dieselbe werde Sie genugsam überführen, daß allein das Unvermögen mich vorietzo der Ehre und des Vergnügens beraubet, Ihnen in der That zu zeigen, mit wie vieler Bereitwilligkeit ich bin ꝛc.

(30.)

Durchlauchtigster Fürst!
Gnädigster Fürst und Herr!

Der Antritt Dero Regierung und der bevorstehende Jahreswechsel verpflichten mich, gegenwärtiges an Ew. Durchl. abgehen zu lassen, um Hochdenenselben von meinem für Dero Durchlauchtigstes Haus hegenden Eifer Proben an den Tag zu legen, und zu versichern, daß ich niemals ablassen werde, den Höchsten um glücklichen Fortgang aller Dero hohen Unternehmungen eiferigst anzuflehen, wie auch für alles dasjenige, so zu Dero zeitlichem und ewigem hohen Wohlseyn gereichen mag. Und da ich seit vielen Jahren die Lieferung an Ew. Durchl. Hof besorget, so habe Hochdieselben um die fernere hohe Vergünstigung derselben unterthänigst zu ersuchen mich erkühnen wollen, indem nicht zweifle, es werden Ew. Durchl. auch die nöthige Ordre, wegen Abführung einer kleinen Rechnung, so ich noch zu fordern habe, gnädigst ertheilet haben. In Hoffnung diese Gnade von Ew. Durchl. zu erhalten, verbleibe mit allem ersinnlichen Respect ꝛc.

ENDE.

Verzeichniß

der vornehmsten Druckfehler, so in der Grammatik stehen geblieben.

Seite 13. Linie 18. lis für harte -- weiche S. 15. L. 3. *gli ecclissi* -- l' eccliffi S. -- L. 4. *gli estasi* -- l' estafi S. 16. L. 15. harte -- weiche S. 21. L. 10. *me* -- a me S. 31. L. 5. *che*, -- Wer und welcher ꝛc. S. 33. L. 11. *scuolare* -- scolare S. 67. L. 13. *senti su* -- senti tu S. 105. L. 16. *dorremmo* -- dorremo S. 123. L. 7. *Conjunctivus* -- Conjunctivi S. 172. L. 8. *neviga* -- nevica S. 176. L. 19. *è eletto* -- è stato eletto S. 179. L. 24. *piobbe hieri* -- piovvè ieri S. 183. L. 6. und 7. *da brusciare* -- d'abbrucciare S. 187 L. 23. *Madonna sì* -- Signora sì S. 192. L. 23. *alle fila* -- alle file S. 195. L. 3. *piu molte* -- piu volte S. 196. L. 3. *improvare* -- improverare S. 197. L. 21. *col spirito* -- collo spirito S. 199. L. 8. *verso quattro* -- verso le quattro S. *b* 100. L. 8. find e und ed mit einander verwechselt worden. S. 103. L. 21. *oilò* -- oibò S. 108. L. 26. *la stationе* -- stagione S. 110. L. 25. *le guancia* -- le guancie S. 112. L. 16. *li reni* -- le reni S. -- L. 22. zu il sentore setze -- l'odorato S. 113. L. 3. zu un guercio -- un losco S. -- L. 9. zu il morbo -- la malatia S. 116. L. 5. zu i dentelli -- i merletti, spizzi S. -- L. 24. für *trappo* lis drappo S. 118. L. 28. *materazza* -- materazzo S. 119. L. 14. *le tenaglia* -- la tenaglia S. 127. L. 10. *il albero* -- l'albero S. 130. L. 30. *il spino* -- lo spino S. 132. L. 17 *rese* -- il refe S 135. L. 24. *il scrivano* -- lo scrivano S 137. L. 1. *Corporale* -- Caporale S. 139. L. 14. *una peschiere* -- una peschiera S. 142. L. 25. *naranzio* -- naranzino S. 144. L. 9. *lo sagrestia* -- la sagrestia S. 145. L. 26. *la piazza maestra* -- la strada maestra S. 146. L. 1. *la taverna da Caffè* -- la bottega, casa di Caffè S. 148. L. 3. *il spazzacamino* -- lo spazzacamino S. 154. L. 25. *il polvere* -- la polvere S. 157. L. 26. *il guadagno* -- la perdita S. 158. L. 3. *il bancherotto* -- bancorotto S. 160. L. 9. *delli denari* -- de' denari S. 165. L. 24. *dei stecchi* -- degli stecchi S. 169. L. 25. *la tavoliere* -- il tavoliere S. 192. L. 2. *Lindoia* -- Lindò S. 197. L. 9. *Terveste* -- Trieste.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Visconti, C.

Neue italiänische Grammatik worin die richtigen Grundsätze der reinesten und heut zu Tage so beliebten toscanischen Sprache auf eine leichte und fü r Anfänger gar faßliche Art vorgetragen und erläutert werden, nebst einer dreyfachen Zugabe ... herausgegeben

Lindau 1762

L.lat.f. 428
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10588072-0
VD18 14804069-001